

# VAN HAM

**EUROPÄISCHES  
KUNSTGEWERBE**  
15.11.2014



## Unsere Herbstauktionen 2014

**Schmuck & Uhren** 13. November 2014

**Alte Kunst** 14. November 2014

**Europäisches Kunstgewerbe** 15. November 2014

Vorbesichtigung: 7.–11. November 2014

**Moderne Kunst** 26. + 27. November 2014

**Zeitgenössische Kunst** 26. + 27. November 2014

**Discoveries** 26. + 27. November 2014

Vorbesichtigung: 20.–24. November 2014

**Asiatische Kunst** 4. Dezember 2014

**Teppiche & Tapisserien** 5. Dezember 2014

Vorbesichtigung: 30. November – 2. Dezember 2014

## Unsere Frühlingsauktionen 2015

**Dekorative Kunst** 28. Januar 2015

**Schmuck & Uhren** 15. Mai 2015

**Alte Kunst** 15. Mai 2015

**Europäisches Kunstgewerbe** 16. Mai 2015

**Moderne Kunst** 2. + 3. Juni 2015

**Zeitgenössische Kunst** 2. + 3. Juni 2015

**Discoveries** 2. + 3. Juni 2015

**Asiatische Kunst** 18. Juni 2015

Einlieferungen von Sammlungen, Nachlässen und Einzelstücken sind bis zwei Monate vor den Auktionen möglich.

Unsere Experten informieren Sie gerne über die aktuelle Marktsituation und geben Ihnen kostenlose Einschätzungen für Ihre Kunstwerke. Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Ihre E-Mail bzw. Ihre Post.

**EUROPÄISCHES  
KUNSTGEWERBE  
EUROPEAN WORKS  
OF ART**

**343. AUKTION  
15.11.2014**

**VORBESICHTIGUNG  
PREVIEW**

**7. BIS 11.11.2014**

## Unsere Experten *Our Specialists*

## Unser Service *Our Service*

### **Christoph Bouillon**

Möbel | Kunstgewerbe  
Tel. 0221 925862-32  
ch.bouillon@van-ham.com

### **Susanne Mehrgardt**

Kunstgewerbe  
Tel. 0221 925862-56  
s.mehrgardt@van-ham.com

### **Barbara Janßen**

Kunstgewerbe  
Tel. 0221 925862-14  
b.janssen@van-ham.com

### **Barbara Gerhartz**

Volontariat  
Tel. 0221 925862-52  
b.gerhartz@van-ham.com

### **Eberhard Schulz**

Beratung Porzellan und Keramik  
Tel. 0221 925862-56

### **Auktionatoren**

Markus Eisenbeis, öffentl. best. und  
vereidigter Kunstversteigerer  
Reinhard Singer, öffentl. best. und  
vereidigter Kunstversteigerer  
Robert van den Valentyn,  
Kunstversteigerer

### **Katalogproduktion**

Digitale Photographie: Sasa Fuis  
Digitale Bildbearbeitung:  
Dr. Andreas Pohlmann  
Expertenfoto: Bettina Fürst-Fastré, Köln  
Satz: MWK Zimmermann & Hähnel  
GmbH, Köln  
Druck: VD Vereinte Druckwerke GmbH,  
Dortmund

### **Katalogbestellungen**

Nicole Burkhard  
Tel. 0221 92 58 62-13  
n.burkhard@van-ham.com

### **Schriftliche / Telefonische Gebote**

Anja Bongartz  
Tel. 0221 92 58 62-17  
a.bongartz@van-ham.com

### **Versand**

Anja Bongartz  
Tel. 0221 92 58 62-17  
a.bongartz@van-ham.com

### **Warenausgabe**

Henryk Kowoll  
Tel. 0221 92 58 62-23  
h.kowoll@van-ham.com

### **Buchhaltung**

Frank Metternich  
Tel. 0221 92 58 62-58  
f.metternich@van-ham.com

### **Sekretariat**

Nicole Burkhard  
Tel. 0221 92 58 62-13  
n.burkhard@van-ham.com

### **Rechnungen**

Olga Patriki  
Tel. 0221 92 58 68-15  
o.patriki@van-ham.com

**Online bieten**

Auf [www.van-ham.com](http://www.van-ham.com) können Sie online bei unseren Auktionen teilnehmen. Melden Sie sich einfach über das Internet zur Auktion an und bieten Sie online mit.

**Auktionen live mitverfolgen**

Wenn Sie die Auktion nur live mitverfolgen möchten, benötigen Sie keine Anmeldung. In diesem Fall müssen Sie nur auf den Button „Watch Now“ klicken.

**Live-Auktion**

**Vorbesichtigung**  
***Preview***

**7. bis 11. November 2014**

|          |               |
|----------|---------------|
| Freitag  | 10 bis 18 Uhr |
| Samstag  | 10 bis 16 Uhr |
| Sonntag  | 11 bis 16 Uhr |
| Montag   | 10 bis 18 Uhr |
| Dienstag | 10 bis 18 Uhr |

**Geschäftszeiten nach der Auktion**  
***Business hours after the sale***

|                    |               |
|--------------------|---------------|
| Montag bis Freitag | 10 bis 17 Uhr |
| Samstag            | 10 bis 13 Uhr |

**Auktion**  
***Sale***

**Donnerstag, 13. November**

**ab 14.00 Uhr**

|         |               |
|---------|---------------|
| Schmuck | Nr. 1 – 346   |
| Uhren   | Nr. 350 – 454 |

**Freitag, 14. November**

**ab 14.00 Uhr**

|                                                              |               |
|--------------------------------------------------------------|---------------|
| Alte Kunst Teil I                                            | Nr. 500 – 568 |
| Robert Sterl – Arbeiten aus einer Rheinischen Privatsammlung | Nr. 570 – 584 |
| Sammlung Clemens Stinner                                     | Nr. 600 – 647 |
| Alte Kunst Teil II                                           | Nr. 650 – 923 |

**Samstag, 15. November**

**ab 11.00 Uhr**

|                                                 |                 |
|-------------------------------------------------|-----------------|
| Porzellan                                       | Nr. 1100 – 1242 |
| Jugendstil aus einer Rheinischen Privatsammlung | Nr. 1243 – 1295 |
| Jugendstil   Art Déco                           | Nr. 1296 – 1349 |

**Ab 14.30 Uhr**

|                                |                 |
|--------------------------------|-----------------|
| Silber                         | Nr. 1350 – 1562 |
| Keramik                        | Nr. 1563 – 1579 |
| Kunstkammer & Sammlungsobjekte | Nr. 1580 – 1606 |
| Möbel & Einrichtung            | Nr. 1607 – 1725 |

**Am Ende des Kataloges finden Sie**  
***You will find at the end of the catalogue:***

Erläuterungen zum Katalog  
 Einliefererverzeichnis  
 Geschäftsbedingungen  
 Liste der regelbesteuerten und importierten Lose

*Explanations to the catalogue*  
*List of Consignors*  
*Conditions of sale*  
*List of imported Lots and Lots with VAT*

## Unsere Experten *Our Specialists*

Christoph Bouillon  
Susanne Mehrgardt



# PORZELLAN





**1100**

**TERRINE MIT CHINOISERIEN  
UND HAFENSZENEN.**

Meissen. Um 1725-30.

Porzellan, farbig und gold dekoriert. Auf flachem Stand rund gebauchte Schale mit seitlichen Handhaben. Der flach gewölbte Deckel einmal eingezogen und mit Kugelhknäuf. Allseitig querovale Goldkartuschen mit Federblättern und Purpurlüster, dazwischen Indianische Blumen. Im äußeren Feld des Deckels Chinoiserien im Wechsel mit feinen Kauffahrteiszenen. Der abgesetzte Bereich in Knäufnähe zeigt vier einzelne Chinesen auf Rasensockeln. Auf der Schale in gegenständigen Kartuschen ausschließlich Chinoiserien. Höhe 11cm, Ø 18 cm.

Auf der Innenseite der Schale blaue Schwertermarke unterglasur. Schale restauriert.

**Literatur:**

Grimm, Ulrike: Favorite - Das Porzellan-schloss der Sibylla Augusta von Baden-Baden, Altenburg 2010, S.116, Nr.98.

Eine Terrine gleichen Formtyps mit Chinoiserien wird in der Sammlung des Schlosses Favorite verwahrt (Grimm (2010)).

Mehrere der Darstellungen auf der Terrine finden ihre Vorlagen auf den Blättern des Schulz-Codex:

Im Uhrzeigersinn die Figuren auf dem inneren, abgesetzten Medaillon des Deckels: Gebückter Chineser mit Räucherwerk Blatt 15, II, 4. Stehender Chineser mit Schulterumhang mit leichter Abwandlung

Blatt 18, I, 3. Stehender Chineser mit herabhängenden Mantelärmeln Radierung Höroldt Nr.1, Figur am linken Rand. Kniender Chineser Blatt 21, I, 1.

1 der beiden ovale Kartuschen auf dem äußeren Deckelrand: An Tisch sitzender Chineser mit gebückt stehendem Chinesen Radierung Höroldt Nr.3.

**€ 8.000 - 10.000 | \$ 10.160 - 12.700**



## Porzellan

**1101**

### BECHERTASSE LANDSCHAFTS- RESERVEN AUF TÜRKISFOND.

Meissen. Um 1750.

Porzellan, farbig und gold dekoriert. Höhe 7 cm.

Schwertermarke, Goldmalerzeichen E., Nummer 24 geprägt. Zustand A/B.

**Beilage:** Teetasse und UT mit galanten Szenen. Meissen. 18. Jh. Zustand C.

€ 500 - 700 | \$ 635 - 889

**1102**

### UNTERSCHALE MIT GOLDCHINESEN.

Meissen. 1720/25. Dekor Seuter Werkstatt, Augsburg.

Porzellan, radierter Golddekor. Ø 12,5 cm. Boden mit pseudo chinesischer Lüstermarke. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1103**

### PAAR KOPPCHEN MIT GOLDCHINESEN.

Meissen. Um 1720/25. Dekor Seuter Werkstatt, Augsburg.

Porzellan, radierter Golddekor. Höhe jeweils 4,5 cm.

Ohne erkennbare Marken. Zustand A/B. Gold partiell abgerieben.

€ 500 - 700 | \$ 635 - 889



**1104**

**DOPPELHENKELBECHER UND  
UNTERSCHALE MIT CHINOISERIEN.**

Meissen. Um 1725.

Porzellan, farbig und gold dekoriert.  
Hochovale Reserven mit Federblättern  
und Lüsterfond. Darin jeweils großfigurige  
Chinoiserie-Szenen auf Rasensockel. Höhe  
7cm, Ø 14 cm.

Becher: Blaue Schwertermarke untergla-  
sur, Unterschale: Blaue Schwertermarke  
aufglasur. Jeweils Goldmalernummer 9.  
Zustand A/B. UT rückseitig mit kleinem  
Randchip.

Die Darstellung des Jungen mit Fahne  
in Rückenansicht auf einer der beiden  
Becherkartuschen findet sich auf Blatt  
55, III, 3 des Schulz Codex, die des davor  
am Tisch knienden Chinesen auf Blatt  
14, III, 5.

€ 900 - 1.000 | \$ 1.143 - 1.270

**1105**

**KOPPCHEN UND UNTERSCHALE  
MIT CHINOISERIEN.**

Meissen. Um 1730/40.

Porzellan, farbig und gold dekoriert.  
Koppchen mit querovalen Kartuschen mit  
angehängten Federblättern. Unterschale  
Vierpassreserve und schwarz konturierter  
Ornamentdekor. Höhe 4,5cm, Ø 13 cm.  
Schwertermarke, Goldmalerzeichen E  
bzw. H, Pressnummer 11 bzw. 52. Zu-  
stand A/B.

Provenienz:

Privatsammlung Niederrhein.

Die Vorlage der Darstellung des sitzenden  
Chinesen mit ovaler Tafel auf dem Kopp-  
chen findet sich im Schulz-Codex auf  
Blatt 12, II, 1.

€ 900 - 1.200 | \$ 1.143 - 1.524



1104



1105

## Porzellan

**1106**

### ZWEI STECKGEFÄßE MIT GÄRTNER UND GÄRTNERIN.

Meissen. Ende 18. Jh. Modell J.J. Kaendler, um 1743.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Je auf einem Felsen sitzende höfische Dame bzw. Kavalier. Auf dem Schoß je einen Korb als Steckgefäß präsentierend. Höhe 20cm/20,5 cm. Einmal Schwertermarke. Zustand C.

#### Literatur:

Menzhausen, Ingelore: In Porzellan verzaubert. Die Figuren Johann Joachim Kändler in Meißen aus der Sammlung Pauls-Eisenbeiss Basel, Basel 1993, Modell sh. S.158.

€ 3.800 - 4.000 | \$ 4.826 - 5.080



1106

**1107**

### HARLEKIN MIT KOMÖDIANTIN UND PAPAGEIEN.

Meissen. 19.Jh. Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Dame an einem Tisch mit Papagei sitzend und mit den Kirschen auf ihrem Schoß einen weiteren Papageien im Baum sitzend fütternd. Hinter der Dame ein Harlekin, ebenfalls Kirschen essend. Höhe 18 cm. Schwertermarke, 782x, Bossierernummer 94, Malernummer 20. Zustand C.

#### Provenienz:

Privatsammlung Niederrhein.

#### Literatur:

Brattig, Patricia: Meissen. Barockes Porzellan, Köln 2010, Vgl. S.112, Kat.Nr. 31.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810



1107

**1108**

**MÉNAGE MIT BLUMENDEKOR.**

Wien. Um 3. Drittel 18.Jh.

Porzellan, farbig dekoriert. Rechteckiger Stand mit Rocailierelief und in Korbgeflecht durchbrochene Halterungen. Darin zwei Flakons mit kleinen Deckeln.

Höhe 19cm, Länge 22 cm.

Jeweils Bindenschildmarke, Malernummern 28 bzw. 47 in Purpur, die beiden Flakons mit Weißdrehernummer 22. A/B-C.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1109**

**ALLEGORIE ‚DER REICHTUM‘.**

Frankenthal. 1779. Modell A. Bauer.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 18 cm. Unterglasurblaue Marke CT unter Kurhut und Jahreszahl 79. Zustand C.

Provenienz:

Privatsammlung Mannheim.

Literatur:

Heusser, Emil: Porzellan aus Straßburg und Frankenthal im 18. Jahrhundert, Neustadt 1988, vgl. Modell S.173, Abb.168.

€ 300 - 400 | \$ 381 - 508

**1110**

**Teller mit FRÜCHTE- UND BLUMENSTILLEBEN.**

Arras. 4. Viertel 18. Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Ø 24,5 cm.

Unterglasurblaue Manufakturmarke ARL, Ritzmarke. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1111**

**TABLETT MIT HIRTENSZENE.**

Höchst. Ca. 1759-1765.

Porzellan, farbig und gold dekoriert. Auf Konsole aus Goldrocailen Kuhhirte mit seinen Tieren. An den Seiten Insekten gestreut. Höhe 3cm, 34 x 26 cm. In Masse gedrückte Radmarke mit Monogramm IS (Former Josef Schneider). Zustand A/B.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540

1110

1109

1111

1108

## Porzellan

**1112**

### **SERVICE MIT INDIANISCHEN BLUMEN.**

Meissen. Marcolini. Ende 18. Jh.

Porzellan, eisenrot, türkisgrün und gold dekoriert. Insgesamt 19 Teile. Bestehend aus Schokoladenkanne, Teekanne, Zuckerdose, acht Teetassen mit Untertassen. Höhe der Kannen 18 cm bzw. 11,5 cm. Schwertermarke mit Stern. Zustand A/B-C.

€ 1.200 - 2.200 | \$ 1.524 - 2.794

**1113**

### **KAVALIER MIT TUCH.**

Nymphenburg. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höhe 17 cm. Prägemarke, 50 geprägt. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1114**

### **JUNO MIT PFAU AUF WOLKE SITZEND.**

Nymphenburg. Modell F.A. Bustelli.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 11 cm. Prägemarke, 96 3. Zustand A.

€ 700 - 900 | \$ 889 - 1.143

1113

1114

1112



**1115**

**PAAR HEUBAUERN RASTEND.**

Ludwigsburg. 18.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 12 cm.  
CC-Marke unter Kurhut, CC:Z:i No. 3  
geritzt. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1116**

**ZWEI KLEINE PFERDEFigureN.**

Paris. Samson. 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert.  
Metallmontierung. Höhe 8,5 cm.  
Einmal Manufakturmarke.  
Zustand B/C und C.

€ 400 - 700 | \$ 508 - 889

**1117**

**PUTTO AUF SCHAF REITEND.**

Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 11,5 cm.  
Ohne erkennbare Marken. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1118**

**KLEINES SCHAF.**

Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. An einem  
Baumstamm mit Blütenauflage stehend.  
Höhe 10,5 cm.  
Ohne erkennbare Marken. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524



## Porzellan

**1119**

### KAPELLMEISTERGRUPPE.

Frankenthal. 1785. Modell J.P. Melchior.

Porzellan, weiß. Auf einem Felssockel in der Mitte erhöht stehend der Kapellmeister mit Notenblättern in den Händen. Um ihn herum gruppieren sich sitzend ein junger Mann, eine Dame und drei Kinder, ebenfalls alle mit Notenblättern. Höhe 24 cm.

Unterglasurblaue Marke CT unter Kurhut mit 3 Punkten und Jahreszahl 85, FZ geritzt. Zustand C.

Provenienz:

Privatsammlung Mannheim.

Literatur:

-Beaucamp-Markowsky, Barbara: Frankenthaler Porzellan. Band 1: Die Plastik, München 2008, Vgl. Modell S.571-574, Kat.312.

-Christ, Alexa-Beatrice: Frankenthaler Porzellan. Großherzogliche-Hessische Porzellansammlung Darmstadt, Stuttgart 2006, Vgl. Modell Kat.40.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1120**

### GRUPPE PUTTEN ALS BACCHANTEN.

Meissen. Letztes Viertel 18. Jh.

Porzellan, weiß. Höhe 20,5 cm. Schwertermarke mit unterglasurblauer II. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



1119



1120

**1121**

**PAAR AUFSATZVASEN MIT  
GENRESZENEN.**

Meissen. Vor 1924.

Porzellan. Farbig und gold staffiert. Henkelvasen in Urnenform mit aufgesetzten Girlanden, zierlichen Deckeln und Genreszenen in vornehmlich grüner Polychromie. Höhe 23,2 cm.

Schwertermarke. Zustand C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1122**

**PAAR KLEINE AUFSATZVASEN.**

Meissen. 1774-1814. Marcolini.

Porzellan, weiß. Paar Aufsatzvasen als ovale Potpourri-Gefäße mit je zwei sich gabelnden Henkeln und durchbrochenen Deckeln mit Zapfenknäuf. Höhe 17,5 cm. Schwertermarke mit Stern und I. Schleifstrich. Zustand C.

€ 300 - 500 | \$ 381 - 635

**1123**

**FIGUR DES PARIS.**

Meissen. Um 1800. Wohl Christian Gottfried Jüchter.

Bisquitporzellan. Barfüßiger Paris, halb mit Tuch bekleidet, sich mit der Linken auf einem Baumstumpf aufstützend, auf den ein Teil des Gewandes fällt. In der rechten Paris' der Zankapfel. Höhe 26 cm. Schwertermarke als Bisquitmarke in Dreieck geritzt, H 4 2. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1122**



**1121**

**1123**

**1121**

## Porzellan

**1124**

### PAAR TASSEN UND UNTERTASSEN MIT LANDSCHAFTSKARTUSCHEN.

Meissen. Um 1750/60.

Porzellan, farbig und gold dekoriert. Große, schwarz konturierte Kartuschen mit Muschelornament. Darin bäuerliche Landschaften. Höhe 7cm, Ø 13,5 cm. Schwertermarke, Malernummer 69. Zustand A. Eine UT rest., Zustand C.

Provenienz:  
Privatsammlung Niederrhein.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905

**1125**

### ZUCKERDOSE MIT LANDSCHAFTSKARTUSCHEN UND HOLZSCHNITTBLUMEN.

Meissen. Um 1740.

Porzellan, farbig und gold dekoriert. In schwarz konturierten Goldkartuschen Landschaften mit Staffagefiguren. Höhe 9 cm. Schwertermarke. Zustand A.

Provenienz:  
Privatsammlung Niederrhein.

€ 900 - 1.500 | \$ 1.143 - 1.905

**1126**

### FOLGE VON 14 TELLERN MIT WILDVÖGELN.

Meissen. 19. Jh. Außerhalb der Manufaktur dekoriert.

Porzellan, farbig und gold dekoriert. Türkisgrüner Schachbretttrand mit Schleifenzier. Auf dem Spiegel jeweils variierende Vogelgruppen in Landschaft dargestellt. Ø 23,5 cm. Schwertermarke mit Schleifstrich. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



**1127**

**VOGEL AUF AST MIT NEST.**

Meissen. 1924-34.

Porzellan, farbig staffiert. Auf einem Baumstamm mit Käfern und Würmern sitzend. Auf einem kleineren Ast ein Nest mit einer Amsel. Höhe 37 cm. Pfeiffermarke, 953x, Bossierernummer 132. Zustand C.

€ 2.200 - 2.500 | \$ 2.794 - 3.175

**1128**

**PAPAGEI AUF BAUMSTAMM.**

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 31 cm. Schwertermarke, 20, Bossierernummer 124. Zustand C.

€ 900 - 1.200 | \$ 1.143 - 1.524

**1129**

**KATZE SICH KRATZEND.**

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Auf ovalem Sockel sitzende Katze, sich mit der linken Vorderpfote kratzend. Höhe 18 cm. Schwertermarke, 959 geritzt. Zustand C.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032

**1130**

**HIRSCH.**

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 22,5 cm. Schwertermarke, D164, Nummern 70 und 24 geprägt. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



1128

1127



1129



1130

## Porzellan

**1131**

### PAAR TASSEN MIT UNTERTASSEN UND ZUCKERDOSE MIT BERLINER ANSICHTEN.

Berlin. KPM. 1837-1844.

Porzellan, farbig und gold staffiert. In rechteckigen Goldrahmen findet sich auf der Zuckerdose die Ansicht ‚Das Zeughaus in Berlin‘ sowie ‚Die neue Wache in Berlin‘; auf den Tassen ‚Das Palais des verstorbenen Königs in Berlin‘ bzw. ‚Palais des Prinzen von Preußen‘. Die Ansichten jeweils entsprechend bezeichnet. Höhe Tassen 7,5cm/ Höhe Zuckerdose 13 cm. Zeptermarken mit KPM, roter Reichsapfel, auf den UT kleines o in gold, sowie 26 11 geprägt. Zustand A/B.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905

**1132**

### OVALE SCHALE MIT FIGÜRLICHEN HANDHABEN.

Berlin. KPM. 1913.

Porzellan, teilweise kobaltblauer Fond. Golddekor, teilweise radiert. Höhe 6cm, Länge 24 cm. Zeptermarken, Roter Reichsapfel mit KPM, Jubiläumsmarken 1913. Zustand A.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762

**1133**

### GEFUßTE TASSE MIT BLUMENDEKOR UND UNTERTASSE.

Berlin. KPM. 19.Jh. Außerhalb der Manufaktur dekoriert.

Porzellan, farbig und gold dekoriert. Höhe 13 cm. Zeptermarken, auf Untertasse 20 III geprägt. Zustand B.

€ 300 - 600 | \$ 381 - 762



1132



1131



1133



1131



**1134**

**PAAR VASEN MIT ARABISCHEN  
SZENEN.**

Wohl Frankreich. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 26 cm.  
Ohne erkennbare Marken. Zustand C.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762



**1134**

**1135**

**VASE MIT DRESDNER ANSICHTEN.**

Thüringen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold dekoriert und  
radiert. Auf Goldgrund Ansichten des  
'Sommerpalais des Prinzen Maximilian'  
und des 'Japanischen Palais zu Neustadt  
Dresden'. Jeweils darunter bezeichnet.  
Höhe 30,5 cm.  
Ohne erkennbare Marke. Zustand B.

€ 1.200 - 1.200 | \$ 1.524 - 1.524



**1135**

**1136**

**TELLER 'LES PLAISIRS DE LA  
CONSTANCE'.**

Frankreich. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Goldene Fahne mit Weinrankendekor. Im  
Spiegel ein die Tauben fütternder Amor.  
ø 23 cm.  
Ohne erkennbare Marke. Auf der  
Rückseite bez. Zustand B.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905



**1136**

**1137**

**TELLER MIT PUTTO UND FLUSSKREBS.**

Berlin. KPM. 1. Hälfte 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Fahne  
mit goldenem, floralem Dekor auf rosafar-  
benem Grund. Im Spiegel Putto auf einem  
Felsen sitzend mit einem Flusskrebs spie-  
lend. Im Hintergrund ein Imker mit einem  
Bienenstock. ø 24,5 cm.  
Zeptermarke, 22 III geprägt, Malermarke  
in Orangerot. Zustand B/C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524



**1137**

## Porzellan

**1138**

**PAAR MÖPSE.**

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Sitzende Mopshündin mit einem Welpen und sitzender Mopsrüde. Beide mit Schellenhalsband. Höhe 22cm/24 cm. Einmal ohne Marken und einmal Schwertermarke, 1169(?), Bossierernummer 66. Zustand C.

€ 4.500 - 5.000 | \$ 5.715 - 6.350

**1139**

**BRIEFBESCHWERER MIT MOPS UND AUFGELEGTEN BLÜTEN.**

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Sitzender Mops mit grünem Halsband auf weißem, goldgerahmten und geschweiftem Sockel mit polychromer, aufgelegter Blütenzier und aufgemalten Insekten. Länge 19 cm, Höhe 6 cm. Schwertermarke, 1645. Zustand C.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1140**

**BRIEFBESCHWERER MIT MOPS.**

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Länge 19 cm, Höhe 6,3 cm. Schwertermarke, 1645, Bossierernummer 23. Zustand C.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762



**1141**

**GROßER AFFE MIT WEINTRAUBEN.**

Meissen. 1924-1934.

Modell J.G. Kirchner.

Porzellan, farbig staffiert. Auf einem Felssockel sitzender Affe, einen Gürtel tragend und Weintrauben essend. Höhe 48 cm. Pfeiffermarke, 84, Bossierenummer 62. Zustand C.

**Literatur:**

-Menzhausen, Ingelore: Alt-Meißner Porzellan in Dresden, Berlin 1988, Zu den Tierplastiken allgemein sh. S.18. Zum Modell Kirchners vgl. No. 90.

-Rückert, Rainer: Meissener Porzellan 1710-1810. München 1966, Zu den Tierplastiken allgemein sh. S.189f. Zum Modell Kaendlers vgl. Kat. Nr. 1048.

- Walcha, Otto: Meißner Porzellan, Dresden 1973, Zu den Großplastiken Kirchners und Kaendlers sh. S. 78f., zu einem ähnlichen Modell eines Affen vgl. Kat. Nr. 82.

Die Modelle der großen Tierplastiken entstanden im ersten Viertel des 18. Jahrhunderts. Die Pionierarbeit auf diesem neuen und technisch nur schwer umzusetzenden Bereich kommt Johann Gottlob Kirchner zu. Die Perfektionierung dieses Genres ist Johann Joachim Kaendlers Verdienst. Der Auftraggeber der Monumentaltiere war August der Starke, welcher, wie es im 18. Jahrhundert üblich war ein ausgeprägtes Interesse an der Zoologie besaß. Besonders in den Jahren vor seinem Tod 1725-1733 verzeichnet die Manufaktur eine Vielzahl an ausgeführten Arbeiten. Kirchner arbeitete nach Kaendlers Eintritt nicht mehr lange in Meissen. Er verstand sich eher als "wirklicher Bildhauer" und weniger als Porzellanmodelleur. Während die Gesichter seiner Tiere durch Empfindungen geprägt schienen, liegt der Fokus bei Kaendlers Figuren auf Haltung und Ausdrucksweise der Tiere. Die nüchternen Figuren zeichnen sich durch wissenschaftliche Akribie und weniger durch menschliche Züge aus.

€ 7.000 - 9.000 | \$ 8.890 - 11.430



## Porzellan

**1142**

### **MALABAR MIT GITARRE UND MALABARIN MIT DREHLEIER.**

Berlin. KPM. Nach einem Modell von F.E. Meyer.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 23cm/24 cm.

Zeptermarke, roter Reichsapfel, 140/1078  
und Halbmond in schwarz, einmal  
Prägezeichen. Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1143**

### **JAPANERIN MIT KLEINEM JUNGEN.**

Meissen. Vor 1924. Modell J.J. Kaendler  
und P. Reinicke.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 14 cm.

Schwertermarke, 2473, Bossierernummer  
111, Malernummer 9. Zustand B/C.

€ 500 - 700 | \$ 635 - 889

**1144**

### **ZWEI HAHNENREITER.**

Meissen. Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Je eine  
indianische Figur auf einem Hahn reitend.  
als Senfkrug bzw. als Essig-Öl-Kanne.

Höhe je 22 cm.

Schwertermarke, 65518/65515,  
2233/2138 geprägt. Zustand A und C.

Literatur:

Menzhausen, Ingelore: In Porzellan ver-  
zaubert. Die Figuren Johann Joachim  
Kändler in Meißen aus der Sammlung  
Pauls-Eisenbeiss Basel, Basel 1993, Modell  
siehe S. 162f.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 3.175 - 4.445



**1145**

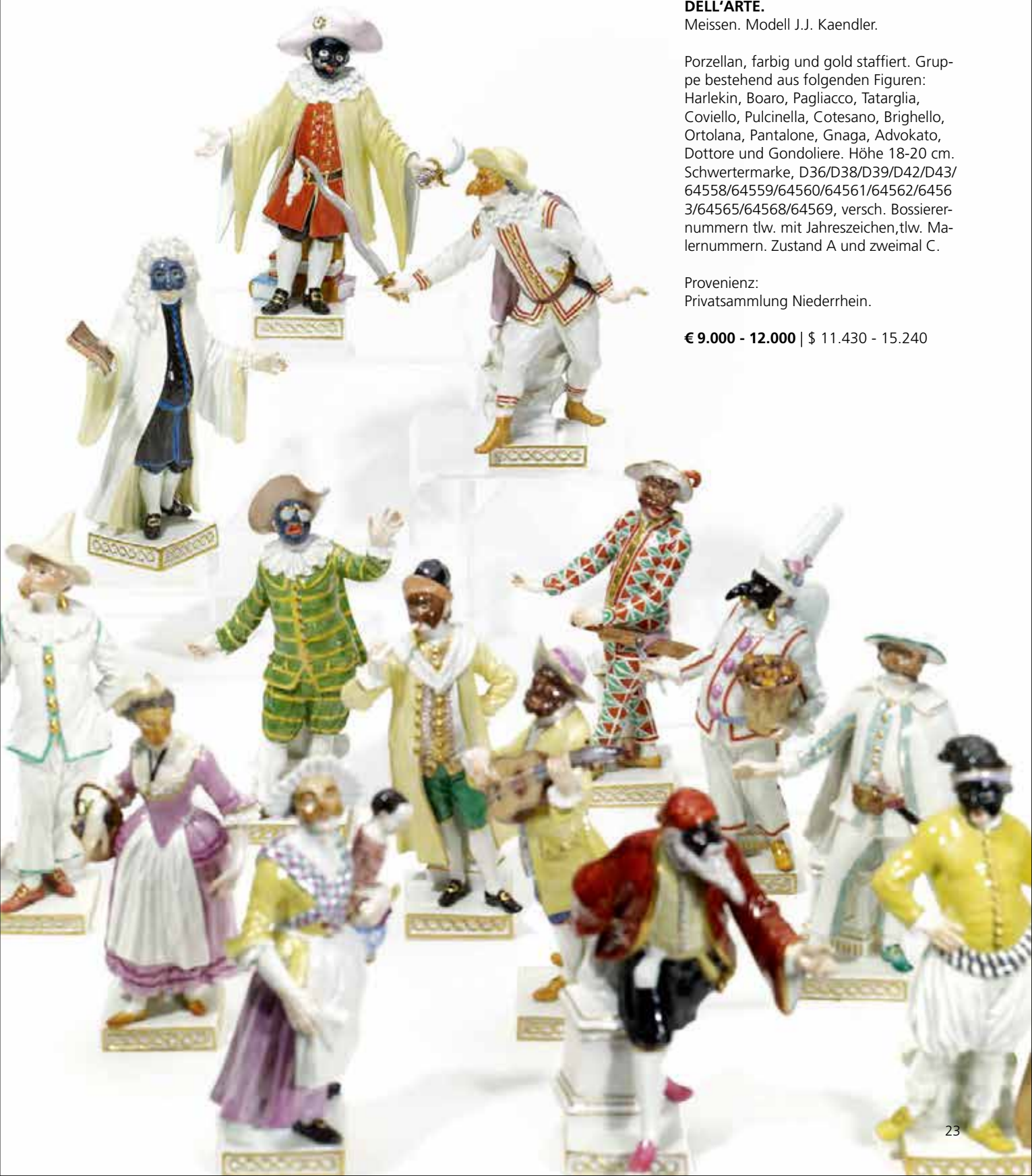
**14 FIGUREN AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE.**

Meissen. Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Gruppe bestehend aus folgenden Figuren: Harlekin, Boaro, Pagliaccio, Tatarglia, Coviello, Pulcinella, Cotesano, Brighello, Ortolana, Pantalone, Gnaga, Advokato, Dottore und Gondoliere. Höhe 18-20 cm. Schwertermarke, D36/D38/D39/D42/D43/64558/64559/64560/64561/64562/64563/64565/64568/64569, versch. Bossierernummern tlw. mit Jahreszeichen, tlw. Malernummern. Zustand A und zweimal C.

Provenienz:  
Privatsammlung Niederrhein.

€ 9.000 - 12.000 | \$ 11.430 - 15.240



## Porzellan

**1146**

### GRÜßENDER HARLEKIN.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. An einem Baumstumpf stehend, den Hut abgenommen und mit einer Hand grüßend. Höhe 23,5 cm. Schwertermarke, 3023, Bossierernummer 23, Malernummer 7. Zustand C.

Provenienz:  
Privatsammlung Niederrhein.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032

**1147**

### HARLEKIN MIT ZINNKRUG AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE.

Meissen. Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Mit erhobenem Zinnkrug auf einem Rocaillesockel tanzend. Höhe 23,5 cm. Schwertermarke, 64551, Bossierernummer 266 mit Jahreszeichen, Malernummer 92. Zustand A.

Provenienz:  
Privatsammlung Niederrhein.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905

**1148**

### GNAGA AUS DER COMMEDIA DELL'ARTE.

Meissen. Vor 1924. Modell nach J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Gnaga mit Maske und Wickelkind auf dem Arm. Höhe 17,5 cm. Schwertermarke mit Schleifstrich, D35, Bossierernummer 23, Malernummer 64 in gold. Zustand C.

Provenienz:  
Privatsammlung Niederrhein.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778

**1149**

### TANZENDES HARLEKINPAAR.

Meissen.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf Rocaillesockel tanzendes Harlekinpaar. Höhe 19 cm. Schwertermarke, 64501, Bossierernummer 1040, Malernummer 51. Zustand C.

Provenienz:  
Privatsammlung Niederrhein.

€ 900 - 1.200 | \$ 1.143 - 1.524



**1150**

**SECHS HARLEKINE AUS DER  
COMMEDIA DELL'ARTE.**

Meissen. Modelle J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Komplimentierender Harlekin, Harlekin (Zanni Müller) mit Kanne, Harlekin mit Mops als Drehleier, Hanswurst (?) mit Fächer, Pulcinella mit Buckel und Pritsche, erschrockener Harlekin. Höhe 14,5-19 cm.

Schwertermarke,

3060/64532/632/259/237/64555,

Bossierernummer 88/132 mit Jahreszeichen/100/147/10/134 mit Jahreszeichen,

tlw. Malernummer 79/11/10. Zustand A und C.

Provenienz:

Privatsammlung Niederrhein.

Literatur:

- Jansen, Reinhard (Hrsg.): Commedia dell'Arte. Fest der Komödianten, Stuttgart 2011, Vgl. S. 42ff., Kat. Nr. 13-16.

- Menzhausen, Ingelore: In Porzellan verzaubert. Die Figuren Johann Joachim Kändler in Meißen aus der Sammlung Pauls-Eisenbeiss Basel, Basel 1993, Vgl. S. 126, 130, 131, 133, 134.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 6.350 - 7.620



## Porzellan

1151

### PRUNKVOLLER SPIEGEL MIT PUTTENZIER.

Meissen.

Porzellan farbig und gold dekoriert. Auf weiß gefasstes Holz montiert. Spiegelglas. Hochovale Form aus Rocailleschwüngen. Unten Frauenkopf mit Rosenkranz aufgelegt und am Rahmenende Blütenball eingehängt. Als Bekrönung drei vollplastisch gearbeitete Putten mit Fanfare bzw. Blumengirlande auf dem Rocaillerahmen sitzend. Höhe 100cm, Breite 47 cm. Schwertermarke, Modell Nr. 80831. Zustand A.

€ 4.000 - 4.500 | \$ 5.080 - 5.715



**1152**

**GROßE FIGUR MARIA IMMACULATA.**

Meissen. Modell J.G. Kirchner.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf einer Weltkugel stehende mit Zepter und Krone ausgestattete Maria mit dem Jesuskind auf dem Arm. Höhe 75 cm. Schwertermarke. Zustand A/B.

Literatur:

Menzhausen, Ingelore: Alt-Meißner Porzellan in Dresden, Berlin 1988, vgl. Kat.Nr. 98.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 3.175 - 4.445



## Porzellan

1153

### KRONLEUCHTER MIT BLÜTENZIER.

Meissen. 1924-1934. Wohl nach einem Modell von E.A. Leuteritz.

Porzellan, farbig staffiert. Elektrifiziert.  
Sechsflamiger Kronleuchter mit Rocailen und reicher Blütenauflage.

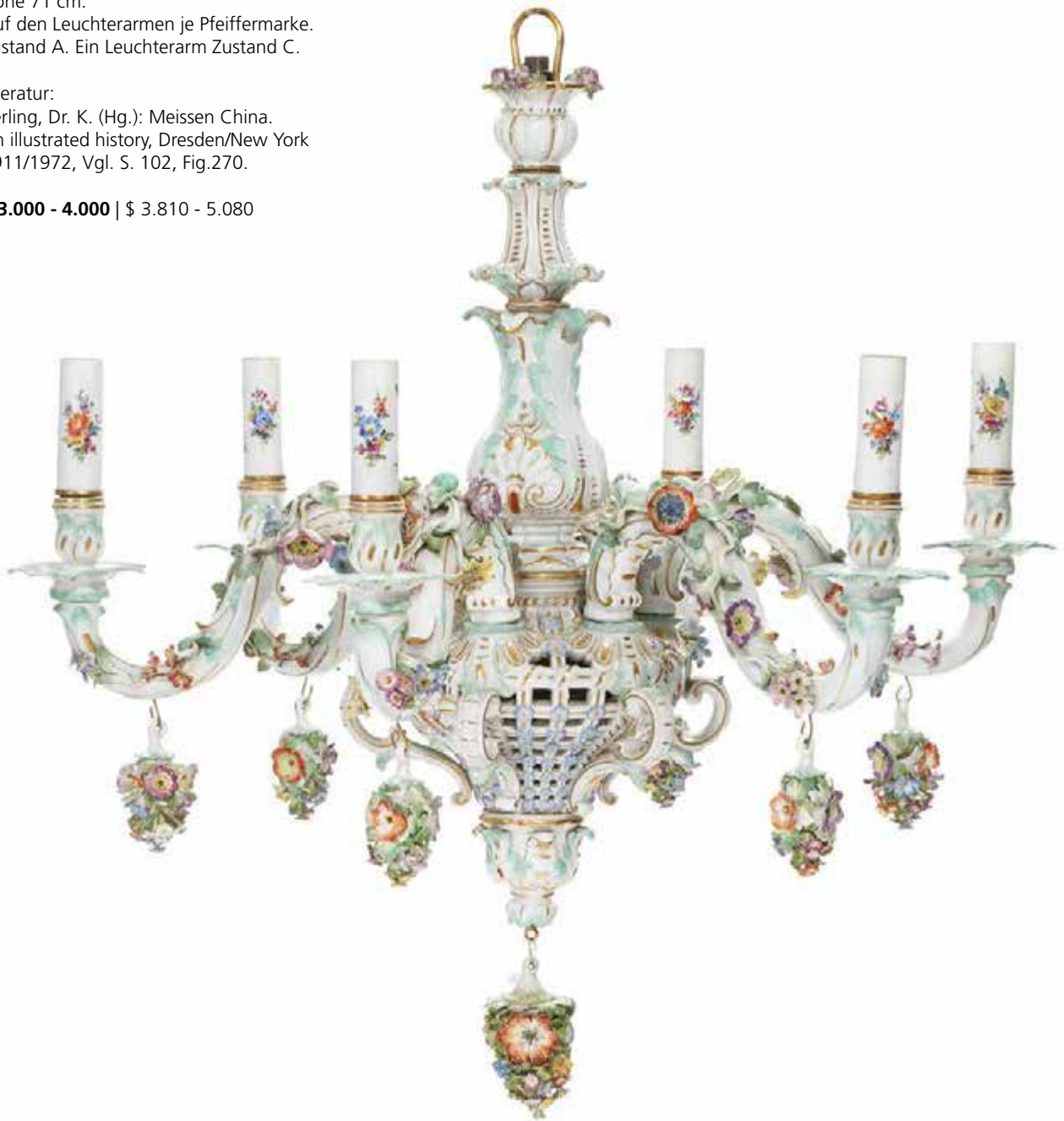
Höhe 71 cm.

Auf den Leuchterarmen je Pfeiffermarke.  
Zustand A. Ein Leuchterarm Zustand C.

Literatur:

Berling, Dr. K. (Hg.): Meissen China.  
An illustrated history, Dresden/New York  
1911/1972, Vgl. S. 102, Fig.270.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080



**1154**

**GROSSE DECKENKRONE MIT  
VOGELDEKOR.**

Meissen.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Elektrifiziert. Sechsförmiger Kronleuchter  
mit reicher Rocailleverzierung, Voluten-  
und Blütendekor. Auf den Leuchterarmen  
je ein aufgesetzter Kanarienvogel.  
Höhe 93 cm.  
Auf Palmetteneinsätzen Schwertermarke.  
Zustand A.

€ 5.000 - 5.500 | \$ 6.350 - 6.985



## Porzellan

**1155**

### **PAAR GROBE SCHÄFERFIGUREN.**

Meissen. Ende 19. Jh. Modell u.a. E.A. Leuteritz nach einem Entwurf von M.V. Acier, 1863-66.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf Rocaillesockel an einem Baumstamm stehender junger Gärtner mit Schippe und Gießkanne bzw. junge Gärtnerin mit Blumenkorb. Höhe 35 cm.

Schwertermarke, G112/G106, Bossierer- und Drehernummern 51/59, einmal Malernummer 84. Zustand C.

€ 3.800 - 4.000 | \$ 4.826 - 5.080

**1156**

### **GROßER TAFELAUFsatz MIT GALANTEM PAAR.**

Meissen. Mitte 19. Jh. Modell E.A. Leuteritz.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf ansteigendem Rundsockel mit Rocailen stammartiger Schaft, in Palmetten endend. Um den Schaft ein junges Paar laufend. Auf den Palmetten korbtartig durchbrochene Schale mit aufgelegten Blütenranken. Höhe 50 cm.

Schwertermarke, 2772, 51 und 77 eingepreßt. Zustand B/C.

€ 2.700 - 3.000 | \$ 3.429 - 3.810

**1157**

### **PENDULE MIT GÄRTNERPAAR AUF SOCKEL.**

Meissen. 19. Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Geschweifte Form auf Volutenfüßen. Zifferblatt eingefasst von Rocailierelief und aufgelegtem Blütendekor. Als oberer Abschluss Gärtnerpaar auf Felsen sitzend mit Blumenkorb und Blumengirlande. Sockel auf vier Volutenfüßen mit reichem aufgelegtem Blumendekor und galanter Szene. Höhe mit Sockel 60,5 cm. Schwertermarke, 513, Bossierernummer 55, Malernummer 2 in Rot. Zustand C.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810



1155

1156

1155



1157

## Porzellan

**1158**

### ALLEGORIE ‚DAS SEHEN‘.

Meissen. Vor 1924. Modell J.F. Eberlein.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Aus der Serie ‚Die fünf Sinne‘. Allegorie, Spiegel und Fernglas haltend, begleitet von Putto und Adler. Rocaillesockel mit symbolischem Auge und weiteren Attributen. Höhe 27,5 cm. Schwertermarke mit einem Schleifstrich, 1035, 73. Zustand C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1159**

### ALLEGORIE ‚DAS GEHÖR‘.

Meissen. 19.Jh. Modell J.F. Eberlein, 1745.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Aus der Serie ‚Die fünf Sinne‘. Allegorie in antikem Gewand auf Liederbuch stehend die Laute spielend. Begleitet von singendem Putto und liegendem Hirsch. Rocaillesockel mit symbolischem Ohr und Instrument. Höhe 29 cm. Schwertermarke, 106, Goldmalernummer 7 (?). Zustand C.

€ 1.500 - 1.700 | \$ 1.905 - 2.159

**1160**

### ALLEGORIE ‚DER GERUCH‘.

Meissen. 19.Jh. Modell J.F. Eberlein, 1745.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Aus der Serie ‚Die fünf Sinne‘. Allegorie in antikem Gewand mit Blumen und Weihrauchgefäß. Begleitet von Putto und Hund. Rocaillesockel mit symbolischer Nase. Höhe 27,5 cm. Schwertermarke, 1051, Malernummer 13. Zustand C.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540

**1161**

### ALLEGORIE ‚DER GESCHMACK‘.

Meissen. Vor 1924. Modell J.F. Eberlein.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Aus der Serie ‚Die fünf Sinne‘. Allegorie in antikem Gewand in einen Apfel beißend. Auf einer Säule ein Affe neben einem Obstkorb sitzend. Zu Füßen essender Putto. Rocaillesockel mit symbolischem Mund. Höhe 27,5 cm. Schwertermarke, 1042, Bossierernummer 144, Malernummer 6. Zustand B/C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

1159



1160



1161



1158



**1162**

**ALLEGORIE ‚DER GERUCH‘.**

Meissen. 19.Jh. Modell J.F. Eberlein, 1745.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Aus der Serie ‚Die fünf Sinne‘. Allegorie  
in antikem Gewand mit Blumen und  
Weihrauchgefäß. Begleitet von Putto und  
Hund. Rocaillesockel mit symbolischer  
Nase. Höhe 27 cm.  
Schwertermarke, 1051, Bossierernummer  
86, Malernummer 9. Zustand B/C.

Provenienz:  
Privatsammlung Niederrhein.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.905 - 2.540

**1163**

**FIGÜRLICHER TAFELLEUCHTER.**

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Leuchterschaft mit sitzendem Bacchus  
hält kleinen Bacchanten auf seinem  
Schoß. Vogeldekor, Muschel- und  
Rocaillezier. Höhe 31 cm.  
Schwertermarke, C84b, Malernummer  
28. Zustand C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1164**

**FIGÜRLICHE GIRANDOLE MIT  
BACCHUS UND PUTTEN.**

Meissen. 19.Jh. Modell J.C. Hirt,  
1886-1888.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Über  
drei Volutenfüßen Bacchus in einer gro-  
ßen Muschel thronend. Zu seinen Füßen  
zwei musizierende Putten. Dreiflammiger  
Leuchteraufsatz von einem Putto mit Blu-  
men und Fackel bekrönt. Höhe 47 cm.  
Schwertermarke, O125, Bossierernummer  
148, Malernummer 25. Zustand C.

€ 3.600 - 4.600 | \$ 4.572 - 5.842



1163

1164

1162



**1165**

**PENDULE MIT ALLEGORIE DER FLORA.**

Meissen. Mitte 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf Rocaillefüßen längliches Gehäuse. Der hohe, korbartig durchbrochene Abschluss mit Blumengesteck. An den Seiten Figurenbesatz mit Puttenpaar bzw. Flora. Höhe 58 cm. Schwertermarke mit Schleifstrich, 2791, Bossierernummer 60, Malernummer 21 in rot. Zustand C.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 5.080 - 6.350



1165

**1166**

**PENDULE VIER JAHRESZEITEN.**

Meissen. Mitte 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Geschweifte Form auf Volutenfüßen. Zifferblatt umringt von aufgelegtem Blütendekord und vier sitzenden Putten mit den Attributen der vier Jahreszeiten. Nach oben abschließende Urne mit galanter Szene und plastisch ausgeführtem Blumenbouquet. Höhe 40 cm. Schwertermarke, 399, Bossierernummer 76, Malernummer 21. Zustand C.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 5.080 - 6.350



1166

**1167**

**PAAR GIRANDOLEN MIT DEN  
ALLEGORIEN DER VIER JAHRESZEITEN.**

Meissen. Um 1900. Modell E.A. Leuteritz, 1855-1863.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Je vierflammiger Leuchter aus bewegtem Rocaillierelief mit aufgelegtem Blütendekor. Am Schaft sitzend je zwei Putten als Frühling und Sommer bzw. als Herbst und Winter. Höhe 49 cm.

Schwertermarke, einmal E128, einmal Bossierernummer 97, Malernummer 28. Zustand B und C.

€ 3.800 - 4.000 | \$ 4.826 - 5.080

**1168**

**POTPOURRIVASE MIT  
WATTEAUSZENE.**

Meissen. Ende 19. Jh. Nach einem Modell von J.J. Kaendler und E.A. Leuteritz.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Korpus umgekehrte Birnform gefußt. An den

Seiten ein Putto und Amoretto mit Blüten in Händen und reicher Blüten- und Obstdekor. Auf Schauseite Watteauszene mit galantem Paar, rückseitig Blumenbouquet. Deckel durchbrochen gearbeitet und von prächtigem eiförmigen Blumengesteck bekrönt. Höhe 43,5 cm.

Schwertermarke, 2707. Zustand B/C.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.810 - 4.445



1167



1167



1166

## Porzellan

**1169**

### GRUPPE ‚DER GÄNSEHÄNDLER‘.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf einem Fass sitzender Händler mit zwei Gänsen. In einem Sack zu seinen Füßen eine Henne. Eine Magd neben dem Bauern stehend und mit ihm verhandelnd. Höhe 16 cm.

Schwertermarke. Zustand C.

Literatur:

Gielke, Dieter: Meissener Porzellan des 18. und 19. Jahrhunderts. Bestandskatalog des Grassimuseums Leipzig, Leipzig 2003, Modell vgl. S. 226, Kat. Nr. 456.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1170**

### BRAUNSCHWEIGER SCHÄFER.

Meissen. Vor 1924. Modell H. Spieler, 1897-1898.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höhe 17 cm.

Schwertermarke, Q190o, Bossierernummer 111, Malernummer 5. Zustand C.

€ 300 - 600 | \$ 381 - 762

**1171**

### FIGÜRLICHER LEUCHTER MIT DIANA.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höhe 29,5 cm.

Schwertermarke, No. 957, Bossierernummer 60. Zustand C.

€ 700 - 900 | \$ 889 - 1.143

**1172**

### JUNGER SCHÄFER MIT HUND.

Wohl Paris. Samson. 19.Jh. Modell wohl J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig staffiert, Metallmontierung. Junger Mann mit grünem Hut auf einem Baumstamm sitzend. In der Hand einen Blumenstrauß. Neben ihm sitzend ein Hund. Höhe 19,5 cm. Ohne erkennbare Marken, verschiedene Prägezeichen. Zustand C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

1171



**1173**  
**KAVALIER MIT WEINRANKE.**  
Meissen. 18.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Tanzender Kavalier mit Weinranke vor  
Baumstamm und Pfeiler. Höhe 21 cm.  
Schwertermarke. Zustand C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1174**  
**SCHÄFER.**  
Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 23 cm.  
Schwertermarke, 1321, Bossierernummer  
110, Malernummer 61. Zustand C.

€ 500 - 800 | \$ 635 - 1.016

**1175**  
**SCHÄFERIN.**  
Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 22 cm.  
Schwertermarke, 2122, Bossierernummer  
85, Malernummer 79 (?). Zustand C.

€ 500 - 800 | \$ 635 - 1.016

**1176**  
**FIGUR EINES KÜFERS.**  
Meissen. Vor 1924. Modell J.J. Kaendler  
und P. Reinicke.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 22 cm.  
Schwertermarke, 1379, Bossierernummer  
98. Zustand A.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905



1173



1174



1175



1176

## Porzellan

**1177**

### **GALANTE SOFAGRUPPE.**

Meissen. Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höfisches Paar mit Mops auf einem  
Canapee sitzend, dabei Laute und  
Querflöte spielend. Höhe 15 cm.  
Schwertermarke, W56, Bossierernummer  
49. Zustand A.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1178**

### **MOPS, SICH KRATZEND.**

Meissen. Vor 1924. Wohl nach einem  
Modell J.J. Kaendlers.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 6,5 cm.  
Schwertermarke, No. 1 geprägt. Zustand  
A/B.

Literatur:

Rückert, Rainer: Meissener Porzellan,  
München 1966, vgl. S.194, Nr.1089/1090.

€ 350 - 400 | \$ 445 - 508

**1179**

### **KLAVIER SPIELENDE DAME.**

Meissen. Vor 1924. Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höfische Dame an einem Cembalo sit-  
zend. Hinter ihr stehend ein Kavalier sich  
zu ihr hinunter beugend, die spielende  
Dame küssend. Höhe 17 cm.  
Schwertermarke, 186x, Bossierernummer  
28, Malernummer 41. Zustand A.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286



1177



1179



1178

**1180**  
**SCHÄFERGRUPPE AM BRUNNEN.**  
 Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
 Höhe 25 cm.  
 Schwertermarke, 1290, Bossierernummer  
 143, Malernummer 60. Zustand C.

€ 700 – 900 | \$ 889 - 1143



1180

**1181**  
**MUSE CLIO.**  
 Meissen. 19.Jh. Modell wohl J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
 Clio auf einem Felsen unter einem Baum  
 sitzend. In ihren Händen ein Stift und  
 eine Trompete. Ein Putto daneben legt ihr  
 ein Buch auf den Schoß. Zur rechten der  
 Muse eine Rüstung. Höhe 24,5 cm.  
 Schwertermarke, E16, Bossierernummer  
 91, Malernummer 51. Zustand C.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905



1181

**1182**  
**GRUPPE ‚TRUNKENER BACCHUS‘.**  
 Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Der  
 betrunkene Bacchus auf einem Maultier  
 sitzend, welches von einer Begleiterin mit  
 Trauben gefüttert wird. Ein Bacchant den  
 Gott stützend, ein Putto das Tier ärgern.  
 Höhe 21 cm.  
 Schwertermarke, 2724, Bossierernummer  
 107, Malernummer 2. Zustand C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286



1182

## Porzellan

**1183**

### **GROBE BACCHANTENGRUPPE.**

Meissen. 19.Jh. Modell E.A. Leuteritz.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Bacchus mit Pokal auf Felssockel mit Weinfass sitzend, umgeben von junger Frau mit Weinkrug, Amoretto und kleinem Faun, Rebstock. Höhe 32 cm. Schwertermarke, C35x, Bossierernummer 120, Malernummer 18. Zustand C.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 4.445 - 5.080

**1184**

### **GRUPPE BACCHUS AUF WEINFASS SITZEND.**

Meissen. 19.Jh. Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf Erdssockel mit Rocaillen Bacchus auf einem Weinfass sitzend umringt von drei Putten und einer Nymphe mit Weintrauben. Höhe 21,5 cm. Schwertermarke, 2811. Zustand B.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286



**1183**



**1184**

**1185**

**GRUPPE ‚TRITONENFANG‘.**

Meissen. Vor 1924. Modell J.J. Kaendler, C.C. Punct und J.C. Schoenheit.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf ansteigendem Felssockel zwei Wassernymphen und Putto, ein Tritonenkind fangend. Aufgelegtes Meeresgetier. Höhe 30,5 cm.

Schwertermarke, C35, Bossierernummer 120, Malernummer 2. Zustand C.

Provenienz:

Privatsammlung NRW.

€ 1.500 - 1.700 | \$ 1.905 - 2.159

**1186**

**NEPTUN MIT MEERJUNGFRAU.**

Meissen. Um 1900. Modell E. Herter, 1897.

Porzellan, farbig staffiert. Der Gott des Meeres eine Meerjungfrau aus einem Fischernetz befreiend. Höhe 29 cm.

Schwertermarke, Q195, Bossierernummer 148. Zustand B/C.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 4.445 - 5.080



1185



1186

## Porzellan

**1187**

### **SCHWEDISCHE HOFGRUPPE.**

Meissen. 19.Jh. Modell M.V. Acier.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Vor einem Monument mit Urne stehende höfische Dame mit Blume in der Hand. Neben ihr sitzend und ihre Hand ergreifend ein Kavalier. Höhe 24 cm.

Schwertermarke, F98. Zustand C.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905

**1188**

### **GRUPPE ,DER ZERBROCHENE STEG'.**

Meissen. 1774-1817. Marcolini. Modell M.V. Acier.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf ovalem Sockel Kavalier einer Dame über den Steg helfend. Begleitet von zwei Amoretten. Höhe 24,5 cm.

Schwertermarke mit Stern und I. Zustand C.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540

**1189**

### **GRUPPE ,DIE ZERBROCHENEN EIER'.**

Meissen. Um 1800. Marcolini.

Modell M.V. Acier, um 1775.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Ovaler Erdssockel mit Reliefbordüre. Dame wird durch eine sitzende Frau auf den Amoretto mit dem Eierkorb hingewiesen.

Höhe 24 cm.

Schwertermarke mit Stern und I. Zustand C.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540

**1190**

### **GRUPPE ,DER ZERBROCHENE STEG'.**

Meissen. Vor 1924. Modell M.V. Acier.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf ovalem Sockel Kavalier einer Dame über den Steg helfend. Begleitet von zwei Amoretten. Höhe 24,5 cm.

Schwertermarke, F63, Malernummer 47, Bossierernummer 107, Prägezeichen Y. Zustand C.

€ 2.000 - 2.200 | \$ 2.540 - 2.794



**1187**



**1188**



**1189**



**1190**

**1191**

**GRUPPE ‚DIE LEKTION‘.**

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höfisches Paar sich vor dem Unterricht  
drückend. Höhe 21 cm.  
Schwertermarke, Modellnummer I61,  
Bossierernummer 40, Malernummer 36,  
Blaumalernummer 13. Zustand B/C.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540

**1192**

**GROBE GÄRTNERGRUPPE.**

Meissen. Vor 1924. Modell M.V. Acier.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Auf  
hohem Felssockel stehender Gärtner mit  
Blumenkorb und Dame. Das Paar von  
einer harkenden Dame, einem Gärtner  
mit Schippe und zwei Kindern umringt.  
Höhe 29 cm.  
Schwertermarke mit einem Schleifstrich,  
D97, Bossierernummer 91, Malernummer  
62. Zustand C.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1193**

**GRUPPE ‚DIE LIEBESPRÜFUNG‘.**

Meissen. 19.Jh. Modell M.V. Acier.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Ga-  
lantes Paar auf ovalem Sockel vor Säu-  
lenmonument. Dame an Gänseblümchen  
als Liebesorakel zupfend. Kavalier davor  
sitzend einen Blumenstrauß reichend.  
Höhe 24 cm.  
Schwertermarke, E71, Malernummer 5,  
Ritznummer 40, P.R. in orange. Zustand C.

€ 2.000 - 2.200 | \$ 2.540 - 2.794

**1194**

**GRUPPE ‚GROßMUTTERS  
GEBURTSTAG‘.**

Meissen. Modell E.A. Leuteritz.

Porzellan, farbig und gold staffiert. An ei-  
nem mit Kaffee gedeckten Tisch sitzende  
ältere Dame einen Briefumschlag haltend.  
Daneben ein Kind. Höhe 21,5 cm.  
Schwertermarke, M184, Bossierernummer  
125. Zustand C.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905



1191



1192



1193



1194

## Porzellan

**1195**

### **GALANTES SCHÄFERPAAR.**

Meissen. 19. Jh. Modell J.C.  
Schönheit & M.V. Acier.

Porzellan, farbig und sparsam gold staffiert.  
Höhe 19,5 cm.  
Schwertermarke, A41. Zustand B/C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1197**

### **GALANTES PAAR.**

Meissen. Vor 1924. Modell E.A. Leuteritz,  
1882.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höfisch gekleidetes Paar Arm in Arm spazieren gehend. Höhe 25 cm.  
Schwertermarke, N104, Malernummer 36. Zustand C.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905

**1198**

### **SCHÄFER.**

Meissen. Vor 1924. Modell C.C. Punct.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 24,5 cm.  
Schwertermarke, 2940, Bossierernummer 91. Zustand C.

€ 900 - 1.000 | \$ 1.143 - 1.270

**1196**

### **GALANTES PAAR.**

Meissen. Um 1900. Modell A. Ringler,  
1889-1890.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 18,5 cm.  
Schwertermarke, O158, Bossierernummer 121, Malernummer 68. Zustand C.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1195



1196



1197



1198

**1199**

**PAAR GEWÜRZGEFÄßE MIT KOCH UND MAGD.**

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, blaues Unterglasurdekor mit Zwiebelmuster. Ein in einem Topf rührender Koch bzw. eine Magd eine Gans rupfend je auf zwei muschelähnlichen Gefäßen mit Zwiebelmusterdekor sitzend. Höhe 16cm/17,5 cm.

Schwertermarke, C80/C81, Bossierenummer 125/148, Malernummer 46. Zustand C.

€ 1.500 - 1.700 | \$ 1.905 - 2.159

1199



**1200**

**KAVALIER MIT GEWÜRZGEFÄß.**

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Kavalier liegend, ein Gewürzgefäß präsentierend. Höhe 19 cm. Schwertermarke, 2863, Bossierenummer 72, Malernummer 71. Zustand B/C.

€ 800 - 1.200 | \$ 1.016 - 1.524

1200



## Porzellan

**1201**

### ZWEI KINDERGRUPPEN.

Meissen. Modelle A. Ringler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Ein Paar sich umarmend. Eine Dame einen Brief lesend. Hinter ihr ein Kavalier heimlich mitlesend. Höhe 13,5 cm. Schwertermarke, O141/O151, Bossierrummer 152/49, Malernummer 56/40. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1202**

### ALLEGORIE ‚DER GERUCH‘.

Meissen. 19.Jh. Modell J.C. Schönheit.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höhe 14 cm. Schwertermarke, E5, 124, 29. Zustand B/C.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762

**1203**

### DAME MIT BLUMENKORB UND JÜNGLING MIT BLUMEN.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höhe 16,5cm/18 cm. Schwertermarke, C72/C73, Bossierrummer 122/127, Malernummer 55. Zustand C.

€ 900 - 1.000 | \$ 1.143 - 1.270

1201



1203



1202



1201



**1204**

**SCHÄFERIN MIT FLÖTE UND SCHAF.**

Wohl Thüringen. 19.Jh.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 13,5 cm.  
Ohne erkennbare Marke. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1205**

**ENTEN FÜTTERNDER JUNGE UND  
MÄDCHEN MIT BLUMENKRANZ.**

Meissen. 1910.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 12,5cm/13 cm.  
Jubiläumsmarke 1910, C41/F24, einmal  
Bossierernummer 110, Malernummer  
53/69. Zustand B. und C.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1206**

**KINDERPAAR.**

Meissen. Vor 1924. Modell A. Ringler,  
1889.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 13 cm.  
Schwertermarke, O141, Prägezeichen Y,  
Malernummer 52. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1207**

**JUNGE FRAU MIT KÜKEN.**

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 13 cm.  
Schwertermarke, M26, Malersignet N.  
Zustand C.

€ 500 - 700 | \$ 635 - 889



## Porzellan

**1208**

### ALLEGORIE ‚DER FRÜHLING‘.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Vier Putten auf Erdssockel mit Rocailles. In den Händen Blüten, kleine Sträuße oder Girlanden. Ein Putto mit Blumenkorb vor sich stehend. Höhe 17 cm. Schwertermarke, 2502, Bossierernummer 101, Malernummer 18. Zustand C.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032

**1209**

### ALLEGORIE DER ERDE.

Meissen. 19.Jh. Modell J.J. Kaendler.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Aus einer Serie der vier Elemente. Auf ovalem Erdssockel sitzende und auf einem Globus aufgestützte Göttin mit Füllhorn in der Hand. Die Szene begleitend zwei Putten und ein Huhn. Höhe 17 cm. Schwertermarke, 832, Bossierernummer 34, Malernummer 49. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1210**

### SPIELENDE AMORETTEN AN TISCHCHEN.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höhe 18,5 cm. Schwertermarke, 2215. Zustand A/B.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175



1209



1208



1210

**1211**

**AMOR MIT GANS ALS KOCH.**

Meissen. 19. Jh. Modell M.V. Acier.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 17 cm.

Schwertermarke, E83, Malernummer 36.

Zustand B/C.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762

**1214**

**AMOR IN DER FALLE.**

Meissen. Vor 1924. Modell H. Schwabe, 1877-1880.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 19,5 cm.

Schwertermarke, L120, Bossierernummer

78, Malernummer 33. Zustand C.

€ 900 - 1.000 | \$ 1.143 - 1.270

**1215**

**GEFESSELTER AMOR.**

Meissen. Um 1900. Modell P. Helmig, 1898.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 18,5 cm.

Schwertermarke, R123, Bossierernummer

51, Malernummer 48. Zustand C.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1212**

**AMOR EINEM KIND BEIM LAUFEN  
HELFEND.**

Meissen. Vor 1924. Modell R. Hölbe, 1897-1905.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 19 cm.

Schwertermarke, Q196, Bossierernummer

52, Malernummer 7. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1213**

**AMOR HERZEN BELAUSCHEND.**

Meissen. Ende 19. Jh. Modell A. Ringler, 1889-1890.

Porzellan, farbig und gold staffiert.

Höhe 12 cm.

Schwertermarke, O187, Bossierernummer

107, Malernummer 56. Zustand C.

€ 300 - 600 | \$ 381 - 762



1212



1214



1211



1213



1215

## Porzellan

### 1216 KLEINE SCHLANGENHENKELVASE MIT BLUMENBOUQUETS.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Schlangenhenkelvase mit kanneliertem  
Fuß und diversen umlaufenden Zierbän-  
dern. Päonie, Dahlie, Tulpe und Rose in  
polychromen Blütenbouquets.  
Höhe 38,5 cm.

Schwertermarke, E116, Bossierernummer  
67, Malernummer 29. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

### 1217 GROBE SCHLANGENHENKELVASE.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 47 cm.  
Schwertermarke, H148, Bossierernummer  
8, Malernummer 29 in blau und 2 in gold.  
Zustand B.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905

### 1218 GROBE SCHLANGENHENKELVASE.

Meissen.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
Höhe 47,5 cm.  
Schwertermarke. Zustand B/C.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540

### 1219 PAAR ÉTAGÈREN MIT BLUMENKINDERN.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Anstei-  
gender Rundfuß mit je zwei Tellern. Als  
Bekrönung Blumenmädchen bzw. Knabe  
mit Blumen. Höhe 40,5cm/41 cm.  
Schwertermarke, Bossierernummer 21,  
Malernummer 8. Zustand A.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905

### 1220 ÉTAGÈRE MIT BLUMENMÄDCHEN.

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. An-  
steigender Rundfuß mit zwei Tellern.  
Fahne durchbrochen. Blumendekor. Als  
Bekrönung Mädchen mit Blumen in der  
Schürze. Höhe 41 cm.  
Schwertermarke. Zustand B.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778

### 1221 ZIERKORB MIT AUFGELEGTEN BLÜTEN.

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
14x36x24 cm.  
Schwertermarke. Zustand C.

€ 500 - 800 | \$ 635 - 1.016





1219



1220



1221

## Porzellan

**1222**

### **DURCHBRUCHTELLER MIT ENTE.**

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Durchbrochene Fahne mit Blütendekor. Im Spiegel Ente zwischen Gräsern an einem See. Ø 26 cm. Schwertermarke mit zwei Schleifstrichen. Zustand A.

€ 1.500 - 1.700 | \$ 1.905 - 2.159

**1223**

### **PRUNKTELLER MIT WATTEAUSZENE.**

Meissen. Vor 1924.

Porzellan. Farbig und gold staffiert. Watteauszene in Reserve auf Spiegel mit kobaltblauem Fond. Durchbrochene Fahne mit Blütendekor. Ø ca. 25 cm. Schwertermarke. Bossierernummer 73, 9, 63 (?). Zustand B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1224**

### **PAAR DURCHBRUCHTELLER MIT WATTEAUSZENEN.**

Meissen. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Je durchbrochen gearbeitete Fahne mit Blütendekor. Spiegel mit kobaltblauem Fond. In goldumrandeter Reserve eine bauerliche Szene bzw. ein höfisches Paar. Ø 25cm/26 cm. Schwertermarke, verschiedene Prägenummern. Zustand A.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1225**

### **SCHLANGENHENKELVASE MIT WATTEAUSZENE.**

Meissen. Vor 1924.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Eiform mit Schlangenhaken. Kobaltblauer Fond mit goldumrandeten Reserven. Auf der Schauseite feine Watteauszenen, rückseitig Blumenbouquet. Höhe 29,5 cm. Schwertermarke, 954 (?). Zustand C.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778





**1226**

**GROßES SPEISE- UND KAFFEESERVICE.**

Berlin. KPM.

Porzellan, purpurrot und gold staffiert. Insgesamt 140 Teile, bestehend aus 47 Speisetellern, 1 flachen Teller, 5 tiefen Tellern, 19 Desserttellern, 12 Beilagetellern, 10 Teetassen, 11 Tee-Untertassen, 12 Kaffeetassen, 12 Kaffee-Untertassen, 1 Milchkännchen, 1 Zuckerdose (Deckel verloren), 1 Terrine, 1 Sauciere, 1 Fischplatte, 2 eckige Schalen, 3 ovale Platten verschieden, 1 ovale Schüssel.

Zeptermarke, roter Reichsapfel, tlw. schwarzes Kriegskreuz und Jubiläumsmarke 1913, tlw. Malersignets und Jahreszeichen. Zustand A. Einmal B, einmal C. **Beilage:** Kannendeckel.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 7.620 - 10.160

## Porzellan

**1227**

### ZWEI AUFSATZVASEN MIT WATTEAUSZENEN.

Frankreich. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Metallmontierung. Auf der Wandung galante Paare in Landschaft. Höhe 43,5 cm. Ohne erkennbare Marken. Zustand A-A/B.

€ 900 - 1.200 | \$ 1.143 - 1.524

**1228**

### FLASCHENKÜHLER MIT HÖFISCHEM PAAR UND BLUMENBOUQUET.

Frankreich. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höhe 17cm, ø 17,3 cm. Marke in der Art von Sèvres. Zustand C.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1229**

### AUFSATZVASE MIT FIGURENSTAFFAGE UND LANDSCHAFTSANSICHT.

Frankreich. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Metallmontierung. Kobaltblauer Fond mit Golddekor. In ovaler goldumrandeter Reserve auf Schauseite ein galantes Paar Obst essend. Rückseitig Seenlandschaft mit kleiner Kirche. Höhe 50 cm. Marke in der Art von Sèvres. Zustand B.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778

**1230**

### TELLER MIT SCHLACHTENSZENE.

Frankreich. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. ø 24 cm. Marke in der Art von Sèvres. Rückseitig bez. Zustand A/B.

€ 600 - 700 | \$ 762 - 889

**1231**

### KLEINE DOSE MIT PUTTEN UND BRONZEMONTIERUNG.

Frankreich. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Bronzemonterung. Höhe 14,5cm, ø 12 cm. Marken in der Art von Sèvres. Zustand B.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762



**1232**

**TELLER MIT OBST-, VOGEL- UND  
BLUMENDEKOR.**

19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
ø 22,5 cm.  
Marke in der Art von St. Petersburg.  
Zustand B/C.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1233**

**TELLER MIT ANTIKEN BÜSTEN.**

Frankreich. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
ø 22,5 cm.  
Ohne erkennbare Marke. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1234**

**TASSE UND UNTERTASSE MIT  
BLUMENKARTUSCHEN.**

St. Petersburg. 1893/1896.

Porzellan, farbig und gold dekoriert.  
Höhe 6cm, Ø 15 cm.  
Tasse: Grüne Manufakturmarke Nikolaus  
II mit 1896. UT: Grüne Manufakturmarke  
Alexander III mit 93. Zustand A.

€ 300 - 500 | \$ 381 - 635

**1236**

**ZWEI TELLER MIT FIGURENSTAFFAGE.**  
19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. In den  
Spiegeln die Szenen ‚Kunst bringt Gunst‘  
mit einem antik gekleideten Mann, der  
eine Vase bemalt und dabei von einer  
Dame bewundert wird bzw. Amor eine  
Dame tröstend. ø 24,5 cm.  
Marken in der Art von Wien. Einmal  
rückseitig bez. Zustand B.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1235**

**TELLER MIT ‚SCHLAFENDEM ROLAND‘.**

19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert.  
ø 25 cm.  
Marke in der Art von Wien.  
Rückseitig bezeichnet. Zustand B.

€ 900 - 1.000 | \$ 1.143 - 1.270



## Porzellan

**1237**

### **PORZELLANGEMÄLDE MIT MELONE UND TRAUBEN ESSENDEN JUNGEN.**

Nymphenburg. 19.Jh.  
Nach Bartolomé Esteban Murillo.

Porzellan, farbig bemalt. Platte:  
20,5 x 16,5 cm. Prägemarke mit Stern  
und 69, 110 in schwarz, gumpy (?)  
geritzt. Zustand A/B. Gerahmt.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286



1237



1238

**1238**

### **PORZELLANGEMÄLDE MIT AUFBRUCH EINER JAGDGESELLSCHAFT.**

19.Jh. Nach einem Gemälde von Franz Defregger.

Porzellan, farbig bemalt. Platte:  
30 x 23 cm. Marke in der Art von Wien,  
319G (?) geprägt, vorne signiert ‚Defreg-  
ger 1877‘ (?), rückseitig bez. ‚Defregger‘.  
Zustand A/B. Gerahmt.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1239**

### **FÜNF TELLER MIT LANDSCHAFTS-DEKOR.**

Frankreich. 19.Jh.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Fahne  
je mit dekorativer Weinlaubranke. Im  
Spiegel variierende Landschaftsansichten.  
Ø 22 cm.  
Ohne Marke, tlw. N geritzt, rückseitig  
bez. Zustand C.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905

**1240**

**PORZELLANGEMÄLDE ‚DER EREMIT‘.**

Berlin. KPM. Nach Salomon Koninck.

Porzellan mit feiner polychromer Bemalung. In Rahmen. Platte: 21 x 14,5cm, Rahmen: 24 x 17 cm. Prägemarka Zepter KPM. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1240



1241

**1241**

**PORZELLANGEMÄLDE ‚DER LIEBESFRÜHLING‘.**

Deutschland. 19.Jh.  
Nach Paul Thumann.

Porzellan, farbig bemalt. Platte: 21,5 x 14,5 cm. 324G geprägt, bez. ‚Liebesfrühling nach P. Thumann‘. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1242**

**PORZELLANGEMÄLDE MIT BLÜTEN UND FRÜCHTEN.**

Deutschland. 19.Jh.

Porzellan, farbig bemalt. Platte: 21 x 26 cm. Ohne erkennbare Marken. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1242

57

# **JUGENDSTIL AUS EINER RHEINISCHEN PRIVATSAMMLUNG**

**1243**

**VASE 'VIGNE ET ESCARGOTS'.**

Nancy. Daum Frères. 1896-1900.

Entwurf wohl Henri Bergé.

Farbloses Glas mit gelben und violetten Pulvereinschmelzungen. Überfang in Rot, Violett, Grün und Blau. Applizierte Schnecke in Gelb. Glänzender, partiell irisierender, geätzter Weinrankendekor auf mattem Grund. Auf der Wandung applizierte Schnecke. Höhe 25,5 cm.

Am Boden bez. „Daum Nancy“ mit Lothringer Kreuz graviert, Gold eingerieben. Zustand A.

Die Vasen dieser Luxusglas-Serie zeichnen sich durch die ungewöhnliche Farbwahl und die heiß applizierten plastischen Details aus. Erste Applikationen dieser Art sind bereits seit der Weltausstellung 1900 in Paris bekannt.

**Literatur:**

Ricke, Helmut und Schmitt, Eva (Hrsg.): Glas des Art Nouveau. Die Sammlung Gerda Koepff, München 1998, vgl. dort eine Sonderanfertigung dieser Serie für die Weltausstellung 1905 in Lüttich mit Weinlaub nach einem Entwurf von Henri Bergé, S. 216 ff., Kat. Nr. 105.

**€ 6.000 - 8.000 | \$ 7.620 - 10.160**



## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung



1244

1244

### GEFUßTE SCHALE MIT SCHLEHENDEKOR.

Nancy. Daum Frères. 1900-1914.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen mit gelben und grünen Pulvereinschmelzungen. Ovale Schale auf Standfuß mit eingeschlagenem Rand. Umlaufend Schlehdornzweige mit blauen Früchten. Höhe 11 cm.

Auf Wandung bez. 'Daum Nancy' mit Lothringer Kreuz. Zustand A.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080



1245

1245

### PÂTE DE VERRE SCHALE MIT ERDBEERDEKOR.

Nancy. Daum Frères. 1908-1914.  
Entwurf Amalric Walter.

Formgeschmolzene grüne, rote und violette Glasmasse. Schale in Form von zwei übereinander liegenden Blättern. In der Schale Erdbeerzweige. Am Rand sitzend eine Schnecke. Höhe 8,5 cm.

Am Boden bez. 'Daum Nancy' mit Lothringer Kreuz. Zustand A.

Literatur:

Klesse, Brigitte/ Mayr, Hans: Glas vom Jugendstil bis heute. Sammlung Gertrud und Dr. Karl Funke-Kaiser, Köln 1981, Vgl. Kat. Nr. 59.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810

**1246**

**VASE MIT TRICHTERWINDE.**

Nancy. Daum Frères. Um 1900.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen mit orangefarbenen und grünen Pulvereinschmelzungen. Überfang in Grün. Kalebassenform mit stark plastisch formgeblasener Trichterwinde mit großer Blüte. Höhe 23,5 cm.

Auf Wandung bez. 'Daum Nancy' mit Lothringer Kreuz. Zustand A.

**Literatur:**

Helga Hilschensch-Mlynek, Helmut Ricke:  
Glas - Historismus, Jugendstil, Art Déco,  
München 1985, für das Modell siehe  
S.102.

€ 4.500 - 5.000 | \$ 5.715 - 6.350



## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung

**1247**

### **KEULENVASE MIT BLUMENDEKOR.**

Nancy. Daum Frères. 1903-1905.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen. Überfang in Orange und Grün. Mattgeätztes Dekor auf mattem Grund, teilweise martelliert. Im unteren Wandungsbereich abstrakt vegetables Ornament. Höhe 41,5 cm.

Auf Wandung bez. 'Daum Nancy', mit Lothringer Kreuz, hochgeätzt. Zustand A/B.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 4.445 - 5.080



**1248**

**VASE MIT ROSENDEKOR.**

Nancy. Daum Frères. 1918-1930.

Farbloses Glas mit gelben und orangefarbenen Pulvereinschmelzungen. Überfang in Rosa und Olivgrün. Glänzender geätzter Dekor auf mattem Grund, teilweise martelliert. Höhe 28,5 cm.

Am Standing bez. „Daum Nancy“ mit Lothringer Kreuz. Zustand B.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810

**1249**

**KEULENVASE MIT TRICHTERBLÜTEN.**

Nancy. Daum Frères. Um 1905.

Farbloses Glas mit rosafarbenen und hellgrünen Pulvereinschmelzungen. Überfang in Rosa und Grün. Matter geätzter Dekor auf mattem Grund. Höhe 46,5 cm.

Auf Standfuß bez. „Daum Nancy“ mit Lothringer Kreuz. Zustand A.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.810 - 4.445



1248



1249

## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung

**1250**

### **VASE MIT DISTELDEKOR.**

Nancy. Daum Frères. 1900-1905.

Farbloses Glas mit grünen und violetten Pulvereinschmelzungen, Überfang in Grün und Weiß. Geätzte glänzende Distelzweige auf mattem Grund. Höhe 20 cm. Am Boden bez. 'Daum Nancy' mit Lothringer Kreuz. Zustand A.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1251**

### **KLEINE VASE 'PAYSAGE PÂTE GRISE'.**

Nancy. Daum Frères. 1900-1905.

Farbloses Glas mit grünen und violetten Pulvereinschmelzungen. Überfang in Weiß und Grün. Höhe 12 cm. Am Boden bez. 'Daum Nancy' mit Lothringer Kreuz. Zustand A.

Literatur:

Helmut Ricke, Eva Schmitt (Hrsg.): Glas des Art Nouveau - Die Sammlung Gerda Koepff, München 1998, für das Dekor siehe S. 209.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905



1250



1251

**1252**

**TISCHLEUCHTE MIT KIEFERNDEKOR.**

Nancy. Daum Frères. Um 1910.

Farbloses Glas mit hellblauen Pulvereinschmelzungen, grün-weiß gesprenkelt überfangen. Metallmontierung. Elektrifiziert. Auf Lampenschirm und Fuß stilisierter geätzter Kieferndekor. Höhe 42,5 cm. Auf Lampenschirm bez. „Daum Nancy“ mit Lothringer Kreuz. Zustand A/B.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 6.350 - 7.620



## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung



1253

**1253**

### **TISCHLEUCHTE.**

Nancy. Daum Frères. 1918-1930.

Farbloses Glas mit milchig weißen, roten und orangefarbenen Pulvereinschmelzungen. Metallmontierung. Elektrifiziert. Florales Metallgestell mit zwei Lampenschirmen. Höhe 49 cm.

Beide Lampenschirme bez. 'Daum Nancy France' mit Lothringer Kreuz. Zustand B.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905



1254

**1254**

### **TISCHLEUCHTE.**

Nancy. Daum Frères. Um 1905.

Farbloses Glas milchig weiß hinterfängen, mit rosafarbenen Pulvereinschmelzungen. Höhe 42,5 cm.

Auf Lampenschirm bez. 'Daum Nancy' mit Lothringer Kreuz. Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1255**

**EISGLASVASE MIT EMAILDEKOR.**

Nancy. Daum Frères. Um 1895-95.

Farbloses Glas mit violetten Pulvereinschlüssen. Email- und Golddekor. Oberfläche bis auf die Dekorbereiche eisglasartig geätzt. Auf der Schulter alternierend Palmettendekor und kleine geflügelte Fabelwesen. Höhe 25,5 cm.

Am Boden bez. 'Daum Nancy' mit Lothringer Kreuz, graviert. Zustand A/B.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.905 - 2.540



## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung

**1256**

### **KLEINE TISCHLEUCHTE MIT KIRSCHBLÜTENZWEIGEN.**

Nancy. Emile Gallé. 1918-1936.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen. Überfang in Rosa, Grün und Orange. Metallmontierung. Elektrifiziert. Lampenfuß und Schirm umlaufend mit mattem und glänzendem Kirschblütenzweigendekor auf mattem Grund dekoriert.

Höhe 26 cm.

Auf Schirm und Wandung bez. 'Gallé'.

Zustand A.

€ 4.500 - 6.500 | \$ 5.715 - 8.255



**1257**

**TISCHLEUCHTE MIT PRACHTWINDE.**

Nancy. Emile Gallé. 1906-1914.

Farbloses Glas, milchig weiß und gelb hinterfangen. Überfang in Blau. Metallmontierung. Elektrifiziert. Auf Schirm und Fuß umlaufend glänzende geätzte Blütenranke der Prachtwinde. Drei applizierte Cabochons am Lampenschaft. Höhe 41 cm.

Auf Lampenfuß und Schirm bez. „Gallé“.  
Zustand A/B.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 7.620 - 10.160



## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung

**1258**

### **PAAR DECKENAMPEN MIT HAGEBUTTENDEKOR.**

Nancy. Emile Gallé. Um 1900.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen. Überfang in Rosa und Grün. Metallmontierung. Elektrifiziert. Mattgeätzter Dekor auf mattem Grund. Höhe 38 cm.  
Auf Wandung bez. „Gallé“, hochgeätzt. Zustand A/B und B.

#### Literatur:

Uecker, Wolf: Art Nouveau und Art Déco Lampen und Leuchter, Zürich, Typ vgl. S. 67, Kat. Nr. 144.

€ 10.000 - 12.000 | \$ 12.700 - 15.240



**1259**

**DECKENAMPEL MIT WEINRANKENDEKOR.**

Nancy. Daum Frères. 1900-1914.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen mit gelben und violetten Pulvereinschmelzungen. Überfang in Violett. Metallmontierung. Elektrifiziert. Mattgeätzter umlaufender wilder Wein auf mattem Grund. Höhe 64cm, ø 40 cm.

Auf Wandung bez. „Daum Nancy“ mit Lothringer Kreuz, hochgeätzt. Zustand A/B.

Literatur:

Uecker, Wolf: Art Nouveau und Art Déco Lampen und Leuchter, Zürich, Typ vgl. S. 46, Kat. Nr. 81.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 5.080 - 6.350



**1260**



**1259**

**1260**

**DECKENAMPEL MIT FARNDEKOR.**

Nancy. Emile Gallé. 1898-1904.

Farbloses Glas, milchig weiß und rosa hinterfangen. Überfang in Grün und Braun. Metallmontierung. Elektrifiziert. Umlaufende mattgeätzte Farnenzweige auf mattem Grund. Höhe 40cm, ø 26 cm.

Auf Wandung bez. „Gallé“, hochgeätzt. Zustand A/B.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 5.080 - 6.350

## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung

**1261**

### **VASE MIT EICHENLAUB UND MARIENKÄFERN.**

Lunéville. Muller Frères. 1900-1920.

Farbloses Glas, milchig weiß und violett hinterfangen. Überfang in Grün. Käfer in Rot und Schwarz. Umlaufend mattgeätzter Eichenlaubdekor mit zwei applizierten Marienkäfern. Höhe 20 cm.

Auf Wandung bez. 'Muller Fres Luneville'. Zustand A/B.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1262**

### **KLEINER LAMPENFUß MIT SCHMETTERLINGEN.**

Lunéville. Muller Frères. Ende 1920er Jahre.

Farbloses Glas grün und blau hinterfangen. Überfang in Orange. Mattgeätzter Dekor aus Schmetterlingen und Schilf auf mattem Grund. Höhe 17 cm.

Auf Wandung bez. 'Muller Fres Luneville'. Zustand B. **Beilage:** Lampenfassung.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524



1261



1262

**1263**

**GROßE LAMPE MIT HORTENSIEN.**

Nancy. Daum Frères. 1918-1936.

Farbloses Glas, milchig weiß und rosafarben hinterfangen. Überfang in Violett und Grün. Mattgeätzter Hortensiendekor auf mattem Grund.

Auf Lampenschirm und Fuß bez. „Gallé“, hochgeätzt. Zustand B.

€ 7.000 - 8.000 | \$ 8.890 - 10.160



## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung

**1264**

### **VASE MIT GLYZINIENZWEIGEN.**

Verreries de Saint-Denis. Legras & Cie.  
1900-1914.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen.  
Überfang in Violett und Olivgrün. Mattge-  
ätzte Glyzinienzweige und Blattwerk auf  
matttem Grund. Höhe 24 cm.  
Auf Wandung bez. ‚Legras‘, hochgeätzt.  
Zustand A.

€ 700 - 900 | \$ 889 - 1.143



1264

**1265**

### **KLEINE VASE MIT GLYZINIENZWEIGEN.**

Verreries de Saint-Denis. Legras & Cie.  
1900-1914.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen.  
Überfang in Olivgrün und Violett. Mattge-  
ätzte Glyzinienzweige und Blattwerk auf  
matttem Grund. Höhe 16 cm.  
Auf Wandung bez. ‚Legras‘, hochgeätzt.  
Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1265

**1266**

**KLEINE TISCHLEUCHTE MIT  
GLYZINIENZWEIGEN.**

Verreries de Saint-Denis. Legras & Cie.  
1900-1914.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen.  
Überfang in Olivgrün und Violett. Metall-  
montierung. Elektrifiziert. Lampenfuß und  
Schirm umlaufend mit mattgeätzten Gly-  
zinienzweigen auf mattem Grund.

Höhe 34,5 cm.

Auf Lampenfuß bez. „Legras“, hochgeätzt.  
Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905



## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung

**1267**

**OVALE VASE AUF STANDFUß.**

Nancy. Daum Frères. 1910-1915.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen mit gelben, grünen und blauen Pulvereinschmelzungen. Höhe 21 cm. Auf Wandung bez. 'Daum Nancy' mit Lothringer Kreuz. Zustand A.

€ 600 - 900 | \$ 762 - 1.143

**1268**

**DOSE.**

Nancy. Emile Gallé. 1918-1936.

Grünes Glas mit blauen und roten Pulvereinschmelzungen. Höhe 9 cm, Ø 13 cm. Auf Wandung bez. 'Gallé', graviert, auf der Bodenunterseite 8. Zustand B.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762



1267



1268

**1269**

**KLEINE VASE.**

Klostermühle. Johann Lütz Wwe.  
Um 1900.

Dunkelblaues Glas irisierend silbern  
überfangen. Höhe 14 cm. Zustand A.

€ 300 - 500 | \$ 381 - 635

**1270**

**ENGHALSVASE 'CANDIA PAPILLON'.**

Klostermühle. Johann Lütz Wwe.

Farbloses Glas mit eingewalzten gelbgol-  
denen Farbsplitttern, irisierend.  
Höhe 25 cm.  
Ohne Marke. Zustand A.

Literatur:

Bröhan, Karl: Kunst der Jahrhundertwen-  
de und der zwanziger Jahre, Sammlung  
Karl H. Bröhan, Bd. 2, Berlin 1976, S. 113.  
Typ vgl. Kat.Nr. 137.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1271**

**VASE IN BAUMSTAMMFORM  
MIT SCHLANGE.**

Klostermühle. Johann Lütz Wwe.  
Um 1902.

Farbloses Glas. Überfang gelb irisierend.  
Höhe 26 cm. Zustand A.

Literatur:

Ricke, Helmut (Hrsg.): Lütz. Böhmisches  
Glas 1880-1940. Bd.1, Düsseldorf 1989,  
Typus vgl. S. 153, Kat. 145.

€ 400 - 800 | \$ 508 - 1.016

**1272**

**KLEINE KUGELBAUCHVASE  
MIT FADENEINLAGE.**

Klostermühle. Johann Lütz Wwe.  
Um 1900.

Gelbes Glas mit blau-silberner  
Fadeneinlage, irisierend. Höhe 12,5 cm.  
Ohne Marke. Zustand A/B.

Literatur:

Hilschenz, Helga: Das Glas des Jugend-  
stils, Düsseldorf 1973, Typ vgl. S.402, Kat.  
Nr.351.

€ 300 - 500 | \$ 381 - 635



1270



1271



1272



1269

## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung

**1273**

### REITERFIGUR ‚CAPRICCIO‘.

Selb. Rosenthal. 1930/1940.  
Modell Ferdinand Liebermann.

Porzellan, pastellfarbenes  
Unterglasurdekor. Höhe 30 cm.  
Manufakturmarke. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1275**

### FIGUR ‚HOHE SCHULE‘.

Selb. Rosenthal. Um 1920.  
Modell Ferdinand Liebermann, 1910.

Porzellan, pastellfarbenes Unterglas-  
urdekor. Höhe 23,5 cm.  
Manufakturmarke, K41, 8 geprägt.  
Auf Sockel bez. ‚Ferd. Liebermann‘.  
Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1276**

### FAUN MIT ZWEI NYMPHEN.

Selb. Rosenthal. 1917.  
Modell Walter Schott, 1913.

Porzellan, pastellfarbenes Unterglas-  
urdekor. Auf Sockel bez. ‚Walter Schott‘.  
Höhe 25 cm.  
Manufakturmarke, Kriegsmarke  
1914-1917. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1274**

### GRUPPE ‚STÜRMEDE BACCHANTEN‘.

Selb. Rosenthal. Um 1920.  
Modell A. Caasmann, 1912.

Porzellan, pastellfarbenes Unterglas-  
urdekor. Höhe 21 cm.  
Manufakturmarke, K190, 8 geprägt.  
Zustand A.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524



**1277**

**JUGENDSTIL KELCHVASE MIT  
BLÜTENKNOSPEN.**

Wolfers Frères. Brüssel. Um 1920er Jahre.

Vase: Farbloses Glas mit grünen Einschmelzungen. Fuß: Silber, gefüllt, die Knospen in farblosem Glas gearbeitet. Runder, einmal eingezogener Fuß. Schaft in Form eines Stengels mit zwei großen Knospen gearbeitet, darauf Blütenkelchförmiger Glaskorpus montiert.

Höhe 28 cm.

Feingehaltsmarke 800, Meistermarke (Wolfers Frères, Stuyck Nr.2151).

Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905



**1277**

**1278**

**ART DECO AUFSATZSCHALE.**

Wolfers Frères. Brüssel. 1930er Jahre.

Silber, Bein, ebonisiertes Holz. Ebonisierter Holzsockel mit flacher Beinplatte, jeweils mit facettiertem Rand. Darauf godroniertes gewölbtes Zwischenstück und ornamental geschnittener Nodus. Die Kuppe als breiter stilisierter Blütenkelch gestaltet. Höhe 15cm, Ø 20 cm.

Feingehaltsmarke 800, Meistermarke (Wolfers Frères, Stuyck Nr.2151).

Zustand A/B.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540



**1278**

## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung

**1279**

### **WEIBLICHER AKT AN EINER BLUME RIECHEND.**

Frankreich.

Elfenbein, sparsamer Golddekor, Marmorsockel, Metallmontierung. Höhe 27 cm.  
Auf Sockel undeutlich bez. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1280**

### **KLEINE VENUS.**

Elfenbein, Marmorsockel, Metallmontierung. Höhe 19 cm. Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1281**

### **WEIBLICHER AKT ,DIE HERAUSFORDERUNG'.**

Paul Philippe (1870-1930). 1920er Jahre.

Elfenbein, Marmorsockel, Metallmontierung. Höhe 31,5 cm.  
Auf Sockel bez. 'P. Philippe'. Zustand A/B.

Literatur:

Catley, Bryan: Art Deco and other figures, Woodbridge/ Suffolk 1978, für das Modell siehe S. 250.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1279



1280



1281

**1282**

**TÄNZERIN.**

Frankreich.

Elfenbein, vergoldete Bronze, Marmorsockel. In einem goldenen Rock mit ausgebreiteten Armen tanzend. Höhe 33 cm. Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1283**

**ODALISQUE.**

Eugène Barillot (1841-1900). Ende 19.Jh.

Elfenbein, vergoldete Bronze, Marmorsockel. Tänzerin mit Tuchdrapperie auf einer Wiese tanzend. Höhe 40,5 cm. Auf Sockel bez. „Barillott“. Zustand A/B.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286



## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung



1284

**1284**

### SKILÄUFER.

Bruno Ziegler (1879-1941). 1920/30er Jahre.

Bronze. In gebückter Schrittstellung auf Skiern stehend. Höhe 36 cm. Auf Sockel bez. ‚B. Ziegler‘. Zustand A/B.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810

**1285**

### ROBBENFÄNGER.

Wohl Russland.

Bronze, Bergkristall. Inuit mit Harpune auf Skiern stehend. Höhe 23,5 cm. Zustand B.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810



1285



1286

**1286**

### AMAZONE MIT PFERD.

August Bischoff (1876-1965). Um 1925.

Bronze, Marmorsockel. Amazone mit ausgebreiteten Armen und Speer in der Hand seitlich vor ihrem Pferd stehend. Höhe 43 cm.

Auf Sockel bez. ‚A. Bischoff Ddf‘, Gießerstempel ‚Düsseldorf Bronzebildgießerei G M B H. Zustand A/B.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1287**

**LACHENDER AKT.**

Deutschland. Um 1900-1910.

Bronze, Marmorsockel. Höhe 35,5 cm.  
Auf Sockel unleserlich bez., auf Rand der  
Plinthe bez. 'Gebr. Reiter München'.  
Zustand A/B.

€ 1.400 - 1.800 | \$ 1.778 - 2.286

**1288**

**BADENDE.**

F. Dietze. 1930er Jahre.

Bronze. Auf Klippen eine Frau in Badeklei-  
dung zum Sprung ins Wasser ansetzend.  
Auf der Rückseite des Sockels Inschrift zu  
Schwimmpreis: 'XXIV. Verbandsfest des  
Deutschen Schwimmverbandes/ Dem Sie-  
ger im Schwimmen um die Meisterschaft  
von Deutschland über die kurze Strecke  
von 100m/ Gestiftet vom Deutschen  
Reichsausschuss für Olympische Spiele'.  
Höhe 46 cm.  
Rückseitig bez. F. Dietze. Zustand B.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810



1287



1288

## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung



1289

**1289**

### **ZWEI FRAUEN IM GESPRÄCH.**

Théodore Rivière (1857-1912). Um 1900.

Bronze. Zwei Frauen nebeneinander stehend sich etwas erzählend. Höhe 33 cm. Auf Sockel bez. 'Theodore Rivière', Rückseitig Gießerstempel 'Alexis Rubier Fondateur Paris'. Zustand A/B.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 5.080 - 7.620

**1290**

### **GROßER KENTAUR.**

Otto Petri (1860-1942).

Bronze. Kentaure sich mit einem Striegel säubernd. Am Boden ein Eimer Wasser stehend. Höhe 50 cm. Auf Sockel bez. 'Otto Petri'. Zustand A/B.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 5.080 - 7.620



1290

**1291**

**BÜSTE EGLANTINE.**

Egide Rombaux (1865-1942). Um 1900.

Bronze. Höhe 63 cm.

Seitlich auf Sockel bez. ‚E. Rombaux‘,  
rückseitig Gießerstempel  
‚H. Luppens & Cie Editeurs‘. Zustand A/B.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 5.080 - 7.620



## Jugendstil aus einer rheinischen Privatsammlung

**1292**

### JUGENDSTIL BEISTELLTISCH.

Nancy. Emile Gallé. Um 1900-05.

Beine Buche. Ansonsten Ahorn, Esche, Vogelaugenahorn, Nussbaummaser, Birnbaum, Zitronenholz. Drei leicht gewundene Beine. Schildförmige Platte mit Blumenranken. 71x53x52 cm. Auf der Platte bezeichnet. Zustand A/B.

€ 1.500 - 2.500 | \$ 1.905 - 3.175



1292



1293

**1293**

### VIER JUGENDSTIL SATZTISCHE.

Nancy. Louis Majorelle. Um 1900-05.

Kirsche, Palisander, Mahagoni, Nussbaum, Satinholz und Rosenholz. Rechteckige leicht geschwungene Tischplatten auf verstrebt Gestellen. Auf der obersten Platte eine Rosenranke. 66,5x61x40 cm. Auf der obersten Platte bezeichnet. Zustand A/B.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175



1294

**1294**

**TABLETT MIT EINGELEGTEN MOHNBLUMEN.**

Nancy. Emile Gallé. Um 1900.

Nußbaum mit Perlmutter, Mahagoni, Ahorn und anderen Hölzern eingelegt, teilweise gefärbt. Rechteckige Form mit geradem Rand. Die Seiten als Handhaben gearbeitet. Auf der linken Seite der Platte Mohnblüten eingelegt.

Höhe 9cm, 52,5 x 36 cm.

Auf der Oberseite intarsierte Signatur Gallé. Zustand A.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1295**

**PAAR JUGENDSTIL STÜHLE.**

Nancy. Louis Majorelle - Umkreis. Um 1900-05.

Mahagoni, tlw. geschnitzt. Lederpolster. Höhe 91 cm. Zustand B.

€ 500 - 800 | \$ 635 - 1.016



1295

# JUGENDSTIL & ART DÉCO

**1296**

**VASE MIT BLUMENDEKOR.**

Nancy. Emile Gallé. Um 1906-1914.

Farbloses Glas rauchgrau, violett und moosgrün überfangen. Glänzendes, geätztes Dekor auf mattem partiell nachgeschliffenem Grund. Höhe 26 cm. Auf dem unteren Wandungsbereich bez. „Gallé“. Zustand B.

€ 500 - 700 | \$ 635 - 889



1296

**1297**

**VASE MIT FARNDEKOR.**

Nancy. Emile Gallé. 1904-1906.

Farbloses Glas, milchig weiß und gelb hinterfangen. Überfang in Grün. Glänzendes und mattgeätztes Dekor auf mattem Grund. Höhe 12 cm. Auf Wandung bez. „Gallé“, hochgeätzt. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1297

**1298**

**VASE MIT BLAUSTERNDEKOR.**

Nancy. Emile Gallé. 1918-1936.

Farbloses Glas, milchig gelbweiß hinterfangen. Überfang in Violett. Glänzender geätzter Dekor auf mattem Grund. Höhe 18 cm. Auf Wandung bez. „Gallé“, hochgeätzt. Zustand A/B.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905



1298

**1299**

**VASE PRIMEVÉRES.**

Nancy. Daum Frères. 1910-1915.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen. Orangefarbene, rosafarbene und blaue Pulvereinschmelzungen. Überfang in Grün und Weiß. Matter Dekor mit Primeln auf mattem Grund. Höhe 14,5 cm. Auf Wandung bez. ‚Daum Nancy‘ mit Lothringer Kreuz. Auf Unterseite 18 graviert. Zustand A.

€ 4.200 - 4.800 | \$ 5.334 - 6.096

**1300**

**KLEINE SAUCIÈRE MIT SEENLAND-SCHAFT UND TANNENZAPFENDEKOR.**

Nancy. Daum Frères. 1900-1904.

Farbloses Glas mit gelben und rosafarbenen Pulvereinschmelzungen. Emaildekor. Höhe 7,5 cm. Auf Wandung bez. ‚Daum Nancy‘ mit Lothringer Kreuz. Zustand C.

€ 300 - 500 | \$ 381 - 635

**1301**

**VASE MIT EFEUDEKOR.**

Nancy. Daum Frères. 1897-1899.

Farbloses Glas mit gelben und hellgrünen Pulvereinschmelzungen. Überfang in Orange, Grün und Blau. Geätzter und glänzender Dekor aus umlaufenden Efeu- blättern und Früchten. Höhe 15,5 cm. Auf Wandung bez. ‚Daum Nancy‘ mit Lothringer Kreuz und undeutlicher Modellnummer 1298. Zustand A/B.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286



1299



1300



1301

## Jugendstil & Art Déco

**1302**

**VASE MIT MALVENDEKOR.**

Nancy. Emile Gallé. 1906-1914.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen. Überfang in Orange. Mattgeätzter Dekor aus Blüten und Blättern eines Malvengewächses auf mattem Grund. Höhe 33 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘, hochgeätzt. Zustand B.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778

**1303**

**KLEINE VASE MIT BLAUSTERNDEKOR.**

Nancy. Emile Gallé. 1918-1931.

Farbloses Glas, milchig weiß und rosa hinterfangen. Überfang in Violett. Mattgeätztes und glänzendes Dekor auf mattem Grund. Höhe 13,5 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘, hochgeätzt. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1304**

**VASE MIT MOHNDEKOR.**

Nancy. Emile Gallé. 1898-1904.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen. Überfang in Rotorange. Geätztes glänzendes Dekor mit blühendem Mohn. Höhe 18 cm. Auf Wandung bez. ‚Gallé‘, hochgeätzt. Zustand A.

€ 3.200 - 3.500 | \$ 4.064 - 4.445



**1302**



**1303**



**1304**

**1305**

**VASE MIT LANDSCHAFTSDEKOR.**

Nancy. Daum Frères. 1900-1914.

Farbloses Glas mit gelben und orange-farbenen Pulvereinschlüssen. Überfang in Hell- und Dunkelgrün. Mattgeätzte Seen-landschaft mit Bergen im Hintergrund auf mattem Grund. Höhe 32 cm.

Auf Wandung bez. 'Daum Nancy France' mit Lothringer Kreuz. Zustand B.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080

**1306**

**TISCHLEUCHTE MIT ABENDLAND-SCHAFT.**

Lunéville. Muller Frères. 1920er Jahre.

Farbloses Glas, gelb und orange hinter-fangen. Überfang in Orange und Braun. Auf Schirm und Fuß matt geätzte Abend-landschaft mit Bergen, Wäldern und einem See. Höhe 46,5 cm.

Auf Lampenschirm bez. 'Muller Freres Lunéville', hochgeätzt. Zustand A/B.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 3.175 - 4.445



**1305**



**1306**

## Jugendstil & Art Déco

**1307**

### VASE MIT ORCHIDEEN.

Nancy. Emile Gallé. 1900-1904.

Farbloses Glas, orange und gelb hinterfangen. Überfang in Braun. Mitter und glänzender Dekor auf mattem Grund. Auf Wandung umlaufend hochgeätzte Orchideenrispen. Höhe 31,5 cm. Auf Wandung bez. 'Gallé', hochgeätzt. Zustand A/B.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.905 - 2.540



1307

**1308**

### BONBONNIERE MIT SEENLANDSCHAFT.

Nancy. Daum Frères. 1890-1896.

Farbloses Glas. Email- und Golddekor. Die Wandung der Schale und des Deckels aus mattgeätztem Eisglas. Darauf Seenlandschaft mit kleinem Dorf, Bergen und Wald. Höhe 24cm/ Ø 14 cm. Am Boden bez. 'Daum Nancy' mit Lothringer Kreuz. Zustand A/B.

€ 1.200 - 1.200 | \$ 1.524 - 1.524



1308

**1309**

### VASE MIT DISTELDEKOR.

Nancy. Emile Gallé. Um 1895.

Hellbraunes Glas, goldfarbener Dekor und Emailbemalung. Mündung fünffach gekniffen. Wandung umlaufend mit Disteln und Zweigen des Liebesperlenstrauches graviert und Emailbemalet. Höhe 26 cm. Am Boden bez. 'E. Gallé déposé' in Nadelätzung. Zustand A/B.

Literatur:

Bröhan, Karl: Kunst der Jahrhundertwende und der zwanziger Jahre, Sammlung Karl H. Bröhan, Bd. 2, Berlin 1976, S.19. Typ vgl. Kat.Nr. 15.

€ 5.200 - 5.800 | \$ 6.604 - 7.366



1309

**1310**

### KLEINE VASE MIT WALDLANDSCHAFT.

Lamartine.

Farbloses Glas, mit milchig weißen und orangefarbenen Pulvereinschmelzungen. Emaildekor. Höhe 16 cm. Auf Wandung bez. 'Lamartine', auf Boden graviert 327/728. Zustand A.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762

**1311  
KLEINE SOLIFLORE MIT  
BLUMENDEKOR.**

Burgun, Scherer & Co. Glashütte Meisenthal. 1896-1900.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen mit gelben und hellbraunen Pulvereinschlüssen. Zwischenschichtmalerei in Grün, Weiß und Blau. Binnen- und Konturenzeichnungen in Gold. Überfangglas mit zwischen den Schichten unter farblosem Glas umlaufendem Blumen Dekor. Gleicher Dekor auf Wandungs Oberfläche als Relief. Höhe 14,5 cm.

Am Boden bez. 'Verrerie d'Art Lorraine B S & Co. déposé' in Gold. Zustand A/B.

€ 2.800 - 3.000 | \$ 3.556 - 3.810

**1312  
KLEINE VASE MIT LUFFABLÜTEN.**

Burgun, Scherer & Co. Glashütte Meisenthal. 1904-1905.

Farbloses Glas, milchig weiß und grün hinterfangen. Überfang in Grün, Gelb und Rot. Höhe 16 cm. Auf Bodenunterseite bez. 'GEB Christian Meisenthal Loth.', geritzt. Zustand A/B.

€ 4.400 - 5.400 | \$ 5.588 - 6.858

**1313  
VASE MIT KORALLENDEKOR.**

Nancy. Emile Gallé. 1900-1904.

Farbloses Glas, schwarze und rote Pulver- und Oxideinschlüsse in Astform, Überfang in orange und hellgrün. Umlaufende Unterwasserlandschaft mit Korallenästen und Blasentang. Höhe 22 cm. Auf Wandung bez. 'Gallé', hochgeätzt. Zustand A.

Literatur:

Hilschensch-Mlynk, Helga/ Ricke, Helmut: Glas, Bd.1, Sammlung Hentrich, München 1985. Typ vgl. Nr.292.

€ 4.200 - 5.200 | \$ 5.334 - 6.604

**1314  
VASE MIT ORCHIDEENDEKOR.**

Nancy. Emile Gallé. Um 1892.

Grünes Glas, geätzter Dekor mit Emailfarben dekoriert. Goldkonturiert. Mündung fünffach gekniffen. Auf der Wandung Zweige des Adlerfarns, Orchideen und Pilze im Wechsel. Höhe 12 cm. Am Boden bez. 'Emile Gallé dell Série C ft déposé' graviert und schwarz ausgegraben. Zustand A.

Serienware der Gruppe C. Stücke der frühen Serienarbeit führen in der Signatur den Verweis „Serie C“ noch mit auf. Erst bei späteren Arbeiten wird der Vermerk weg gelassen.

Literatur:

Hilschensch-Mlynk, Helga/ Ricke, Helmut: Glas, Bd.1, Sammlung Hentrich, München 1985. Typ und Musterzeichnung aus dem Jahr 1892 vgl. Nr. 201.

€ 4.200 - 4.800 | \$ 5.334 - 6.096



1311

1312



1313



1314

## Jugendstil & Art Déco

**1315**

### VASE ‚DIGITALES‘.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, ‚Le Verre Français‘. 1918-1930.

Farbloses Glas, milchig weiß hinterfangen mit rosafarbenen Pulvereinschmelzungen. Überfang in Rot und Violett. Geätzter glänzender Fingerhutdekor auf mattem Grund. Höhe 17 cm.

Am Standring undeutlich bez. ‚Le verre Français‘. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1316**

### KLEINE VASE ‚DATURAS‘.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, ‚Le Verre Français‘. 1927-1933.

Farbloses Glas mit milchig weißen, rosafarbenen, gelben und orangefarbenen Pulvereinschmelzungen. Überfang in Orange und Braun. Geätztes glänzendes Dekor mit hängenden Datura-Blüten auf mattem Grund. Höhe 17 cm.

Auf Wandung bez. ‚Charder‘, hochgeätzt. Am Boden bez. ‚Le verre Français‘. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1317**

### PICHET ‚LAVANDE‘.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, ‚Le Verre Français‘. 1927-1933.

Farbloses Glas mit milchig weißen, violetten und blauen Pulvereinschmelzungen. Überfang in Violett. Geätzter glänzender stilisierter Fliederdekor auf mattem Grund. Höhe 25 cm.

Auf Wandung bez. ‚Charder‘, hochgeätzt. Auf dem Boden ‚France‘. Zustand A/B.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778



1315



1316



1317

**1318**

**GROßE VASE ‚FIGUES‘.**

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider,  
‚Le Verre Français‘. 1918-1922.

Farbloses Glas mit milchig weißen und  
orangefarbenen Pulvereinschmelzungen.  
Überfang in Orange und Violett. Glänzen-  
der Feigendekor auf mattem Grund.  
Höhe 49,5 cm.  
Auf dem Fußrand bez. durch Berlingot.  
Zustand A/B.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1319**

**SCHALE ‚SCARABÉES‘.**

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider,  
‚Le Verre Français‘. 1918-1922.

Farbloses Glas mit orangefarbenen Pul-  
vereinschmelzungen. Überfang in Braun.  
Glänzender geätzter Dekor auf mattem  
Grund. Höhe 11cm/ ø 25 cm.  
Am Boden bez. ‚Le verre Français‘,  
Berlingot. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1320**

**PICHET ‚PLATANES‘.**

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider,  
‚Le Verre Français‘. 1927-1933.

Farbloses Glas mit milchig weißen und  
orangefarbenen Pulvereinschmelzungen.  
Überfang in Orange. Applizierter Henkel  
in Violett. Glänzender geätzter Dekor auf  
mattem Grund. Höhe 30,5 cm.  
Am Standing bez. ‚Le verre Français‘ bzw.  
auf Wandung bez. ‚Charder‘, hochgeätzt.  
Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1318



1319



1320



1321



1322



1323

**1321**

### VASE JADES.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, 'Schneider'. 1918-1930.

Farbloses Glas mit gelben, hell- und dunkelorange-farbenen Pulvereinschmelzungen. Höhe 35,5 cm.

Auf Fuß bez. 'Schneider'. Zustand A/B.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762

**1322**

### AMPHORENVASE.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, 'Schneider'. 1918-1924.

Farbloses Glas mit hellvioletten und gelben Pulvereinschmelzungen. Überfang und Cabochons in Violett. Henkel in Gelb. Höhe 42 cm.

Auf Standfuß bez. 'Schneider' mit Amphore. Zustand A.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810

**1323**

### GROßE SCHALE 'A CÔTES'.

Epinay-sur-Seine. Verreries Schneider, 'Schneider'. 1924-1933.

Hellrosafarbenes und violettes Glas. Geometrisch geätztes Dekor. Ø 42 cm. Auf dem Boden bez. 'Schneider'. Zustand A/B.

€ 900 - 1.000 | \$ 1.143 - 1.270

**1324**

**VASE CYTISUS.**

Klostermühle. Johann Lötz Wwe.

Hellgrünes opakes Glas mit grünem, violetter und lüstrierendem Dekor. Wandung achtmal versetzt eingedrückt. Wellige Mündung. Umlaufend grün-violettes Banddekor mit unregelmäßig angeordneten milchig lüstrierenden Punkten. Höhe 20 cm. Ohne erkennbare Marke. Zustand A/B.

Literatur:

- Bröhan, Karl: Kunst der Jahrhundertwende und der zwanziger Jahre, Sammlung Karl H. Bröhan, Bd. 2, Berlin 1976, S. 86f. Dekor vgl. Kat.Nr. 92f.

- Ricke, Helmut (Hrsg.): Lötz. Böhmisches Glas 1880-1940, Bd. 1, Düsseldorf 1989, Zum Dekor 'Cytisus' vgl. Kat. 146ff.

€ 4.200 - 4.800 | \$ 5.334 - 6.096

**1325**

**POKAL MIT LIBELLEN.**

Böhmen. Um 1900.

Grünes Glas, leicht irisierend. Zinnmontierung. Höhe 24,5 cm. Ohne Marken. Zustand A/B.

Literatur:

Bröhan, Karl: Kunst der Jahrhundertwende und der zwanziger Jahre, Sammlung Karl H. Bröhan, Bd. 2, Berlin 1976, S. 256. Typ vgl. Kat.Nr. 353.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1326**

**SATZ VON DREI CHAMPAGNERSCHALEN.**

Köln. Orivit AG. Um 1900.

Violettes, gelbes und blaues Glas. Metallmontierung vergoldet. Schaft in Form eines Baumstammes. Höhe 13 cm. Gemarkt 'Orivit 2549'. Zustand B-C.

€ 2.300 - 2.500 | \$ 2.921 - 3.175

**1327**

**SATZ VON DREI CHAMPAGNERSCHALEN.**

Köln. Orivit AG. Um 1900.

Blaues, rotes und grünes Glas. Metallmontierung vergoldet. Schaft in Form eines Baumstammes. Höhe 13 cm. Gemarkt 'Orivit 2549'. Zustand B- B/C.

€ 2.300 - 2.500 | \$ 2.921 - 3.175

1325

1326

1326

1326

1327

1327

1327

1324

## Jugendstil & Art Déco

**1328**

### FUCHS MIT HAHN.

Meissen. Modell A. Struck.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 13 cm.  
Schwertermarke, P239, Bossierernummer  
29 mit Jahreszeichen 1950. Zustand C.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762

**1329**

### LIEGENDER SILBERLÖWE.

Nymphenburg. 1917-1920.  
Modell Th. Kärner, 1917/1918.

Porzellan, farbiges Unterglasurdekor.  
Höhe 13,5 cm.  
Prägemarke, 560 5, Signiert CB (?).  
Zustand A.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032

**1330**

### ZWEI WÜSTENFÜCHSE.

Meissen. 1956. Modell O.Pilz, 1907.

Porzellan, farbiges Dekor. Höhe 16 cm.  
Schwertermarke, X142, Bossierernummer  
43 mit Jahreszeichen. Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1331**

### HOCKENDER FAUN.

Meissen. 20. Jh. Modell M. Wiegand,  
1908.

Porzellan, farbige Unterglasur. Auf dem  
Boden hockender rotwangiger Faun, die  
Beine angezogen. Höhe 14,5 cm.  
Schwertermarke, Y108, Bossierernummer  
18. Zustand A.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778



**1332**

**JUNGER GEIGER MIT FEDERHUT.**

Meissen. Vor 1924. Selmar Werner, Modell 1897.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Der stehende und im Spiel begriffene Geiger in volkstümlicher Tracht mit Kappe, auf einem kleinen, runden Sockel, der in einen Baumstumpf mündet. 24,5 cm.

Meissen, R127, Bossierernummer 36, manganfarbene Malermarken 79. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1333**

**MONGOLISCHER REITER.**

Meissen. Vor 1924. Modell E. Hösel, 1897.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Höhe 30 cm.

Schwertermarken, Q197, Bossierernummer 101, Malernummer 52. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524



**1332**

**1333**

## Jugendstil & Art Déco

**1334**

### **JUNGE MIT ZWEIFELMUSTER-KOPPCHEN UND STOFFTIER.**

Meissen. Vor 1924. Modell K. Hentschel, 1905.

Porzellan, farbig staffiert. Das Kind stehend in weißem Hemd und Holzschuhen mit hinter ihm liegendem Spielzeugpferd, dabei Milch aus einer Meissner Schale trinkend. Höhe 16,5 cm.

Schwertermarke, W118, Bossierernummer 51. Zustand C.

€ 1.600 - 1.800 | \$ 2.032 - 2.286

**1335**

### **MÄDCHEN MIT PUPPENWAGEN.**

Meissen. Modell K. Hentschel.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 13,5 cm. Schwertermarke, W124, Bossierernummer 153, Malernummer 7. Zustand A/B.

€ 2.500 - 2.800 | \$ 3.175 - 3.556

**1336**

### **KIND MIT BILDERBUCH.**

Meissen. Vor 1924. Modell K. Hentschel, 1904.

Porzellan, farbig staffiert. Kleinkind, ein Bilderbuch lesend. Darin Szenen aus „Der Struwwelpeter“ von H. Hoffmann. Höhe 10,5 cm.

Schwertermarke, U149, Bossierernummer 85, Malernummer 67. Zustand A.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540

**1337**

### **MÄDCHEN MIT PUPPE.**

Meissen. Vor 1924. Modell K. Hentschel, 1904.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 11,5 cm. Schwertermarke, W117, Bossierernummer 136, Malernummer 67. Zustand A.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540



**1338**

**INTERMEZZO-ZWERGENKAPELLE.**

Meissen. 1995. Modell P. Scheurich, 1937.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Fünf Figuren aus der Zwergenkapelle: der Dirigent, der Lautenspieler, der Flötenspieler, der Beckenschläger und der Paukenschläger. Auf Sockel in Gold bez. ‚P. Scheurich 1883-1945‘. Höhe 15-18 cm.

Schwertermarke, 60474/50473/zweimal 60471/60472, Bossierernummer mit Jahreszeichen 38R7R/29R/22R, Malernummer 2828, 2809 und 2829 in rot/550 und 556 in schwarz, 050/100 in gold. Aus einer Auflage von 100 Stück, anlässlich des 50. Todestages Paul Scheurichs. Zertifikat beiliegend. Zustand A.

€ 8.000 - 10.000 | \$ 10.160 - 12.700



## Jugendstil & Art Déco

**1339**

### **DAME MIT FÄCHER.**

Meissen. Vor 1924. Modell J. Ungerer, 1880-1882.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Gehende Dame mit Hut auf rundem, gestaffelten Sockel einen Fächer in der Linken tragend. 22,5 cm. Schwertermarke, M 134, Bossierernummer 76, Malermarken in rot unleserlich. Zustand C.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032



1339

**1340**

### **GRUPPE ‚ZIEGENHIRTEN‘.**

Meissen. Modell E. Hösel.

Porzellan, farbig staffiert. Mädchen mit Blumen auf dem Schoß auf einem Felsen sitzend. Neben ihr liegend ein Knabe Flöte spielend, ein Ziegenbock und ein Lämmchen. Höhe 17 cm. Schwertermarke, V124, Bossierernummer 117. Zustand C.

€ 900 - 1.200 | \$ 1.143 - 1.524



1340

**1341**

### **MÄDCHEN MIT HUT.**

Meissen. Modell A. König.

Porzellan, farbig staffiert. Höhe 20 cm. Schwertermarke, W125, Bossierernummer 85. Zustand C.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540



1341

**1342**

**MOHR MIT KAKADU.**

Meissen. 1990. Modell P. Scheurich, 1922.

Porzellan, farbiges Unterglasurdekor, farbig und gold staffiert. Mohr mit geschlossenen Augen in höfischem Kostüm sich auf Sockel mit rocaillenartigen, vegetabilen Strukturen und Blüten lehnd. Ein weißer Kakadu mit rosé getünchtem Gefieder auf seiner rechten Hand sitzend. Höhe 21 cm.

Schwertermarke, 67073, Bossierernummer 103 mit Jahreszeichen 1990. Zustand A.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032



**1342**

**1343**

**KUGELSPIELERIN.**

Meissen. Modell W. Schott, 1897.

Porzellan, farbig und gold staffiert. Frau in antikisierendem, durchscheinenden Gewand und halb geöffneten Haaren, eine Kugel werfend. Höhe 31,5 cm. Schwertermarke, Modellnummer 180 b, 1490. Zustand C.

€ 1.600 - 1.800 | \$ 2.032 - 2.286



**1343**

**1344**

**GROßER KAKADU AUF BAUMSTAMM.**

Schwarzbürger Werkstätten.

Unterweißbach. Modell H. Meisel.

Porzellan, farbiges Unterglasurdekor. Höhe 46,5 cm.

Fuchsmarke, Schwarzbürger Werkstätten geprägt, U1247. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

## Jugendstil & Art Déco

**1345**

### TISCHLEUCHTE.

Berlin. KPM. Entwurf Ernst Böhm - zugeschrieben.

Porzellan, farbig und gold dekoriert. Metall-Holzmontierung. Gebauchte Form mit schlankem Hals. Streifendekor. Höhe Vase: 33,5cm, Höhe inkl. Montierung: 74 cm. Roter Reichsapfel, Malermarken. Zustand A/B. Elektrifiziert. **Beilage:** Lampenschirm.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



1345

**1346**

### FRAUENBÜSTE ‚SAÏDA‘.

Emmanuel Villanis (1858-1914). Um 1900.

Bronze. Höhe 20 cm. Rückseitig bez. ‚E. Villanis‘, Gießerstempel ‚Société des bronzes de Paris‘. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1346

1347

**1347**

### BÜSTE EINER JUNGEN FRAU.

Cesare Scheggi (1833-1876). 1920er Jahre.

Marmor. Junge Frau mit Blütenhaiband. Höhe 48 cm. Rückseitig bez. ‚C. Scheggi Firenze‘. Zustand B.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905





**1348**

**SPEISESERVICE MIT BÜGELMUSTER.**

Meissen. Dekor Entwurf Theodor Grust, 1907.

Porzellan, gold staffiert. Insgesamt 39 Teile, bestehend aus 19 Speisetellern, 8 tiefen Tellern, 8 Kuchentellern, 1 Sauciere, 1 großen ovalen Platte, 1 großen runden Schale, 1 runden Schüssel. Schwertermarke. Zustand A-A/B.

Literatur:

Bröhan-Museum (Hrsg.): Porzellan. Kunst und Design 1889 bis 1939. Vom Jugendstil zum Funktionalismus, Berlin 1996, Entwurf in blau sh. 54f.

€ 3.500 - 3.800 | \$ 4.445 - 4.826

## Jugendstil & Art Déco

1349

### ART DÉCO ANRICHTE.

Pierre Paul Montagnac (1883 - 1961).

Pommelé Mahagoni poliert. Tlw. gold gefasst. Mit Gold unterlegte Glasplatte. Zweitüriger Korpus mit breit abgeschrägten Kanten. 105,5x110x55 cm. Schlagstempel auf der Zargenunterseite. Zustand A/B. Glasplatte ergänzt.

#### Literatur:

Pierre Kjellberg: Art Déco, les maîtres du mobilier - le décor des paquebots, éd. de l'Amateur, Paris, 2000. Vgl. Meister S.170f.

€ 3.500 - 5.500 | \$ 4.445 - 6.985



# SILBER



# Silber

1350

## BEDEUTENDER VERMEIL DOPPELPOKAL.

Schemnitz. Zweites Drittel 17. Jh. Jacob Kober - zugeschrieben.

Silber, vergoldet. Die beiden gleichartig gestalteten Pokale jeweils mit leicht gewölbtem Rundfuß, durch reliefiertes Rankenornament auf punziertem Grund dekoriert. Balusterschaft auf kleinem blattartigem Kragen ansetzend und durch tropfenförmiges Dekor akzentuiert. Auf der Kupa allseitig reich ziselierter Reliefdekor mit Cherubköpfen in Bandelwerk-kartuschen auf fein punziertem Grund. Glatter Lippenrand durch Wulstring mit Federblattdekor abgesetzt und darauf bei beiden Pokalen umlaufende gravierte Inschrift, LADE VON NEISOL / AUS DER / LEPLICHER FIERTL '.

Auf der Unterseite der Standringe möglicherweise etwas spätere Inschrift: 'sub: A: Gersenperger go: Kozarovicz' sowie Besitzermonogramm 'A.R.'. Ca. 410g. Höhe ineinandergesteckt 30,5cm, Höhe einzeln je 15,8cm.

Auf dem Lippenrand beider Pokale jeweils: Beschau Schemnitz für das 17. Jh. (Köszeghy Nr.1934), Meistermarke IK über Stern in Herzschild (wohl für Jacob Kober, erwähnt 1650, Toranová S.233). Zustand A.

Provenienz:

Süddeutsche Privatsammlung.

Materialanalyse:

Prof. Dr. Ernst-Ludwig Richter, August 2014.

Literatur:

- Heller, István: Ungarische und siebenbürgische Goldschmiedearbeiten, München 2000.

- Toranová, Eva: Goldschmiedekunst in der Slowakei, Bratislava 1982.

Das Meisterzeichen IK kann wohl dem bei Toranová aufgeführten Silberschmied Jacob Kober zugeschrieben werden. In der bei ihr veröffentlichten Meisterliste ist es der einzige Meister des 17. Jahrhunderts mit entsprechenden Initialen.

Die gravierte Inschrift in den drei ovalen Feldern auf dem Lippenrand beider Pokale benennt unter anderem den Ort 'Neisol'. Hierbei handelt es sich um die ca. 50 km von Schemnitz entfernte Stadt Neusohl (Banská Bystrica). Ebenso wie Schemnitz war auch Neusohl durch Bergbau bestimmt. Seit 1255 freie königliche Bergstadt wurde in den Minen der Region vor allem Kupfer abgebaut was ihr den Beinamen 'Kupferstadt' gab. Die gesamte Inschrift bezieht sich vermutlich auf eine nicht näher zu bestimmende Handwerkszunft aus deren 'Lade' der Doppelpokal stammte.

Die Darstellung der Cherubköpfe mit eng gelocktem Haarschopf findet sich auch in anderen zeitgenössischen Arbeiten aus dieser Region wieder. So beispielsweise auf einem Deckelhumpen des Silberschmiedes Paulus Roths aus Kronstadt (siehe Heller (2000) S.98/99 mit Abbildung). Toranová führt zudem weitere Stücke beispielsweise aus Kaschau oder Neusohl auf, welche nicht nur dem ornamentalen Dekor des hier vorliegenden Pokals nahestehen, sondern auch eine ganz analoge Pokalform aufweisen (siehe hierzu Toranová (1982) Abb.50, 51 und 52).

€ 20.000 - 30.000 | \$ 25.400 - 38.100



## Silber

**1351**

### OVALE DOSE MIT ZEICHEN DER FLEISCHHAUERZUNFT.

Deutschland. Datiert 1726.

Silber. Reiches Reliefdekor mit Bandelwerk und Cherubköpfen. Auf der Mitte Medail-  
lon mit Perlrand, darin das Zunftzeichen  
mit Monogramm GFB und Jahr 1726.  
Ca. 150g. Höhe 5cm, 12 x 10cm.  
Ohne erkennbare Marken. Zustand A/B.

Provenienz:  
Privatsammlung NRW.

€ 500 - 800 | \$ 635 - 1.016

**1352**

### OVALE DOSE MIT PUTTENZIER.

Hamburg. Wohl 1688-97.

Silber mit Teil- und Innenvergoldung.  
Ca. 156g. Höhe 5cm, 11,5x9,5cm.  
Beschau Hamburg undeutlich, wohl mit  
C für 1688-97, Meistermarke verschlagen.  
Zustand C.

€ 500 - 600 | \$ 635 - 762

**1353**

### KLEINER KUGELFUßBECHER MIT CÄSARENKÖPFEN.

Augsburg. 1689-1692.

Silber mit Teil- und Innenvergoldung.  
Ca. 140g. Höhe 10,5cm.  
Deckel gemarkt: Beschau Augsburg  
1689-1692 (Seling Nr.0970), Meister-  
marke verschlagen. Zustand C.

€ 700 - 900 | \$ 889 - 1.143



1351



1352



1353

**1354**

**MÜNZHUMPEN.**

Königsberg. 1755. Wohl Christian Leo.

Silber mit Innen- und Teilvergoldung.  
Auf gewölbtem Stand glatte, zylindrische  
Wandung mit 15 eingefassten Münzen.  
Flach gewölbter Scharnierdeckel mit  
prächtiger Daumenrast in Meerweib-  
chen und zwei verschlungene Delphine  
durchbrochen. Auf der Oberseite des  
Deckelrands späteres kleines Besitzer-  
monogramm ‚KH‘. Ca. 774g.  
Höhe (bis Drücker) 18cm.  
Auf Bodenunterseite gemarkt: Beschau  
Königsberg (Czihak, Königsberg u. Ost-  
preussen BZ Nr.4), Jahresbuchstabe T für  
1755. Meistermarke verschlagen wohl  
CL (Christian Leo, Meister 1734, ebd.  
MZ Nr.251a). Zustand B/C.

€ 4.700 - 5.700 | \$ 5.969 - 7.239



## Silber

1355

### KASSETTE MIT REICHEM RANKENDEKOR.

Augsburg. 1685-1687. Hans Jakob Schech.

Silber mit Teilvergoldung. Auf acht gedrückten Ballenfüßen oktogonaler Korpus mit breitem Fußwulst und entsprechend gestaltetem Scharnierdeckel. Allseitig dicht reliefierte Akanthusranken auf punziertem Grund sowie vergoldete Fruchtfestons und Muschelornament montiert. Auf der flachen Oberseite des Deckels junge Dame vor Parklandschaft in Lorbeermedaillon. Auf dem Innenboden abwechselnd matt-glänzender Rhombendekor. Schloss. Ca. 706g. 12x24x20cm. Deckel und Korpus gemarkt: Beschau Augsburg 1685-1687 (Seling Nr.0860), Meistermarke HIS (Hans Jakob Schech, Meister um 1668-1692, ebd. Nr.1695). Zustand A/B. **Beilage:** Schlüssel.

Provenienz:  
Sammlung Gustav Leonhardt, Amsterdam.

Literatur:  
Seling, Helmut: Die Kunst der Augsburger Goldschmiede 1529-1869, München 1980, Bd. II. Zum Typus der Kasette vgl. Abb. 281.

Eine weitere Dose Schechs aus den Jahren 1692-97 wird in den Städtischen Kunstsammlungen Augsburg verwahrt.

€ 7.000 - 9.000 | \$ 8.890 - 11.430





## Silber

**1356**

### STÖVCHEN.

Bremen. Anfang 18. Jh. Rudolph Knipper.

Silber. Ebenholzgriff. Ca. 124g.

Höhe 8cm, Länge 20cm.

Stövchen: Beschau Bremen (Scheffler, Niedersachsen Nr.290), Meistermarke RK (Rudolph Knipper, Meister 1709-1745, ebd. Nr.298). Abdeckung später ergänzt: Feingehaltsmarke 835, Herstellermarke Teufel, Münster. Zustand B/C.

Provenienz:

Privatsammlung NRW.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1357**

### KLEINE OVALE SCHALE MIT GEBOGTEM RAND.

Bremen. Mitte 18. Jh. Joachim Poppe I.

Silber mit Innenvergoldung.

Ca. 96g. Höhe 3cm, 15,5x11cm.

Beschau Bremen (Scheffler, Niedersachsen Nr.309), Meistermarke JP (Joachim Poppe I, 1725-1780, ebd. Nr.313).

Zustand A/B.

Provenienz:

Privatsammlung NRW.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1358**

### LICHTPUTZSCHERE UND UNTERSATZ.

Limburg a.d. Lahn und Liegnitz.

Anfang 18. Jh.

Silber. Schere mit balusterförmiger Spitze.

Flacher Untersatz auf drei kleinen Füßen.

Länglich geschweifte Form mit profiliertem Rand. Ca. 148g. Länge 20,5cm.

Schere: Beschau für Limburg, leicht verschlagen (vgl. Scheffler, Hessen, Nr.725). Untersatz: Beschau für Liegnitz (Rosenberg vgl. Nr. 3110), Meistermarke HH, Österreichische Repunzierung (ebd. Nr.7876). Zustand A/B.

Provenienz:

Privatsammlung NRW.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905



**1359**

**GROßER DECKELHUMPEN MIT  
LÖWENKNAUF.**

Danzig. 1671-1684. Christian Bockhorn.

Silber mit Teil- und Innenvergoldung.  
Gewölbter Standring mit Lorbeerrelief,  
darauf zylindrischer Korpus mit profiliertem Rand. Auf dem leicht gewölbten Scharnierdeckel vollplastisch gearbeiteter Löwe mit Ball als Knauf. Gegabelter Däumendrucker und geschwungener Ohrhaken. Auf der Wandung ovale Rocaillekartuschen im Wechsel mit Blumengestecken reliefiert. In den Medaillons jeweils spielendes Puttenpaar vor Waldlandschaft. Ca. 1230g. Höhe 25cm.  
Deckel und Korpus gemarkt: Beschau Danzig (Czihak, Westpreussen, Nr.5), Meistermarke BCH (Christian Bockhorn, Meister 1671-1684, ebd. Nr.369b). Zustand A.

Provenienz:  
Privatsammlung NRW.

**Literatur:**

Frackowska, Anna: Gdansk Silver Tankards of the 17th and 18th centuries - Typology, Styles, Iconography, Warschau 2013, S.338-340.

Die Darstellung spielender Putten in großen Rocaillekartuschen war nicht nur zeittypisches Gestaltungsmittel sondern dominiert auch die bekannten Arbeiten Christian Bockhorns. Siehe hierzu Frackowska (2013).

**€ 8.000 - 10.000 | \$ 10.160 - 12.700**



## Silber

**1360**

### **SENFGEFÄß MIT LÖFFEL.**

Hamm. Um 1730. Christian Hövel.

Silber mit Teil- und Innenvergoldung. Auf rundem, zweifach eingezogenem Fuß, facettierter Korpus. Zierlicher Volutenhenkel mit Perlaufage. Silberne und vergoldete Flächen alternierend. Ca. 166g. Höhe 13cm.

Beschau Hamm (Scheffler, NRW, Nr.418), Wardeinszeichen (ebd. Nr.429b), Jahresbuchstabe V, Meistermarke Christian Hövel (wohl ab Ende 17. Jh., ebd. Nr.438). Zustand A/B.

#### Literatur:

Scheffler, Wolfgang: Goldschmiede Rheinland-Westfalens, Berlin 1973, Bd.1. vorliegendes Senfgefäß aufgeführt S.251, e.

#### Provenienz:

Privatsammlung NRW.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175



**1360**

**1361**

### **ZUCKERSTREUER.**

Wesel. 1706/07. Johann Breckerfelt.

Silber. Oktogonaler Fuß leicht getreppt ansteigend. Darauf birnförmiger Korpus wabenförmig facettiert. Haubendeckel in florales Ornament durchbrochen. Bajonnettverschluss. Ca. 180g. Höhe 16,5cm.

Marken insgesamt recht undeutlich: Beschau Wesel (Scheffler, Rheinland, Nr.1335a), Wardeinszeichen (vgl. ebd. Nr.1337a), Jahresbuchstabe O für 1706/07 (ebd. Nr.1353). Meistermarke IB (Johann Breckerfelt, Meister 1704-1727, ebd. Nr.1393). Zustand A/B.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 3.175 - 4.445



**1361**

**1362**

**TEEKANNE.**

Essen. Anfang 18. Jh. Philip Wagener.

Silber. Gedrehselter Holzgriff. Auf flachem Boden rund gebauchter Korpus mit gekehlter Schulter. Diese sowie der scharnierte Deckel mit engem Godronendekor, ebenso die Oberseite des Knaufes. Auf der unteren Wandungshälfte graviertes Ornamentfries mit Rankenblättern. Im gekehlten Wandungsbereich unter Freiherrnenkrone Wappen mit steigendem Löwen und Monogramm M. v. D. graviert. Ca. 454g. Höhe (bei aufgestelltem Henkel) 18cm.

Beschau Essen (Scheffler NRW Nr.394), Meistermarke PW (Philip Wagener, ebd. Nr.397). Zustand A/B.

Provenienz:

Privatsammlung NRW.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810

**1363**

**KAFFEEKANNE MIT RÉGENCEDEKOR.**

Nürnberg. 1735-1739.

Johann Gemeinhart.

Silber. Ebenholzhenkel. Auf gekehltem Stand birnförmiger Korpus mit geraden Zügen. Deckel mit seitlichem Scharnier, mehrfach eingezogen gewölbt und entsprechend gearbeitet. Kleiner Konsolausguss mit Kläppchen. Entlang der Ränder graviertes Régencedekor auf punziertem Grund. Ca. 270g. Höhe 19cm.

Beschau Nürnberg leicht verschlagen für 1735-1739 (Nürnberg BZ 36), Meistermarke IGH (Johann Gemeinhart, Meister 1727-1739, ebd. MZ 269). Zustand A/B.

€ 1.500 - 2.500 | \$ 1.905 - 3.175



**1362**



**1363**

## Silber

**1364**

### KAFFEEKANNE UND HEIßMILCHKANNE MIT WAPPEN DERER VON EYNATTEN.

Dresden. 1790er Jahre.

Wohl Johann Gottlieb Schäffermeyer.

Silber. Ebenholzgriff und -knauf. Jeweils auf flachem Boden zylindrischer Korpus durch tordierte Züge nach oben verjüngt. Der kurze Ausguss in Rocaillekonsole ansetzend. Auf der Wandung Rocaillekartuschen mit reliefiertem Gitterwerk und Blütenzweigen. Stülpedeckel mit passigem Rand entsprechend gestaltet. Kleiner, leicht gedrückter Kugelknauf, seitlich ansetzender Stielgriff. Beide Kannen jeweils mit graviertem Wappen derer von Eynatten. Ca. 876g. Höhe 20cm / 15cm. Beschau Dresden Ende 18.Jh. (Rosenberg Nr.1679), Jahresbuchstabe R wohl aus der III. Serie, nicht bei Rosenberg. Meistermarke IGS (wohl Johann Gottlieb Schäffermeyer, ab 1745, vgl. Rosenberg Nr.1810). Zustand B. Holzgriffe leicht repariert.

Provenienz:

Rheinischer Adelsbesitz.

€ 1.700 - 1.900 | \$ 2.159 - 2.413

**1365**

### PAAR LEUCHTER.

Augsburg. 1769-1771.

Johann Balthasar Heckenauer.

Silber. Passiger in geschwungenen Zügen ansteigender Glockenfuß. Der schlanke Balusterschaft mit zylindrischer Tülle entsprechend gestaltet. Auf Fußrand jeweils kleines Besitzermonogramm 'RC' graviert. Ca. 370g bzw. ca.394g. Höhe jeweils 21,5cm.

Beschau Augsburg 1769-1771 (Seling Nr.2370), Meistermarke IBH (Johann Balthasar Heckenauer, Meister 1747-1779, ebd. Nr.2368). Zustand A/B bzw. B.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810



1364

1365

**1366**

**GROßE KAFFEEKANNE.**

Kassel. 1766-1789. Isaac Beaucaire II.

Silber. Ebenholzenkel und -knauf. Auf leicht gekhltem Stand birnförmiger Korpus mit gedrehten Zügen. Tief ansetzender und lang gezogener Konsolausguss. Scharnierdeckel entsprechend gestaltet. Ca. 872g. Höhe 27,5cm.

Beschau Kassel mit I (1766-1789, Scheffler, Hessen Nr.593), Meistermarke IB (Isaac Beaucaire II, Meister 1753-1793, ebd. Nr.661). Zustand B.

Die hier vorliegende Kaffeekanne Beaucaires wird wohl unter seinen Arbeiten bei Scheffler (Hessen) aufgeführt und abgebildet. Siehe hierzu S.593d und Tafel XV, Abbildung 40.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 5.080 - 7.620



## Silber

**1367**

### **FOLGE VON ZWÖLF KLEINEN TELLERN MIT WAPPEN DER WÜRTTEMBERGISCHEN HERZÖGE.**

Augsburg. 1789-1791.  
Johann Balthasar Bichler.

Silber. Breite, leicht ansteigende passige  
Fahne mit geschupptem Profilrand.  
Ca. 4970g. Ø 21cm.  
Beschau Augsburg 1789-1791 (Seling  
Nr.2640), Meistermarke BB (Johann Bal-  
thasar Bichler, Meister 1754-1804, ebd.  
Nr.2426). Zustand A/B.

€ 3.500 - 4.500 | \$ 4.445 - 5.715

**1368**

### **GEFUßTE KONFEKTSCHALE MIT LORBEERFESTONS.**

Augsburg. 1795-1797.  
Christian II Drentwett.

Silber. Ca. 274g. Höhe 6cm, Länge 19cm.  
Augsburger Beschau 1795-1797 (Seling  
Nr.2690), Meistermarke leicht verschla-  
gen, wohl CD (Christian II Drentwett,  
Meister 1754-1801, ebd. Nr.2427).  
Zustand B.

€ 600 - 900 | \$ 762 - 1.143



1367

1368

**1369**

**GROßES PRÉSENTOIR.**

Augsburg. 1773-75.

Gustav Friedrich Gerich.

Silber. Runde Form mit gewelltem, profiliertem Rand und gewölbt ansteigender Fahne. Die seitlichen Handhaben aus gekreuzten Akanthusstengeln gebildet. Auf dem Rand gegenständig zwei reliefierte Blumenbouquets mit Schleifenband. Ca. 1240g. Höhe 4,5cm, ø der Platte 37cm. Beschau Augsburg (Seling Nr.2420), Meistermarke GFG (Gustav Friedrich Gerich, 1769-1808, ebd. Nr.2524). Auf der Unterseite des Randes die Nummer 3 geprägt. Zustand A/B.

€ 1.700 - 1.900 | \$ 2.159 - 2.413

**1370**

**RECHTECKIGES PRÉSENTOIR  
MIT RANKENRELIEF.**

Augsburg. 1767-69.

Christian II Drentwett.

Silber. Auf vier kleinen Akanthusfüßen rechteckiges Tablett mit passigem, profiliertem Rand. Darauf reliefierte Blumen- und Früchteranken. Ca. 540g. Höhe 2,5cm, 26 x 26,5cm. Beschau Augsburg 1767-69 (Seling Nr.2350), Meistermarke CD (Christian II Drentwett, 1754-1801, ebd. Nr.2427). Zustand B.

€ 1.000 - 2.500 | \$ 1.270 - 3.175



**1369**

**1370**

## Silber

**1371**

### **TELLER MIT PERLRAND.**

Paris. Henry Auguste. 1789-1791.

Silber. Ca. 848g. Ø 27,5cm.  
Pariser Pächterstempel Jean François Kallendrin (Rosenberg Nr.6555), Jahresbuchstabe P für 1789-1791 (ebd. Nr.6441). Meistermarke HA (Henry Auguste, Meister 1785 - 1816, Beuque Nr. 715). Niederländische Repunzierungen. Zustand A.

#### Literatur:

- V. Alemany-Dessaint: Orfèvrerie Française, Paris 1988, S. 80 ff.
- Collection Connaissance des Arts - Les Grands Orfèvres de Louis XIII - Charles X, Lausanne 1965, S. 271 ff.

€ 900 - 1.200 | \$ 1.143 - 1.524

**1372**

### **KRUZIFIX.**

Wien. 1742.

Silber. Ca. 356g. Höhe 27,5cm.  
Marken insgesamt leicht verschlagen: Beschau Wien mit 13 und Jahr 1742 (vgl. Tardy S.73), Meistermarke undeutlich wohl IML. Zustand A/B.

€ 400 - 700 | \$ 508 - 889

**1373**

### **KLEINE TEEKANNE MIT BLÜTENKNAUF.**

St. Petersburg. 1770er Jahre.

Silber. Beinhenkel. Ca. 620g. Höhe 12cm.  
Beschau St. Petersburg mit Jahreszahl 177(...) (Goldberg Nr.1176), Feingehaltsstempel 74 (ebd. Nr.9), ohne erkennbare Meistermarke. Zustand B/C.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



1371

1372

1373

**1374**

**PAAR KLASSIZISMUS GIRANDOLEN.**

Münster. Franz Theodor Baltzer. Um 1800.  
Bzw. Stockholm. Adolf Zethelius. 1815.

Silber. Auf quadratischer Plinthe Rundfuß mit konischem, kanneliertem Schaft und Vasentülle. Dreiarmiger Girandolenaufsatz mit fein punzierten Akanthusranken und Rosetten. Die Mitte durch Stab mit Akanthuslaub betont. Auf der Oberseite der Aufsätze ligiertes Monogramm „SL“. Ca. 3240g. Höhe jeweils 42cm.

Leuchter: Beschau Münster, Meistermarke FTB (Franz Theodor Baltzer, Meister 1786, ebd. Nr.1049). Girandolenaufsatz: Schwedische Garantie, Beschau Stockholm (Tardy S.382, 377), Jahreszeichen 13 für 1815, Meistermarke AZ (Adolf Zethelius, Meister 1803). Zustand B.

€ 6.000 - 8.000 | \$ 7.620 - 10.160



## Silber

**1375**

**PAAR LEUCHTER EMPIRE MIT  
ÄGYPTISIERENDEM DEKOR.**

Paris. Um 1800. Jacques-Gabriel-André Bompard.

Silber. Ca. 1056g. Höhe 29cm.  
Pariser Feingehalts- und Garantiestempel  
für 950er Silber (Rosenberg Nr.6568,  
6560, 6580), Meistermarke JGAB (Jac-  
ques-Gabriel-André Bompard, 1798-1809,  
Beuque Nr.2.776). Zustand B/C.

€ 2.500 - 2.800 | \$ 3.175 - 3.556

**1376**

**GEFUßTE KANNE EMPIRE.**

Frankreich oder Belgien. Um 1800.

Silber. Ebenholzenkel. Ca. 758g.  
Höhe 32cm.  
Marken weitgehend verschlagen. Zustand  
A/B.

€ 1.600 - 1.800 | \$ 2.032 - 2.286



**1377**

**VERMEIL DESSERTBESTECK IN LEDERKASTEN.**

Paris. 1823-1832. Jean-Baptiste Dutrevis / Charles Gavet.

Silber vergoldet. Obstmesser mit Perlmuttergriffen. 12 Messer mit Stahlklingen. Lederkasten mit Messingbeschlägen, innen mit rotem Wildleder ausgelegt. Stiel jeweils in Spatenform mit Fadendekor. Bestehend aus jeweils 30 Dessertlöffeln und Dessertgabeln, 24 Dessertmessern sowie 3 Vorlegelöffeln. Ca. 3634g. Länge Löffel: 19cm, Gabeln: 18,5cm, Messer: 20,5cm, Vorlegelöffel: 22cm. Kasten: 11,5x43,5x29cm.

a) Löffel, Gabeln: Pariser Feingehaltsmarke, große u. kleine Garantie (Rosenberg Nr.6578, 6592, 5882), MZ: JD bzw. J.Dutrevis (Jean-Baptiste Dutrevis, 1823-1836, Beuque Nr.2.). b) Messer: Pariser Feingehaltsmarke (Rosenberg Nr.6578), mittlere Garantie (ebd. Nr.6593, 5882), MZ: CG (Charles Gavet, 1820-32, Beuque Nr. 2.536). Zustand A/B.

€ 7.500 - 8.500 | \$ 9.525 - 10.795



## Silber

**1378**

### RECHTECKIGES TABLETT MIT LORBEERRAND.

Heilbronn. Bruckmann & Söhne.

Silber. Mittig ligierte Monogrammgravur AN. Rückseitig Widmungsgravur. Ca. 1400g. 42 x 32cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke, Verkäufermarke GL. Dahmen. Zustand A/B.

Provenienz:  
Privatsammlung NRW.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1379**

### ZWEI OVALE ANBIETPLATTEN MIT STILISIERTEN RANKEN.

Oslo. 1952. J. Tostrup.

Silber. Auf glatter Fahne jeweils graviertes Wappen. Ca. 802g bzw. ca. 496g. 40 x 26,5cm bzw. 30 x 20cm. Feingehaltsmarke 830S, Herstellermarke J. Tostrup, Jahreszahl 1952. Zustand A.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.905 - 2.540

**1380**

### PAAR VICTORIA ENTREE DISHES ON WARMING STANDS.

London. 1896-98.

Thomas Bradbury & Sons.

Silber. Rechaud mit Brenner auf vier hohen Tatzenfüßen. Rechteckige Schale mit seitlichen Handhaben und godroniertem Rand. Jeweils Einsatz mit innen liegenden Griffen. Ca. 5660g. Höhe 15cm, 35 x 21cm. Alle Teile gemarkt: Beschau London 1897/98, einmal 1896/97, Meistermarke TB (Thomas Bradbury & Sons (Turner Bradbury), ab 1889). Zustand A.

€ 1.800 - 2.800 | \$ 2.286 - 3.556

**1378**



**1379**



**1380**

**1381**

**PAAR LEUCHTER EMPIRE.**

Belgien. 1809-31.

Silber. Ca. 800g. Höhe 26cm.  
Belgische Feingehaltsmarken (1809-1831,  
Stuyck Nrn.7, 8, 15, 17), Meistermarke  
HT. Zustand B.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032



**1382**

**ANBIETSCHÜSSEL MIT GROßEM  
ZAPFENKNAUF.**

Paris. 1809-1819. Jean Baptiste Claude  
Odiot.

Silber. Auf flachem Boden glatte Wan-  
dung mit profiliertem Rand. Seitliche  
Handhaben im oberen Bereich gegabelt  
mit Farn- und Zapfenzier. Flach gewölbter  
Stülpdeckel mit großem Zapfenknopf auf  
flach reliefiertem Ornament aus Lanzett-  
blättern und stilisierten Blüten ansetzend.  
Ca. 1190g. Höhe 14cm, Länge 27cm,  
Ø 20cm.

Deckel: Pariser Garantiestempel (Ro-  
senberg Nr.6583). Korpus: Verputzter  
Garantie- und Feingehaltsstempel (ebd.  
Nr.6588, 6578), Meistermarke JBCO in  
Rhombus (Jean Baptiste Claude Odiot,  
1785-ca.1823, Beuque Nr.2.504).  
Zustand A/B.

€ 4.500 - 5.500 | \$ 5.715 - 6.985



## Silber

**1383**

**PAAR KLEINE GEORGE I MUGS.**

London. 1716/17. Anthony Nelme.

Silber. Ca. 520g. Höhe 9,5cm.  
Marken insges. berieben: Beschau London 1716/17, Meistermarke ANE (Anthony Nelme, ab 1697, Grimwade Nr.68). Einmal auf Boden gravierte Gewichtsangabe: Pr=17=10. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1384**

**PAAR GEORGE II MUGS IN BIRNFORM.**

London. 1753/54. William Shaw & William Priest.

Silber. Ca. 312g bzw. ca. 366g.  
Höhe 13cm.  
Beschau London 1753/54, Meistermarke WS/WP (William Shaw & William Priest, ab 1749). Auf dem Boden Besitzermonogramm EL. Zustand B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1385**

**PAAR VICTORIA MUGS IN BIRNFORM.**

London. 1878/79. Charles Stuart Harris.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 664g.  
Höhe 12,5cm. Beschau London 1878/79, Meistermarke CSH (Charles Stuart Harris, ab 1852). Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1384**



**1383**

**1385**

**1386**

**WILLIAM IV TEEKANNE MIT  
BLÜTENKNAUF.**

London. 1833/34.

Wohl Thomas Whitehead.

Silber. Ca. 728g. Höhe 12,5cm.

Beschau London 1833/34, Meistermarke

TW (wohl für Thomas Whitehead, ab  
1822). Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1387**

**GROßER GEORGE IV HEIßWASSER-  
KESSEL AUF RECHAUD MIT WAPPEN-  
GRAVUR.**

Dublin. 1828/29. William Nolan.

Silber. Beingriff und -knauf. Rechaud mit  
Brenner auf vier Tatzenfüßen. Korpus der  
Kanne breit ausladend und flach gewölbt.  
Auf Wandungsmitte Profilband. Stülpde-  
ckel glockenförmig gewölbt. Im oberen  
Bereich der Wandung gegenständig  
großes Wappen mit Hirsch graviert.  
Ca. 1976g. Höhe (bei aufgestelltem  
Henkel) 30,5cm.

Beschau Dublin 1828/29, Meistermarke  
WN (William Nolan, ab 1814).

Zustand A/B.

€ 2.800 - 3.000 | \$ 3.556 - 3.810

**1388**

**OVALE ZUCKERDOSE.**

Niederlande. 2. Hälfte 19. Jh.

Silber. Ca. 274g. Höhe 12cm.

Verschlagene niederländische Feingehalts-  
marke, undeutlicher Jahresbuchstabe,  
Meistermarke GP. Zustand B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



## Silber

**1389**

### PAAR LEUCHTER MIT KORINTHISCHEM KAPITELL.

Belgien. Anfang 19. Jh.

Silber. Ca. 564g. Höhe 25cm.  
Belgische Garantie (1798-1809, Stuyck  
Nrn. 1,3), Meistermarke E. Zustand B/C.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540

**1390**

### ZUCKERGEFÄß EMPIRE MIT SCHMETTERLINGSZIER.

Paris. Um 1809. Jean-Nicolas Boulanger.

Silber. Blauer Glaseinsatz. Ca. 532g.  
Höhe 25cm.  
Pariser Feingehalts- und Garantiestempel  
für 950er Silber (Rosenberg Nr.6573,  
6588, 6560), Meistermarke JNB (Jean-  
Nicolas Boulanger, 1797-1809, Beuque  
Nr.2.807). Zustand B.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778

**1391**

### PAAR SALIEREN MIT BLAUEM GLASEINSATZ.

Stuttgart. Anfang 19. Jh. Johann Conrad Kurz senior.

Silber, Jeweils blauer Glaseinsatz.  
Ca. 80g. Höhe 5cm, Länge 8,5cm.  
Beschau Stuttgart mit Ältermannbuchsta-  
be O oder Q (Rosenberg Nr.4627), Meis-  
termarke ICK (Johann Conrad Kurz sen.).  
Zustand A/B. Ein Glaseinsatz mit kleinem  
Randchip.

€ 300 - 600 | \$ 381 - 762

**1392**

### BONBONNIERE MIT SATYR-MASKARONS UND BLUMENFESTONS.

Wohl Frankreich. Um 1800.

Silber. Blauer Glaseinsatz. Ca. 618g.  
Höhe 20,5cm.  
Ohne erkennbare Marken. Zustand A/B.

€ 700 - 800 | \$ 889 - 1.016



**1393**

**PAAR LEUCHTER MIT  
BALUSTERSCHAFT.**

Wien. 1824. Wohl Thomas Albrecht.

Silber. Ca. 722g. Höhe 23cm.  
Beschau Wien mit 13 und 1824, Meistermarke TA (wohl Thomas Albrecht, ab 1810, Neuwirth VI-2-33). Zustand A/B.

€ 1.700 - 2.000 | \$ 2.159 - 2.540

**1394**

**ZIGARRENETUI.**

Riga. 1879.

Silber. Leder. Auf Lederetui fein guillochierte Silberplatten mit Bänderdekor. Auf der Schließe Emblem in Form des Hosenbandordens mit Monogramm AM graviert. Rückseitig graviertes Datum ,d 18 November 1881'. 14x7x2cm. Beschau Riga (Goldberg Nr.1749), Feingehalt 84, Beschaumeister Suk mit Jahr 1879 (ebd. vgl. 1751), Meistermarke GE. Zustand A/B.

€ 1.000 - 2.000 | \$ 1.270 - 2.540

**1395**

**SCHATULLE IN TRUHENFORM.**

Riga. Anfang 20. Jh. L. Rosental.

Silber mit Teil- und Innenvergoldung. Rechteckige Form mit gewölbtem Scharnierdeckel. Trompe-l'oeuil-Dekor mit fein punzierten Ornamentbändern und Schlossbeschlägen. Ca. 820g. 10x16x11cm.

Beschau Lettland mit 875 (Tardy S.297), Meistermarke LR (L. Rosental, 1897-1936, tätig in Riga). Zustand A/B.

**Beilage:** Schlüssel.

€ 1.000 - 2.000 | \$ 1.270 - 2.540

**1396**

**KLEINE AUFSATZSCHALE.**

Moskau. 1908-1917.

Silber. Ca. 178g. Höhe 13,5cm. Moskauer Beschau mit 84 (Goldberg Nr.1941), Meistermarke verschlagen. Zustand A.

€ 300 - 500 | \$ 381 - 635



1394

## Silber

**1397**

### **DREITEILIGES KAFFEESERVICE.**

Wohl Deutschland. 19. Jh.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung. Bestehend aus Kaffeekanne, Milchkännchen und Zuckerdose mit Schloss. Die Knäufe in Form von Weintrauben auf Laubkranz gearbeitet. Ca. 708g. Höhe der Kanne 24cm. Feingehaltsmarke 13 Lot, keine Meistermarke erkennbar. Zustand A/B-C.

**Beilage:** Schlüssel.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778

**1398**

### **BIEDERMEIER LEUCHTER.**

Berlin. Um 1820. Wilhelm Heinicke.

Silber. Ca. 498g. Höhe 33cm. Beschau Berlin mit K (1819-54, Scheffler Berlin Nr.14), 2. Zeichenmeister Andreack (1819-1842, ebd. Nr.18), Meistermarke W.H verschlagen (Wilhelm Heinicke, 1816-1855, ebd. Nr.1695). Zustand B/C.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1399**

### **BIEDERMEIER LEUCHTER.**

Wohl Berlin. Um 1820.

Silber. Ca. 594g. Höhe 33cm. Beschau und Meistermarke weitgehend verschlagen. Zustand C.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



**1400**

**GROßER TEEKESSEL AUF RECHAUD.**

Leipzig. Ende 19. Jh. Strube & Sohn.

Silber. Beingriffe. Großer Rechaud mit Brenner. Reich reliefierte und punzierte Rocailleschwünge mit Muschel- und Blattwerk. Kanne mit Bügelhenkel bombiert gebaucht mit geraden Zügen. Ca. 2210g. Höhe (bei aufgestelltem Henkel) 36,5cm. Kanne: Feingehaltsmarke 13, Meistermarke Strube & Sohn (ab Mitte 19. Jh.). Rechaud und Brenner Feingehaltsmarke 13. Zustand A/B.

Provenienz:  
Privatsammlung NRW.

€ 1.000 - 2.000 | \$ 1.270 - 2.540

**1401**

**ZUCKERDOSE MIT LÖWENKNAUF.**

Berlin. 1819-1842.

Silber. Ca. 564g. 14x18x14cm. Beschau Berlin mit K (Scheffler, Berlin Nr.14), 2. Zeichenmeister Andreack (ebd. Nr.18), Meistermarke verschlagen G(...). Zustand B/C.

Provenienz:  
Privatsammlung NRW.

€ 400 - 500 | \$ 508 - 635

**1402**

**PAAR BIEDERMEIER LEUCHTER.**

Braunschweig. Um 1820. Johann Christoph Hildebrandt.

Silber. Glockenfuß mit Balusterschaft. Godronendekor. Ca. 664g. Höhe jeweils 25cm. Beschau Braunschweig (Scheffler Niedersachsen Nr.183), Ältermannbuchstabe A (ebd. Nr.177), Meistermarke C.HB (lig.) (Johann Christoph Hildebrandt, Meister 1796, ebd. Nr.182). Zustand B. Tülleneinsätze beschädigt.

Provenienz:  
Privatsammlung NRW.

€ 600 - 700 | \$ 762 - 889



1400



1401



1402

## Silber

**1403**

**FOLGE VON VIER WILLIAM IV SERVIER-SCHALEN MIT WAPPENGRAVUR.**

London. 1836/37. Edward, Edward jun, John & William Barnard.

Silber. Auf dem Spiegel jeweils Wappen-gravur mit Devise 'FINEM RESPICE'. Ca. 3100g. Höhe 3,5cm, 26 x 19cm.

Beschau London 1836/37, Meistermarke EE/B/JW (Edward, Edward junior, John & William Barnard, ab 1829). Zustand A/B.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1404**

**VICTORIA TOASTSTÄNDER.**

London. 1853. George John Richards.

Silber. Ca. 362g. Höhe 15cm, Länge 17,5cm.

Beschau London 1853, Meistermarke GR (George John Richards, ab 1844). Zustand A.

€ 700 - 900 | \$ 889 - 1.143



**1405**

**GROßER VICTORIA SALVER MIT MASKARONS UND GRAVURDEKOR.**

London. 1871/72. John, Edward, Walter & John Barnard.

Silber. Ca. 1440g. Höhe 4,5cm, Ø 41cm. Beschau London 1871/72, Meistermarke J/EBW/J (John, Edward, Walter & John Barnard, ab 1868). Zustand A/B.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778

**1406**

**GROßER SALVER MIT MUSCHELZIER.**

Birmingham. 1955-56. J.B. Chatterley & Sons Ltd.

Silber. Rückseitig Widmungsgravur mit Jahren 1952-1956. Ca. 1240g. Höhe 4cm, Ø 38,5cm. Beschau Birmingham 1955-56, Meistermarke JBC & S Ld (J.B. Chatterley & Sons Ltd., ab 1896). Zustand A.

€ 1.000 - 2.000 | \$ 1.270 - 2.540

**1407**

**GROßER GEORGE III SALVER MIT WAPPENGRAVUR.**

London. 1770. Thomas Heming.

Silber. Aufgestellter passiger Rand mit Rocailledekor profiliert. Auf dem Spiegel breites Gravurband mit Muschelornament und Blüten. Mittig Wappengravur mit Devise 'VIVAT PACE ET COPIA'. Ca. 1080g. Höhe 3,5cm, Ø 33,5cm. Beschau London 1770/71, Meistermarke TH mit Krone (Thomas Heming, seit 1760 Hoflieferant, ab 1767 Marke mit Krone, Grimwade Nr. 3828). Zustand B.

€ 1.400 - 2.400 | \$ 1.778 - 3.048

1407



1405



1406

## Silber

**1408**

### **VICTORIA ANBIETKORB IN HERZFORM.**

London. 1890. William Comyns & Sons.

Silber. Ca. 654g. Höhe 8,5cm, Länge 30cm. Beschau London 1892/93, Meistermarke WC (William Comyns & Sons, ab 1890). Verkäufermarke Henry Lewis & Co., 172 New Bond St. London. Zustand B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1409**

### **VICTORIA HANDLEUCHTER.**

London. 1838. Robert Hennell III.

Silber. Achtfach gebogter Rand mit dazwischen gesetzten Spitzen. Tropfteller entsprechend gestaltet. Ca. 328g. Höhe 7cm, Ø 14cm. Beschau London 1838, Meistermarke RH (Robert Hennell III, ab 1834). Zustand A.

€ 700 - 900 | \$ 889 - 1.143

**1410**

### **GROßER VICTORIA ZUCKERSTREUER.**

London. 1899/1900.

Silber. Auf der Wandung Gravur ,1899 / Senior Fours / Won By'. Ca. 232g. Höhe 17,5cm. Beschau London 1899/1900, Meistermarke verschlagen. Zustand B.

€ 400 - 500 | \$ 508 - 635

**1411**

### **KLEINER GEORGE II SALVER.**

London. 1741/42. Robert Abercromby.

Silber. Ca. 242g. ø 16,5cm, Höhe 2,5cm. Beschau London für 1741/42, Meistermarke RA (Robert Abercromby, ab 1739, Grimwade Nr.2258). Zustand A/B.

Rückseitig graviert: 'Cinque Ports Golf Club / Deal /Bogey Competition / 19th June 1896 / Won By / AH Mathison'.

€ 300 - 400 | \$ 381 - 508



**1412**

**PRUNKPLATTE MIT RELIEFDEKOR.**

Portugal. Porto. Wohl 1. Hälfte 20. Jh.

Silber. Ca. 1010g. Ø 42cm.

Beschau Porto mit Feingehalt 833 (Tardy S.340), undeutliche weitere Marke.

Zustand A.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524



1412

**1413**

**TEEKANNE MIT BLÜTENKNAUF UND BOMBIERTEM KORPUS.**

Hamburg. 1829 - ca. 1840.

Ernst Martin Wilhelm Bielenberg.

Silber. Ca. 824g. Höhe 16,5cm.

Beschau Hamburg mit Ältermannbuchstaben C (Scheffler Niedersachsen S.398), Meistermarke BB (Ernst Martin Wilhelm Bielenberg, Meister 1798, ebd. Nr.1140). Zustand A. **Beilage:** Runde Anbietschale und Tablett. Silber. Ca.1280g.

Provenienz:

Privatsammlung NRW.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

1413

**1414**

**VICTORIA MÉNAGE MIT TRAUBENZIER.**

London. 1858/59.

Edward & John Barnard.

Silber. Gestell auf Holzplatte montiert.

Glasflakons. Auf vier Volutenfüßen ovaler Korpus in reiches Ranken- und Traubenornament durchbrochen. Mittig Tragegriff mit Akanthuszier. Zugehörig sieben Glasflakons, teilweise mit Silbermontierung. Höhe 28cm, Länge 25cm.

Beschau London 1858/59, Meistermarke EB & JB (Edward & John Barnard, ab 1851). Zustand A/B.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032



1414

## Silber

**1415**

**KONFEKTDOSE MIT BANDGRAVUR.**

Birmingham. 1937/38. Hukin & Heath Ltd.

Silber. Beinknauf. Ca. 540g.  
Höhe 12,5cm, Ø 15cm.  
Beschau Birmingham 1937/38, Meistermarke H & H (Hukin & Heath Ltd., ab 1875). Zustand B.

€ 500 - 600 | \$ 635 - 762

**1416**

**GEORGE III SAHNEGIEßER.**

London. 1797.

Silber. Auf Mitte der Wandung gegenständig Lorbeerkränze graviert.  
Ca. 138g. Höhe 11,5cm.  
Beschau London 1797, Meistermarke verputzt. Zustand B/C.

€ 300 - 600 | \$ 381 - 762

**1417**

**VICTORIA TEEKANNE AUF RECHAUD.**

London. 1879-83. William Hutton & Sons.

Silber. Auf der Wandung Monogrammgravur. Ca. 1222g. Höhe (inklusive Rechaud bei aufgestelltem Scharnierhenkel) 35,5cm.

Marken verputzt: Beschau London 1879/80, Brenner 1882/83, Meistermarke EH (William Hutton & Sons - Edward Hutton, ab 1880). Zustand B/C.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905

**1418**

**GEFÜßTE VICTORIA HEIßWASSERKANNE.**

London. 1890/91. Walter & John Barnard.

Silber. Ebenholzhenkel und -knauf. Auf dem Hals der Kanne heraldische Gravur mit Reiher. Ca. 432g. Höhe 24,5cm.  
Beschau London 1890/91, Meistermarke WBJ (Walter & John Barnard, ab 1877). Zustand B.

€ 700 - 800 | \$ 889 - 1.016



**1419**

**OVALER GEORGE III SALVER.**

London. 1791/92. William Pitts & Joseph Preedy.

Silber. Ca. 822g. Höhe 4cm,  
34,5 x 24,5cm.

Beschau London 1791/92, Meistermarke  
WP/IP (William Pitts & Joseph Preedy, ab  
1791). Zustand B.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1420**

**KAFFEE- ODER HEIßWASSERKANNE.**

Sheffield. 1914/15. Martin Hall & Co. Ltd.

Silber. Ebenholzhenkel. Ca. 398g.  
Höhe 19,5cm.

Beschau Sheffield 1914/15, Meistermarke  
MH & Co LD (Martin Hall & Co. Ltd., ab  
1901). Zustand A.

€ 700 - 800 | \$ 889 - 1.016

**1421**

**GEORGE V KAFFEEKANNE.**

Sheffield. 1915/16. Martin Hall & Co. Ltd.

Silber. Ebenholzhenkel.

Ca. 398g. Höhe 20cm.

Beschau Sheffield 1915/16, Meistermarke  
MH & Co LD (Martin Hall & Co. Ltd., ab  
1901). Zustand A.

€ 700 - 900 | \$ 889 - 1.143

**1422**

**GEORGE V KAFFEE- UND TEESERVICE  
MIT FACETTIERTER WANDUNG.**

Birmingham. 1919-21.

Silber. Zweimal Holzhenkel. Bestehend  
aus: Teekanne, Kaffeekeanne, Zuckerschale  
und Milchgießer. Ca. 1010g.

Höhe der Kannen 15,5cm bzw. 18cm.

Beschau für Birmingham einmal 1919/20  
bzw. 1920/21, Meistermarke SB&S LTD  
(S. Blanckensee & Sons Ltd., ab 1899).  
Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1419

1421

1422

## Silber

**1423**

### **GEORGE III SALVER MIT PAGODENDEKOR.**

London. 1762/63. David Whyte & William Holmes.

Silber. Der ausgestellte und leicht gewölbte Rand in Pagodenarchitektur und Gitterwerk durchbrochen. Mittig auf dem Spiegel Widmungsgravur mit Wappenzier und Dreimaster 'The Gift Of The Owners Of The Ship Ann To William Gaskin June 1757 - November 1762'. Ca. 796g.

Höhe 3cm, Ø 29cm.

Beschau London 1762/63, Meistermarke DW/WH (David Whyte & William Holmes, ab 1760). Zustand A/B.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 4.445 - 5.080

**1424**

### **GEORGE III HANDLEUCHTER MIT GODRONENDEKOR.**

London. 1771/72. William Cattell.

Silber. Auf drei Klauenfüßen passige Platte mit godroniertem Rand. Auf Löschhütchen und Oberseite ligiertes Monogramm WC graviert. Ca. 406g. Höhe 12cm.

Beschau London 1771/72, Meistermarke WC (William Cattell, ab 1771, Grimwade Nr.3062). Zustand A.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540

**1425**

### **KLEINE VICTORIA TEEKANNE.**

London. 1848/49. Charles Thomas Fox & George Fox.

Silber. Auf der Schulter heraldische Gravur mit bekröntem Löwen als Schildhalter.

Ca. 332g. Höhe 10,5cm.

Beschau London 1848/49, Meistermarke CTF.GF. (Charles Thomas Fox & George Fox, ab 1841). Zustand A.

€ 600 - 700 | \$ 762 - 889

**1423**



**1424**



**1425**



**1426**

**KAFFEE- UND TEESESERVICE.**

Chester und Birmingham. 1938/39. S.  
Blanckensee & Sons Ltd.

Silber. Ebenholzhenkel und -knäufe.  
Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne,  
Milchgießer und Zuckerschale. Ca. 1374g.  
Höhe der Kannen 22,5cm bzw. 12,5cm.  
Kaffeekanne Beschau Birmingham  
1938/39, die übrigen Stücke Beschau  
Chester 1938/39, Meistermarke S.B. & S  
LTD (S. Blanckensee & Sons Ltd., ab ca.  
1890). Zustand A.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1427**

**GROßER VICTORIA LEUCHTER MIT  
SÄULENSCHAFT.**

Sheffield. 1899. Walker & Hall.

Silber. Fuß gefüllt. Höhe 31,5cm.  
Beschau Sheffield 1899, Meistermarke  
W & H (Walker & Hall, ab 1896).  
Zustand A/B.

€ 900 - 1.500 | \$ 1.143 - 1.905



## Silber

**1428**

### **VICTORIA SALVER MIT FLORALEM DEKOR.**

London. 1882/83. George Lambert.

Silber. Ca. 684g. Höhe 3cm, Ø 28,5cm. Beschau London 1882/83, Meistermarke GL verschlagen (George Lambert, ab 1868), Lambert Coventry St London. Zustand A.

€ 900 - 1.500 | \$ 1.143 - 1.905

**1429**

### **VICTORIA BONBONNIERE AUF FESTEM STAND.**

Sheffield. 1900/01. Atkin Brothers.

Silber. Glaseinsatz. Ca. 412g. Höhe 16cm. Beschau Sheffield 1900/01, Meistermarke HA (Atkin Brothers, ab 1853). Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1430**

### **VICTORIA TEESERVICE MIT ORIENTALISCHEM DEKOR.**

Sheffield. 1841/42. Hawkesworth, Eyre & Co.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung. Bestehend aus Teekanne mit Vogelknauf, großer Zuckerschale und Milchgießer. Je Monogramm G graviert. Ca. 1376g. Höhe der Kanne 20,5cm. Beschau Sheffield 1841/42, Meistermarke HE & Co. (Hawkesworth, Eyre & Co., ab 1833). Zustand A.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540



1428



1430



1429

**1431**

**SILVER.**

Sheffield. 1951/52. Martin Hall & Co Ltd.

Silber. Ca. 824g. Höhe 3,5cm,  
30,5 x 30,5cm.

Beschau London 1951/52, Meistermarke  
MH & Co. LD (Martin Hall & Co Ltd, ab  
1901). Zustand A/B.

€ 500 - 600 | \$ 635 - 762

**1432**

**OVALE ANBIETSCHALE MIT DECKEL.**

New York. 1907-1947. Tiffany & Co.

Silber. Ca. 1280g. Höhe 11,5cm,  
Länge 29cm.

Sterling Silver, Herstellermarke Tiffany &  
Co, 15118A, Makers, 3951, 925-1000, m  
(John C. Moore II). Zustand A/B.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1433**

**OVALES TABLETT MIT  
GODRONENDEKOR.**

Bremen. Wilkens & Söhne.

Silber. Ca. 850g. Höhe 3,5cm,  
43 x 29,5cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke  
800, Herstellermarke, 10776. Zustand A.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.905 - 2.540

**1434**

**KAFFEE- UND TEESESERVICE MIT  
GODRONENDEKOR.**

Den Haag. 20. Jh. D.J. Aubert.

Silber. Ebonisierte Holzhenkel. Bestehend  
aus: Kaffeekanne, Teekanne, Sahnegießer  
und Zuckerschale. Ca. 1270g.  
Höhe der Kannen 17,5cm bzw. 15cm.  
Feingehaltsmarke 835, Niederländische  
Garantiemarke (Holland Assay Office  
NN091), Meistermarke DA+ (D.J. Aubert,  
ab 1958, ebd. 20814). Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524



## Silber

**1435**

### FLASCHENUNTERSATZ MIT HERZÖGLICHEM WAPPEN.

Wien. 1858. Mayerhofer & Klinkosch.

Silber. Ca. 246g. Höhe 4cm, Ø (Innen) 11,5cm.

Beschau Wien mit 13 und 1858, Meistermarke M&K (Mayerhofer & Klinkosch, Neuwirth Nr.635). Zustand A.

€ 300 - 600 | \$ 381 - 762

**1436**

### PAAR LEUCHTER MIT BLATTKRAGEN.

Wohl Deutschland. Um 1830.

Silber. Ca. 806g. Höhe 31cm.

Feingehaltsmarke 12 Lot, Meistermarke verschlagen. Zustand B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1437**

### GROßE ZUCKERSCHALE.

Deutschland. Anfang 19. Jh.

Silber mit Innenvergoldung. Auf dem Boden Besitzermonogramm „I.C.D.M. 1814“. Auf der Oberseite des Fußrandes spätere Gravur „Kurt Biel 21.9.1914“. Ca. 354g. Höhe 13,5cm, Breite 19,5cm.

Zweimal Meistermarke AWD. Zustand A/B. **Beilage:** Vorleger mit Weintraubendekor. Silber, ebonisierter Holzgriff. Länge 35cm. Gemarkt.

€ 400 - 500 | \$ 508 - 635

**1438**

### PUNSCHELLE.

Magdeburg. Zweite Hälfte 18. Jh. Johann Christoph Berns.

Silber mit Innenvergoldung. Holzstiel. Länge 33,5cm.

Beschau Magdeburg (Scheffler Mittel-Nordostdeutschland Nr.354), Lötigkeitszeichen 12 L (Nr.363b), Meistermarke ICB (Johann Christoph Berns ebd., Nr.388). Zustand A/B.

Provenienz:  
Privatsammlung NRW.

€ 500 - 600 | \$ 635 - 762

**1439**

### PAAR LEUCHTER BIEDERMEIER MIT GRAVURDEKOR.

Breslau. Um 1840.

Silber, gefüllt. Höhe 25cm.

Beschau Breslau (um 1840 Hintze Nr.26), Stempelmeistermarke S (1839-1849 ebd. Nr.47), Meistermarke verschlagen. Zustand B.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905



**1440**

**GROSSE GIRANDOLE STIL EMPIRE.**

Schwäbisch Gmünd. Otto Wolter.

Silber. Fuß gefüllt. Auf quadratischer Plinthe glatter Säulenschaft mit Akanthuszier ansetzend. Darauf zweiteiliger Leuchteraufsatz mit insgesamt neun Rankenarmen

mit Rosetten. Fünfflämmiger Leuchteraufsatz ca. 1240g. Höhe 73,5cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 925S, Herstellermarke. Zustand B/C. Zaponiert.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 6.350 - 7.620



1440

**1441**

**GROßER SAMOWAR.**

St. Petersburg. 1846-1864. Carl Adolf Seipel.

Silber mit Innenvergoldung. Versilberter Einsatz. Gewölbter Rundfuß mit geraden Zügen, darauf in Ranken durchbrochener Nodus. Birnförmiger Korpus, ebenfalls mit geraden Zügen und großen seitlichen Handhaben sowie langem Kran mit Hebelverschluss. Ca. 3010g. Höhe 42cm. Beschau St. Petersburg 1818-1864 (Goldberg Nr.1179), 84, Beschaumeister verschlagen wohl Twerskoj (ebd. Nr.1205), Meistermarke CAS (Carl Adolf Seipel, ab 1846, ebd. Nr.1388). Zustand B/C. Oberfläche zaponiert. Schraube eines Bein- knaus verloren.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.810 - 6.350



1441

## Silber

**1442**

### KAFFEESERVICE UND TABLETT.

St. Petersburg & Moskau. 1850er Jahre.  
Vorwiegend Pavel Fedorovich Sazikov.

Silber, Gefäße mit Innenvergoldung.  
Bestehend aus Kaffeekanne, Zuckerdose,  
Milchkännchen, Tablett und Zuckerzange.  
Jeweils ligiertes Monogramm RR und  
Adelskrone.

Marken:

Dose: BZ St. Petersburg (Goldberg  
Nr.1179), Beschauemeister mit 1854  
(ebd. Nr.1208), MZ Sazikov [kyrill.]  
(Firma Pavel Fedorowitsch Sazikov,  
ab 1810, seit 1857 Hoflieferant, ebd.  
Nr.1301), Kännchen ohne Beschau,  
Kanne: BZ Moskau (ebd. Nr. 526), Be-  
schaumeister (ebd. Nr.618) 84, MZ Sazi-  
kov [kyrill.] (ebd. Nr.971), Zuckerzange:  
BZ siehe d), MZ NP (Nikols & Plinke,  
1829-98, ebd. Nr.1651, Tablett: BZ  
St. Petersburg (ebd. Nr.1179), 84,  
Beschauemeister mit 1855 (ebd. Nr.1208),  
MZ AS (Adolf Speer, 1829-1857, vgl.  
ebd. Nr.1356). Ca. 2090g. Höhe der  
Kanne 18cm. Zustand A-B.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810

**1443**

### GROßE TERRINE.

Moskau. 1869. Pavel Fedorovich Sazikov.

Silber mit Innenvergoldung. Ausladende,  
flache Form mit profilierten Handhaben  
und entsprechendem Ringknauf auf leicht  
gewölbtem Stülpedeckel. Ca. 2740g.  
Höhe 18,5cm, Ø 28cm.

Korpus: (Marken verputzt) BZ Moskau  
(Goldberg vgl. Nr.530), undeutl. BZ mit  
1869. MZ Sazikov mit Doppeladler (Pavel  
Fedorovich Sazikov, ab 1793, seit 1846  
Hoflieferant, ebd. Nr.971). Deckel: BZ  
Moskau mit 1869 (ebd. Nr.529), MZ SS  
[kyrill.], Doppeladler. Zustand A/B.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.810 - 4.445



1443

1442

**1444**

**HEIßWASSERURNE AUF RECHAUD.**

Köln. Ende 19. Jh. Carl Becker.

Silber. Dreiseitiger Rechaud mit Lorbeer-  
ranke auf den gekehlten Seiten. Über den  
Ecken große Akanthusblätter als Stützen  
der Kannenauflage. Auf kleinem Rundfuß  
glatter, birnförmiger Korpus mit seitlichen  
Handhaben. Diese sowie der Kran mit  
fein graviertem Blatt- und Blütenrelief  
dekoriert. Entlang der Schulter Dekorband  
mit Tatzenkreuzen verlaufend. Gewölbter  
Scharnierdeckel mit Zapfenknopf.

Ca. 2760g. Höhe 46cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke  
950, Meistermarke Carl Becker (Meister  
um 1840er Jahre, ab 1880 Kaiserlich Kö-  
niglicher Hofjuwelier, Scheffler Rheinland  
Nr.2037). Rechaud und Brenner ohne  
erkennbare Marken, Silber getestet.  
Zustand A/B.

€ 2.600 - 2.900 | \$ 3.302 - 3.683



## Silber

**1445**

### OVALES BECKEN MIT ROCAILLEZIER.

Dresden. Wohl 19.Jh.

Silber mit Innenvergoldung. Ovale leicht bombierte Form mit getriebenem und graviertem Rocailledekor. Darin männliche Maskarons sowie Blüten- und Fruchtgehänge. Ca. 866g. Höhe 8,5cm, 44,5 x 30,5cm.

Beschau Dresden mit 12 leicht verschlagen, Jahresbuchstabe P, weitere Marke H. Zustand C.

€ 800 - 1.200 | \$ 1.016 - 1.524

**1446**

### BAROCK LEUCHTER.

Brüssel. 2. Hälfte 18.Jh. Ferdinandus Cornelius Carolus Millé I.

Silber. Ca. 418g. Höhe 22,5cm. Marken tlw. undeutlich: Beschau Brüssel für 2. Hälfte 18.Jh. (Stuyck Nrn.1513, 1514), Meistermarke Blatt (Ferdinandus Cornelius Carolus Millé I, 1729-1777, ebd. Nr.1594), 58 oder 89. Zustand A/B.

**Beilage:** Späterer Tülleneinsatz.

Provenienz:  
Rheinischer Adelsbesitz.

€ 500 - 700 | \$ 635 - 889

**1447**

### KLEINER SPIEGEL STIL BAROCK.

Wohl Deutschland.

Auf Holzrahmung Silberblechornament montiert. Spiegelglas. Auf der Bekrönung heraldische Gravur. 32 x 25,5cm. Zustand B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

1446

1447

1445

**1448**

**DECKELHUMPEN MIT  
HERRSCHERMEDAILLONS.**

Wohl Deutschland. 19. Jh.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 380g.  
Höhe 14,5cm.  
Pseudomarken.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.905 - 2.540

**1449**

**HISTORISMUS AKELEIPOKAL.**

Hannover. Ende 19. Jh. Hermann Friedrich  
Wilhelm Bückmann.

Silber, vergoldet. Ca. 470g. Höhe 37cm.  
Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke  
Bückmann (Hermann Friedrich Wilhelm  
Bückmann, Meister 1841, ab 1854 Hofju-  
welier, Scheffler Niedersachsen Nr.1489).  
Zustand A/B.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905

**1450**

**KLEINER ANANASPOKAL.**

Wohl Deutschland.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 150g.  
Höhe 19,5cm.  
Undeutlich gemarkt. Französischer  
Einfuhrstempel (Rosenberg Nr.5911).  
Zustand C.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



## Silber

**1451**

### DUFTGEFÄß.

Frankreich. Mitte 19. Jh.

Silber, Vergoldung berieben. Ca. 536g. Höhe 32cm. Französische Garantie für 800er Feingehalt (Tardy S.199), Meistermarke DO in Rhombus, weitere Marke verschlagen. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1451

**1452**

### EHRENGESCHENK AN HERMANN ZU RIXDORF MIT STANDBILD KAISER FRIEDRICH III.

Deutschland. Datiert 1903. Nach dem Standbild Emil Cauers d.J. für die Ruhmeshalle Wuppertal-Barmen.

Silber. Auf ebonisierten Holzsockel montiert. Auf getrepptem Sockel Widmungsschrift: „RVV 1878 31. Januar 1903 / Dem Vorsteher R.V.V. Herrn Rechnungs- und Stadtrath Hermann Marggraff zu Rixdorf / dargebracht als Zeichen der Anerkennung und Dankbarkeit für treue Pflichterfüllung zum 25 jährigen Jubiläum als Vorstandsmitglied des R.V.V., EGmbH zu Rixdorf / von seinen Kollegen im Vorstande und dem Aufsichtsrathe Stolle, Kallies, Bürkner, Thiemann, Rokora, Seidler, Wendler, Tiedecke, Schrammar, Rahmig, Wilschke“. Höhe 28,5cm, Breite 22cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800. Zustand A/B.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540



1452

**1453**

### HISTORISMUS KELCH MIT WIDMUNG DES DOMKAPITELS ZU WURZEN - SACHSEN.

Leipzig. Datiert 1863. Strube & Sohn.

Silber, Kupa mit Resten von Innenvergoldung. Achtpassiger Fuß mit aufgelegtem Weinlaub, der lange Schaft in Zweige durchbrochen. Die Kupa wieder in reichem Weinlaub ansetzend. Auf Schauseite aufgelegtes Relief mit Mariae Verkündigung. Entlang des Lippenrandes Widmungsgravur: „Ephoro Jubilanti Meritissimo Capitulum Wurcense 1863“. Ca. 642g. Höhe 25cm. Feingehaltsmarke 750, Herstellermarke Strube & Sohn, 359. Zustand B.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905



1453



**1454**

**ZWEI GROßE PRUNKGIRANDOLEN  
MIT PUTTEN UND TRAUBENZIER.**

Wohl Deutschland. 19. Jh.

Silber. Dreieckiger, gestufter Sockel mit kräftigen Volutenfüßen. Auf den Seiten jeweils schildförmige Kartuschen mit vollplastischem, bekränztem Puttenkopf. Allseitig aufgelegte Trauben und Weinlaub. Vegetabler Schaft mit Putto als Bacchant. Darüber zehnförmig die Leuchterarme aus Akanthusblättern gebildet. Blattförmige Traufschalen und glatte Vasantüllen. Ca. 5150g / ca.4900g. Höhe 79/79,5cm. Ohne erkennbare Marken, Silber getestet. Zustand C.

€ 15.000 - 20.000 | \$ 19.050 - 25.400



## Silber

**1455**

### **GROBE ZUCKERDOSE STIL ROKOKO MIT ROSENKNAUF.**

Deutschland.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 1130g. Höhe 20,5cm, Breite 23cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A.

Provenienz:  
Privatsammlung NRW.

€ 600 - 700 | \$ 762 - 889



1455

**1456**

### **ZIERVASE MIT GLASEINSATZ STIL ROKOKO.**

Deutschland.

Silber. Farbloser Glaseinsatz. Korpus in reiches Ranken- und Rosenornament durchbrochen. Beidseitig ein tanzendes Paar von Musikern flankiert. Ca. 908g. Höhe 38cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A/B.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905



1456

**1457**

### **ANBIETSCHALE STIL ROKOKO.**

Heilbronn. Um 1900. Bruckmann & Söhne.

Silber mit Innenvergoldung. Farbloser, passend gearbeiteter Glaseinsatz. Ca. 402g. Höhe 13,5cm. Feingehaltsmarke 800M, Mondsichel & Krone, Herstellermarke Bruckmann & Söhne. Zustand A/B.

€ 500 - 600 | \$ 635 - 762



1456

**1458**

**GROßE PRUNKGIRANDOLE STIL ROKOKO.**

Wohl Berlin. Ende 19. Jh. Meyen & Co.

Silber. Gestufter Rundfuß mit großen Rocailleschwüngen und Blüten reliefiert. Aus Balusterschaft sechs Rankenarme mit blattförmigen Tropftellern und Vasentü-  
len. Ca. 2980g. 57cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke verschlagen. Zustand A.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 3.175 - 4.445



**1458**

**1459**

**GROßE JARDINIÈRE STIL ROKOKO.**

Heilbronn. Bruckmann & Söhne.

Silber mit Innenvergoldung. Originaler Glaseinsatz partiell mattiert und mit eingeschliffenem Dekor. Auf vier Rocaillefü-  
ßen ovaler, bombierter Korpus mit reliefierten Rocailleschwüngen und Kartuschen. Ca. 797g. Höhe 20cm, Länge 51,5cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A.

€ 2.200 - 3.200 | \$ 2.794 - 4.064



**1459**

## Silber

**1460**

### POKAL MIT WAPPEN BERLINS UND REICHSAADLER.

Bremen. Um 1900. Koch & Bergfeld.

Silber. Ca. 246g. Höhe 22,5cm. Mondsichel & Krone, Feingehalt 800, Herstellermarke. Zustand B.

€ 200 - 400 | \$ 254 - 508

**1461**

### ABENDEMAHLSKELCH UND HOSTIENDOSE.

Einmal Mailand. 2. Hälfte 20. Jh. Virginio Poggiati.

Silber, beide Teile mit Resten von Innenvergoldung. Ca. 462g bzw. ca. 170g. Höhe 19cm bzw. Höhe 3,5cm, Ø 9cm. a) Feingehaltsmarke 800, Beschau Mailand mit Herstellernummer 616 (Virginio Poggiati, ab 1959). b) Pseudomärke. Zustand A/B.

€ 500 - 1.000 | \$ 635 - 1.270

**1462**

### SINGVOGELAUTOMAT.

Silberkorpus. Auf vierbeinigem Gestell rechteckiger Korpus. Allseitig reliefierte Wildvögel und Hunde in Rocaillekartuschen. Auf der Oberseite ovaler Scharnierdeckel mit Hahn, darunter gefiederter Singvogel. Korpus durch Scharnier mit Gestell verbunden, darunter flaches Fach. Ca. 618g. 9,5x10x6cm. Feingehaltsmarke 830, Meistermarke verschlagen. Zustand A/B.

€ 1.200 - 2.200 | \$ 1.524 - 2.794



1460



1461



1462

**1463**

**PAAR LEUCHTER MIT SATYRMASKARONS.**

Providence, Rhode Island. 1929. Gorham.

Silber, gefüllt. Höhe 27,5cm.  
Sterling, Herstellermarke Gorham (ab 1831), Jahreszeichen für 1929, Dekorbez. „Florenz“. Zustand A/B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1465**

**HISTORISMUS KARAFFE MIT SILBERMONTIERUNG.**

Berlin. Um 1900. Hugo Schaper.

Silber mit Innenvergoldung. Bleikristallkorpus mit Schnittdekor. Höhe 33cm.  
Feingehaltsmarke 800 leicht verschlagen, Meistermarke H.Schaper (Hugo Schaper, Hofjuwelier, 1844-1915). Zustand B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1466**

**KARAFFE MIT SILBERMONTIERUNG STIL ROKOKO.**

Wohl Deutschland.

Silber. Glaskorpus. Höhe 26,5cm.  
Feingehaltsmarke 925, Meistermarke verschlagen. Zustand B, Glas minimal bestoßen.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1464**

**KLEINE VASE MIT SILBERMONTIERUNG.**

Paris. Anfang 20. Jh. Emile Roger. Der Glaskorpus wohl Daum, Nancy.

Silbermontierung mit teilweise abgeriebener Vergoldung. Korpus rauchgraues Glas mit Festons und Schleifenbändern, Gold gehöht. Höhe 16,5cm.  
Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke ER in Rhombus (Emile Roger, ab 1893). Auf Fußrand bez. „E.Roger 71 Fg St Honoré“. Zustand A/B.

€ 800 - 1.200 | \$ 1.016 - 1.524



1463

1465



1464



1466

## Silber

**1467**

### **PAAR GROBE LEUCHTER KOLONIALSTIL.**

Wohl Spanien.

Silber. Fuß mit Holzeinsatz.  
Höhe 40cm bzw. 41cm.  
Ohne erkennbare Marken. Silber getestet.  
Zustand A/B.

€ 1.500 - 2.500 | \$ 1.905 - 3.175



**1468**

### **ANBIETSCHALE – SOG. EIERSCHALE**

Nachbildung einer antiken Schale aus  
dem Hildesheimer Silberfund. Hildesheim.  
Walter Märtens.

Silber. Das Vorbild der hier vorliegenden  
Schale wird heute in der Antikensamm-  
lung der Staatlichen Museen zu Berlin ver-  
wahrt. Ca. 654g. Höhe 7cm, Ø 28,5cm.  
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke  
800, Meistermarke Walter Märtens Hildes-  
heim. Auf der Außenwandung unterhalb  
des Randes ‚Hildesheimer Silberfund‘  
graviert. Zustand B.

€ 1.000 - 2.000 | \$ 1.270 - 2.540



**1469**

**TEEKANNE UND RECHAUD.**

Deutschland. 19. Jh. Strube & Sohn.

Silber. Beingriffe und -knauf. Ca. 1060g. Höhe (bei aufgerichtetem Henkel) 27,5cm.

Kanne: 12 Löth, Meistermarke Strube & Sohn. Rechaud und Brenner ohne erkennbare Marken (Silber getestet). Zustand B/C.

€ 1.500 - 2.500 | \$ 1.905 - 3.175

**1470**

**GROßER WASSERKESSEL AUF RECHAUD.**

Berlin. 1848-54. Johann Christoph Demessieur.

Silber. Beinhenkel und -knauf. Rechaud mit runder Sockelplatte auf vier kleinen Füßen. Darauf zwei aus S-Schwüngen gebildete Streben. Die bombierte Kanne mit godronierter Wandung. Auf Rückseite der Kanne graviertes Monogramm EM unter Freiherrnkronen. Ca. 1870g. Höhe (bei aufgestelltem Henkel) 37cm. Beschau Berlin 1819-54 (Scheffler, Berlin Nr.14), 2. Zeichenmeister Friedrich (1848-54 ebd. Nr.20), Meistermarke Demessieur (Johann Christoph Demessieur, ab ca.1818, ebd. Nr.356). Zustand B/C. Einsatz des Rechauds ergänzt.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1471**

**LEUCHTER STIL BAROCK.**

Wohl Deutschland. 19. Jh.

Silber. Ca. 350g. Höhe 29cm. Feingehalt 13 Lot, weitere Marke verschlagen. Zustand A.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762



1469

1470

1471

## Silber

**1472**

### **KLEINER STELSCHIRM AUS ACHT BILDERRAHMEN.**

Lissabon. Um 1900. Leitac & IR.

Palisander mit Silberapplikationen. Rahmen verglast. In den Rahmen jeweils Porträtaufnahmen. Höhe 25,5cm, Länge 138,5 cm.

Silber gemarkt: Undeutliche Feingehaltsmarken, Leitac & IR, BG, 1ct Titulo. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1473**

### **SATZ VON VIER WODKABECHERN MIT KLEINEM TABLETT.**

Leningrad. Nach 1958.

Silber, vergoldet. Farbiges Emaildekor. Ca. 458g. Höhe der Becher 6,5cm, Ø Tablett 16,5cm.

Beschau Leningrad mit Feingehalt 916 (ab 1958, Goldberg Nr.1956), Herstellermarke. Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1474**

### **KAFFEESERVICE MIT EMAILDEKOR.**

Leningrad. Nach 1958.

Silber vergoldet, farbiges Emaildekor. Auf grünem Grund florales Dekor mit weißen Blüten und Ranken. Insgesamt 22 Teile. Bestehend aus: Kaffeekanne, zwei leicht verschiedenen kleinen Kannen, sechs Tassen mit Untertasse, Zuckerdose und sechs Kaffeelöffeln. Ca. 3268g. Höhe der Kannen 21/15/13cm.

Beschau Leningrad mit Feingehalt 925 (ab 1958, Goldberg Nr.1956), Herstellermarke. **Beilage:** Zuckerrange. Versilbert.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810

1472



1473



1474

**1475**

**PRUNKVOLLER DECKELBECHER MIT  
FIGÜRLICHEM RELIEF.**

Paris. Anfang 20. Jh. Wohl Adolphe  
Ghioni.

750er Roségold mit Feingoldauflage.  
Auf flachem Boden zylindrischer Korpus  
mit umlaufender, kräftig reliefierter Szene  
einer rastenden Gruppe zu Pferde vor  
Waldkulisse. Leicht gewölbter Stülpedeckel  
mit Tierfratzen und ovalen Medaillons.  
Darin jeweils Pferd im Galopp dargestellt.  
Kniender Putto ein Schild über dem Kopf  
haltend als Bekrönung. Auf dem Schild  
die Initialen SW unter Krone. Ca. 1390g.  
Höhe 18cm.

Auf Korpus und Deckel Pariser Garantie-  
und Feingehaltsmarke für 750er Gold  
(Rosenberg Nr.5878), Meistermarke AG  
in Rhombus (wohl Adolphe Ghioni, ab  
1902). Zustand A/B.

Provenienz:

Privatsammlung Süddeutschland.

**€ 28.000 - 32.000 | \$ 35.560 - 40.640**



## Silber

**1476**

### **TABATIÈRE MIT RANKENDEKOR.**

750er Gold. Passig ovale Form mit Scharnierdeckel. Allseitig mit fein gravierten Rocaillen und Ranken dekoriert. Auf der Oberseite des Deckels Rocailliekartusche mit Blüten. Ca. 82g. 3,5x8x6cm. Innen Herstellermarke FIB (lig.) & C, Feingehalt 14kr.: Zustand A.

€ 1.500 - 2.500 | \$ 1.905 - 3.175

**1477**

### **KREUZ MIT MIKROMOSAIK.**

Rom. 2. Hälfte 19.Jh.

Metall versilbert. 30x17 cm. Zustand B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1478**

### **NADELETUI MIT WEIBLICHEN ALLEGORIEN.**

Wohl Genf. Um 1800.

Gelbgold mit polychromem Emaildekor. In vier Kartuschen jeweils junge Frau in antikisierendem Gewand auf türkisfarbenem Emailfond. Ca. 26g. Länge 11cm. Pariser Importmarke (Tardy S.207). Zustand C.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905

**1479**

### **NADELETUI MIT KINDERN IN LANDSCHAFT.**

Genf. 1792-1801. Guidon, Remond, Gide & Compagnie.

Gelbgold mit polychromem Emaildekor. Entlang des Deckelrandes kleine Perlen. Auf hellblau gestreiftem Grund vier ovale Medaillons mit Kindern in sommerlichen Landschaften. Ca. 22g. Länge 10,5cm. Leicht verschlagene Meistermarke GRG unter Krone. Zustand C.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905

**1480**

### **ART DECO ETUI.**

1920er Jahre.

Silber, vergoldet mit schwarzem und rotem Emaildekor. Innenvergoldung. Auf der Innenseite des Deckels Widmungsgravur: „Gertrude from Sydney Xmas 1926“. Ca. 100g. 1x7,5x5cm. Sterling, Herstellermarke PNV, englische Importmarke für 1926/27. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1481**

### **ZIGARETTENETUI MIT CABOCHON.**

Deutschland. Wohl 1950er Jahre.

585er Gold. Rechteckige Form mit Streifendekor. Der Drücker mit kleinem Saphircabochon. Ca. 98g. 8,5 x 7cm. Krone, Feingehaltsmarke 585, Herstellermarke verschlagen. Zustand A.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905



1477



1476



1478



1479



1480



1481

## Silber

**1482**

### **OVALES JUGENDSTILTABLETT.**

Heilbronn. Bruckmann & Söhne.

Silber. Ovales Tablett mit großen, plastischen Irisblüten am Ansatz der beiden Handhaben. Mittig ligiertes Monogramm SHM. Ca. 1480g. Länge 57cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke, Verkäufermarke G Hermeling. Zustand A/B.

€ 1.300 - 1.500 | \$ 1.651 - 1.905

**1483**

### **JUGENDSTIL JARDINIÈRE.**

Schwäbisch Gmünd. Gebrüder Kühn.

Silber mit Innenvergoldung. Kristallglas mit Schnittdekor. Blattartig vegetabiles Ornament auf Wandung und beiden Handhaben. Ca. 406g. Höhe 11,5cm, Länge 45cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1484**

### **VIERTILIGES JUGENDSTILSERVICE.**

Heilbronn. Anfang 20. Jh. Bruckmann & Söhne.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung. Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne, Zuckerdose mit Stülpedeckel und Sahnegießer. Jeweils unterhalb des Randes große stilisierte Mohnblüte reliefiert. Ca. 1860g. Höhe der Kannen 24 bzw. 20cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke, Stern, S. Zustand A/B-B.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810

**1485**

### **JUGENDSTIL KONFEKTDOSE MIT BLÜTENZWEIGEN.**

Bremen. Koch & Bergfeld.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 402g. 12,5x14x9cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke, B39432, Verkäufermarke C. Steyl. Zustand A.

€ 900 - 1.200 | \$ 1.143 - 1.524



**1486**

**AUFSATZSCHALE ART DECO.**

Bremen. Bremer Werkstätten für kunstgewerbliche Silberarbeiten.

Silber. Ca. 816g. Höhe 12cm, Ø der Schale 27cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 835, Herstellermarke. Zustand A.

€ 1.400 - 1.800 | \$ 1.778 - 2.286



**1486**

**1487**

**CIBORIUM.**

Münster. Datiert 1931. Johannes Aloys Bruun.

Silber, vergoldet. Unterhalb des Kupparandes umlaufende Gravur: 'Ecce Panis Angelorum Factus Cibus Viatorum'. Auf der Fußunterseite gravierte Stiftungsinschrift 'Dono dedit sodalis Franciscus Bernhardus Ohmann ex Langen anno 1931'. Ca. 894g. Höhe 25cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Jon. Aloys Bruun Münster I/W (Johannes Aloys Bruun, Scheffler Rheinland Nr.205). Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1487**



**1488**

**JUGENDSTIL FLASCHENKÜHLER ALS REGATTAPREIS DES KAISERLICHEN YACHT-CLUBS KIEL.**

Bremen. Koch & Bergfeld.

Silber mit Innenvergoldung. Auf gekehltem Rundfuß breit gebauchte Schale. Unterhalb des profilierten Randes Reliefband mit stilisierten geflügelten Maskarons und geometrischem Dekor. Darüber gravierte Inschrift: 'Kaiserlicher Yacht Club Travemünde-Warnemünde 4. Juli 1904'. Ca. 1190g. Höhe 19cm, Ø oben 24cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke, Modell Nr. M43300. Auf der Fußunterseite das kaiserliche Monogramm Wilhelm I (1871-1888). Zustand A.

Der hier vorliegende Regattapreis wurde - wie man von dem kaiserlichen Monogramm auf der Fußunterseite her schließen kann - durch das deutsche Kaiserhaus für die Regatta gestiftet. Der 1887 gegründete Yachtclub erhielt im Jahre 1891 die Erlaubnis Wilhelms II sich in 'Kaiserlicher Yacht-Club Kiel' umzubenennen.

€ 2.800 - 3.800 | \$ 3.556 - 4.826



**1488**

## Silber

**1489**

### **VIERTEILIGES KAFFEESERVICE MIT WILDROSENDEKOR.**

Berlin. Anfang 20. Jh. H. Meyen & Co.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung. Bestehend aus Kaffeekanne, Zuckerschale, Milchkännchen und ovalem Tablett. Auf Tablett Monogramm B graviert.

Ca. 1810g. Höhe der Kanne 18,5cm, Tablett 39 x 30cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A.

€ 1.500 - 1.700 | \$ 1.905 - 2.159

**1490**

### **PAAR JUGENDSTIL KARAFFEN MIT WILDROSENDEKOR.**

Bremen. Koch & Bergfeld.

Silber. Glaskorpus. Höhe 24cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke, 24651, Verkäufermarke G. Aron. Zustand A.

€ 1.800 - 2.200 | \$ 2.286 - 2.794

**1491**

### **DREITEILIGES JUGENDSTIL SERVICE MIT BLÜTENRANKEN.**

Schwäbisch Gmünd. Wilhelm Binder.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung.

Bestehend aus Kaffeekanne, Zuckerschale und Milchgießer. Ovoid gebauchter Korpus auf leicht ausgestelltem Standing. Entlang der Schulter reliefierte Blüten.

Ca. 960g. Höhe der Kanne 22,5cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke, Verkäufermarke Bergner & Wander. Zustand A.

€ 1.300 - 1.600 | \$ 1.651 - 2.032



**1492**

**JUGENDSTIL AUFSATZSCHALE MIT  
MAIGLÖCKCHENDEKOR.**

Heilbronn. Bruckmann & Söhne.

Silber. Ca. 590g. Höhe 11cm,  
Länge 39,5cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke  
800, Herstellermarke, Stern. Zustand B.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778

**1493**

**OVALE ANBIETTSCHALE MIT  
LILIENDEKOR.**

Heilbronn. Bruckmann & Söhne.

Silber. Ca. 428g. Höhe 8cm,  
Länge 37,5cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke  
800, Herstellermarke, Stern. Zustand A.

**Beilage:** a) Likörflakon. Silbermontierung  
mit Innenvergoldung, Glaskorpus. Höhe  
22cm. b) Satz von 6 Kaffeelöffeln. Silber  
tlw. vergoldet.

€ 500 - 600 | \$ 635 - 762

**1494**

**FÜNFTEILIGES JUGENDSTILSERVICE.**

Heilbronn. Bruckmann & Söhne.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung.  
Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne,  
Zuckerdose und ovalem Tablett. Stilisierte  
Blütenknospen, keilförmiges Ornament  
flankierend. Jeweils Monogramm C unter  
Adelskrone. Ca. 2810g. Höhe der Kannen  
23cm bzw. 19,5, Tablett 48 x 37cm.  
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke  
800, Herstellermarke. Zustand A.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.810 - 4.445



1493



**1495**

**VERMEILBESTECK FÜR ZWÖLF PERSONEN.**

Flensburg. Robbe & Berking.

Silber, vergoldet. Dekor Alt Faden mit Muschelornament. Jeweils ligiertes Monogramm IR graviert. Insgesamt 68 Teile. Bestehend aus 12 Menuemessern, 12 Menuegabeln und 12 Menueelöffeln, 12 Kuchengabeln, 12 Kaffeelöffeln. 1 Suppenkelle, 1 Zuckerlöffel, 1 Saucenkelle, 1 Kuchenheber, 1 Fleischgabel und 4 verschiedenen Vorlegelöffeln. Ca. 3094g. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A-A/B.

**Beilage:** In originaler Holzschatulle.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 3.175 - 4.445



**1496**

**GROßES SPEISEBESTECK FÜR ZWÖLF PERSONEN STIL ROKOKO.**

Brüssel. Delheid Frères.

Silber. Messer mit Stahlklingen. Sich nach unten verbreiternder Stiel mit profiliertem Rand und feinen Blattranken, teilweise auf punziertem Grund. Insgesamt 202 Teile.

Bestehend aus:

12 Menueelöffeln, 12 Menuemessern, 12 Menuegabeln, 12 Teelöffeln, 12 Kaffeelöffeln, 12 Kuchengabeln, 12 Dessertlöffeln, 12 Dessertgabeln, 12 Dessertmessern, 12 Eislöffeln, 12 Käsemessern, 12 Fischgabeln, 12 Fischmessern, 12 Austerngabeln, 12 Hummergabeln, Fischvorlegebesteck (2 Teile), Salatbesteck (2 Teile), 1 Suppenkelle, 11 Vorlegeteilen, 1 Kuchenheber, 1 Käsemesser, 2 Streulöffeln, 1 Saucenkelle, 1 Zuckerzange.

In bezogenem Holzkasten mit fünf Schüben. Ca. 8150g.

Feingehaltsmarke 800 bzw. 835, Meistermarke D (Delheid Frères, Stuyck Nr.2153). Zustand A-C (einige der Stahlklingen restaurierungsbedürftig).

€ 7.800 - 8.800 | \$ 9.906 - 11.176



**1497**

**SPEISEBESTECK „DARMSTÄDTER  
STIL“.**

Heilbronn. Bruckmann & Söhne. Entwurf  
Hans Christiansen, 1902.

Silber. Messer mit Stahlklingen. Jeweils  
mit ligiertem Monogramm EG. Insgesamt  
112 Teile. Bestehend aus:

12 Vorspeisenmessern, 12 Vorspeisen-  
gabeln, 12 Menuemessern, 12 Menuega-  
beln, 12 Menuelöffeln, 12 Mokkalöffeln,  
10 Kaffeelöffeln, 6 Fischmessern, 6 Fisch-  
gabeln, 1 Suppenkelle, 2 Saucenkellen,  
1 Tranchiermesser, 1 Tranchiergabel, 1 Kä-  
sehebe, 1 Buttermesser, 1 Käse-  
messer, 1 Vorlegegabel, 2 Vorlegelöffeln,  
2 Salieren mit Glaseinsatz (beide Einsätze  
beschädigt), Fischvorlegebesteck (2 Teile),  
1 Gemüselöffel, 1 Kaviarlöffel, 1 Zucker-  
zange. Ca. 4212g.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke  
800, Herstellermarke. Zustand A-B/C.

**Literatur:**

- Ausst.-Kat.: Silber für die Welt aus  
Heilbronn - P. Bruckmann & Söhne (1805  
- 1973), Heilbronn/Berlin/Solingen 2002 -  
2003, Kornwestheim, 2001, S.90.  
- Bröhan, Karl: Metallkunst vom Jugendstil  
zur Moderne, Berlin, 1990, S.73.

**€ 8.000 - 10.000 | \$ 10.160 - 12.700**

## Silber

**1498**

### **KAFFEE- UND TEESERVICE MIT TABLETT.**

Schwäbisch Gmünd. Gebrüder Kühn.

Silber. Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne, Zuckerdose, Milchgießer und rechteckigem Tablett mit seitlichen Handhaben. Rocaillen- und Rosenrelief. Ca. 4686g. Höhe der Kannen 26,5cm bzw. 21cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 925, Herstellermarke, Kühn. Zustand A. bzw. B (Tablett zaponiert).

€ 2.500 - 3.500 | \$ 3.175 - 4.445

**1499**

### **TEEKANNE AUF RECHAUD.**

Vicenza. 20. Jh.

Silber. Holzgriff. Ca. 1700g. Höhe (inkl. Rechaud bei aufgestelltem Griff) 38cm. Feingehaltsmarke 800 mit Hersteller Nummer 230VI. Zustand A/B. Die beiden Ketten der Haltestifte des Rechauds ergänzt.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778

**1500**

### **SAUCIERE AUF UNTERSATZ STIL RO-KOKO MIT SEITLICHEN HANDHABEN.**

Paris. Ende 19. Jh. Boivin Fils.

Silber mit Innenvergoldung. Ca. 554g. Höhe 10,5cm, Länge 26,5cm. Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke VB in Rhombus (Boivin Fils, ab 1897). Zustand A.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524



**1501**

**KAFFEESERVICE MIT KRÄFTIGEM  
ROCAILLEDEKOR.**

Paris. Um 1900. Claude Doutre Roussel.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung.  
Ca. 1660g. Höhe der Kanne 20cm.  
Pariser Garantiestempel für Feingehalt  
950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke  
D Roussel in Rhombus (Claude Doutre  
Roussel, ab 1895), F. Zustand A, einmal  
Zustand B.

€ 2.200 - 3.200 | \$ 2.794 - 4.064

**1502**

**OVALE SAUCIERE MIT ROCAILLE-  
HENKELN AUF UNTERSATZ.**

Paris. Um 1900. Georges Falkenberg.

Silber. Schiffchenform mit kräftigen,  
gegabelten Handhaben mit Muschelzier.  
Ca. 1020g. Höhe 11,5cm, Länge 26cm.  
Pariser Garantiestempel für Feingehalt  
950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke  
GF in Rhombus, G. Falkenberg (Georges  
Falkenberg, 1894-1928). Zustand A.

€ 1.600 - 1.800 | \$ 2.032 - 2.286

**1503**

**DECKELSCHÜSSEL MIT GROßEM  
ROCAILLEKNAUF.**

Paris. Ende 19. Jh. L. Lapar, Successeur de  
Béguin.

Silber. Flacher Rundfuß mit bauchi-  
gem, gedrückten Korpus. Die seitlichen  
Handhaben sowie der Deckelknopf aus  
Rocailleschwüngen gebildet. Ca. 1240g.  
Höhe 16cm, Länge 27cm, Ø 21cm.  
Pariser Garantiestempel für Feingehalt  
950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke  
LL in Rhombus, L.LAPAR S. DE BEGUIN  
PARIS. Zustand A.

€ 1.600 - 2.600 | \$ 2.032 - 3.302



**1502**

## Silber

**1504**

### **ANBIETSCHALE MIT HANDHABEN UND KREUZBANDDEKOR.**

Paris. Odier fils.

Silber. Ca. 752g. Höhe 6cm, Ø 25cm. Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke O in Rhombus (Odier fils, Rosenberg Nr.6772). Zustand A.

€ 900 - 1.200 | \$ 1.143 - 1.524

**1506**

### **OVALE ANBIETPLATTE MIT MUSCHELZIER.**

Paris. Um 1900. Emile Puiforcat.

Silber. Auf dem leicht gekehlten Rand ligiertes Monogramm CR. Ca. 1170g. 44 x 29,5cm. Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke EP in Rhombus (Emile Puiforcat, ab 1857). Zustand A.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1507**

### **GROSSE ANBIETSCHALE IN MUSCHELFORM.**

Padua. 20.Jh. Lucano Alceo.

Silber mit Resten von Innenvergoldung. Ca. 1080g. Höhe 12cm, Länge 44,5cm. Feingehaltsmarke 800, Beschau Padua mit Herstellernummer 19 (Giuseppe Lucano Alceo). Zustand A/B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

**1505**

### **OVALE ANBIETPLATTE MIT KREUZBANDDEKOR.**

Paris.

Silber. Ca. 1200g. 44 x 34cm. Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke verputzt. Zustand A.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032



**1508**

**KLEINE TERRINE MIT UNTERSATZ STIL ROKOKO.**

Paris. Um 1900. Claude Doutre Roussel.

Silber. Ca. 1740g. Höhe der Terrine 17cm, Ø Untersatz 30cm.

Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke D Roussel in Rhombus (Claude Doutre Roussel, ab 1895). Zustand A/B.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1509**

**VIERTEILIGES KAFFEE- UND TEESERVICE MIT ROCAILLEN UND PERLZIER.**

Heilbronn. Ende 19. Jh. Bruckmann & Söhne.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung.

Auf vier kleinen Füßen birnförmiger Korpus mit gedrehten Zügen. Reich gestaltete Tüllen mit reliefierten Rocailles und Blütenzweigen. Ca. 2278g. Höhe der Kannen 26cm bzw. 20,5cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A.

€ 2.400 - 2.800 | \$ 3.048 - 3.556



1508



1509

## Silber

**1510**

### **KLEINE TERRINE STIL ROKOKO.**

Paris. Um 1900. Boivin Fils.

Silber. Leicht gekehlter Rundfuß mit gebauchtem Korpus. Passiger Rand mit Rocailleprofil. Die seitlichen Handhaben und der Knauf in Blättern ansetzend und in Muschelornament durchbrochen.

Ca. 1040g. Höhe 17cm, Breite 26,5cm, Ø 20,5cm.

Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke VB in Rhombus (Boivin Fils, ab 1897). Zustand A.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1511**

### **OVALES TABLETT MIT PERLZIER UND BLATTGRIFFEN.**

Wohl Deutschland.

Silber. Ca. 2040g. 65,5 x 39,5cm. Feingehaltsmarke 835, Meistermarke. Zustand A.

€ 2.400 - 2.800 | \$ 3.048 - 3.556

**1512**

### **KLEINE KANNE MIT GEDREHTEN ZÜGEN.**

Paris. Ende 19. Jh. Boin-Taburet.

Silber. Holzhenkel. Ca. 450g. Höhe 15,5cm.

Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke in Rhombus verschlagen, Boin Taburet A Paris. Zustand A.

€ 700 - 800 | \$ 889 - 1.016

**1513**

### **PAAR SAUCIEREN MIT UNTERSATZ STIL ROKOKO.**

Kopenhagen. 1890er Jahre. V. Christesen.

Silber. Dreieckige, geschweifte Form mit getriebenem und graviertem Rocailierelief. Der Untersatz entsprechend gestaltet.

Ca. 846g. Höhe 10,5cm.

Beschau Kopenhagen mit 92 bzw. 98, Wardeinmarke Simon Groth (1863-1904), Meistermarke V. Christesen. Zustand A.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905



**1514**

**PAAR GIRANDOLEN MIT  
ROCAILLEDEKOR.**

Berlin. Ende 19. Jh. Franz Vollgold.

Silber. Füße gefüllt. Passiger Glockenfuß  
mit Balusterschaft, darauf fünfflammiger  
Leuchteraufsatz mit Rankenarmen.  
Oberfläche mit Rocaillereif dekoriert.  
Aufsätze ca. 1318g. Höhe jeweils 50cm.  
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke  
800, Herstellermarke V (ab 1860 Hofgold-  
schmied, Scheffler Berlin Nr.419).  
Zustand A/B.

**€ 7.600 - 8.600 | \$ 9.652 - 10.922**



## Silber

**1515**

**PAAR KLEINE GIRANDOLEN STIL ROKOKO.**

Dresden. Ende 19. Jh. Moritz Elimeyer.

Silber. Ca. 1696g. Höhe 15,5cm.  
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke  
800, Herstellermarke Elimeyer. Zustand A.

€ 2.400 – 2.600 | \$ 3.048 – 3.302

**1516**

**GROSSE ANBIETSCHALE MIT DURCHBROCHENER WANDUNG.**

Schwäbisch Gmünd. Wilhelm Binder.

Silber. Ca. 1400g. Höhe 13cm,  
Breite 37cm.  
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke  
835, Herstellermarke. Zustand A.

€ 1.000 – 2.000 | \$ 1.270 - | 3.175

1515



1516



**1517**

**TERRINE MIT ROCAILLEKNAUF.**

Paris. Ende 19. Jh.

Silber. Gekehlter Rundfuß mit glattem, flach gebauchtem Korpus. Seitlich zwei Handhaben aus Rocailleschwüngen. Ca. 2050g. Höhe 21cm, Breite 33cm, Ø 24cm.

Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke verschlagen. Zustand A.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810

**1518**

**KONFEKTKORB STIL ROKOKO.**

Heilbronn. Um 1900.  
Bruckmann & Söhne.

Silber mit Innenvergoldung. Farbloser, passend gearbeiteter Glaseinsatz. Ca. 194g. Höhe (bei aufgestelltem Griff) 21,5cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke Bruckmann & Söhne. Zustand A/B.

€ 400 - 500 | \$ 508 - 635

**1519**

**MOKKASERVICE MIT ROSENDEKOR UND TABLETT.**

Deutschland.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung. Bestehend aus Mokkakanne, Zuckerdose und Sahnegießer sowie ovalem Tablett. Ca. 1430g. Höhe der Kanne 19,5cm, Tablett 39 x 28,5cm.

Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand A-B.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778

1518

1517

1519

## Silber

**1520**

### **VIERTHEILIGES KAFFEE- UND TEESERVICE MIT EICHENLAUB UND MASKARONS.**

Paris. Um 1900. Lagriffoul & Laval.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung. Ebenholzhenkel und -knauf. Ovaler Fuß mit Lanzettblattfries, darauf glatter, ovoider Korpus. Auf dem Randsteg umlaufend Eichenlaub ziseliert. Die Tüllen je mit Tierköpfen abgesetzt. Ca. 2216g. Höhe der Kannen 21,5cm bzw. 15cm.

Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke L&L in Rhombus (Lagriffoul & Laval, 1899-1972). Zustand A.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080

**1521**

### **TERRINE MIT UNTERSATZ.**

Silber. Wandung umlaufend mit kräftigem Zungendekor. Entlang der Ränder Lanzettblattrelief. Ca. 2760g.

Höhe Terrine 26cm, ø Untersatz 23,5cm. Feingehalt 900, Firmenmarke BI und ‚B.inge‘. Zustand A/B und A.

€ 2.200 - 2.500 | \$ 2.794 - 3.175



**1522**

**VIERTHEILIGES KAFFEE- UND  
TEESERVICE MIT LORBEERFRIES.**

Düsseldorf. Anfang 20. Jh. Joseph  
Krischer Nachfolger.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung.  
Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne,  
Zuckerdose und Milchkännchen. Ca.  
1786g. Höhe der Kannen 25cm bzw.  
21,5cm. Feingehaltsmarke 800, Hersteller-  
marke (Clasen Nr.583). Zustand A.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1523**

**SAUCIERE AUF UNTERSATZ MIT  
LORBEERZIER.**

Brüssel. Anfang 20. Jh. Wolfers Frères.

Silber mit Innenvergoldung. Auf dem Un-  
tersatz ligiertes Monogramm graviert.  
Ca. 582g. Höhe 10cm, Länge 25,5cm.  
Auf Untersatz Feingehaltsmarke 835,  
Herstellermarke. Zustand A.

€ 700 - 800 | \$ 889 - 1.016

**1524**

**PAAR PLATZTELLER MIT PROFILIERTEM  
RAND.**

Paris. 1819-1938.

Silber. Auf der leicht gekehlten Fahne  
ligiertes Monogramm SS in Schild.  
Ca. 1440g. Ø 30cm.  
Pariser Feingehaltsstempel für 950er  
Silber (Rosenberg Nr.6578), Garantie (ebd.  
Nr.6592), Meistermarke verschlagen.  
Zustand A/B.

€ 1.600 - 1.900 | \$ 2.032 - 2.413

1522



1524

1523

## Silber

**1525**

### VIERTEILIGES KAFFEE- UND TEESERVICE MIT LANZETTBLATTDEKOR.

Paris. um Um 1900. Robert Linzeler.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung. Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne, Zuckerdose und Milchkännchen. Jeweils auf godroniertem Rundfuß, im unteren Wandungsbereich und auf dem Deckel Lanzettblattfriese ziseliert. Auf der tief gekehlten Schulter jeweils ligiertes Monogramm. Ca. 2210g. Höhe der Kannen 27,5cm bzw. 22cm.

Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke RL in Rhombus, Piault Linzeler (Robert Linzeler, 1897-1926). Zustand A.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.810 - 4.445

**1526**

### CASSEROLE MIT LORBEER-MEDAILLONS.

Anfang 20. Jh.

Silber. Ebonisierter Holzgriff. Ca. 652g. Höhe 9cm, Länge 34cm. Marken undeutlich. Zustand A.

€ 900 - 1.000 | \$ 1.143 - 1.270



1525

1526

**1527**

**JARDINIERE MIT WAPPENGRAVUR  
UND LORBEERFESTONS.**

Wien. Dated 1907. Würbel & Czokally.

Silber. In querovalen Medaillon feine Wappengravur mit steigendem Löwen unter Grafenkrone, das gegenständige Medaillon mit Jahr 1907. Ca. 698g. Höhe 9,5cm, Länge 34,5cm. Wiener Feingehaltszeichen für 800er Silber, Herstellermarken (Würbel & Czokally, ab 1860/62, Neuwirth Nr.2385). Zustand A.

€ 900 - 1.000 | \$ 1.143 - 1.270

**1528**

**VIERTEILIGES KAFFEE- UND  
TEESERVICE MIT PERLFRIES UND  
AKANTHUSZIER.**

Paris. Um 1900. Jean Emile Puiforcat.

Silber. Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne, Zuckerdose und Sahnegießer. Birnförmig gekehlter Korpus auf vier schlanken Füßen. Ca. 2252g. Höhe der Kannen 28cm bzw. 21,5cm. Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarken EP in Rhombus. Zustand A-B.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540



**1527**

**1528**

## Silber

**1529**

### **GROßES TABLETT MIT LORBEERZIER.**

Paris.

Silber. Rechteckige Form mit leicht hoch gewölbtem Rand und seitlichen Handhaben. Die Ränder mit Lorbeerband dekoriert. Ca. 2840g. 61,5 x 39,5cm. Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), ohne erkennbare Meistermarke. Zustand A.

€ 2.500 - 2.800 | \$ 3.175 - 3.556

**1530**

### **KAFFEE- UND TEESERVICE STIL EMPIRE.**

Hanau. Ferdinand C. Henzler.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung. Die Ränder mit Lanzettblattrelief dekoriert und die Knäufe in Form vollplastischer Schwäne gearbeitet. Bestehend aus Kaffee- und Teekanne, Milchkännchen und Zuckerdose sowie ovalem Tablett. Ca. 4380g. Höhe der Kannen 23cm/19cm, Tablett 55 x 40cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Firmenmarke. Zustand A/B.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080

1529



1530

**1531**

**PRÄCHTIGES KAFFEE- UND  
TEESERVICE MIT AKANTHUSZIER.**

Düsseldorf. 2. Hälfte 19. Jh. Joseph  
Krischer Nachfolger.

Silber. Bestehend aus Kaffeekanne, Tee-  
kanne, Zuckerschale, Milchkännchen und  
Tablett. Jeweils durch Lorbeerkranz profili-  
erter Rundfuß mit birnförmig gekehltm  
Korpus. Auf den Henkeloberseiten und  
Ausgüssen jeweils große, fein ziselierte  
Akanthusblätter, die beiden Knäufe als  
Pinienzapfen gearbeitet. Großes recht-

eckiges Tablett mit seitlichen Handhaben  
entsprechend gestaltet. Ca. 4830g. Höhe  
der Kannen 24,5 bzw. 19,5, Tablett  
63 x 40cm.

Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke  
835, Ateliermarke Krischer N (Hofjuwelier,  
Clasen Nr.583). Zustand A-B/C.

**€ 4.000 - 5.000 | \$ 5.080 - 6.350**



## Silber

**1532**

### **GROßES TABLETT MIT KREUZBAND-DEKOR.**

Porto. Um 1900.

Silber. Ovale Form mit profiliertem Rand und gekreuzten Bändern. Die seitlichen Handhaben in Akanthusblatt ansetzend. Ca. 4290g. 84,5 x 47cm. Garantie Porto für 833er Feingehalt (Tardy S.337), Meistermarke leicht verschlagen. Zustand A.

€ 3.800 - 4.000 | \$ 4.826 - 5.080

**1533**

### **SERVICE MIT KREUZBAND UND AKANTHUSZIER.**

Paris. Um 1900. Emile Puiforcat.

Silber. Ebenholzhenkel. Insgesamt vier Teile, bestehend aus gefußter Kaffeekanne, Teekanne, Zuckerdose und Sahnegießer. Im unteren Bereich des birnförmigen Korpus jeweils ligiertes Monogramm CH graviert. Ca. 2138g. Höhe der Kannen 27cm bzw. 21,5cm.

Pariser Garantie- und Feingehaltsmarke für 950er Silber (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke EP in Rhombus (Emile Puiforcat, ab 1857). Zustand A-B.

€ 2.200 - 2.400 | \$ 2.794 - 3.048



1532

1533

**1534**

**KLEINE ART DECO TERRINE.**

Paris. 1. Hälfte 20. Jh. Tétard Frères.

Silber. Ca. 772g. Höhe 11cm, Ø 21,5cm. Pariser Garantie für 950er Silber (Tardy S.205), Meistermarke Tfres in Rhombus (Tétard Frères, ab 1903). Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1535**

**VIERTEILIGES ART DECO SERVICE MIT GEOMETRISCHEM DEKOR.**

Paris. Anfang 20. Jh.

Silber, zweimal mit Innenvergoldung. Ebenholzgriffe und -knäufe. Bestehend aus Kaffeekanne, Teekanne, Zuckerdose mit Stülpedeckel und Milchgießer. Ca. 2220g. Höhe der Kannen 18cm bzw. 15cm.

Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke GC & Cie in Rhombus. Zustand A.

€ 2.900 - 3.900 | \$ 3.683 - 4.953

**1536**

**ART DECO SAUCIÈRE MIT UNTERSATZ.**

Paris. 1. Hälfte 20. Jh. Tétard Frères.

Silber. Ca. 526g. Höhe 6,5cm, Ø 19cm. Pariser Garantie für 950er Silber (Tardy S.205), Meistermarke Tfres in Rhombus (Tétard Frères, ab 1903). Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

1534



1536

## Silber

**1537**

### WEINKANNE.

Kopenhagen. Ausführung 1966.  
A. Michelsen. Entwurf Kay Fisker, 1926.

Silber. Schmäler, ausgestellter Fußring mit tropfenförmigem Korpus. Der Rand nach vorne zu Ausguß geformt, gegenständig in flachen Bandhenkel übergehend. Ca. 756g. Höhe 26cm.

Feingehaltsmarke Sterling Denmark, Entwerfersignet Kay Fisker, 1,5L, R in Kreis, Jahreszeichen Q9 für 1966. Herstellermarke A. Michelsen Copenhagen. Zustand A.

€ 2.800 - 3.800 | \$ 3.556 - 4.826

**1538**

### ART DECO SAUCIERE.

Kopenhagen. Hans Hansen.  
Entwurf Karl Gustav Hansen, 1932.

Silber. Elfenbeinscheiben. Ca. 102g.  
Höhe 5,5cm, Länge 10,5cm.  
Denmark, 925, Herstellermarke Hans Hansen, Anno 1932. Zustand B.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762

**1540**

### KLEINE VASE MIT RILLENDÉKOR.

Kopenhagen. Nach 1945. Georg Jensen.  
Entwurf Jorgen Jensen, Modell 927.

Silber. Ca. 126g. Höhe 10cm.  
Denmark, Sterling, 925S, Herstellermarke Georg Jensen, Entwerfersignet JS.  
Zustand A.

€ 500 - 700 | \$ 635 - 889

**1539**

### KLEINE SCHALE MIT BLUMENRELIEF.

Kopenhagen. 1950-1977. Georg Jensen.  
Entwurf Sigvard Bernadotte, 1950. Modell 990C.

Silber. Ca. 194g. Höhe 5cm, Ø 15cm.  
Denmark, Sterling, Herstellermarke Georg Jensen (1945-1977), Entwerfersignet, Modell Nr.990C. Zustand B.

€ 600 - 900 | \$ 762 - 1.143

**1541**

### ANBIETSCHALE MIT MARTELLIERTER OBERFLÄCHE.

Hanau. Um 1930er Jahre. Neresheimer.

Silber. Ca. 446g. Höhe 10cm, Ø 20cm.  
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. Zustand B.

€ 400 - 500 | \$ 508 - 635



**1542**

**KAFFEEKANNE.**

Kopenhagen. 1937. Evalt Nielsen. Entwurf Evalt Nielsen.

Silber. Auf gekehltem Standing ovoider Korpus mit leicht martelierter Oberfläche. Scharnierter Deckel mit abstrahiert vegetabilem Knauf. Ca. 684g. Höhe 21,5cm. Beschau Kopenhagen mit 37, Wardeinmarke Johannes Siggaard, Herstellermarke. Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1543**

**OVOIDE DOSE.**

St. Gallen. 1923. Anton Blöchliger.

Silber mit Innenvergoldung. Elfenbein. Auf vier kleinen Füßen ovoider Korpus mit gebuckelter Wandung und scharniertem Deckel. Ca. 210g. Höhe 11,5cm. Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke A. Blöchliger und Signet, Jahreszahl 1923. Zustand A.

Anton Blöchliger gehörte zu den Gründungsmitgliedern des 'Schweizerischen Werkbundes', welcher - nach dem Vorbild des 'Deutschen Werkbundes' - im Jahre 1913 in Zürich gegründet wurde.

€ 1.200 - 2.200 | \$ 1.524 - 2.794

**1544**

**ART DECO DOSE.**

Schwäbisch Gmünd. Wilhelm Binder.

Silber. Bein. Ca. 230g. Höhe 10,5cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 835, Herstellermarke. Zustand A.

€ 500 - 800 | \$ 635 - 1.016



1542



1541



1544

1543

## Silber

**1545**

### **GROBE FISCHPLATTE MIT PLASTISCHEN HANDHABEN.**

Bremen. Koch & Bergfeld.

Silber. Rechteckige, glatte Form mit breitem Rand und durchbrochenem Einsatz. Die Handhaben in Form vollplastischer Fische gearbeitet. Auf Unterseite gravierte Widmung. Ca. 2880g. 56 x 29cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 925, Herstellermarke, Handarbeit, 11219. Einsatz gemarkt Feingehalt 925. Zustand A.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.810 - 4.445

**1546**

### **FOLGE VON SECHS BECHERN MIT MARTELLIERTER OBERFLÄCHE.**

Waldstetten. Emil Herrmann.

Silber mit Teil- und Innenvergoldung. Ca. 2066g. Höhe je 12cm. Mondsichel & Krone, Feingehalt 925, Meistermarke EH, Handarbeit.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1547**

### **GROBE KARAFFE MIT SILBERMONTIERUNG.**

Bremen. Wohl 1950er Jahre. Koch & Bergfeld.

Silber. Bleikristallkorpus mit geschnittenem Dekor. Höhe 27,5cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke, Verkäufermarke Freytag. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



**1548**

**OVALE JARDINIÈRE.**

Bremen. Koch & Bergfeld.

Silber. Ovale Form mit glatter Wandung.  
Die vegetabilen Handhaben sich in oberen  
Ansatz gabelnd. Ca. 1590g.  
Höhe 15,5cm, Länge 47cm.  
Mondsichel & Krone, Feingehalt 925,  
Herstellermarke. Zustand A.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905

**1549**

**OVALE BROTSCHALE MIT  
MARTELLIERTER OBERFLÄCHE.**

Deutschland.

Silber. Ca. 564g. Höhe 5,5cm,  
31,5 x 23cm.  
Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke  
800, Herstellermarke. Zustand A.

€ 800 - 900 | \$ 1.016 - 1.143

**1550**

**OVALE HENKELSCHALE.**

Schwäbisch Gmünd. Gayer & Kraus.

Silber. Ca. 856g. Höhe 21,5cm,  
Länge 31cm.  
Mondsichel & Krone, Feingehaltszeichen  
925, Herstellermarke. Zustand A.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1548



1550



1549

## Silber

**1551**

### VASE.

Kopenhagen. Georg Jensen. Entwurf Verner Panton, 1988. Modell 1300.

Silber. Ca. 574g. Höhe 20cm. Feingehaltsmarke 925S, Sterling, Herstellermarke Georg Jensen, Entwerfersignet VP. Zustand A/B.

€ 1.600 - 2.600 | \$ 2.032 - 3.302

**1552**

### KLEINE VASE MIT GRAVURDEKOR.

Kopenhagen. Hans Hansen. Entwurf Karl Gustav Hansen, 1964, Modell HH 530.

Silber. Ca. 252g. Höhe 7,5cm. Denmark Sterling, 925S, Herstellermarke Hans Hansen, Modell Nr. 530. Zustand A.

€ 500 - 800 | \$ 635 - 1.016

**1553**

### VASE.

Hämeenlinna. 1970. Kultakeskus Oy. Entwurf Tapio Wirkkala, 1960, Modell TW 226.

Silber. Hohe Form mit vertikal gefalteter Wandung. Glatte Oberfläche im Wechsel mit strukturiert matten Feldern. Ca. 454g. Höhe 21,5cm.

Finnische Garantie (Tardy S. 117), Feingehaltsmarke 830H, Beschau Hämeenlinna (ebd. S.113), Jahreszeichen R7 für 1970, Herstellermarke, Entwerfersignet TW. Zustand A.

€ 1.000 - 2.000 | \$ 1.270 - 2.540

**1554**

### RECHAUD.

Flensburg. Robbe & Berking.

Silber. Ca. 438g. Höhe 6,5cm, Ø 13cm. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 925, Herstellermarke. Zustand A.

€ 1.300 - 1.500 | \$ 1.651 - 1.905

**1555**

### BROTSCHALE.

Hämeenlinna. Kultakeskus Oy. Entwurf Tapio Wirkkala, 1959.

Silber. Teakholz. Auf kleinem Standing runde Schale mit sichelförmig ausgezogenem Rand. Halbrunde Handhabe an einer Seite eingepasst. Ca. 436g. Höhe 3,5cm, Ø 25,5cm.

Feingehaltsmarken Sterling, 925, Made in Finnland, Entwerfersignet TW. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



1551

1553

1554

1552

**1556**

**ANBIETSCHALE.**

Hämeenlinna. 1958. Kultakeskus Oy.  
Entwurf Tapio Wirkkala, 1955, Modell  
TW 58.

Silber. Teakholz. Oval gewölbte Form mit  
Mittelgrat. An der eingezogenen Mitte  
jeweils Handhaben mit quer gestellten  
Holzgriffen ansetzend. Ca. 296g.

Höhe 6,5cm, Länge 27cm.

Finnische Garantie (Tardy S. 117), Fein-  
gehaltsmarke 916H (für 935er Silber),  
Beschau Hämeenlinna (ebd. S.113), Jah-  
reszeichen E7 für 1958, Herstellermarke,  
Entwerfersignet. Zustand A/B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1557**

**LEUCHTER ‚CONCERTO DI TROMBE‘.**

Mailand. Christofle, Italien. Entwurf Lino  
Sabattini, 1960.

Silber. Ca. 340g. Höhe 23,5cm.

Feingehaltsmarke Argento Sterling, leicht  
verschlagen, Herstellermarke Christofle,  
Meistermarke 569 MI (Argenteria Cristofle  
S.p.A.). Zustand A/B.

€ 1.400 - 1.500 | \$ 1.778 - 1.905

**1558**

**VASE.**

Hämeenlinna. 1967. Kultakeskus Oy.  
Entwurf Tapio Wirkkala, 1954, Modell  
TW 36.

Silber. Auf ovalem Boden schlanker ko-  
nisch zulaufender Korpus mit eingewölb-  
tem Rand. Gegenständiger Wandungs-  
grat. Ca. 136g. Höhe 23,5cm.

Finnische Garantie (Tardy S. 117), Fein-  
gehaltsmarke 916H (für 935er Silber),  
Beschau Hämeenlinna (ebd. S.113), Jah-  
reszeichen O7 für 1967, Herstellermarke,  
Entwerfersignet TW. Zustand A/B.

€ 500 - 900 | \$ 635 - 1.143

**1559**

**BONBONNIERE.**

Kopenhagen. 2008. Georg Jensen. Ent-  
wurf Allan Scharff, 1994, Modell 1336.

Deckel Silber. Korpus farbloses, innen  
mattiertes Glas. Ca. 176 (Deckel)g. Höhe  
8cm.

Feingehaltsmarken Sterling, 925S, Jah-  
reszeichen S10 für 2008, Herstellermarke  
Georg Jensen, Entwerfersignet, Modell Nr.  
1336. Englische Importmarken.  
Zustand A.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



## Silber

**1560**

### GROBES SPEISEBESTECK.

Heilbronn. Bruckmann & Söhne. Entwurf Josef Michael Lock, 1930. Modell „Jubiläum“ Nr.655.

Silber. Messer mit Stahlklingen. Glatter sich flach nach unten verbeitender Stiel mit abgeschrägten Seiten. Verschiedene Monogramme. Insgesamt 153 Teile. Bestehend aus:

12 Menuemessern, 12 Menuegabeln, 6 Menueöffeln, 20 Vorspeisenmessern, 29 Vorspeisengabeln, 23 Vorspeisenlöffeln, 6 Fischmessern, 20 Kaffeelöffeln, 6 Eislöffeln, 6 Kuchengabeln, 3 Mokkalöffeln, 6 Obstmessern, 2 Saucenkellen, 1 Buttermesser, 1 Käsemesser. Ca. 4926g. Mondsichel & Krone, Feingehaltsmarke 800, Herstellermarke. 12 Vorspeisenmesser mit gleichem Dekor nur Feingehaltsmarke 800. Zustand A/B.

€ 2.200 - 2.500 | \$ 2.794 - 3.175

**1561**

### KLEINE JARDINIÈRE.

Paris. Anfang 20. Jh. Olier & Caron.

Silber. Messingeinsatz. Ca. 180g. Höhe 8cm, Länge 19,5cm. Pariser Garantiestempel für Feingehalt 950 (Rosenberg Nr.5880), Meistermarke OC in Rhombus (Olier & Caron, aktiv 1910-1936). Zustand A/B.

€ 400 - 500 | \$ 508 - 635

**1562**

### FOLGE VON VIER VICTORIA SALTS.

Sheffield. 1871. Richard Martin & Ebenezer Hall.

Silber mit Resten von Innenvergoldung. Ca. 118g. Höhe 2,5cm, Ø 4,5cm. Beschau Sheffield 1871, Meistermarke RM/EH (Richard Martin & Ebenezer Hall, ab 1863). Zustand A/B.

€ 300 - 600 | \$ 381 - 762



1560

# KERAMIK

1563

## SIRUPKANNE.

Urbino. Castel Durante. Um Mitte 16.Jh.

Beiger Scherben mit weißer Glasur und polychromem Dekor. Ovoider Korpus mit kurzer, umflochtener Tülle und breitem Bandhenkel. Unterhalb der Tülle Schriftband mit Bezeichnung ‚SYs.D.QVE.RAD‘ und kleiner Putto vor weiter Flusslandschaft. An den Seiten Baumgruppen und Gebäude. Höhe 21 cm.

Auf Boden handschriftliche Inventar-nummer 3781. Zustand C.

Provenienz:

Norddeutsche Privatsammlung.

€ 2.700 - 3.000 | \$ 3.429 - 3.810



## Keramik

**1564**

### **TELLER MIT ARCHITEKTUR- LANDSCHAFT.**

Castelli. Nicola Cappelletti oder Anastasio Grue. Um 1750.

Beiger Scherben mit weißer Glasur und polychromem Dekor. Gelbe Randlinie. Fahne und Spiegel mit am Meer liegender Architekturlandschaft. Im Vordergrund bei Ruinen gelb und blau gewandete Staffagefiguren. ø 23,5 cm. Zustand B.

Provenienz:  
Norddeutsche Privatsammlung.

Literatur:  
Mariaux, Pierre-Alain: La Majolique. Die italienische Fayence und ihr Dekor in Schweizer Sammlungen, Lausanne/Luzern 1995. Zu Typus vgl. S.149.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1565**

### **BILDPLATTE MIT ARCHITEKTUR- LANDSCHAFT.**

Castelli. Nicola Cappelletti oder Anastasio Grue. Mitte 18. Jh.

Beiger Scherben mit weißer Glasur und polychromem Dekor. Schmale gelbe Umrandung. Weite Landschaft mit Hafen und Ruinenarchitektur. Im Vordergrund zahlreiche gelb und blau gewandete Staffagefiguren. 20,5 x 27,5 cm. Rückseitig altes Klebeetikett: Le Garde Meuble Public / Bedel & Cie / 18, Rue St. Augustin'. Zustand A/B.

Provenienz:  
Norddeutsche Privatsammlung.

Literatur:  
Klesse, Brigitte: Majolika. Kunstgewerbemuseum der Stadt Köln, Köln, 1966. Zu Typus der Bildplatte vgl. S.179, Kat.-Nr.340.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



**1564**



**1565**

**1566**

**GROßER ALBARELLO.**

Castelli. Datiert 1760.

Beiger Scherben mit weißer Glasur und polychromem Dekor. Auf Schauseite Berglandschaft mit jungem Hirten und Ziegen unter Baum. Höhe 23cm, ø 19 cm. Rückseitig bez. „P.B. 1760“. Zustand C.

Provenienz:

Norddeutsche Privatsammlung.

€ 500 - 700 | \$ 635 - 889



1566

**1567**

**KANNE.**

Castelli. Nicola Cappelletti oder Anastasio Grue. Um 1750.

Beiger Scherben mit weißer Glasur und polychromem Dekor. Auf gekehltem Fuß zylindrischer Korpus mit geschwungenem Henkel und spitzem Konsolausguss. Wandung mit umlaufender Architekturlandschaft am Meer sowie kleinen blau und gelb gewandeten Staffagefiguren. Höhe 18 cm. Zustand C.

Provenienz:

Norddeutsche Privatsammlung.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905



1567

## Keramik

**1568**

### PAAR KLEINE BECHER.

Castelli. Nicola Cappelletti oder Anastasio Grue. Mitte 18.Jh.

Beiger Scherben mit weißer Glasur und polychromem Dekor. Wandung jeweils mit Putto vor Architekturlandschaft. Höhe 7 cm. Zustand B/C bzw. C.

Provenienz:  
Norddeutsche Privatsammlung.

€ 500 - 700 | \$ 635 - 889

**1569**

### KLEINER TELLER MIT PUTTO.

Castelli. Nicola Cappelletti oder Anastasio Grue. Mitte 18.Jh.

Beiger Scherben mit weißer Glasur und polychromem Dekor. Gelbe Randlinie. Fahne und Spiegel mit weiter Architekturlandschaft. Im Vordergrund lagernder Putto. ø 17 cm. Rückseitig handschriftliche Bezeichnung in Schwarz. Zustand C.

Provenienz:  
Norddeutsche Privatsammlung.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762

**1570**

### KLEINE SCHALE.

Castelli. Nicola Cappelletti oder Anastasio Grue. Mitte 18.Jh.

Beiger Scherben mit weißer Glasur und polychromem Dekor. Gewellter Rand mit gelber Randlinie. Abendliche Architekturlandschaft am Meer. Höhe 3,5cm, ø 13,5 cm. Zustand B.

Provenienz:  
Norddeutsche Privatsammlung.

€ 300 - 500 | \$ 381 - 635

**1571**

### KLEINE SCHALE.

Castelli. Nicola Cappelletti oder Anastasio Grue. Mitte 18.Jh.

Beiger Scherben mit weißer Glasur und polychromem Dekor. Gelbe Randlinie. Weite Landschaft mit Ruinen am Meer. Höhe 3cm, ø 13 cm. Zustand A/B.

Provenienz:  
Norddeutsche Privatsammlung.

€ 300 - 500 | \$ 381 - 635

**1569**



**1568**

**1570**



**1571**

**1572**

**BIRNKRUG MIT MARIENFIGUR.**

Annaberg. 2. Hälfte 17. Jh.

Dunkelbrauner Scherben mit dunkelbrauner Glasur, polychromem Emaildekor und Resten von Vergoldung. Zinnmontierung. Reliefdekor und Kerbschnittmuster. Auf Schauseite thronende Marienfigur mit Jesuskind. Höhe 26 cm. Zustand A/B.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810



1572

**1573**

**KLEINER APOSTELKRUG.**

Creussen. Datiert 1665.

Braunes, salzglasiertes Steinzeug mit polychromem Emaildekor. Zinnmontierung. Zwischen Ornamentbändern sechs hoch reliefierte Apostelfiguren aufgelegt. Dazwischen kleine Maiglöckchen, darüber in Schriftband bezeichnet: ‚S. Petrus, S. Johannes, S. Bartholomeus, 1665, S. Thomas, S. Philippus, S. Matthias‘. Auf der Schauseite flammendes Herz Jesu mit Monogramm IHS. Höhe 14 cm. Zinndeckel gemarkt. Zustand B.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905



1573

**1574**

**GROßER APOSTELKRUG ALS HOCHZEITSKRUG.**

Creussen. Datiert 1681.

Braunes, salzglasiertes Steinzeug mit polychromem Emaildekor. Zinnmontierung. Zwischen Wulstringen mit Reliefornament die zwölf Apostel auf Rasensockel, zwischen ihnen große Maiglöckchen. Über Ihnen weißes Schriftband mit dem jeweiligen Namen. Rückseitig neben dem Henkel Jahreszahl 1681. Auf dem Henkel Relief einer jungen Frau. Entlang des unteren Wandungsbereichs Inschrift mit Datering: ‚Mattheus. Maior. Torethea. Richter. Anno 1681‘. Auf dem Zinndeckel große Wappengravur mit Monogramm M.I.F und Jahr 1686. Höhe 19,5 cm. Zinndeckel gemarkt. Zustand A/B.

Literatur:

Kröll, Joachim, Creussener Steinzeug, Braunschweig 1980, S.168, Abb. 107.

Ein vergleichbarer Humpen mit Aposteln und Hochzeitsinschrift befindet sich in der Sammlung des Krügemuseums in Creußen (Kröll (1980)).

€ 4.000 - 6.000 | \$ 5.080 - 7.620



1574

## Keramik

**1575**

### PAAR FRAUENFIGUREN MIT GEWÜRZSCHALEN.

Frankreich oder Belgien.

Sandfarbener Scherben mit lichtblauer Glasur und farbigem Dekor. Jeweils auf kleinem Hocker sitzende Frauen in bäuerlichem Kleid zwei runde Schalen in Händen haltend. Höhe jeweils 22,5 cm. Manganmarke. Zustand A/B bzw. C.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080

**1576**

### KLEINER LIEGENDER AKT.

Deutschland. 18. Jh.

Sandfarbener Scherben mit weißer Glasur und polychromem Dekor. Höhe 5 cm, Länge 11,5 cm. Zustand B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

**1577**

### DUDELSACKSPIELER AUF FASS.

Delft. 1750-1764. Jan Pennis.  
De Porceleynse Schotel.

Beiger Scherben mit weißer Glasur und polychromem Dekor. Höhe 27,5 cm. Auf dem Boden Manganmarke IP ligiert. Zustand C.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080



1578

**PAAR DECKELVASEN MIT  
MUSCHELDEKOR IM PALISSY STIL.**

Frankreich. 19. Jh. Wohl Werkstatt  
Gambut.

Sandfarbener Scherben mit Dekor in Dunkelgrün, Blau und Brauntönen. Ansteigender Rundfuß mit kugelförmig gebauchtem Korpus. An den Seiten Handhaben in Form von Widderköpfen. Allseitig naturalistische Muscheln und moosartige Strukturen aufgelegt. Auf den beiden, leicht unterschiedlichen, Deckeln zusätzlich vollplastisch gearbeiteter Frosch. Schau-seitig jeweils gewölbte Delfter Keramik-medallions mit Chinoiserien eingesetzt. Die sie umgebenden Muscheln im unteren Bereich nach dem Einfügen der Medallions appliziert. Höhe jeweils 45,5 cm. Innen undeutliche Bezeichnungen. Zustand B-C.

Literatur:

Marshall P. Katz & Robert Lehr: Palissy Ware - Nineteenth-Century french ceramists from Avisseau to Renoleau, London 1996, S.160ff.

Für Vergleichsbeispiele aus dem Schaffen der Familie Gambut siehe die Abbildungen 213, 216 und 222 bei Katz & Lehr.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080



## Keramik

1579

### WALZENKRUG MIT HIRSCHJAGD.

Bayreuth. Knöllkerperiode (1728-1744).

Sog. ‚Braune Ware‘. Rotbrauner Scherben mit kaffeebrauner Glasur, radierter Dekor mit Resten von Silber. Zinnmontierung. Auf der glatten Wandung umlaufend breites Dekorband radiert. Begrenzt von feinen Rankenbordüren zwei höfische Reiter zwischen Bäumen einen Hirsch jagend. Über ihnen Vögel und Insekten. Höhe 22,5 cm. Auf dem Boden Inventar-nummer. Zustand A.

Provenienz:

Privatsammlung NRW.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



# KUNSTKAMMER & SAMMLUNGSOBJEKTE

**1580**

**TRAUERnde MARIA UND JOHANNES  
AUS EINER KREUZIGUNGSGRUPPE.**

Wohl Flandern oder Rheinland. Um 1480.

Elfenbein geschnitzt. Höhe 11,5 cm.  
Zustand B.

Literatur:

O. Beigbeder: Elfenbein. Frankfurt 1965.

Typus vergleiche S. 56 und 57.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 4.445 - 5.080



## Kunstkammer & Sammlungsobjekte

**1581**

**PAAR LEUCHTER MIT FIGURENPAAR.**

Deutsch. Im Stil der Gotik.

Bronze. Höhe 22 cm. Zustand B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1583**

**KLEINER BAROCK LEUCHTER.**

Wohl Süddeutsch. 17.Jh.

Bronze. Eisendorn. Höhe 21 cm.  
Zustand B/C.

€ 300 - 400 | \$ 381 - 508

**1584**

**KLEINER MÖRSE MIT STÖSSEL.**

Niederlande. Wohl 17.Jh.

Bronze. Höhe 13,5cm. ø 13,5 cm.  
Zustand B.

€ 400 - 600 | \$ 508 - 762

**1582**

**KLEINER MÖRSE.**

Niederlande. Datiert 1613.

Bronze. Höhe 15cm, ø 15,5 cm.  
Zustand B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1581



1583



1582



1584

**1585**

**PAAR PUTTEN.**

Süddeutsch oder Italien. Um 1700.

Bronze. Marmorsockel. Höhe ohne Sockel 17,5 cm. Zustand B. 1 Flügel verloren.

€ 2.400 - 2.600 | \$ 3.048 - 3.302

**1586**

**WEIBLICHE ALLEGORIE.**

Wohl Süddeutsch. 17.Jh.

Bronze vergoldet. Höhe ohne Sockel 24,5 cm. Zustand B. Steinsockel ergänzt. Attribute verloren.

€ 6.500 - 7.000 | \$ 8.255 - 8.890

**1587**

**HEILIGER SEBASTIAN.**

Deutsch. Wohl 18.Jh.

Alabaster farbig gefasst. Höhe 27 cm. Zustand B.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032



1585



1586



1585



1586

## Kunstkammer & Sammlungsobjekte

**1588**

### **KLEINE SCHATULLE.**

Russland. 1. Hälfte 19.Jh.

Holzkern mit ornamental durchbrochenem Hornfurnier, farbig unterlegt. 12x14x10 cm. Zustand B.

€ 500 - 600 | \$ 635 - 762

**1589**

### **KLEINE BAROCK SCHATULLE.**

Antwerpen. 17.Jh.

Holzkern mit Schildpatt und vergoldeten Bronzeapplikationen. Elfenbeinfüßchen. 6x9x6,5 cm. Zustand B.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032

**1590**

### **SONNENTASCHENUHR.**

Augsburg. 18.Jh. Andreas Vogler (1730-1800).

Messing graviert. Oktogonale Grundplatte mit eingelassenem Kompass. ø 6 cm. Zustand B.

Literatur:

- H.C. Ackermann: Die Uhrensammlung Nathan-Rupp, Basel 1984. Typ vergleiche S.28.

- J. Abeler: Meister der Uhrmacherzunft, Wuppertal 2010. Meister siehe S.575.

€ 400 - 500 | \$ 508 - 635

**1591**

### **SONNENTASCHENUHR IN ETUI.**

Wohl Augsburg. 18.Jh.

Messing graviert. Oktogonale Grundplatte mit eingelassenem Kompass auf Füßchen. Etui mit Plakette, darauf Polangaben. ø 8 cm. Zustand B.

Literatur:

H.C. Ackermann: Die Uhrensammlung Nathan-Rupp, Basel 1984. Typ vergleiche S.28.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016

1588



1589



1591



1590

**1592**

**BAROCK REISEKASTEN MIT FLASCHEN.**

Deutschland oder Österreich. 18.Jh.

Eichenkasten mit Eisenbeschlägen. Farbloses Glas mit Mattschnitt. Mit sechs großen und sechs kleinen Flaschen, sowie Einsatz mit goldstaffiertem Pokal. 26x36x24,5 cm. Zustand B/C.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032

**1593**

**KLEINE BAROCK KASSETTE.**

Süddeutsch. 17./18.Jh.

Ebonisiertes Obstholz. Innen mit Papier ausgeschlagen. Eisenscharniere. 18x23x17 cm. Zustand B.

€ 500 - 600 | \$ 635 - 762

**1594**

**FRÜHBAROCK SCHATULLE.**

Frankreich. 17.Jh.

Holzkern mit Leder bezogen. Ornamentale Messingbeschläge. 17x39x25 cm. Zustand B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1592



1593



1594

## Kunstkammer & Sammlungsobjekte

**1595**

### NAPOLÉON ALS FELDHERR.

Dieppe. Ende 19.Jh.

Elfenbein geschnitzt. Ebonisierter Sockel mit Monogramm. Standfigur mit Fernrohr und Landkarte. Höhe mit Sockel 24 cm. Zustand B.

€ 3.600 - 4.000 | \$ 4.572 - 5.080

**1596**

### KLEINE KLAPFFIGUR EINES BISCHOFES MIT KIRCHENMODELL.

Dieppe. Um 1900.

Elfenbein geschnitzt. Holzsockel. Höhe mit Sockel 14 cm. Zustand B. Oberer Teil des Stabes verloren. **Beilage:** Zwei Marienfiguren.

€ 500 - 700 | \$ 635 - 889

**1597**

### DER TROMPETER VON SÄCKINGEN.

Wohl Erbach. Ende 19.Jh.

Elfenbein. Höhe 16 cm. Zustand B. Degen verloren.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



**1598**

**KLEINER DECKELHUMPEN MIT  
BACCHANAL.**

Deutsch. 19.Jh.

Elfenbein geschnitzt. Umlaufend auf der  
Wandung vielfiguriges Bacchanal mit  
Amoretten. Griff mit Akanthus und Putto.  
Als Deckelbekrönung Putto auf einem  
Ziegenbock. Höhe 16,5 cm. Zustand C.  
Deckel lose.

Provenienz:  
Privatsammlung NRW.

Literatur:  
Hans-Werner Hegemann: Das Elfenbein  
in Kunst und Kultur Europas, Mainz 1988.  
Typus vergleiche Farbtafel 37.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 5.080 - 6.350





1599



1600



1601



1602

**1599**

**STEINSCHLOSS-TROMBLON.**

Osmanisch. 19. Jh.

Ornamental beschnittener Nussholzschaft. Eisen. Damastlauf an der Mündung stark erweitert und fein geschnittener Ornamentdekor. Länge 52 cm. Auf der Oberseite bezeichnet. Zustand C.

€ 1.200 - 1.400 | \$ 1.524 - 1.778

**1600**

**STEINSCHLOSSPISTOLE.**

Frankreich. Ende 18. Jh. Vigniat.

Eisen, Messing, Nussbaum geschnitzt. Auf Schloss und Garnitur reliefierte Kriegstrophäen. Länge 50 cm. Auf dem Schloss bezeichnet VIGNIAT. Zustand C.

€ 600 - 900 | \$ 762 - 1.143

**1601**

**STEINSCHLOSSPISTOLE.**

Wohl Balkantürkisch. 19. Jh.

Ornamental beschnittene Nussholzschaftung. Eisen. Länge 43 cm. Auf dem Schloss bezeichnet. Zustand C.

€ 800 - 900 | \$ 1.016 - 1.143

**1602**

**STEINSCHLOSSPISTOLE.**

Lüttich. 18. Jh. Lambert Rouma.

Eisen, Nussbaum geschnitzt. Eisen und Nussbaum geschnitzt. Länge 35,5 cm. Auf dem Schloss bezeichnet Rouma à Liège. Zustand C. **Beilage:** Lederfutteral.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524

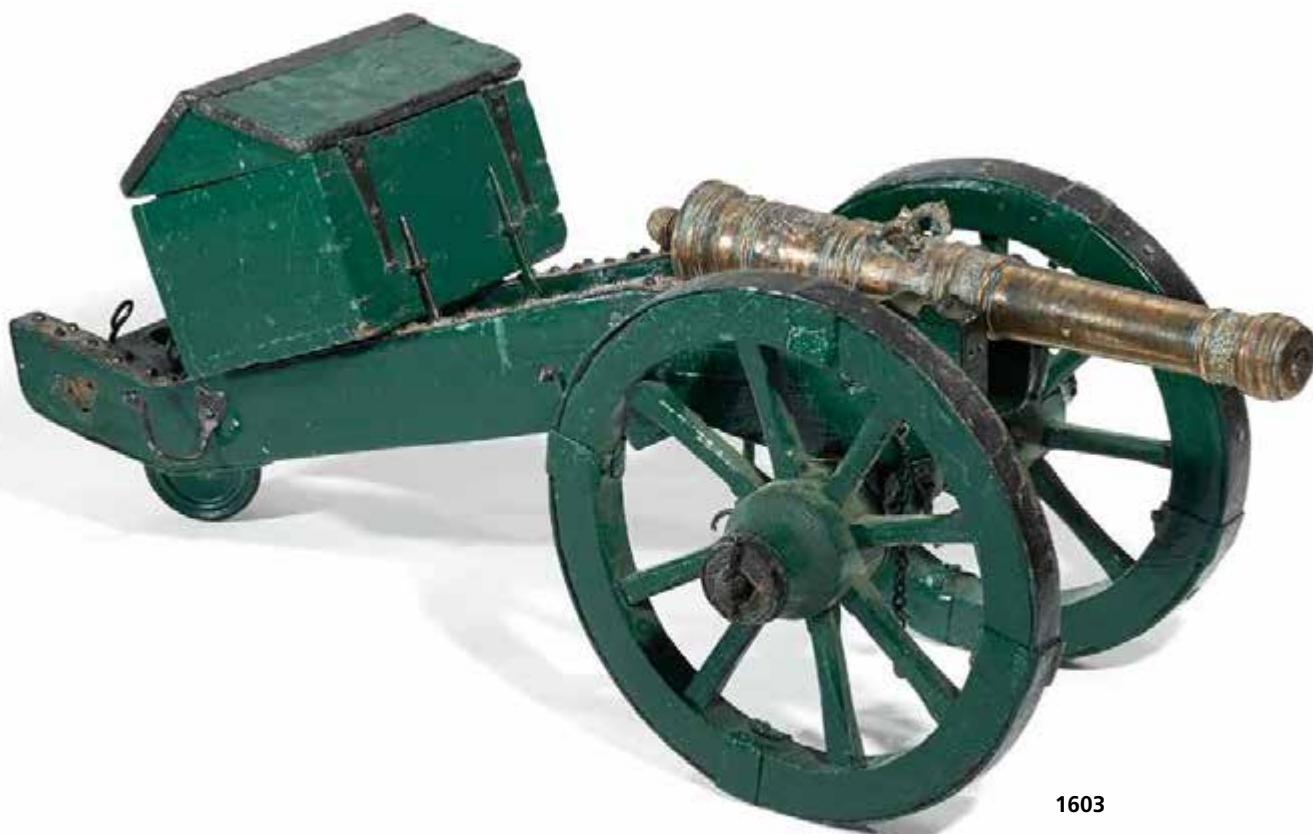
**1603**

**MODELLKANONE MIT WAPPENDEKOR.**

Niederlande. Datiert 1668.

Bronze. Originales Fahrgestell, Holz grün gefasst mit Eisen beschlagen. Rohr mit Profilrillen Wappenzier und zwei Delphinen. Kanone Länge 55cm, Gestell 42x101x53 cm. Zustand B.

€ 6.500 - 7.000 | \$ 8.255 - 8.890



**1603**



**1604**

**ERDGLÖBUS.**

Nürnberg. Um 1850. Johann Adam Böhler für C. Abel Klinger's Kunstverlag.

Holz. Kolorierte Stahlstiche. Messing-Meridianring. In Gestell mit Kompass. Bezeichnet: Die Erde dargestellt nach den neusten und besten Materialien von J.A. Böhler Nürnberg Abel-Klinger's Kunst Verlag. Höhe 60 cm. Zustand B/C.

Der Nürnberger Kupferstecher Johann Adam Böhler (1813-1870) war zwischen 1840 und 50 für Klinger's Kunstverlag tätig. Als Neuerung führte er die Verwendung von Stahlstichen ein.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.905 - 2.540

**1605**

**TELESKOP AUF STATIV IN ORIGINAL KASTEN.**

München. Um 1840. Merz, Utzschneider und Fraunhofer.

Zaponiertes Messing. Kasten Kirschbaum poliert. Stativ mit drei zusammenfaltbaren Füßen. Fernrohr mit einem abschraubbarem Auszug. Drei zusätzliche Okulare. Länge insgesamt 110 cm.

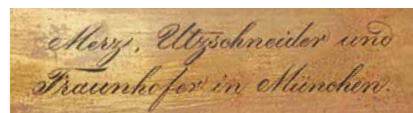
Am Rohr bezeichnet Merz, Utzschneider und Fraunhofer. Zustand B. Stark berieben.

**Literatur:**

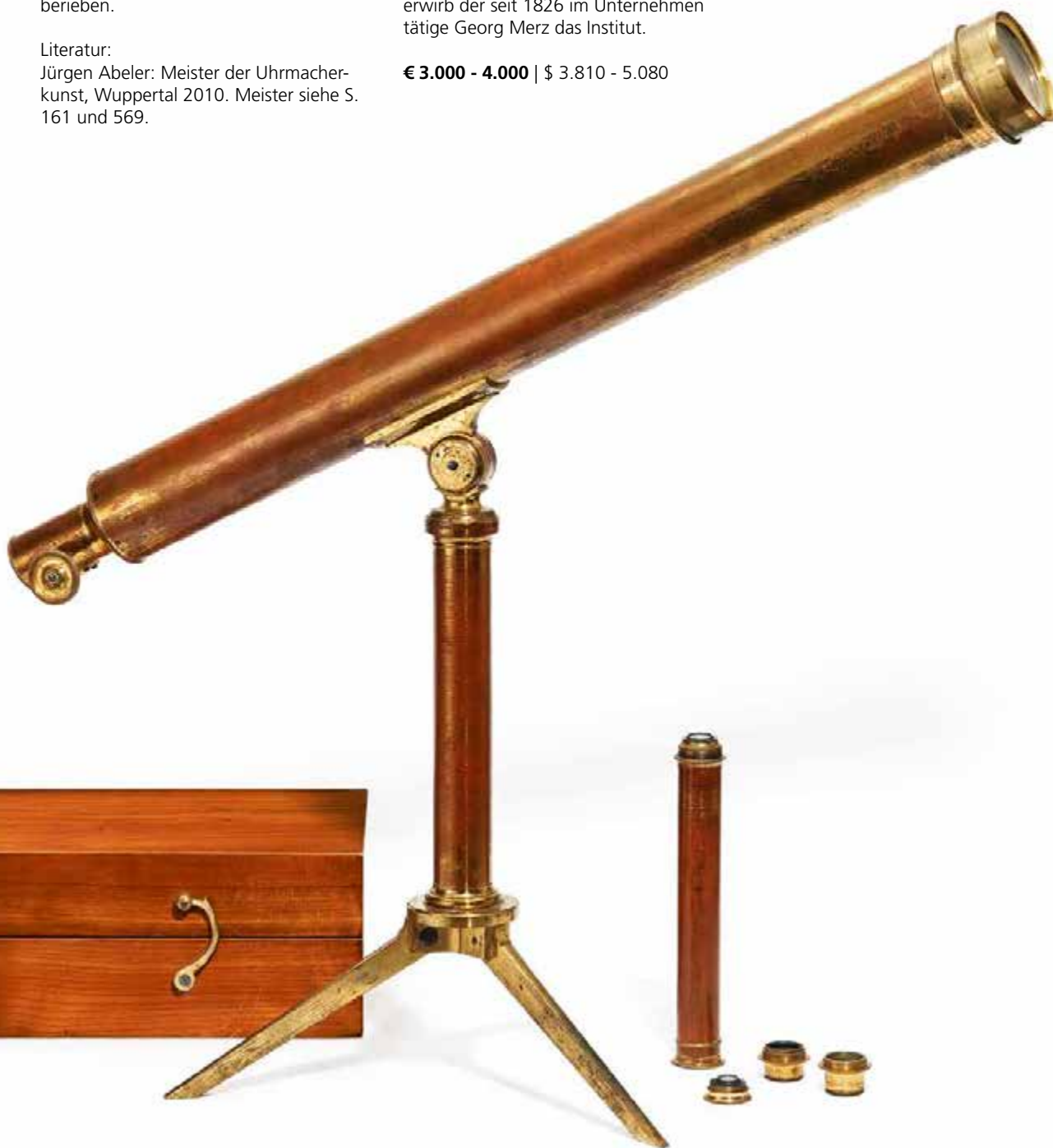
Jürgen Abeler: Meister der Uhrmacherkunst, Wuppertal 2010. Meister siehe S. 161 und 569.

Joseph Fraunhofer (1787-1826) zählt zu den berühmtesten Physikern des 19. Jahrhunderts und als Entdecker der „Fraunhofer’schen Linien“. Fraunhofer trat 1806 in das Unternehmen von Joseph Utzschneider ein. 1814 wird er zum Teilhaber des Optischen Institutes. 1839 erwirbt der seit 1826 im Unternehmen tätige Georg Merz das Institut.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080



**Detail**





**1606**

### **HINTERGLASGEMÄLDE - FRAUEN IN DER STUBE.**

Darmstadt. 1768. Nikolaus Michael Spengler (1700-1776).

Glas, Transparente und deckende Farben, teilweise in Eglomisé-Technik mit Blattgold und Blattsilber hinterlegt. In einer Wohnstube mit Vogelbauer zwei Frauen bei der Handarbeit. Zu ihren Füßen zwei Mädchen kniend, eines mit schlafender Katze in den Armen. Glas: 43 x 34,5 cm, Rahmen 51,5 x 43 cm.

Unten rechts signiert und datiert: Nicol. Micha. Spengler. pinx 1768. Zustand A/B. Gerahmt.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 6.350 - 7.620

# MÖBEL & EINRICHTUNG



## Möbel & Einrichtung

1607

### MUSEALER RENAISSANCE KASTENTISCH, SOGENANTER ZAHLTISCH.

Rheinland. Datiert 1567.

Nussbaum und Eiche tlw. geschnitzt. Ahorn, Mooreiche (?) und Obsthölzer tlw. gefärbt und graviert eingelegt. Eisenbeschläge und Kastenschloss. Kastenförmiges Unterteil mit tlw. ornamental ausgeschnittenen Seitenwangen auf Kufenfüßen. An den Wandungen kontrastierende Füllungen in profilierter Rahmung. Auf der Rückseite zwei ausschwenkbare Flügel in Bogenform, Blumenvasen mit Ranken eingelegt. Zargenkasten mit verschiebbarer aufklappbarer Platte, die Wandung mit Ranken. Innenausbau tlw. mit kleinen seitlichen Schüben, unter Fallklappe tiefes Fach mit seitlichen Ablageböden. 85x95x54,5 bzw 109 cm. Auf der hinteren Zarge datiert. Zustand B. Schlüssel verloren.

Provenienz:

Alte Kölner Privatsammlung.

Literatur:

- Heinrich Kreisel: Die Kunst des Deutschen Möbels, Bd.1, München 1968. Typus vergleiche Abb. 72 und 68.
- Edla Colsman Möbel Gotik bis Jugendstil. Die Sammlung im Museum für Angewandte Kunst Köln, Stuttgart 1999. Typus vergleiche S. 162.

Über Jahrhunderte ist dieser Typus eines Arbeits- oder Zahlisches verbreitet und diente bei Geschäften des Zahlungsverkehrs. Im tiefen Stauraum des Tisches konnten Wertgegenstände, Münzen und Wechsel sicher aufbewahrt werden. Zum Einsatz kamen solche Tische in Handelsniederlassungen und Güterverwaltungen, etwa eines Klosters oder Gutes. So befinden sich heute noch zwei solcher Zahlische im Besitz des Münsteraner Domkapitels.

€ 20.000 - 30.000 | \$ 25.400 - 38.100





## Möbel & Einrichtung

1608



1608

### KOPF EINES IMPERATORS.

Italien. Wohl 1. Hälfte 18.Jh.

Weißer Marmor. Expressive Darstellung eines antiken Herrschers. Höhe ohne Sockel 31 cm. Zustand B. **Beilage:** Sockel.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 5.080 - 7.620

1609

### TISCH LOUIS XIV.

Frankreich. Wohl 17.Jh.

Ebenholz. Messingeinlagen. Vergoldete Bronzeapplikationen. Rechteckiger zweischübiger Korpus auf verstrebttem Gestell. 78x58x80 cm. Zustand C.

€ 4.500 - 4.800 | \$ 5.715 - 6.096



1609



1610

### RENAISSANCE SESSEL.

Italien. 16.Jh.

Eiche. Sechskantige Form auf vier Volutenwangen. Rückenlehne mit Balusterstreben. Höhe 82 cm. Zustand C.

Literatur:

Silvano Colombo: L'arte del legno e del mobile in Italia, Busto Arsizio 1981. Typus vergleiche Abb. 163.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



1611

**PRÄCHTIGES FRÜHBAROCK KABINETT.**

Hispanoflämsch. 17.Jh.

Ahorn, Palisander Nussbaum tlw. ebonisiert. Schildpattfurnier. Vergoldete Bronzeapplikationen. Tischgestell mit gedrehten Beinen und geschwungenen Eisenstreben. Kabinett auf Kugelfüßen mit Klauen ruhend. Säulenflankierte Mitteltür als Portikus gestaltet, mit reichen floralen und figuralen Bronzeapplikationen, dahinter vier ornamental verzierte Schübe. Abschluss in Form einer durchbrochenen Galerie, von Kriegerfiguren bekrönt. An den Seiten je ein Tragegriff. 176x124x38 cm.

Zustand C. Untergestell in späterer Zeit ergänzt.

Literatur:

Koeppel, Wolfram: Die Lemmers-Danforth-Sammlung Wetzlar, Heidelberg 1992. Typus vergleiche S.251, Kat.-Nr.133.

€ 8.000 - 10.000 | \$ 10.160 - 12.700



1612

**1612**  
**BAROCK SKULPTUR EINER HEILIGEN.**  
Wohl Flandern. Um 1700.

Eiche geschnitzt. Höhe 139 cm. Zustand C. Arme und Fußspitze verloren.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032



1613

**1613**  
**KLEINER TISCH LOUIS XIV.**  
Frankreich. Um 1700.

Nussbaum und Rüstermaser. Einlagen in Ahorn, Ebenholz und Kirschbaum. Rechteckige Platte mit zwei Zargenschüben auf verstrebt, gedrehtem Gestell. 73x99x66 cm. Zustand B/C.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540



1614

**1614**  
**PAAR ARMLEHNSESSEL LOUIS XIV.**  
Frankreich. 18.Jh.

Nussbaum geschnitzt. Gepolstert. Verstrebt Volutengestell mit hoher rechteckiger Rückenlehne. Höhe 117 cm. Zustand C.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175



1615

**1615**  
**PAAR BAROCK APPLIKEN MIT**  
**PUTTENZIER.**  
Italien. 18.Jh.

Holz geschnitzt. Reste einer Silberfassung.  
Eisendorn. Passig geschweifte Wand-  
plinthe. Geschwungener Volutenarm mit  
Akanthusblättern. Als Abschluss ein ge-  
flügelter Puttenkopf mit Leuchteraufsatz.  
Länge 55 cm. Zustand A/B.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810



**1616**  
**FRÜHBAROCK KASTENTISCH.**  
Oberhessen, Rhöngebiet. 17.Jh.

Buche, Eiche, Linde und wohl Ahorn, tlw.  
geschnitzt. Rechteckige, verschiebbare  
Platte mit kleiner Beilade auf verstrebt  
Kastengestell. Ein Schub. 73x116x97,5 cm.  
Zustand B/C.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810



1616

## Möbel & Einrichtung

1617

### BEDEUTENDES PAAR BAROCKE KINDERGRUPPEN.

Antwerpen. Datiert 1709. Jan Claudius de Cock (1668-1736) bzw. Albertus Xavery (1664-1728).

Weißer Marmor. Auf Erdsockel sitzender Faun und Mädchen mit einer Panflöte, bzw. Faun mit einem Knaben aus Buch singend. Höhe 58 cm.

Gruppe mit Buch am Sockel bezeichnet Albertus Xavery, an den Ästen Inventor et Fecit 1709. Gruppe mit Panflöte am Sockel schwach leserlich bezeichnet Jan Claudius De Cock (...) Anno 1709. Zustand B/C.

Provenienz:  
Sammlung Lüttgens, Aachen.

#### Literatur:

- Thieme-Becker: Allgemeines Künstlerlexikon, Leipzig 1935. Siehe Band VII, S.144 und Band XXIX S.504.
- Hubert Lüttgens: Haus Lüttgens, Aachen o.J. Die Gruppen abgebildet Tafel 6 und 7.
- Christian Theuerkauff (Hrsg.): Europäische Barockplastik am Niederrhein, Düsseldorf 1971. Zum Typus vergleiche Kat.-Nr. 297 und 298, Tafel 130.

Die beiden Antwerpener Künstler Albertus Xavery und Jan Claudius de Cock waren dafür bekannt, dekorative Arbeiten zu schaffen. De Cock arbeitete hier offensichtlich öfter mit anderen Künstlern zusammen u.a. mit Frank Verheyden. Arbeiten de Cocks befinden sich im Schloss von Breda, im Victoria and Albert Museum, London und im Rijksmuseum, Amsterdam. Vergleichbar zu unseren Arbeiten seien hier die Marmorskulptur „Afrika“ im Rijksmuseum und die Terracotta Gruppe „Belluna“ im Museum Breda erwähnt.

€ 20.000 - 30.000 | \$ 25.400 - 38.100







1618

**1618**

### KLEINE CARTEL LOUIS XV.

Paris. Um 1750. Antoine Bertrand.

Bronze vergoldet. Emailzifferblatt. Geschwungenes Gehäuse mit Akanthusblättern. Als Bekrönung Mann mit Dreheier. Blaue römische Stundenziffern und arabische Minuterie. Rechteckiges Pendulewerk nach Schweizer Bauart. Fadenaufhängung und Rufs Schlag auf zwei Glocken. Höhe 48 cm. Zifferblatt und Werkplatine bezeichnet. Zustand C. Rückseitige Abdeckung ergänzt. Pendel verloren.

Literatur:

Tardy: Dictionnaire des Horlogers Français, Paris 1972. Meister siehe S. 55.

€ 2.800 - 3.000 | \$ 3.556 - 3.810



1619

**1620**

### PENDULE AUF KONSOLE LOUIS XIV.

Paris. 1. Hälfte 18.Jh. Wohl Antoine Gaudron.

Ebonisiertes Holz, Schildpattfurnier. Vergoldete Bronzeapplikationen. Emailkartuschen. Hochrechteckiges, abgerundetes Gehäuse. Rundes, reliefiertes und vergoldetes Zifferblatt. Römische Ziffernkartuschen. Arabische Minuterie. Verglaste Fronttür mit allegorischer Darstellung der Astronomie. Rechteckiges Pendulewerk mit Spindelgang und Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf obenliegender Glocke. Höhe 93,5 cm. Auf der Rückplatine mit Gaudron à Paris bezeichnet. Zustand C. Pendel ergänzt.

Literatur:

Tardy: Dictionnaire des Horlogers Français, Paris 1972. Meister siehe S. 248f.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540



1620

**1619**

**BAROCK SPIEGEL.**

Deutsch. Um 1720.

Holz geschnitzt und vergoldet. Hochrechteckige, teilweise leicht geschweifte Rahmung mit Zierranken. Durchbrochene Kartusche mit Akanthus und Rocaille. 151x62 cm. Zustand C.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1621**

**TAPISserie-FRAGMENT MIT MYTHOLOGISCHER SZENE.**

Flandern. 17.Jh.

Wolle und Seide in dezenter Polychromie. Zwischen zwei Säulen vornehme Dame auf sich aufbäumendem Pferd, eine weitere Frau ihr zur Hilfe eilend. 277x230 cm. Zustand C. Stark restauriert.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810



## Möbel & Einrichtung



1622

1622

### PAAR BAROCK PUTTEN.

Süddeutsch. 18.Jh.

Holz geschnitzt und polychrom gefasst.  
Höhe ca. 59 cm. Zustand B/C.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 5.080 - 6.350



1623

### GEORGIAN BRACKET CLOCK.

London. Um 1740. Charles Morgan No. 2680.

Mahagoni. Vergoldete Bronzeapplikationen. Versilberter Ziffernkranz. Römische Ziffern und arabische Minuterie, sowie zentrale Datumsanzeige. Im Bogenfeld Hilfsblatt zur Schlagabstellung. Großes rechteckiges Achttagewerk mit fein gravierter Rückplatine. Spindelgang. Antrieb über Darmsaite und Schnecke. Viertelstundenschlag auf Carillon mit acht Glocken, Stundenschlag auf einer Glocke. Höhe 59 cm.

Auf Zifferblatt und Platine bezeichnet. Zustand B/C. (P). Darmsaite defekt.

Literatur:

Brian Loomes: Watchmakers and clockmakers of the World, London 2006. Meister siehe S. 549.

€ 1.500 - 2.500 | \$ 1.905 - 3.175

1624

### KLEINER BAROCK SPIEGEL.

Deutsch. 1. Hälfte 18.Jh.

Holz geschnitzt und vergoldet. 88x67 cm. Zustand B.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



1623



1624

**1625**

**HOCHBEDEUTENDE FOLGE VON ZEHN  
BAROCKEN GÖTTERBÜSTEN.**

Italien. 1. Hälfte 18.Jh.

Weißer Carrara Marmor. Dargestellt sind Götter und Personifikationen der griechisch-römischen Mythologie: Tyche, Hermes, Dionysos, Flora, jugendlicher Heros Adonis, Aphrodite-Venus, Helios-Apollon, Artemis-Muse, sowie ein Jahreszeitengeenius und Gott oder Heros. Höhe der Büsten ca. 75cm. Zustand B/C. **Beilage:** Acht Steinsockel mit vorgelagerten konischen Pilastern um 1910 gefertigt, sowie zwei glatte Steinsockel wohl 1960er Jahre. Höhe der Sockel ca. 140 cm.

Provenienz:

- Auktion J.M. Heberle (H. Lempertz' Söhne) GmbH, Köln: Beiträge aus verschiedenem Besitz, darunter der Nachlaß Freifrau Mathilde von Schorlemer geb. Freiin von Dörnberg zu Traunstein, Freifrau Stephanie von Carlowitz zu Konstanz, und anderer ; 5. Dezember bis 10. Dezember 1910. Lot 1118  
- Sammlung Julius Vorster zur Ausstattung des Vorsterschen Landsitzes in Oberkassel.

Von 1961 bis 2014 als Dauerleihgabe im Weltkulturerbe Schloss Augustusburg in Brühl.

Gutachten:

Prof. Dr. Christiane  
Vorster September 2014.









1. Tyche  
2. Hermes Mercur



3. Dionysos  
4. Flora



5. Heros, wohl Adonis  
6. Aphrodite-Venus





7. Apollon-Helios  
8. Göttin oder Heroine



9. Jahreszeitengenius  
10. Junger Gott oder Heros



## 10 marmorne Götterbüsten aus dem Besitz Julius Vorster

### „Herkunft

Die Büsten wurden 1910 von dem Kölner Kommerzienrat Julius Vorster in einer Auktion bei Heberle in Köln erworben. Als Herkunftsangabe wird in einem späteren Schreiben lediglich „aus einem italienischen Palazzo oder Garten“ vermerkt. Die Büsten dienten als Schmuck des Vorsterschen Landhaus in Oberkassel, Friedrichstraße 16, und waren dort auf der Terrasse, im Eingangsfloor und im Garten aufgestellt. (s. Foto um 1930). Seit 1961 befanden sich die Büsten als Leihgabe in Schloss Brühl und waren dort bis vor kurzem in der Orangerie aufgestellt, s. Foto.

### Maße, Erhaltungszustand

Die 10 Büsten mit einer durchschnittlichen Gesamthöhe von 75 cm (Br. 62-65 cm; Kopfhöhe 29-30 cm) sind aus einem feinkörnigen, weißen Marmor gearbeitet. Nach dem Augenschein handelt es sich um qualitätvollen >marmo statuario< aus den Carrara-Brüchen. Die sehr sorgfältige Ergänzung der Nasen in Marmor

bei einigen Köpfen dürfte im 19. Jahrhundert erfolgt sein, so bei der Tyche (1), der weiblichen Muse oder Artemis (8), dem Dionysos (3), den jugendlichen Heroen (5 u. 9). Flickungen der Nasenspitzen in Gips bzw. Kunstharz sind demgegenüber auf die Restaurierung von 1964 zurückzuführen, vor der Aufstellung in der Orangerie von Schloss Brühl. (s. Brief von der Verwaltung Schloss Brühl vom 14. 12. 1964). Die Oberfläche der Büsten hat offensichtlich durch längere Aufstellung im Freien und anschließende Reinigung gelitten. Die Sockel mit einer Höhe von 1,40 m (Br. 38-40 cm) wurden Anfang des 20. Jahrhunderts für die Aufstellung im Hause Vorster angefertigt (s. Zeichnung).

### Benennung / Funktion / Entstehungszeit

Die Büsten stellen Götter und Personifikationen der griechisch-römischen Mythologie dar, die durch Attribute ausgewiesen sind.

## Möbel & Einrichtung

Es handelt sich um:

1. Tyche, Personifikation und Schutzgöttin von Städten, kenntlich an der Mauerkrone auf dem Kopf.
2. Hermes-Mercur, Gott der Wege und der Kaufleute, mit Flügeln an seiner helmartigen Kopfbedeckung.
3. Dionysos, Gott der Festtagsfreude, mit Trauben im Haar.
4. Flora, die Göttin der Fruchtbarkeit und des guten Gedeihens, mit Rosen im Haar.
5. Junger Gott oder Heros, möglicherweise Ares oder Adonis als Pendant zur Aphrodite.
6. Aphrodite-Venus, mit entblößter Brust.
7. Apollon-Helios, Gott des Lichts und der schönen Künste, mit einer Sonne über der Stirn.
8. Göttin oder Heroine, mögl. eine Artemis oder Muse als Pendant zum Apollon-Helios
9. Jahreszeitengenius, mit Früchten im Haar.
10. Junger Gott oder Heros mit gefibelem Mantel, möglicherweise ein weiterer Jahreszeitengenius.

Die gegenläufigen Kopfwendungen und Gewanddrapierungen, die mal die linke, mal die rechte Schulter freilassen, legen nahe, dass die Büsten als Pendants gearbeitet sind oder zumindest gegenläufig aufgestellt waren, entweder paarweise oder in einem Halbkreis.

Denkbar wäre folgende Anordnung:

- Die Stadt- und Schutzgöttin Tyche (1) mit Hermes-Merkur (2)
- Dionysos (3) mit Flora (4)
- Jugendlicher Heros „Adonis“ (5) mit Aphrodite-Venus (6)
- Helios-Apollon (7) - Artemis-Muse (8)
- Jahreszeitengenius (9) mit Heros (10)

Nach Erhaltungszustand und Art der Gestaltung war die Serie von Anfang an für einen Kontext im Freien, also im Außenbereich eines Palazzos oder in einem Park, geschaffen. Entsprechend sind die Gewänder flott mit dem Meißel und nicht sehr differenziert ausgearbeitet. Die Rückseiten sind grob gespitzt.

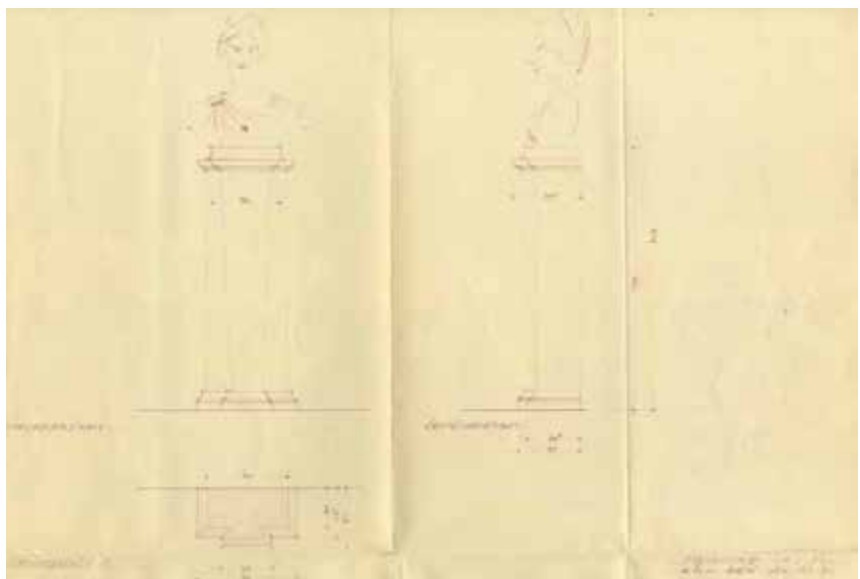
Die ein wenig manierierten Gesichter mit den großen, vorquellenden Augen, den kleinen Mündern und die linearen Konturen der Draperien zeigen die charakteristischen Eigenheiten des frühen 18. Jahrhunderts. In diese Zeit des Spätbarock, deutlich vor dem Einsetzen klassizistischer Tendenzen in der Skulptur, passt auch die Charakterisierung der Dargestellten durch einzelne, plakativ angebrachte Attribute.



Villa Vorster um 1930



Orangerie  
Schloss Augustusburg



Entwurfzeichnung der Sockel um 1910

Eine enge Parallele und zugleich einen Datierungsanhalt bieten Büsten der Dresdner Skulpturensammlung, die zu den vor 1728 getätigten Erwerbungen August des Starken gehören. Zu nennen sind eine weibliche Göttin, wohl eine Flora (Inv. 1728 Bl. 054 Nr. 00a) mit sehr ähnlicher Gestaltung von Gesicht, Haar und Gewand wie die Flora, hier Nr. 4, und ein Apollon-Helios (Inv. 1765 Bl. 202 Nr. 323) mit nahezu identischer „Sonnenscheibe“ auf der Brust wie die Büste hier Nr. 7. (Ebenfalls formal verwandte, aber in Material und Arbeit deutlich weniger qualitätvolle Götterbüsten fin-

den sich in Schloss Peterhof bei St. Petersburg).

Als Herkunft möchte man am ehesten an norditalienische Provenienz denken. Eine Aufstellung an der Außenwand eines Palazzos oder im Bereich einer Brunnenwand, wie etwa in der Villa Reale di Marlia, ist auch für das angebotene Ensemble als ursprüngliche Funktion anzunehmen.“

Prof. Dr. Christiane Vorster

€ 80.000 - 100.000

\$ 101.600 - 127.000

**1626**

**ROKOKO SPIEGEL.**

Deutsch. 18.Jh.

Holz geschnitzt und gefasst. Leicht geschwungene Rahmung mit Rocaillen, Blütenranken und Voluten.  
107x64 cm. Zustand B.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540



1626

**1627**

**ROKOKO KONSOLE.**

Deutsch. Um 1750.

Holz geschnitzt, grün-beige und gold gefasst. Marmorplatte. Stark geschwungenes Gestell auf vier Stützen, verziert mit Akanthusblättern, Voluten und Rocaillen.  
85x95x60 cm. Zustand B/C.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 6.350 - 7.620



1627

## Möbel & Einrichtung

**1628**

### **GROBE CARTEL AUX AMOURS LOUIS XV.**

Paris. Um 1750. Nicolas Brindeau.

Bronze vergoldet. Emailzifferblatt. Reich bewegtes und durchbrochenes Gehäuse in Form einer Gitterlaube mit Blütenranken und Akanthusblättern, darin zwei spielende Amoretten. Rundes verglastes Zifferblatt mit römischen Ziffern und arabischer Minuterie. Rundes leicht abgeflachtes Pendulewerk mit Spindengang, Fadenaufhängung. Schlossscheibe, Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 78 cm. Auf Zifferblatt und Platine signiert. Zustand A/B.

Provenienz:  
Privatsammlung Rheinland, erworben 1982 im Kunsthandel Albrecht Neuhaus, Würzburg.

#### Literatur:

- Tardy: Dictionnaire des Horlogers Français, Paris 1972. Meister siehe S. 99.
- Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen, Bd. 1, München 1986. Typus vergleiche Abb. 2.5.2 bis 2.5.8.

**€ 6.000 - 10.000 | \$ 7.620 - 12.700**



**1629**

**GROßER PRUNKSPIEGEL  
STYLE RÉGENCE.**

Frankreich. 19.Jh.

Holz geschnitzt und vergoldet. Hochrechteckige Form. Die geschwungene Rahmung durchbrochen gearbeitet und verspiegelt, verziert mit Blütenranken, Akanthusblättern, Voluten und Rocaillen. Prächtiger Abschluss in Form einer blumenverzierte Kartusche, seitlich zwei Paradiesvögel. 220x135 cm. Zustand B.

**€ 4.000 - 6.000**

**\$ 5.080 - 7.620**



## Möbel & Einrichtung



1630

**1630**

### **ROKOKO AUSZIEHTISCH.**

Deutsch. 18.Jh.

Nussbaum, Ahornmaser und ebonisierte Eiche. Einlagen in Esche, Kirsche, Ahorn und Pflaume. Rechteckige, passig geschweifte Platte, beidseitig ausziehbar. Geschwungenes Gestell.

Würfeleinlagen. 80x169x82cm, Länge der Ausziehböden je 51 cm. Zustand B.

€ 3.600 - 4.000 | \$ 4.572 - 5.080

**1631**

### **BAROCK SCHREIBKOMMODE.**

Niedersachsen. 18.Jh.

Nussbaum, Rüster und Ahorn poliert und eingelegt. Dreischübiger Korpus mit schräggestellter Schreibplatte. Seitlich Tragegriffe. 106x106x55 cm. Zustand C.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.905 - 2.540



1631

**1632**

### **BAROCK SCHREIBSCHRANK À TROIS CORPS.**

Deutsch. Mitte 18.Jh.

Nussbaum, Nussbaummaser und Ahorn poliert und eingelegt. Dreischübiges Kommodenunterteil. Darüber Schreibfach. Aufsatz mit zentraler Tür von elf Schüben gerahmt. 204x128x67 cm. Zustand C.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080



1632

**1633**

**BAROCK SPIEGEL.**

Italien. Um 1720.

Holz geschnitzt und vergoldet. Hochrechteckige Form. Die Rahmung mit Blütenranken. Prächtige Kartusche mit durchbrochenen Voluten, Paradiesvögeln und Putten. 116x89 cm. Zustand B.

€ 2.400 - 2.800 | \$ 3.048 - 3.556



**1633**

**1634**

**BAROCK KOMMODE.**

Süddeutsch. Mitte 18.Jh.

Nussbaum und Nussbaumaser poliert und eingelegt. Dreischübiger Korpus mit Bandelwerkeinlagen. 83x124x63 cm. Zustand C.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540



**1634**

**1635**

**BAROCK SCHRANK.**

Franken. Mitte 18.Jh.

Nussbaum, Nussbaumaser und Ahorn poliert und eingelegt. Graviertes Kastenschloss. Zweitüriger Korpus mit geradem geschweiftem Sockel und Gesims. In Rechteckfüllungen Bandelwerk und Blumen. 196x181x74 cm. Zustand B.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080



**1635**

## Möbel & Einrichtung

1636

### BAROCK SCHREIBSCHRANK MIT PORTRAIT UND MONOGRAMM FRIEDRICH DES GROSSEN.

Wohl Preussen. Um 1745-50.

Nussbaum und Ahornmaser poliert, tlw. ebonisiert und eingelegt. Zinnfilets. Bein tlw. graviert und farbig bemalt. Zweigeschossiger Korpus. Das Unterteil mit drei Schüben, darüber schräggestellte Schreibplatte. Der Aufsatz mit erhöhtem Mittelteil und geschwungenem Abschluss. Zentrale Tür gerahmt von zehn Schüben. In gerahmten Feldern Beinkartuschen mit Darstellungen höfischer Gesellschaften bzw. Putten, verziert mit Rocailrahmen, Ranken und Früchten. Auf der Schreibplatte zentral der Preussische Adler mit FR. Auf der Tür Portrait des jugendlichen Friedrich II. 202x129x53 cm. Zustand C.

Provenienz:  
Deutscher Adelsbesitz.

#### Literatur:

Heinrich Kreisel: Die Kunst des Deutschen Möbels, Bd.2, München 1970. Siehe Abb. 901 und 902.

Der bei Kreisel abgebildete Schreibschrank aus Koblenzer Privatbesitz kann auf Grund seiner fast identischen Gestaltung derselben Werkstatt zugeschrieben werden. Dieser Schrank zeigt auf seinen Beinauflagen das Portrait und Wappen des 1746 in den Freiherrnstand erhobenen Herren von Leon. Kreisel lokalisiert dieses Möbel in den Raum Erfurt.

Die Vorlage für die Darstellung des Königs auf diesem Schreibschrank geht ein Portrait Friedrich des Großen von Antoine Pesne zurück.

Pesne war von 1711 bis zu seinem Tod im Jahre 1757 Preußischer Hofmaler.



Detail

€ 30.000 - 40.000 | \$ 38.100 - 50.800



Detail



Detail



## Möbel & Einrichtung



1637

**1637**

**PAAR GEFLÜGELTE PUTTENKÖPFE.**  
Süddeutsch. 18.Jh.

Lindenholz geschnitzt und vergoldet.  
30x52 cm. Zustand B.

€ 3.000 - 3.500 | \$ 3.810 - 4.445

**1638**

**KLEINE ROKOKO UHR MIT  
MONOGRAMM FRIEDRICH AUGUST II.  
VON SACHSEN.**

Wohl Sachsen. Datiert 1751.

Ebonisiertes Holz. Vergoldete Applikationen. Vergoldetes Zifferblatt mit versilbertem Ziffernkranz. Hochrechteckiges Gehäuse mit geschweiftem Gesims. Als Bekrönung das Sächsisches Wappen mit Monogramm FA sowie der Datierung 1751. Römische Ziffern und arabische Minuterie, sowie zentrale Weckscheibe. Rechteckiges Tagesläuferwerk mit Spindengang, starres Tropfpendel, Weckwerk mit Schlag auf Glocke. Rufschlag (Fadenzug verloren). Höhe 29,5 cm. Zustand B/C.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540



1638

**1639**

**PAAR BAROCK PROZESSIONSSTANGEN  
DER SCHMIEDE- BZW. SCHREINER-  
ZUNFT.**

Wohl Süddeutsch. Datiert 1792.

Holz geschnitzt und polychrom gefasst. Stange mit Weinranken. Aufsatz mit kniendem Leuchterengel. Kartuschen mit Zunftzeichen. Auf den rückseitigen Kartuschen jeweils beschriftet. Johannes Hörman, Johannes St(.)nwandt, Schmidt A792 bzw. Joseph Wehrle, Johannes Wagner, Schreiner A792. Höhe ca. 298 cm. Zustand C.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810



1639



1640

**1640**  
**ROKOKO SPIEGEL.**  
Aachen-Lüttich. 18.Jh.

Eiche geschnitzt. Leicht geschwungene Rahmung mit Rocaillen und Blütenranken. 125x94 cm. Zustand B.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032



1642

**1642**  
**BEISTELLTISCH LOUIS XV.**  
Frankreich. Um 1750.

Rosenholz, Königsholz und Rüster. Einlagen in Ahorn und Buchsbaum, tlw. grün gefärbt. Rechteckige, passig geschweifte Form auf hohen Beinen. Seitlich ein Zargenschub. In Feldern Blumeneinlagen. 69,5x50x34 cm. Zustand B.

€ 3.800 - 4.000 | \$ 4.826 - 5.080



1641

**1641**  
**GROßE PENDULE AUF KONSOLE.**  
KONSOLE.

Paris. 1. Hälfte 18. Jh. Dupré.

Ebonisiertes Holz. Boulle-Technik Messing und Schildpatt ornamental eingelegt. Vergoldete Applikationen. Emailkartuschen. Hohes, rechteckiges Gehäuse, oben abgerundet und von Chronos bekrönt. Verglaste Fronttür mit Venus, gezogen von Delfinen. Applikationen mit Jacobsmuscheln, Blüten- und Akanthuszier. Rundes, vergoldetes und detailreich reliefiertes Zifferblatt mit römischen stundenkartuschen und arabischer Minuterie. Großes rechteckiges Pendulewerk Mit Spindelgang, Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 127,5 cm. Auf Kartusche und Werkplatine bezeichnet. Zustand B/C. (P/S).

Literatur:  
Tardy: Dictionnaire des Horlogers Français, Paris 1972. Meister siehe S. 208.

€ 6.000 - 7.000 | \$ 7.620 - 8.890



1643

**1643**

### ROKOKO BODENSTANDUHR.

Der Kasten Niederlande, das Werk Thomas Crofts in Leeds für den niederländischen Markt produziert. Um 1770.

Nussbaum poliert. Bändeinlagen. Geschnitzt und gefasste Figuren. Vergoldetes und tlw. versilbertes Zifferblatt. Eintüriger Pendelkasten. Kopf mit gestuftem Gesims. Als Bekrönungen Atlant, Merkur und Aurora. Graviertes Zifferblatt mit durchbrochener Zwickelzier. Ziffernkranz mit römischen Ziffern und arabischer Minuterie. Kleine Sekunde unter der XII, Datumsanzeige über der VI. Im Bogenfeld Mondphase und -alter. Achttagewerk mit Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 297 cm.

Im Bogenfeld bezeichnet. Zustand C. (P/S/G). Minutenzeiger tlw. verloren. Werk muss überholt werden.

Literatur:

Brian Loomes: Watchmakers and clockmakers of the World, London 2006. Meister siehe S. 184.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080

**1644**

### PAAR ROKOKO STÜHLE.

Neuwied. Um 1755. Werkstatt Abraham Roentgen zugeschrieben.

Nussbaum poliert und tlw. geschnitzt. Buchsbaum, Ahorn und Ebenholz eingelegt. Gepolstert. Geschwungenes Gestell mit volutenförmigen Beinen, die vorderen Beine mit Rocailledekor. Hohe leicht eingeschnürte Rückenlehne mit senkrechtem balustertförmigem Mittelsteg. An Rückenlehne und Zarge florale Einlagen. Höhe 108 cm. Zustand B.

Provenienz:

Privatsammlung Köln, der Überlieferung nach aus einem Stadtpalais in Trier stammend, danach Privatbesitz Mosel. Ursprünglich Folge von vier Stühlen, durch Erbteilung zwei Stühle in Kölner Besitz.

Literatur:

- Dietrich Fabian: Abraham und David Roentgen, Neustadt 1996. Typus vergleiche S. 230 bis 232.

- Josef Maria Greber: Abraham und David Roentgen, Möbel für Europa, Band 2 Starnberg 1980. Typus vergleiche S.19 und S. 105.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.810 - 6.350



1644

## Möbel & Einrichtung

**1645**

### PAAR PRÄCHTIGE ARMLEHNSSEL STYLE ROKOKO.

Deutsch. 19.Jh.

Linde geschnitzt. Gepolstert. Reich geschweifte Gestelle mit Voluten, Rocaillen und Blüten verziert. Höhe 99 cm. Zustand A/B.

€ 1.600 - 2.000 | \$ 2.032 - 2.540



1645

**1646**



**1646**

### PENDULE AUF KONSOLE LOUIS XV.

Paris. Um 1760-70. Bernard Ripert.

Schildpatt grün unterlegt mit farbigen Blüten staffiert. Vergoldete Applikationen. Emailzifferblatt. Hohes, geschwungenes Gehäuse. Korpus bekrönt von Blatt- und Rocaillenzier. Verglaste Fronttür mit Pfauenzier. Rundes, vergoldetes und reliefiertes Zifferblatt mit römischen Ziffern und arabischer Minuterie. Rechteckiges Pendulewerk mit Spindelgang, Fadenaufhängung und Schlossscheibe. Halbstundenschlag auf oben liegender Glocke. Höhe 118,5 cm.

Auf Zifferblatt und Werkplatine bezeichnet. Zustand C. Hammer lose, Pendel ergänzt. (P/S).

Literatur:

Tardy: Dictionnaire Des Horlogers Français, Paris 1972. Meister siehe S. 556.

€ 4.500 - 4.800 | \$ 5.715 - 6.096

**1647**

### KOMMODE LOUIS XV.

Paris. Um 1750.

Königsholz, Eisenholz und Ahorn poliert und eingelegt. Marmorplatte. Bronzeapplikationen. Bombierter dreischübiger Korpus auf hohen geschweiften Beinen. 82x100x50 cm. Zustand C.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810



1647

**1648**

**GROÙE PENDULE AUF KONSOLE  
LOUIS XV.**

Schweiz. Neuerburg. 18.Jh.

Ebonisiertes Holz. Floral durchbrochene  
Messingbeschläge mit tlw. Schildpatt,  
Perlmutter und farbigen Pasten. Vergol-  
dete Applikationen. Emailzifferblatt.  
Schlankes, geschwungenes und teilweise  
durchbrochenes Gehäuse mit kleinem,  
gläsernem Fronteinsatz und ausladender  
Mitte, bekrönt von einer Urnenvase mit  
Festons. Römische Ziffern und arabischer  
Minuterie. Rechteckiges Pendulewerk  
mit Spindelgang. Rechenschlagwerk mit  
Viertelstundenschlag auf einer und Stun-  
den-Wechselschlag auf zwei Glocken mit  
einem Hammer. Repetition. Höhe 93 cm.  
Zustand C. (P).

**Literatur:**

Peter Heuer und Klaus Maurice: Europäi-  
sche Pendeluhrn, München 1988. Typus  
vergleiche S.318.

**€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810**



## Möbel & Einrichtung



1649

**1649**

### PAAR GROßE APPLIKEN STYLE LOUIS XV.

Frankreich. Ende 19.Jh.

Bronze vergoldet. Drei geschwungene Leuchterarme mit einem sitzenden Papagei. Höhe 55 cm. Zustand B. Auf samtbezogene Rückwand montiert.

€ 4.400 - 4.800 | \$ 5.588 - 6.096

**1650**

### ROKOKO PRUNKSESSL.

Wohl Rom. 18.Jh.

Holz geschnitzt und vergoldet. Gepolstert. Reich bewegtes Gestell mit hoher Rückenlehne, verziert Rocaille, Akanthus und Voluten. Höhe 129 cm. Zustand B/C.

Literatur:

Silvano Colombo: L'arte del legno e del mobile in italia, Busto Arsizio 1981. Typus vergleiche Abb. 370.

€ 2.800 - 3.000 | \$ 3.556 - 3.810



1650

**1651**

### ROKOKO KONSOLE.

Wohl Süddeutsch. 18.Jh.

Holz geschnitzt und gefasst. Marmorplatte. Geschwungenes Gestell mit durchbrochenen Kartuschen auf zwei Stützen. 78,5x71x48 cm. Zustand B/C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286



1651

**1652**

**BÜSTE EINES LACHENDEN KNABEN.**

Französische Schule des 17. / 18.Jh.. In der Nachfolge des François Duquesnoy (1594-1643).

Weißer Marmor. Höhe 38 cm. Zustand B.

Provenienz:  
Privatsammlung Köln.

Literatur:  
Jörg Rasmussen: Barockplastik in Norddeutschland, Mainz 1977. Zum Typus vergleiche S. 210, Abb. 152 und S.498 Abb. 191.

Einen großen Platz im Oeuvre Duquesnoy nimmt die Darstellung autonomer Putten ein.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080





1653

1653

**TAPISSERIE AUS DER SERIE LÄNDLICHE FREUDEN DER TANZ.**

Aubusson. Um 1760. Nach einem Entwurf von F. Picon.

Wolle und Seide in dezenter Polychromie. Vor einem ländlichen Gasthof eine Gesellschaft beim fröhlichen Mahl zu Tische sitzend bzw. beim Tanzvergnügen. Im Hintergrund Reiter, Viehherde und Bauernhaus. 199x358 cm. Zustand B/C.

Literatur:

Heinrich Göbel: Wandteppiche Teil II., Band II., Leipzig 1928. Typus siehe S. 281ff.

€ 3.000 - 5.000 | \$ 3.810 - 6.350

1654

**KOMMODE LOUIS XVI.**

Frankreich. Ende 18. Jh.

Nussbaum, Palisander und andere Hölzer poliert und eingelegt. Zweischübiger Korpus auf hohen Beinen. 80x112x50 cm. Zustand B/C.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175



1654

1655

**GROSSE GEORGE III. BIBLIOTHEK.**

England. Ende 18.Jh.

Mahagoni poliert. Zweigeschossiger Korpus mit leicht vorgezogenem Mittelteil. Je vier Türen. Gesprengter Giebel und Galerieabschluss mit Balustervasen. Auf den Regalböden tlw. Nummerierungen. 257x213x49 cm. Zustand B/C.

Literatur:

Ralph Edwards: The shorter dictionary of english furniture, London 1964. Typus vergleiche S.58.

€ 8.000 - 10.000 | \$ 10.160 - 12.700



## Möbel & Einrichtung



1656

**1656**

### GROSSE APPLIKE LOUIS XVI.

Paris. Um 1770. Der Entwurf möglicherweise von Jean-Louis Prieur.

Bronze vergoldet. Aus Pilaster wachsende weibliche Gestalt, zwei geschwungene Leuchterarme haltend. Höhe 47 cm. Zustand B.

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen, Bd. 1, München 1986. Typus vergleiche Abb. 3.4.10 und 11.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810

**1657**

### TAPISSERIE DIE KIRSCHERNTE.

Aubusson. 2. Hälfte 18.Jh.

Wolle und Seide in dezenter Polychromie. Ländliche Gesellschaft bei der vergnügten Kirschernte. 172x177 cm. Am Rand unten rechts bezeichnet Aubusson. Zustand B.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810



1657

**1658**

### GROSSE CARTEL LOUIS XVI.

Wohl Schweiz. Um 1790.

Bronze vergoldet. Emailzifferblatt. Hochrechteckiges verkröpftes Gehäuse, verziert mit Akanthusblättern, Früchten und Girlanden. Urnenbekrönung. Rundes verglastes Zifferblatt mit römischen Ziffern. Großes rechteckiges Pendulewerk mit Spindelgang. Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 77 cm. Zustand B/C. Kleinere Applikationen ergänzt. Pendel und Schlüssel verloren. Werk überholungsbedürftig.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175



1658

**1659**

**PAAR KAMINVASEN STYLE LOUIS XVI.**

Frankreich. 19.Jh.

Weißer Marmor. Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Höhe 32 cm. Zustand B. Rückseitiges Bohrloch in der Plinthe.

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986. Typus vergleiche Abb. 4.7.11.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1659

**1660**

**PORTAL PENDULE LOUIS XVI.**

Paris. Um 1770-90. Joseph Léonard Roque.

Schwarzer und weißer Marmor. Vergoldete Bronze. Emailzifferblatt. Portalförmiges Gehäuse mit Kettenumrahmung. Schwappende Göttin als Bekrönung. Römische Ziffern und arabische Minuterie. Großes rundes Pendulewerk mit Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 41 cm. Bezeichnet auf Zifferblatt und Werkplatine, dort zusätzlich No. 1169. Zustand B/C. (P/S).

Literatur:

Tardy: Meister siehe S. 572.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524



1660



1659

## Möbel & Einrichtung



1661

1661

### FOLGE VON VIER ARMLEHNSSELN STYLE LOUIS XVI.

Frankreich. 19.Jh.

Holz geschnitzt und vergoldet. Gepolstert. Hochrechteckige, abgerundete Rückenlehne mit Blütenbekrönung. Höhe 102 cm. Zustand B/C.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 - 5.080



1662

1662

### GROßE CARTEL STYLE LOUIS XVI.

Paris. Um 1850-70. Werk Vict. Havart.

Bronze vergoldet. Emailzifferblatt. Hochrechteckiges, verkröpftes Gehäuse, verziert mit Akanthusblättern, Tuchdraperie und Maskaron. Rundes verglastes Zifferblatt mit römischen Ziffern und arabischer Minuterie. Rundes Pendulewerk mit Federaufhängung. Rechenschlagwerk, Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 98 cm.

Auf Platine bezeichnet. Zustand A. (P/S).

Literatur:

Tardy: Dictionnaire des Horlogers Français, Paris 1972. Meister siehe S. 293.

€ 3.500 - 4.500 | \$ 4.445 - 5.715



1663



1663

### PAAR ROKOKO KONSOLEN.

Niederlande. 2. Hälfte 18.Jh.

Holz geschnitzt und vergoldet. Marmorplatte. Leicht geschwungenes, durchbrochen gearbeitetes Gestell auf zwei Stützen. Zwischen Voluten Korb an Schleifenband, sowie Blumenfestons. 73,5x62x44 cm. Zustand C.

€ 5.000 - 6.000 | \$ 6.350 - 7.620

**1664**

**PORTAL PENDULE LOUIS XVI.**

Paris. Jean-Antoine Garrigues.  
Um 1780-90.

Weißer und grauer Marmor. Vergoldete Bronze. Emailzifferblatt. Portalförmiges Gehäuse mit Ketten, Festons und Blattranken verziert. Bekrönende Urne. Römische Ziffern und arabische Minuterie. Großes rundes Pendulewerk mit Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 49 cm. Zifferblatt signiert. Zustand B. Pendel ergänzt.

Literatur:

Tardy: Dictionnaire des Horlogers Français, Paris 1972. Meister siehe S. 247.

€ 1.400 - 1.600 | \$ 1.778 - 2.032



1664

**1665**

**PORTAL PENDULE LOUIS XVI.**

Paris. Ende 18.Jh.

Weißer und rosa Marmor. Vergoldete Bronze. Emailzifferblatt. Seitliche Sockel mit verzierten Masten, darauf sitzende Adler. Das Gehäuse wird von einem Obelisk bekrönt. Römische Ziffern und arabische Minuterie. Großes rundes Pendulewerk mit Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 58 cm. Zustand B. (P). Obere Zierketten verloren.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905



1665

## Möbel & Einrichtung



1666

1667

### PAAR KLASSIZISMUS ZIERPOSTAMENTE MIT VASENBEKRÖNUNG.

Deutsch. Um 1780.

Holz geschnitzt und polychrom gefasst.  
Postamente mit Marmorfassung. Die  
Vasen mit Tuchdraperie und Flammenbe-  
krönung. Höhe 172 cm. Zustand B/C.

Wohl ursprünglich aus einer Raum-  
dekoration stammend.

€ 3.300 - 3.500 | \$ 4.191 - 4.445

1666

### SPIEGEL LOUIS XVI.

Frankreich. Um 1780.

Holz geschnitzt und vergoldet. Hochrecht-  
eckige Rahmung mit prächtiger durchbro-  
chener Kartusche. 135x82 cm. Zustand C.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905



1667



1668

1668

### KLASSIZISMUS UHR MIT AUTOMAT.

Glauchau. Datiert 1808. Sels.

Ebonisiertes Obstholz, Wurzelholz und  
Messingfilets. Geschnitzte und vergoldete  
Figuren. Emailkranz. Rechteckiger Sockel  
mit Schublade. Darauf hochrechteckiges  
Gehäuse, seitlich Chronos und weibliche  
Gestalt mit einem Hammer auf die Glocke  
schlagend. Skelettiertes Zifferblatt mit  
römischen Ziffern und arabischer Minu-  
terie. Rechteckiges Tagesläuferwerk mit  
Ankerengang, Fadenaufhängung. Automat  
mit Viertelstundenschlag. Höhe 34,5 cm.  
Auf der innenliegenden Werkplatine nicht  
sichtbar bezeichnet. Zustand B/C. (P).

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.905 - 2.540



**1669**

**PAAR KLASSIZISMUS SPIEGEL.**

Italien. Um 1780.

Holz geschnitzt und vergoldet. Hochrechteckige Form. Die Rahmung mit Zierfriesen. Galerieabschluss, darauf durchbrochener Abschluss mit Blatt- und Blütenranken. 152x67 cm. Zustand B.

Literatur:

Silvano Colombo: L'arte del legno e del mobile in italia, Busto Arsizio 1981.  
Typus vergleiche Abb. 540.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 5.080 - 6.350



## Möbel & Einrichtung

**1670**

### KLEINER STUHL STYLE LOUIS XVI.

Frankreich. 19.Jh.

Holz geschnitzt und gefasst. Tapisserie-  
bezug. Höhe 76 cm. Zustand C.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524



1670



**1671**

### KLEINER TABOURET LOUIS XVI.

Frankreich. 18./19.Jh.

Holz geschnitzt und gefasst. Tapisserie-  
bezug. Höhe 44 cm. Zustand C.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1672

**1672**

### KLEINE KLASSIZISMUS KOMMODE.

Süddeutsch. Um 1780.

Nussbaum und tlw. Kirsche. Einlagen in  
Ebenholz und Ahorn. Dreischübiger Kor-  
pus auf hohen Beinen. 74,4x49x42 cm.  
Zustand B/C.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1673**

### PAAR ARMLEHNSESSEL LOUIS XVI.

Frankreich. Um 1780.

Nussbaum geschnitzt. Gepolstert. Kanne-  
lierte Gestelle mit ovalen Rückenlehnen.  
Höhe 96,5 cm. Zustand C.

€ 1.200 - 1.500 | \$ 1.524 - 1.905



1673





**1674**

**PAAR GIRANDOLEN AUX VICTOIRES.**  
Paris. Um 1810-15. Der Entwurf wohl  
Pierre-Philippe Thomire zuzuschreiben.

Bronze tlw. vergoldet und patiniert. Rechteckiges Postament mit Kriegstrophäen. Darauf auf Kugel stehende Viktoria mit erhobenen Armen sechsflammigen Leuchteraufsatz haltend. Die Leuchterarme in Form von Füllhörnern und Köchern. Höhe 77,5 cm. Zustand B.

Literatur:  
Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd.1, München 1986. Typus vergleiche S. 307 Farbtafel XXXIX, S. 328 und 329 Abb. 5.2.2 und 4, sowie S. 331 Abb. 5.2.9.

€ 10.000 - 12.000 | \$ 12.700 - 15.240



1675



1676

**1675**

**PAAR SCHABRACKEN STYLE LOUIS XVI.**

Frankreich. Um 1900.

Holz geschnitzt und vergoldet. Mit Blumenfestons. Länge 155 cm. Zustand B. **Beilage:** Dritte Schabracke Zustand C.

€ 1.500 - 2.000 | \$ 1.905 - 2.540

**1676**

**PENDULE AMOUR ET PSYCHE.**

Paris. 19.Jh. Das Modell nach einem Entwurf von Claude Michallon (1751-1799).

Gelber Marmor. Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Gestufter Sockel mit Applikationen. Darauf Amor und Psyche leicht an das Gehäuse gelehnt. Römische Ziffern. Pendulewerk mit Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 58 cm. Zustand B. (P/S).

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986. Zum Modell vergleiche S. 350, Abb. 5.7.1.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810

**1677**

**GROSSE PENDULE AU CHRONOS.**

Paris. 19.Jh. Signiert Lepine Horloger du Roi. Das Gehäuse nach einem Entwurf von Pierre-Victor Ledure.

Weißer Marmor. Bronze tlw. vergoldet und patiniert. Emailzifferblatt. Hoher gestufter Sockel mit Zierfries. Darauf auf Erdssockel schreitender Chronos, die Zeit tragend. Rundes Zifferblatt mit Schlangengelenk, römische Stunden. Pendulewerk mit Fadenaufhängung und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 58 cm. Auf dem Zifferblatt signiert Lepine H. du Roi, das Werk gestempelt Pons. Zustand B. (P).

**Literatur:**

- Brian Loomes: Watchmakers and Clockmakers of the World, London 2006. Meister siehe S. 478 und 622.
- Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen, Band 1, München 1986. Zum Entwurf vergleiche S. 351, Abb. 5.7.7.

€ 4.000 - 5.000 | \$ 5.080 - 6.350



## Möbel & Einrichtung

1678

### MONUMENTALE PENDULE URANIA MIT DREHBAREM PLANETARIUM.

Paris. Frühes 19.Jh. Das Uhrwerk Jean-Joseph Lepaute, das Modell wohl nach einem Entwurf von Janet.

Schwarzer Marmor. Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Emailzifferblatt. Auf hohem reliefiertem Sockel vollplastische Figur der Muse der Astronomie. In ihrer Hand hält sie einen Zirkel, mit dem sie auf einen mit fünfstrahligen Sternen und Symbolen der Sternzeichen verzierten Himmelsglobus zeigt. Dieser ruht auf drei Delphinen. Das mit Palmetten verzierte Gehäuse dient dem Planetarium als Sockel, darauf liegen Bücher und wissenschaftliche Instrumente. Zifferblatt von einem Sternenkrans gerahmt. Römische Ziffern. Großes rundes Pendulewerk mit verlängerter Gangdauer, Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Der Himmelsglobus ist drehbar und zeigt durch einen sonnenverzierten Zeiger das jeweilige Sternzeichen an, dieses Planetarium wird vom Schlagwerk gesteuert. Höhe 94 cm. Auf dem Zifferblatt bezeichnet. Zustand A/B.

Provenienz:  
Privatsammlung NRW.

#### Literatur:

- Tardy: Dictionnaire des Horlogers Français, Paris 1972. Meister siehe S. 384.  
- Hans Ottomeyer und Peter Pröschel. Vergoldete Bronzen, Bd.1, München 1986. Modell abgebildet auf S. 395, Abb. 5.18.6.

Neben der nahezu monumentalen Größe besticht diese Pendule durch die hohe Qualität der Ausformung. Somit kann sie als ein Meisterstück der Pariser Handwerkskunst angesehen werden. Weitere bekannte Exemplare dieser Uhr befinden sich im Bayrischen Nationalmuseum, im Grand Trianon in Versailles und im Warschauer Schloss.

Urania ist die Muse der Sternkunde in der griechischen Mythologie, als ihre Attribute gelten Himmelsglobus und Zeigestab. In der Spätantike vertrat Urania nach pythagoreischer Vorstellung den Fixsternhimmel und hatte somit die höchste Stellung in der Sphärenharmonie. Äußerst interessant ist auch die Darstellung des Sockelreliefs. Im linken Bildfeld sehen wir vor einer Pyramide liegend die Personifikation des Nils, also ein Hinweis darauf, dass wir uns in Ägypten befinden. Auf der gegenüberliegenden Seite steht eine Vielzahl von Gelehrten, wohl Griechen, die den Worten von Eratosthenes, dem Begründer der wissenschaftlichen Geographie, lauschen. Ihm zur Seite stehen Urania und der Genius des Lebens. Eratosthenes (ca. 276-194 v.Chr.) betätigte sich als vielseitiger Wissenschaftler und befasste sich mit Mathematik, Geographie, Astronomie, Historie, Philosophie und Dichtkunst. Über 50 Jahre leitete er die Bibliothek von Alexandria, die wohl bedeutendste Bibliothek der Antike. Seine auf genauen Messungen beruhende Berechnung des Erdumfangs gehört zu den bedeutendsten wissenschaftlichen Leistungen des Altertums.

€ 25.000 - 30.000 | \$ 31.750 - 38.100





1679

**1679**

### **PENDULE EMPIRE.**

Paris. Um 1810-15. Gérard, Rue du Coq St-Honoré.

Mahagoni mit vergoldeten Bronzeapplikationen. Emailzifferblatt. Hochrechteckiges Gehäuse mit flankierenden Pilastern einen Portikus bildend. Applikationen in Form von Lyra, Fackeln und umrankten Stäben, an den Seiten in Rauten die Buchstaben M

und J. Römische Ziffern, arabische Minuterie und zentrale Datumsanzeige. Pendulewerk mit Scherengang, Schlossscheibe, Halbstundenschlag auf Glocke, Feinregulierung und Datumsanzeige. Höhe 41 cm. Zifferblatt bezeichnet. Zustand A/B. (P/S).

Literatur:

Tardy: Dictionnaire des Horlogers Français, Paris 1972. Meister siehe S. 253.

€ 2.600 - 3.000 | \$ 3.302 - 3.810



1680

**1680**

### **PAAR GIRANDOLEN AUX AMOURS.**

Paris. Um 1820. Chibout.

Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Rundes, kanneliertes Postament. Darauf auf Kugel stehender Amor, in seiner Hand einen vierflammigen Leuchter haltend. Höhe 72 cm.

Innen bezeichnet Chibout. Zustand B. Tülleneinsätze ergänzt.

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen, Bd. 1, München 1986. Typus vergleiche Abb. Tafel XXXIX.

€ 5.000 - 7.000 | \$ 6.350 - 8.890



1681

**1681**

**TISCH EMPIRE.**

Frankreich. Um 1815-20.

Mahagoni poliert. Vergoldete Applikationen. Marmorplatte. Runde Platte auf drei Säulen ruhend. Höhe 75cm, ø 97 cm. Zustand C.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175



**1682**

**1682**

**RÉGULATEUR LOUIS PHILIPPE.**

Paris. Um 1840-50.

Alabaster. Vergoldete Bronze und Emailkranz. Portalform mit zwei Säulen. Auf Gebälk Rundes skelettiertes Zifferblatt mit arabischen Zahlen und Minuterie. Lyraförmiges Achttag-Gehwerk mit Federaufhängung und Gewicht. Zentralsekunde. Höhe 69,5 cm. Zustand B. (P/S/G).

Literatur:

Tardy Bd. 2: Typus vergleiche S. 459.

€ 3.500 - 4.000 | \$ 4.445 - 5.080



**1683**

**1683**

**PENDULE EMPIRE.**

Paris. Um 1820-25.

Weißer Marmor. Bronze vergoldet und tlw. patiniert. Emailzifferkränze und farbiges Email. Rechteckige Sockelplatte, darauf auf Bogen ruhendes Gehäuse. Skelettiertes Zifferblatt mit römischen Ziffern. Hilfszifferblatt unter der VI für die Datumsanzeige, Hilfszifferblatt über der XII für die Mondphase. Pendulewerk mit Schneidenaufhängung, Schlossscheibe, Halbstundenschlag auf Glocke, Datum und Mondphase werden über das Schlagwerk gesteuert. Höhe 46 cm. Zustand A/B. (P/S).

Literatur:

Tardy Bd. 2: Typus vergleiche S. 407-409.

€ 4.000 - 4.500 | \$ 5.080 - 5.715

## Möbel & Einrichtung

**1684**

### PAAR GIRANDOLEN EMPIRE.

Paris. Frühes 19.Jh.

Grüner Marmor. Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Auf quadratischem Sockel Balustervase mit zwei Leuchterarmen in Form von Blütenzweigen. Höhe 41,5 cm. Zustand A/B.

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986. Typus vergleiche Abb. 5.12.6.

€ 5.500 - 6.000 | \$ 6.985 - 7.620

**1685**

### PAAR KANDELABER AUX VICTOIRES.

Frankreich. 19.Jh.

Roter Marmor. Bronze tlw. vergoldet und patiniert. Auf rechteckigem Sockel stehende Viktoria, in ihren Händen eine Opferschale, auf ihrem Kopf einen dreiflammigen Leuchter. Höhe 60 cm. Zustand B.

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986. Typus vergleiche Abb. 5.3.7.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 3.175 - 4.445



**1686**

**PAAR GIRANDOLEN AUX AMOURS.**

Paris. Um 1820.

Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Auf rundem Postament stehender Amor. Hinter sich zweiflammiger Leuchter in Form einer Standarte. Höhe 45 cm. Zustand B/C. Bohrlöcher einer Elektrifizierung.

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986. Typus vergleiche Abb. 5.17.2.

€ 4.200 - 4.500 | \$ 5.334 - 5.715

**1687**

**VASENPENDULE EMPIRE.**

Paris. Frühes 19.Jh. Werk signiert Barrand à Paris.

Porzellan gold und farbig staffiert. Vergoldeter Bronzering und Emailzifferblatt. Balusterform mit Adlergriffen. Rundes Werk in einer Büchse. Römische Ziffern und arabische Minuterie. Pendulewerk mit Fadenaufhängung und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 37 cm. Zustand C.

Literatur:

Tardy: Dictionnaire des Horlogers Français, Paris 1972. Meister siehe S. 31.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



## Möbel & Einrichtung



**1688**  
**WIRTSCHAUSSCHILD.**  
Frankreich. Datiert 1803.

Holz tlw. geschnitzt und bemalt. Als Kartusche gestaltet. In Oval den Wegweisender Engel, darunter Bon Vin Et Bon Quartier. Höhe 84 cm. Zustand B.

€ 4.500 - 5.000 | \$ 5.715 - 6.350

**1689**  
**BIEDERMEIER SPIEGEL.**  
Deutsch. 1. Viertel 19.Jh.

Holz geschnitzt und vergoldet. Hochrechteckige Form. Im Sims mythologische Szene. 189x66 cm. Zustand B/C.

€ 800 - 1.200 | \$ 1.016 - 1.524



1689

**1690**  
**PENDULE LE CHAR D'AMOUR.**  
Paris. Um 1810-15.

Bronze vergoldet. Emailzifferkranz. Rechteckiger Sockel mit Applikation. Darauf Amor in seinem Streitwagen stehend, von Schmetterlingen gezogen. Römische Ziffern. Pendulewerk mit Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 38 cm. Verkäufersignatur Delecoeuillerie à Courmay. Zustand B. Pendel verloren.

Literatur:  
Hans Ottomeyer und Peter Pröschel:  
Vergoldete Bronzen Bd. 1, München  
1986. Typus vergleiche Abb. 5.9.2.

€ 4.500 - 5.000 | \$ 5.715 - 6.350



**1691**

**VASEN-PENDULE CHARLES X.**

Beaume. Um 1840.

Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Emailzifferblatt. Hexagonaler Sockel. Rundes Zifferblatt mit römischen Ziffern. Pendulewerk mit Fadenaufhängung und Schlossscheibe, Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 31,5 cm. Zustand B. (P/S).

Literatur:

Tardy: Dictionnaire des Horlogers Français, Paris 1972. Meister siehe S. 513.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



**1691**

**1692**

**KLEINE PENDULE EMPIRE.**

Paris. 1. Viertel 19.Jh.

Schwarzer Marmor. Vergoldete Bronze. Emailzifferkranz. Hochrechteckige Form mit Giebel. Kranz mit römischen Ziffern und arabischer Minuterie. Pendulewerk mit Fadenaufhängung. Schlossscheibe, Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 31,5 cm. Zustand B/C. Kloben erneuert. (P/S).

€ 500 - 700 | \$ 635 - 889



**1692**

**1693**

**VASENPENDULE EMPIRE.**

Paris. 1. Viertel 19.Jh.

Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Emailzifferblatt. Auf rechteckigem Sockel. Amilispäre als Bekrönung. Rundes Zifferblatt mit römischen Ziffern. Pendulewerk mit Fadenaufhängung und Schlossscheibe, Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 43 cm. Zustand B/C. Zifferblatt restauriert. (P/S).

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



**1693**

## Möbel & Einrichtung

**1694**

### APPLIKE MIT PREUSSISCHEM ADLER.

Deutsch. Frühes 19.Jh.

Holz geschnitzt und vergoldet. Der Adler mit Schwert und Reichapfel, flankiert von zwei Füllhörnern. 45x65 cm. Zustand B/C.

Provenienz:

Deutscher Adelsbesitz.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286



1694



1695

**1695**

### BIEDERMEIER UHR MIT AUTOMAT.

Wien. 1. Viertel 19.Jh.

Ebonisiertes Holz. Vergoldete Applikationen. Emailkranz und bemaltes Zifferblatt. Gehäuse im Stil der Gotik. Zentral auf dem Zifferblatt Napoleon auf einer Trommel sitzend, mit dem Kopf wackelnd und zum Schlag Schnupftabak nehmend. Römische Ziffern. Rechteckiges Tagesläuferwerk mit Fadenaufhängung, Halbstundenschlag auf Gongfeder. Höhe 46 cm. Zustand B/C.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



1696

**1696**

**BIEDERMEIER ETAGERE.**

Wohl Berlin. 19.Jh.

Obstholz ebonisiert. Seitliche Stützen auf Rollen, Palmettenabschluss. Vier Böden. 116x79x32 cm. Zustand B.

Provenienz:

Privatsammlung Rheinland.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270

**1697**

**FOLGE VON VIER BIEDERMEIER STÜHLEN.**

Wohl Berlin. 19.Jh.

Obstholz ebonisiert. Messingleisten. Gepolstert. Gedrechselte Vorderbeine. Runde Rückenlehnen mit Vierpässen. Höhe 88 cm. Zustand B.

Provenienz:

Privatsammlung Rheinland.

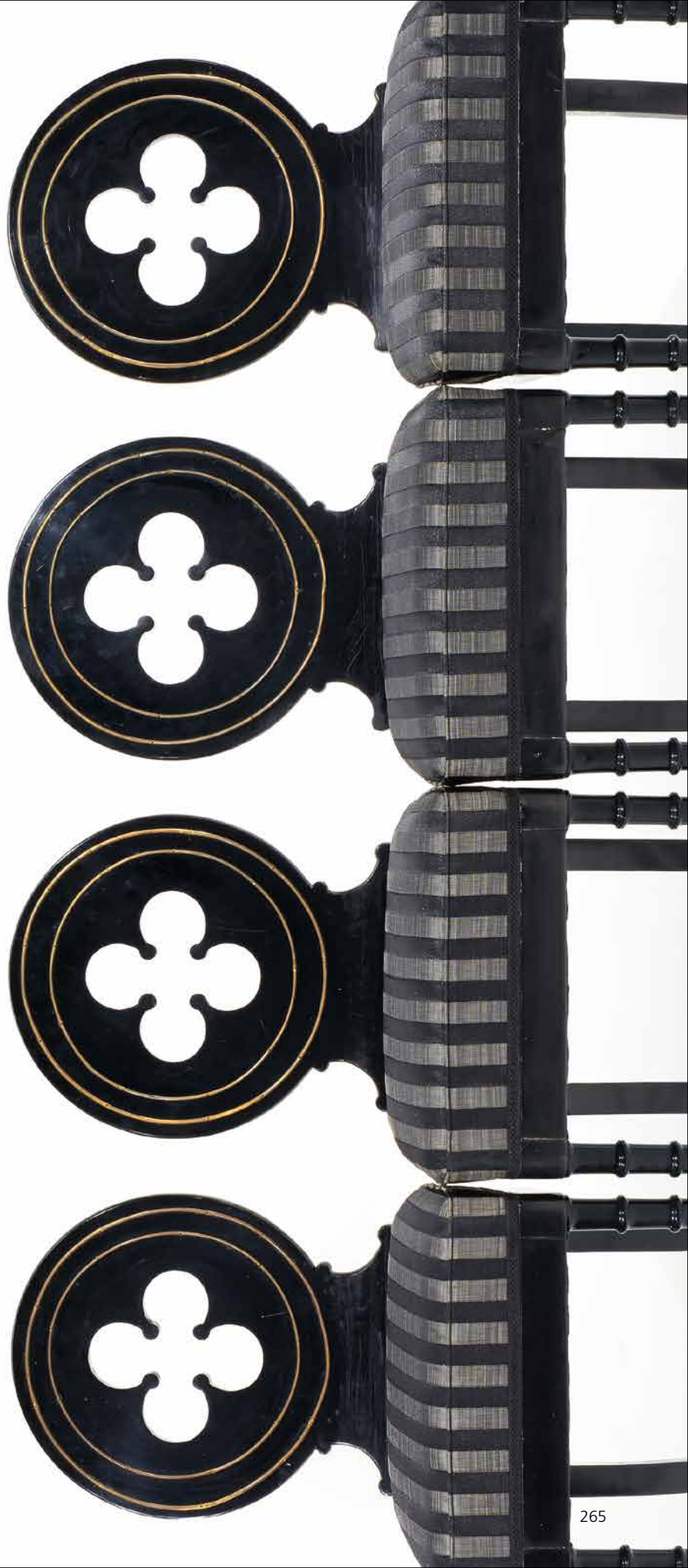
Literatur:

Eberhard Bartke (Hrsg.): Karl Friedrich Schinkel 1781-1841, Berlin 1982.

Siehe S. 204, Abb. 300.

Einem Gemälde Franz Krügers um 1846 zeigt Friedrich Wilhelm IV. in seinem Arbeitszimmer im Berliner Schloss, im Hintergrund befindet sich ein Stuhl mit sehr vergleichbarer Rückenlehne.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524



## Möbel & Einrichtung

**1698**

### **KLEINE FORMENUHR MIT PALLAS ATHENE.**

Frankreich. 19. Jh.

Marmor, Bronze vergoldet und Keramik. Siegesgöttin an einem Opferaltar stehend. Zifferblatt mit römischen Ziffern. Spindel Taschenuhrwerk. Höhe 23,3 cm. Zustand B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1698

**1699**

### **MINIATUR PENDULE LA BACCHANTE.**

Frankreich. Um 1900.

Grüner Marmor, Bronze vergoldet. Die bewegte Figur der Bacchantin das Uhrwerk tragend. Zifferblatt mit römischen Ziffern und arabischer Minuterie. Achttag-Gehwerk mit Zylinderechappement. Höhe 23,5 cm. Werk bezeichnet Noël 501. Zustand B.

€ 600 - 800 | \$ 762 - 1.016



1699

**1700**

### **KLEINE FORMENUHR EMPIRE.**

Paris. Frühes 19. Jh.

Bronze vergoldet. Emailzifferblatt. Streitwagen der Diana auf ovalem Sockel. Römische Ziffern. Spindel Taschenuhrwerk. Höhe 20 cm. Zustand A/B.

€ 1.600 - 1.800 | \$ 2.032 - 2.286



1700

**1701**

**PENDULE CHARLES X.**

Paris. Um 1830.

Bronze vergoldet. Hochrechteckiges, abgerundetes Gehäuse in Form eines Portikus. Zentral Relief mit mythologischer Szene. Römische Ziffern. Pendulewerk mit Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 47 cm. Zustand A/B. (P/S).

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810



1701

**1702**

**GROÙE PENDULE L'AMOUR.**

Paris. Um 1820. Das Modell möglicherweise von Gérard-Jean Galle.

Bronze vergoldet. Hoher gestufter Sockel mit Applikationen. Darauf Amor in Gestalt des Apoll als Allegorie der Liebe und Unschuld. Römische Ziffern. Pendulewerk mit Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 61 cm. Zustand B/C. (P/S).

Literatur:

Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986. Typus vergleiche Abb. 5.18.11.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810



1702

## Möbel & Einrichtung

**1703**

### PENDULE AU HERCULE.

Paris. Um 1825-30. Das Modell wohl von Feuchère & Fossey.

Bronze vergoldet. Emailzifferkranz. Hoher reich verzierter Sockel. Herkules auf einem Fels sitzend, in seiner Hand die drei Äpfel der Hesperiden und die Keule. Römische Ziffern. Pendulewerk mit Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 48 cm. Verkäufersignatur Jean Mordant à Bolbec. Zustand A/B. (P/S).

Literatur:

- Tardy: Dictionnaire des Horlogers Français, Paris 1972. zur Signatur siehe S. 473.
- Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986. Typus vergleiche Abb. 5.18.19.

€ 2.000 - 2.500 | \$ 2.540 - 3.175

**1704**

### PAAR LEUCHTER STYLE LOUIS XVI.

Frankreich. 2. Hälfte 19.Jh.

Bronze vergoldet. Höhe 25 cm. Zustand A/B.

€ 500 - 800 | \$ 635 - 1.016



1704

1704

**1705**

**PAAR GROßE GIRANDOLEN  
CHARLES X.**

Paris. 19.Jh.

Schwarzer Marmor. Bronze tlw. patiniert  
und vergoldet. Durchbrochener Fuß.  
Gebündelter Schaft mit sechsflammigem  
Leuchteraufsatz. Höhe 74 cm.  
Zustand A/B.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810

**1706**

**PAAR GIRANDOLEN CHARLES X.**

Paris. 19.Jh.

Bronze tlw. patiniert und vergoldet. Drei-  
kantiger Schaft. Vierflammiger Leuchter-  
aufsatz. Höhe 63 cm. Zustand B. Mittlere  
Tülleneinsätze ergänzt.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524



## Möbel & Einrichtung

1707

### PRUNKKOMMODE SOGENANNTES CABINET À PANS.

Frankreich. Style Louis XV. Um 1700.

Königsholz poliert und eingelegt. Überreiche vergoldete Bronzeapplikationen. Marmorplatte. Geschwungener Korpus auf hohen Volutenfüßen mit Widderkopfbekrönungen. Zweitürige Front, dahinter je zwei Schübe. Schauseiten mit reichem Beschlagwerk in Form von Ranken, Medaillons mit mythologischen Darstellungen, Münzen mit Herrscherportraits, zentralem Maskaron, sowie Schleifenbändern und Akanthusblättern. 93x173x64 cm. Zustand B. Fehlstelle am linken Medaillon der Front.

#### Literatur:

Kjellberg, Pierre: Le Mobilier Français Du XVIII. Siècle. Paris 1989. Vorbild siehe S.349.

Bedeutende Kopie des berühmten Möbels von Antoine Gaudreaux, 1739 gefertigt für das Kabinett des Königs in Versailles.

€ 15.000 - 20.000 | \$ 19.050 - 25.400





## Möbel & Einrichtung

**1708**

### PENDULE MADONNA DELLA SEDIA.

Paris. Um 1840-50.

Bronze vergoldet. Emailzifferblatt. Hoher reich verzierter Sockel mit einem sitzenden Putto, eine Kartusche mit dem Marien-Monogramm haltend. Maria auf einem Stuhl sitzend, auf ihrem Schoß das stehende Christkind. Römische Ziffern. Pendulewerk mit Fadenaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 50 cm. Verkäufersignatur Villemin à Nantes. Zustand B. (P/S). Zeiger ergänzt. Eine Stuhlbekrönung verloren.

Die Darstellung der Maria als freie Kopie nach dem berühmten Gemälde Maria della Sedia oder Maria della seggiola von Raffael.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 5.080 - 7.620

**1709**

### HUMIDOR NAPOLÉON III.

Frankreich. Ende 19. Jh.

Mahagoni, Nussbaum, Wurzelholz u.a. Hölzer. Applikationen aus Bronze und Messing tlw. patiniert und vergoldet. Zweitüriger Korpus. Auf den Türen antikisierende Medaillons. Innen sieben große und 22 flache Schübe für Zigarren. 147x73x34 cm. Zustand B/C.

Provenienz:  
Privatsammlung NRW.

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540



1708



1709

**1710**

**BEISTELLTISCH STYLE LOUIS XV.**

Frankreich.

Mahagoni poliert. Bronzeapplikationen.  
Marmorplatte. 73,5x50x35 cm.  
Zustand B/C.

€ 500 - 800 | \$ 635 - 1.016



**1710**



**1711**

**1711**

**GROßE GIRANDOLE STYLE LOUIS XV.**

Frankreich. Ende 19.Jh.

Bronze vergoldet. Fünfflammig.  
Höhe 59 cm. Zustand A/B.

€ 1.500 - 1.800 | \$ 1.905 - 2.286

**1712**

**PAAR KLEINE PFEILERKOMMODEN  
STYLE LOUIS XV.**

Frankreich.

Rosenholz, Königsholz. Einlagen aus  
Buchsbaum und Ahorn. Dreischübiger  
Korpus. 71x32x26 cm. Zustand C.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905



**1712**

## Möbel & Einrichtung

**1713**

### **PAAR GIRANDOLEN NAPOLEÓN III.**

Frankreich.

Ebonisiertes Holz. Vergoldete Bronze.  
Boulle-Technik, Schildpatt, Messing und  
Silber ornamental eingelegt. Konischer  
Mittelschaft mit fünfflämmigen Leuchter-  
aufsatz. Höhe 53 cm. Zustand A/B.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810

**1714**

### **TINTENZEUG MIT BÜSTE NAPOLEÓNS STYLE EMPIRE.**

Frankreich. Um 1900.

Grüner Marmor. Bronze tlw. patiniert und  
vergoldet. 26x40x22 cm. Zustand B.

€ 1.000 - 1.200 | \$ 1.270 - 1.524



1713

1714

1715

**GROßE PRUNK-PENDULE STYLE  
LOUIS XIV.**

Frankreich. Um 1700.

Boulle-Technik Messing und Schildpatt  
ornamental eingelegt. Vergoldete Ap-  
plikationen. Emailkartuschen. Hohes,  
geschwungenes Gehäuse, von Chronos  
bekrönt, der Korpus sich auf vier Pferde  
auf vierfach geschwungener Basis stüt-  
zend. Verglaste Fronttür mit Jupiter im  
Streitwagen. Rundes, vergoldetes Ziffer-  
blatt mit römischen Ziffern. Rechteckiges  
Pendulewerk mit Federaufhängung und  
Schlossscheibe. Halbstundenschlag auf  
obenliegender Glocke. Höhe 110 cm.  
Zustand B. Hammer verloren (P/S).

Literatur:

Peter Heuer und Klaus Maurice: Europäi-  
sche Pendeluhren, München 1988.  
Typus vergleiche S.22, Abb.16.

€ 3.000 - 4.000 | \$ 3.810 – 5 080





1716

**1716**

### **PENDULE AUF KONSOLE STYLE LOUIS XV.**

Paris. Um 1890.

Ebonisiertes Holz. Boulle-Technik, Messing und Schildpatt ornamental eingelegt. Vergoldete Applikationen. Emailkartuschen. Vergoldetes, reliefiertes Zifferblatt mit römischen Stundenkartuschen und gravierter arabischer Minuterie. Rechteckiges Pendulewerk mit Federaufhängung, Schlossscheibe und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 76,5 cm. Zustand B. (P).

€ 1.800 - 2.000 | \$ 2.286 - 2.540

**1717**

### **GROßE PRUNKPENDULE AUX AMOURS NAPOLÉON III.**

Paris. Um 1880-90. Denière Ft. de Bronzes.

Bronze tlw. vergoldet und patiniert. Reich bewegter Sockel mit Akanthusblättern und Blüten. Römische Ziffern und arabische Minuterie. Pendulewerk mit Federaufhängung, Rechenschlagwerk und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 62 cm. Auf dem Zifferblatt bezeichnet. Zustand B. (P/S).

Literatur:

Tardy: Dictionnaire des Horlogers Français, Paris 1972.

Meister siehe S. 176.

€ 2.000 - 4.000 | \$ 2.540 - 5.080



1717

**1718**

**GROÙE PENDULE AUX AMOURS.**

Paris. Um 1880-90. Denière.

Bronze vergoldet. Emailzifferblatt. Breiter, verkröpfter Sockel, darauf sitzende Amoretten. Römische Ziffern und arabische Minuterie. Reich verziertes, gestuftes und mit Putten bekröntes Gehäuse. Großes, rundes Pendulewerk mit Federaufhängung und Halbstundenschlag auf Glocke. Höhe 58 cm. Auf Zifferblatt und Werk bezeichnet. Zustand B.

Literatur:

- Tardy: Dictionnaire des Horlogers Français, Paris 1972. Meister siehe S. 176.
- Hans Ottomeyer und Peter Pröschel: Vergoldete Bronzen Bd. 1, München 1986. Modell vergleiche Abb. 4.1.10.

€ 2.500 - 3.500 | \$ 3.175 - 4.445



1718

**1719**

**PRUNKJARDINIERE D' INSPIRATION ANTIQUE NAPOLÉON III.**

Paris. Ende 19.Jh. Ferdinand Barbedienne.

Bronze patiniert und tlw. vergoldet. Rechteckige Wanne auf Löwentatzen. Seitliche Griffe. Auf der Wandung antikisierendes Fries mit Opferszene wohl nach Vorlagen von Ferdinand Levillain (1837-1905). 30x76x30 cm. Am Rand bezeichnet. Zustand B.

€ 4.000 - 6.000 | \$ 5.080 - 7.620



1719

## Möbel & Einrichtung

1720



1720

### VICTORIAN VERZERRSPIEGEL.

England. 19.Jh.

Gefasster Holzrahmen. Geschliffenes Spiegelglas. ø 44 cm. Zustand B.

€ 1.000 - 1.500 | \$ 1.270 - 1.905

1721

### GROßER BACCHUS MIT AUFSATZSCHALE.

Italien. Ende 19.Jh.

Bronze. Bacchus mit Kranz aus Weintrauben und Schlange in der Hand eine Aufsatzschale mit floralem Dekor haltend. Höhe 71,5 cm. Ohne Bez. Zustand B.

€ 2.500 - 3.000 | \$ 3.175 - 3.810



1721



1722

1722

### HISTORISMUS ETAGERE.

Eisenwerk Lauchhammer. Ende 19.Jh.

Gusseisen. Seitliche Stützen von Köpfen bekrönt. Drei ornamental verzierte Böden. 80x53x44 cm.

Auf der Unterseite Gießerstempel. Zustand B.

Literatur:

G. Ulrich Großmann und Petra Krutisch (Hrsg.): Renaissance der Renaissance, München 1992: Modell abgebildet S.242, Kat.-Nr. 268.

€ 800 - 1.000 | \$ 1.016 - 1.270



1723

**1723**

**HISTORISMUS KLEIDERHAKEN MIT BÄRENKOPF.**

Schweiz, Brienz. Ende 19.Jh.

Holz geschnitzt. Glasaugen. 36x31 cm. Zustand A/B.

€ 700 - 800 | \$ 889 - 1.016



1724

**1724**

**PAAR HISTORISMUS GEWEIHSESSEL.**

Deutsch. Ende 19.Jh.

Eiche. Geweih. Höhe 95 cm. Zustand B/C.

**Beilage:** Geweihstisch und fünfflämmige Geweihlampe.

€ 2.000 - 3.000 | \$ 2.540 - 3.810

**1725**

**GROßER HISTORISMUS SCHIRMSTÄNDER MIT STEHENDEM BÄR.**

Schweiz, Brienz. Ende 19.Jh.

Wohl Linde geschnitzt und tlw. farbig gefasst. Glasaugen. Höhe 104 cm. Zustand B/C.

€ 5.500 - 6.000 | \$ 6.985 - 7.620



1725

## Einliefererverzeichnis

### List of consignors

44807: 1595, 1605, 1606, 1622 - 45164: 1696, 1697, 1722 - 45250: 1724 - 45299: 1452 - 45470: 1656  
- 45641: 1602 - 45833: 1379, 1382, 1396, 1406, 1426, 1432, 1433, 1459, 1471, 1485, 1486, 1488,  
1490, 1491, 1492, 1494, 1496, 1500, 1501, 1502, 1503, 1504, 1505, 1506, 1508, 1509, 1510, 1511,  
1512, 1513, 1514, 1517, 1520, 1522, 1523, 1524, 1525, 1526, 1527, 1529, 1532, 1533, 1535, 1545,  
1546, 1549, 1554 - 45896: 1368, 1391, 1404, 1407, 1409, 1416, 1427, 1428, 1562 - 46182: 1351, 1356,  
1357, 1358, 1360, 1362, 1438 - 46930: 1142, 1176, 1224, 1361, 1366, 1386, 1388, 1410, 1415, 1417,  
1418, 1420, 1421, 1429, 1548, 1550, 1631, 1634, 1635 - 47046: 1374, 1575, 1577, 1617, 1661 - 47624:  
1534, 1536, 1537, 1538, 1539, 1540, 1542, 1543, 1544, 1551, 1552, 1553, 1555, 1556, 1557, 1558,  
1559 - 47974: 1226 - 49341: 1354 - 49445: 1412, 1449, 1468, 1507 - 49559: 1454 - 50167: 1630, 1633  
- 50544: 1380, 1685 - 51391: 1625 - 51440: 1659, 1660, 1687, 1691, 1692, 1693, 1698, 1699 - 52805:  
1483 - 55504: 1299, 1304, 1309, 1312, 1313, 1314, 1324, 1326, 1327 - 56702: 1489 - 56981: 1106,  
1110, 1111, 1113, 1115, 1117, 1118, 1120, 1121, 1123, 1127, 1128, 1129, 1130, 1135, 1136, 1137,  
1138, 1139, 1140, 1155, 1158, 1165, 1166, 1167, 1168, 1171, 1173, 1178, 1186, 1191, 1192, 1197,  
1204, 1206, 1210, 1225, 1227, 1228, 1229, 1230, 1231, 1232, 1233, 1235, 1236, 1237, 1238, 1239,  
1241, 1242, 1297, 1298, 1302, 1303, 1308, 1310, 1311, 1320, 1328, 1329, 1330, 1331, 1332, 1334,  
1335, 1336, 1337, 1339, 1340, 1341, 1342, 1343, 1344 - 62807: 0 - 63499: 1395, 1435, 1461 - 64250:  
1347, 1676, 1689, 1700 - 64691: 1315, 1316, 1317, 1318, 1319, 1322, 1323, 1349 - 66808: 1325, 1472,  
1477, 1588, 1594 - 69596: 1240, 1355, 1375, 1376, 1381, 1387, 1389, 1390, 1392, 1393, 1414, 1424,  
1436, 1576, 1585, 1586, 1592, 1603, 1626, 1627, 1637, 1642, 1646, 1649, 1663, 1667, 1672, 1684,  
1686, 1690, 1694, 1725 - 69643: 1580 - 69715: 1704, 1705, 1706, 1711 - 72862: 1371, 1447, 1467 -  
73609: 1177, 1179, 1187, 1194, 1200, 1201 - 75013: 1450, 1451, 1590, 1591 - 75433: 1144 - 76066:  
1608, 1610, 1611, 1613, 1614, 1616, 1618, 1619, 1640, 1641, 1681, 1723 - 76090: 1394, 1674, 1701  
- 77071: 1367 - 77215: 1350, 1475 - 77232: 1682, 1683, 1703 - 81759: 1114, 1133, 1134, 1156, 1159,  
1160, 1163, 1183, 1188, 1189, 1190, 1198, 1199, 1208, 1214, 1216, 1218, 1220, 1222, 1234, 1346,  
1348, 1397, 1398, 1399, 1405, 1408, 1422, 1425, 1430, 1431, 1434, 1437, 1444, 1457, 1463, 1465,  
1466, 1470, 1487, 1495, 1499, 1518, 1521, 1528, 1541, 1547, 1561, 1583, 1593, 1620, 1664, 1665,  
1710, 1714, 1716 - 81847: 1662 - 84163: 1369, 1370, 1377, 1411 - 84306: 1498, 1519 - 85517: 1373 -  
85681: 1563, 1564, 1565, 1566, 1567, 1568, 1569, 1570, 1571 - 85947: 1578, 1581, 1587, 1589, 1609,  
1612, 1647, 1650, 1655 - 86138: 1607 - 86240: 1364, 1446 - 86618: 1174, 1221 - 87364: 1530 - 87381:  
1441 - 88478: 1105, 1107, 1124, 1125, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1162, 1164 - 88549: 0 -  
88632: 1305, 1321 - 88708: 1243, 1244, 1245, 1246, 1247, 1248, 1249, 1250, 1251, 1252, 1253, 1254,  
1255, 1256, 1257, 1258, 1259, 1260, 1261, 1262, 1263, 1264, 1265, 1266, 1267, 1268, 1269, 1270,  
1271, 1272, 1273, 1274, 1275, 1276, 1277, 1278, 1279, 1280, 1281, 1282, 1283, 1284, 1285, 1286,  
1287, 1288, 1289, 1290, 1291, 1292, 1293, 1294, 1295, 1604, 1720, 1721 - 88709: 1109, 1119 - 88731:  
1497 - 88734: 1515, 1516 - 88770: 1677 - 88824: 1636, 1688 - 89044: 1440 - 89119: 1151, 1152, 1154  
- 89151: 1713 - 89153: 1102, 1122, 1439, 1596, 1623, 1638, 1668, 1695, 1718 - 89204: 1365 - 89636:  
1116, 1143, 1169, 1172, 1175, 1193, 1203, 1207 - 89645: 1205, 1209, 1219, 1383, 1384, 1385, 1403,  
1443, 1482, 1484, 1493, 1560 - 89674: 1632 - 89740: 1464 - 89759: 1652 - 89863: 1644 - 89884:  
1717 - 89886: 1473, 1474 - 90039: 1462, 1715 - 90041: 1460 - 90080: 1108, 1126, 1300, 1301, 1352,  
1353, 1445, 1448, 1582, 1584, 1598, 1621, 1624, 1629, 1648, 1651, 1654, 1657, 1666, 1670, 1671,  
1673, 1712 - 90108: 1307 - 90111: 1708 - 90132: 1153, 1658 - 90138: 1702 - 90162: 1170, 1180, 1213  
- 90164: 1112 - 90166: 1469 - 90170: 1599, 1601 - 90175: 1669 - 90176: 1680 - 90177: 1101, 1103,  
1104, 1372 - 90236: 1419, 1423 - 90254: 1181 - 90267: 1615, 1645, 1679 - 90275: 1359, 1531 - 90285:  
1678 - 90298: 1161, 1196 - 90313: 1333 - 90319: 1653 - 90321: 1456 - 90323: 1157, 1182, 1184, 1195,  
1202, 1211, 1212, 1215 - 90336: 1296 - 90357: 1306, 1458, 1628 - 90382: 1223 - 90387: 1573 - 90407:  
1100, 1132, 1572, 1574 - 90415: 1217 - 90421: 1442 - 90448: 1476, 1481, 1639, 1643, 1675 - 90468:  
1719 - 90486: 1131 - 90507: 1707 - 90510: 1453 - 90517: 1478, 1479, 1480 - 90540: 1338 - 90543: 1597  
- 90544: 1345 - 90558: 1185, 1378, 1400, 1401, 1402, 1413, 1455, 1579, 1600, 1709 - 90573: 1141 -  
90595: 136.

## Erläuterungen zum Katalog

Jeder Zustandsbericht, der von VAN HAM Kunstauktionen vorliegt, ist die Meinung unserer Experten und kann nicht als zugesicherte Eigenschaft geltend gemacht werden.

### Zustandsbeschreibungen für Möbel und Kunstgewerbe

- Zustand A** Guter Zustand, kleine Ergänzungen, leichte Gebrauchsspuren, minimale Beschädigungen
- Zustand B** gebrauchsfähig, Oberflächenbeschädigungen, Ergänzungen, bestoßen, leicht repariert und beschädigt, gedellt, zerkratzt
- Zustand C** restaurierungsbedürftig, Ergänzungen, stark repariert und beschädigt

### Uhren

Die Vollständigkeit und Funktionsfähigkeit der Werke kann unter keinen Umständen garantiert werden. Käufer werden dringend gebeten, die Uhren von kompetenten Experten ihrer Wahl untersuchen zu lassen.

Käufer werden darauf hingewiesen, dass wasserbeständige und wasserdichte Uhren von unseren zuständigen Experten bei der Katalogerstellung und ggf. mehrmals während der Vorbesichtigung geöffnet worden sind, um eine präzise Beschreibung des Uhrwerkes im Rahmen der Gutachten zu ermöglichen. VAN HAM Kunstauktionen kann unter keinen Umständen garantieren, dass die Uhren wasserbeständig oder wasserdicht zum Zeitpunkt des Kaufes sind.

Erläuterungen Abkürzungen:

- P** Uhrenpendel vorhanden.  
**S** Uhrenschlüssel vorhanden.  
**G** Gewichte vorhanden.

Zusatzabbildungen finden Sie unter: [www.van-ham.com](http://www.van-ham.com)

## Explanations to the Catalogue

Each condition report which has been made available by VAN HAM Fine Art Auctions is the opinion of our experts and does not constitute any claim of guarantee by VAN HAM Fine Art Auctions.

### Descriptions of condition for furniture and works of art

- Condition A** in good condition, minor additions, slight signs of wear, very minor damage
- Condition B** in working order, surface abrasions, additions, minor repairs and minor damage, scratched, chipped, dented
- Condition C** in need of restoration, additions, major repairs and major damage

### Clocks and Watches

The completeness and operability of watches cannot be guaranteed under any circumstances. Buyers are advised to consult an expert of their choice as regards the function of their watch.

Buyers are advised that water-tight or water-proof watches will have been opened by our experts during the preparation of the catalogue, as well as possibly repeatedly during the preview, in order to allow a detailed description. VAN HAM Fine Art Auctions cannot guarantee under any circumstances, that the watches will be water-tight or water-proof at the time of purchase.

Explanation abbreviation:

- P** Pendulum of the clock existing.  
**S** Key of the clock existing.  
**G** Weight of the clock existing.

For many objects you will find additional illustrations on: [www.van-ham.com](http://www.van-ham.com)

# Käufe

## Katalogversand

Wir schicken Ihnen gern unseren aktuellen Katalog zu, den Sie übers Internet ([www.van-ham.com](http://www.van-ham.com)) oder telefonisch unter 0221- 925862-10 bestellen und per Kreditkarte oder per Lastschrift (nur Deutschland) bezahlen können. Auf gleichem Wege können Sie auch ein Katalogabonnement bestellen.

## Vorbesichtigung

Während unserer Vorbesichtigung sind sämtliche zum Aufruf kommenden Gegenstände in unseren Räumen zu besichtigen. Für Fragen stehen Ihnen unsere Experten zur Verfügung.

## Schriftliche/telefonische Gebote

Bitte beachten Sie, dass Gebote schriftlich, per Fax oder über unseren Online-Katalog, spätestens 24 Stunden vor Auktion, bei uns eintreffen müssen, da wir sonst deren Ausführung nicht zusichern können. Die angegebenen Höchstgebote werden nur so weit in Anspruch genommen, bis die Mindestpreise erreicht oder bis die Saalbieter bzw. andere schriftliche Aufträge überboten sind. Bei Schätzpreisen ab € 500 haben Sie auch die Möglichkeit, telefonisch mitzusteigern.

## Ausruf und Steigerung

Die im Katalog aufgeführten Objekte werden ca. 20 % unterhalb des Schätzpreises, damit i.d.R. unterhalb des Limits, ausgerufen. Gesteigert wird in max. 10 %-Schritten, wobei sich der Auktionator Abweichungen vorbehält.

## Aufgeld

Auf den Zuschlag wird ein Aufgeld von 28 % auf die ersten € 250.000 und auf die darüber hinausgehenden Beträge von 25 % inkl. MwSt. (ohne Ausweis) berechnet. Bei Objekten, die im Anhang des gedruckten Kataloges als regelbesteuert vermerkt sind, wird auf den Zuschlag ein Aufgeld von 24 % auf die ersten € 250.000 und auf die darüber hinausgehenden Beträge von 21 % berechnet. Auf die Summe von Zuschlag und Aufgeld wird hierbei die gesetzliche Umsatzsteuer von z.Zt. 19 % erhoben. Für Personen, die vorsteuerabzugsberechtigt sind, besteht generell die Möglichkeit des MwSt.-Ausweises. Wir bitten um schriftliche Mitteilung vor Rechnungsstellung.

## Einlieferungen aus Drittländern

Kunstwerke, die mit einem „\*“ gekennzeichnet sind, wurden aus einem Drittland temporär eingeführt. Bei der Übergabe dieser Kunstwerke durch VAN HAM an den Käufer wird dieser zum Importeur und schuldet VAN HAM die Einfuhrumsatzsteuer in Höhe von z.Zt. 7%. So gekennzeichnete Kunstwerke werden differenzbesteuert angeboten. Durch die Weiterberechnung der Einfuhrumsatzsteuer erhöht sich das Aufgeld für die ersten € 250.000 auf 35% und für die darüber hinausgehenden Beträge auf 32%. Die Einfuhrumsatzsteuer wird als solche nicht getrennt ausgewiesen. Auf Anfrage unmittelbar nach der Auktion, kann die Rechnung für diese Objekte regelbesteuert ausgestellt werden. Der Mehrwertsteuerausweis kann dann zum Vorsteuerabzug berechtigen bzw. kann bei einem Ausfuhrnachweis in ein Drittland erstattet werden.

# Purchases

## Catalogue mailing

We will be happy to send you our latest catalogue which you may order by telephone +49 221- 925862-0 or via our home page ([www.van-ham.com](http://www.van-ham.com)) and pay by credit card. You may also order a catalogue subscription.

## Preview

All items to be auctioned may be inspected at our premises during our preview. Our experts will be available for any questions you might have.

## Commission/telephone bids

Please note that written or faxed bids or bids via our online catalogue must be received at least 24 hours before the auction commences. Otherwise we will not be able to warrant consideration. The stated maximum bid will only be exploited until the reserve has been achieved or a bidder at the auction resp. other written quotations are outbid. On lots with estimates exceeding € 500 you are also able to bid by telephone.

## Offer for sale and auctioning

The objects listed in the catalogue will be offered for sale approximately 20 % below the estimated price i.e. usually below the reserve. Auctioning will progress in max. 10 %-steps; the auctioneer reserves the right to deviations.

## Buyers premium

For objects sold under the margin scheme a buyers premium of 28 % on the first € 250,000 and 25 % on all monies in excess thereof including VAT will be added on the bid award. Lots which are listed in the appendix to be sold with VAT are calculated in line with standard taxation, i.e. statutory turnover tax is levied on the bid price plus 24 % premium on the first € 250,000 and 21 % on all monies in excess thereof. VAT currently amounts to 19 %. Dealers who are entitled to prior-tax deduction generally have the option of regular taxation. We kindly request these dealers to inform us before invoicing.

## Acquisition from third countries

Items which are marked by a “\*” have been imported from outside the EU to be sold at auction under Temporary Admission. When VAN HAM releases such property to the buyer, he/she will become the importer and must pay VAN HAM's import VAT of currently 7 % to VAN HAM. These lots will be invoiced under the margin scheme. By the recharging of the import sales tax the buyer's premium increases to 35% for the first € 250,000 and to 32% for the exceeding amount. The import sales tax as such is not separately identified. Upon request immediately after the auction the invoice for these objects can be made out with regular taxation. The value added tax can then entitle to deduct pre-tax or be refunded with an export certificate for a third country.

### **Folgerechtsumlage**

VAN HAM ist gemäß § 26 UrhG zur Zahlung einer gesetzlichen Folgerechtsgebühr auf den Verkaufserlös aller Originalwerke der bildenden Kunst und der Photographie verpflichtet, deren Urheber noch nicht 70 Jahre vor dem Ende des Kalenderjahres des Verkaufs verstorben sind. Der Käufer ist an dieser Gebühr mit 1,5 % auf den Zuschlag beteiligt.

### **Zahlung**

Käufe müssen in bar, mit Scheck oder mit EC-Karte während der Auktion bzw. bis spätestens zwei Wochen nach Rechnungsstellung bezahlt werden. Während oder unmittelbar nach Auktion ausgestellte Rechnungen unterliegen der Nachprüfung und können berichtigt werden. Bei Überweisungen oder Zahlungen in anderer Währung gehen Kursverlust und Bankspesen zu Lasten des Käufers. Bei Zahlungsverzug können auf den Rechnungsbetrag Zinsen in Höhe von 1 % pro angebrochenen Monat berechnet werden.

### **Abholung**

Bezahlte Objekte können während der Auktion abgeholt werden. Bei späterer Abholung bitten wir um kurze Nachricht, um Wartezeiten zu vermeiden. Objekte, die nicht spätestens drei Wochen nach Rechnungslegung abgeholt wurden, können auf Kosten des Käufers eingelagert werden.

### **Export**

Von der Mehrwertsteuer befreit sind Ausfuhrlieferungen in Drittländer (d.h. außerhalb der EU) und – bei Angabe der MwSt.-Identifikations-Nr. – auch an Unternehmen in anderen EU-Mitgliedstaaten. Nehmen Auktionsteilnehmer ersteigerte Gegenstände selber in Drittländer mit, wird ihnen die MwSt. erstattet, sobald dem Versteigerer der Ausfuhr- und Abnehmernachweis vorliegen. Bei Ausfuhr aus der EU sind das Europäische Kulturgüterschutzabkommen von 1993 und die Unesco-Konvention von 1970 zu beachten.

### **Versand/Zoll**

Nach Erhalt einer schriftlichen Versandanweisung wird der Versand bestmöglich durchgeführt und auf Wunsch versichert. Bei einem Versand in ein Nicht-EU-Land ist bei einem Gesamtwarenwert ab € 1.000 die Vorlage von Ausfuhrgenehmigungen beim Zoll zwingend erforderlich. Für die Erstellung dieser Papiere berechnen wir € 25.

### **Auktionsergebnisse**

Auktionsergebnisse werden in Echtzeit in den Onlinekatalog übertragen. Diese bedürfen der Nachprüfung und sind ohne Gewähr. Auf Wunsch schicken wir Ihnen Ergebnis- und Restantenlisten zu. Ab dem ersten Werktag nach Auktion können Sie bei uns die Ergebnisse erhalten und unter [www.van-ham.com](http://www.van-ham.com) einsehen (Telefon: 0221· 925862-0).

### **Nachverkauf**

In der Woche nach der Auktion können die unverkauften Objekte bei uns besichtigt und zum Schätzpreis plus Aufgeld erworben werden.

Ein Euro entspricht 1,27 US \$ bei den Schätzpreisen.

### **Artist's Resale Right**

In accordance with § 26 of the German Copyright Law / UrhG VAN HAM is legally obligated to pay droit de suite (artist's resale right) on all original works of art as well as original photographic works, whose authors have not been deceased at least 70 years before the end of the legal year of purchase. The buyer is currently required to contribute 1,5 % of the hammer price for this purpose.

### **Payment**

Purchases must be paid in cash, by cheque or EC card during the auction resp. two weeks after invoicing at the latest. Invoices made during or immediately after the auction are subject to review and may be corrected.

In case of remittance or payment in other currencies, exchange losses and bank expenses go to the account of the purchaser. In case of payment delay, interest to the amount of 1 % per started month may be added to the invoice total.

### **Pick-up**

Paid objects may be picked up during the auction. In case of pick-up at a later date, we kindly request notification in order to avoid waiting times. Objects not picked up three weeks after invoicing at the latest may be stored at the purchaser's expenses.

### **Export**

Exports to third (i.e. non-EU) countries will be exempt from VAT, and so will be exports made by companies from other EU member states if they state their VAT identification number. Persons who have bought an item at auction and export it as personal Luggage to any third country will be refunded the VAT as soon as the form certifying the exportation and the exporter's identity has been returned to the auctioneer. Our staff will be glad to advise you on the export formalities. Export to countries outside the European Community is subject to the restrictions of the European Agreement for the Protection of Cultural Heritage from 1993 and the Unesco conventions from 1970.

### **Shipment/Export licence**

Upon receipt of a written shipment notification, shipment will be made to the best conditions possible and will be insured upon request. For shipment to a NON-EU-country in case of invoices of more than € 1,000 export documents have to be presented at customs which we will prepare for you for a fee of € 25.

### **Auction results**

Auction results are transferred in real time to the online catalogue. No responsibility is taken for the correctness of the results. List of results and unsold items will be mailed upon request. Starting the first workday after the auction, you may enquire about the results and find them at [www.van-ham.com](http://www.van-ham.com) (telephone: +49 221· 925862-0).

### **After sale**

Starting the first day after the auction, the unsold objects may be inspected at our premises and may be purchased at the estimate plus premium.

One Euro is equivalent to 1,27 US \$ concerning the estimates.

# Allgemeine Geschäftsbedingungen

## 1. Versteigerung

1.1 VAN HAM Kunstauktionen GmbH & Co. KG (nachfolgend VAN HAM) versteigert in einer öffentlichen Versteigerung gemäß §§ 474 Abs. 1 Satz 2, 383 Abs. 3 Satz 1 BGB als Kommissionär im eigenen Namen und für Rechnung der Auftraggeber, die unbenannt bleiben.

1.2 Die zur Versteigerung kommenden Gegenstände können vor der Versteigerung besichtigt und geprüft werden. Dabei haften die Interessenten für von ihnen verursachte Schäden an den ausgestellten Objekten.

## 2. Beschaffenheit, Gewährleistung

2.1 Die zur Versteigerung gelangenden und im Rahmen der Vorbesichtigung prüfbar und zu besichtigenden Kunstwerke sind ausnahmslos gebraucht. Sie haben einen ihrem Alter und ihrer Provenienz entsprechenden Erhaltungszustand. Beanstandungen des Erhaltungszustandes werden im Katalog nur erwähnt, wenn sie nach Auffassung von VAN HAM den optischen Gesamteindruck des Kunstwerkes maßgeblich beeinträchtigen. Fehlende Angaben zum Erhaltungszustand begründen infolge dessen auch keine Garantie oder Beschaffenheitsvereinbarung im kaufrechtlichen Sinne. Interessenten können einen Zustandsbericht für jedes Kunstwerk anfordern. Dieser Bericht, mündlich oder in Schriftform, enthält keine abweichende Individualabrede und bringt lediglich eine subjektive Einschätzung von VAN HAM zum Ausdruck. Die Angaben im Zustandsbericht werden nach bestem Wissen und Gewissen erteilt. Sie sind keine Garantien oder Beschaffenheitsvereinbarungen dienen ausschließlich der unverbindlichen Information. Gleiches gilt für Auskünfte jedweder Art, sei es mündlich oder schriftlich. In allen Fällen ist der tatsächliche Erhaltungszustand des Kunstwerkes zum Zeitpunkt seines Zuschlages vereinbarte Beschaffenheit im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen (§§ 434ff BGB).

2.2 Alle Angaben im Katalog beruhen auf den bis zum Zeitpunkt der Drucklegung veröffentlichten oder sonst allgemein zugänglichen wissenschaftlichen Erkenntnissen. Wird zusätzlich ein Internet-Katalog erstellt, sind dennoch die Angaben der gedruckten Fassung maßgeblich; nur in den Fällen, in denen kein gedruckter Katalog vorliegt, bzw. die Objekte im Rahmen einer sog. stillen Auktion versteigert werden, ist der Internetkatalog maßgeblich. VAN HAM behält sich vor, Katalogangaben über die zu versteigernden Kunstwerke zu berichtigen. Diese Berichtigung erfolgt durch schriftlichen Aushang am Ort der Versteigerung und/oder mündlich durch den Auktionator unmittelbar vor der Versteigerung des einzelnen Kunstgegenstandes. Die berichtigten Angaben treten an die Stelle der Katalogbeschreibung.

2.3 Unabhängig von der Regelung unter Ziff. 2.1 sind Teil der mit dem Käufer vereinbarten Beschaffenheit nur diejenigen Katalogangaben, die sich auf die Urheberschaft des Kunstwerkes beziehen. Eine besondere Garantie, aus der sich darüber hinausgehende Rechte (§§ 443, 477 BGB) ergeben, wird von VAN HAM nicht übernommen. Weitere Beschaffenheitsmerkmale als die Urheberschaft des Kunstwerkes sind auch dann nicht vertraglich vereinbart, wenn das Kunstwerk aus Gründen der Werbung herausgestellt wird. Das gleiche gilt für die im Katalog befindlichen Abbildungen. Diese Abbildungen dienen dem Zweck, dem Interessenten eine Vorstellung vom Kunstwerk zu geben; sie sind weder Bestandteil der Beschaffenheitsvereinbarung noch eine Garantie für die Beschaffenheit.

2.4 Eine Haftung von VAN HAM wegen etwaiger Mängel wird ausdrücklich ausgeschlossen, sofern VAN HAM seine Sorgfaltspflichten erfüllt hat. Die Haftung für Leben, Körper- und Gesundheitsschäden bleibt davon unberührt.

2.5 Weist der Käufer jedoch innerhalb eines Jahres nach Übergabe des Kunstwerkes nach, dass Katalogangaben über die Urheberschaft des Kunstwerkes unrichtig sind und nicht mit der anerkannten Meinung der Experten am Tag der Drucklegung übereinstimmen, verpflichtet sich VAN HAM unabhängig von Ziffer 2.4, seine Rechte gegenüber dem Einlieferer geltend zu machen. Im Falle der erfolgreichen Inanspruchnahme des Einlieferers erstattet VAN HAM dem Erwerber ausschließlich den gesamten Kaufpreis. Darüber hinaus verpflichtet sich VAN HAM für die Dauer von einem Jahr

bei erwiesener Unechtheit zur Rückgabe der vollständigen Kommission. Voraussetzung ist jeweils, dass keine Ansprüche Dritter an dem Kunstwerk bestehen und das Kunstwerk am Sitz von VAN HAM in Köln in unverändertem Zustand zurückgegeben wird. Der Unrichtigkeitsnachweis gilt u.a. als geführt, wenn ein international anerkannter Experte für den im Katalog angegebenen Urheber die Aufnahme des Kunstwerkes in das von ihm erstellte Werkverzeichnis („Catalogue Raisonné“) verweigert.

2.6 Schadensersatzansprüche gegen VAN HAM wegen Rechts- und Sachmängeln sowie aus sonstigen Rechtsgründen (inkl. Ersatz vergeblicher Aufwendungen sowie Ersatz von Gutachterkosten) sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln von VAN HAM oder auf der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten durch VAN HAM beruhen.

2.7 Alle Ansprüche gegen VAN HAM verjähren ein Jahr nach Übergabe des zugeschlagenen Kunstwerkes, soweit sie nicht auf einer vorsätzlichen Rechtsverletzung beruhen oder rechtliche unabdingbar längere Verjährungsfristen vorgegeben sind.

## 3. Durchführung der Versteigerung, Gebote

3.1 Die im Katalog angegebenen Schätzpreise sind keine Mindest- oder Höchstpreise, sondern dienen nur als Anhaltspunkt für den Verkehrswert der Gegenstände ohne Gewähr für die Richtigkeit. Andere Währungsangaben dienen lediglich der Information und sind unverbindlich. Gegenstände von geringem Wert können als Konvolute außerhalb des Katalogs versteigert werden.

3.2 VAN HAM behält sich das Recht vor, während der Versteigerung Nummern des Katalogs zu vereinen, zu trennen, außerhalb der Reihenfolge auszubieten oder zurückzuziehen.

3.3 Alle Gebote gelten als vom Bieter im eigenen Namen und für eigene Rechnung abgegeben. Will ein Bieter Gebote im Namen eines Dritten abgeben, so hat er dies 24 Stunden vor Versteigerungsbeginn unter Nennung von Namen und Anschrift des Vertretenen und unter Vorlage einer schriftlichen Vollmacht mitzuteilen. Andernfalls kommt der Kaufvertrag bei Zuschlag mit dem Bieter zustande.

3.4 Jeder Bieter erhält nach Vorlage eines gültigen Personaldokuments und Zulassung zur Auktion von VAN HAM eine Bieternummer. Nur unter dieser Nummer abgegebene Gebote werden auf der Auktion berücksichtigt.

3.5 Von Bietern, die VAN HAM noch unbekannt sind, benötigt VAN HAM spätestens 24 Stunden vor Beginn der Auktion eine schriftliche Anmeldung mit gültigem Personalausweis. VAN HAM behält sich das Recht vor, eine zeitnahe Bankauskunft, Referenzen oder ein Bardepot für die Zulassung zur Auktion anzufordern.

3.6 Bietet der Einlieferer oder ein von diesem beauftragter Dritter auf selbst eingelieferte Ware und erhält den Zuschlag, so ist er jedem anderen Bieter gleichgestellt. Für den Eigenbieter gelten die Bestimmungen der Versteigerungsbedingungen daher entsprechend.

3.7 VAN HAM kann für den Einlieferer bis zu einem Betrag unterhalb des Limits auf dessen eingeliefertes Los bieten, ohne dies offenzulegen und unabhängig davon, ob anderweitige Gebote abgegeben werden oder nicht.

3.8 Der Preis bei Aufruf wird vom Versteigerer festgelegt; gesteigert wird im Regelfall um maximal 10% des vorangegangenen Gebotes in Euro. Gebote können persönlich im Auktionssaal, sowie bei Abwesenheit schriftlich, telefonisch oder mittels Internet über den Online-Katalog auf der Home Page von VAN HAM oder einer von VAN HAM zugelassenen Plattform abgegeben werden.

3.9 Für die am Ende des Kataloges aufgeführten Katalognummern, welche mit „+“ gekennzeichnet sind, gelten die Bestimmungen der sog. „Stillen Auktion“ (vg. Ziff. 10).

3.10 Alle Gebote beziehen sich auf den sog. Hammerpreis und erhöhen sich um das Aufgeld, Mehrwertsteuer sowie ggf. Folgerecht und Zollumlage.

Bei gleich hohen Geboten, unabhängig ob im Auktionssaal, telefonisch, schriftlich oder per Internet abgegeben, entscheidet das Los. Schriftliche Gebote oder Gebote per Internet werden von VAN HAM nur mit dem Betrag in Anspruch genommen, der erforderlich ist, um ein anderes abgegebenes Gebot zu überbieten.

3.11 Gebote in Abwesenheit werden in der Regel zugelassen, wenn diese mindestens 24 Stunden vor Beginn der Versteigerung bei VAN HAM eingehen und, sofern erforderlich, die weiteren Informationen gemäß Ziff. 3.5 vorliegen. Das Gebot muss das Kunstwerk unter Aufzeichnung von Katalognummer und Katalogbezeichnung benennen. Im Zweifel ist die Katalognummer maßgeblich; Unklarheiten gehen zu Lasten des Bieters. Die Bearbeitung der Gebote in Abwesenheit ist ein zusätzlicher und kostenloser Service von VAN HAM, daher kann keine Zusicherung für deren Ausführung bzw. fehlerfreie Durchführung gegeben werden. Dies gilt nicht, soweit VAN HAM einen Fehler wegen Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit zu vertreten hat. Die in Abwesenheit abgegebenen Gebote sind den unter Anwesenheit in der Versteigerung abgegebenen Geboten bei Zuschlag gleichgestellt.

3.12 Das schriftliche Gebot muss vom Bieter unterzeichnet sein. Bei schriftlichen Geboten beauftragt der Interessent den Versteigerer, für ihn Gebote abzugeben.

3.13 Bei Schätzpreisen ab € 500 können telefonische Gebote abgegeben werden. Hierbei wird ein im Saal anwesender Telefonist beauftragt, nach Anweisung des Telefonbieters, Gebote abzugeben. Telefonische Gebote können von VAN HAM aufgezeichnet werden. Mit dem Antrag zum telefonischen Bieten erklärt sich der Antragsteller mit der Aufzeichnung von Telefongesprächen einverstanden. VAN HAM haftet nicht für das Zustandekommen und die Aufrechterhaltung von Telekommunikationsverbindungen oder Übermittlungsfehler.

3.14 Internet-Gebote können sowohl als sog. „Vor-Gebote“ vor Beginn einer Versteigerung als auch als sog. „Live-Gebote“ während einer im Internet live übertragenen Versteigerung sowie als sog. „Nach-Gebote“ nach Beendigung der Versteigerung nach Maßgabe der nachstehenden Regelungen abgegeben werden. Gebote, die bei VAN HAM während einer laufenden Versteigerung via Internet eingehen, werden im Rahmen der laufenden Versteigerung nur dann berücksichtigt, wenn es sich um eine live im Internet übertragene Versteigerung handelt. Im Übrigen sind Internet-Gebote nur dann zulässig, wenn der Bieter von VAN HAM zum Bieten über das Internet durch Zusendung eines Benutzernamens und eines Passwortes zugelassen worden ist. Sie stellen nur dann gültige Gebote dar, wenn sie durch den Benutzernamen und das Passwort zweifelsfrei dem Bieter zuzuordnen sind. Die über das Internet übertragenen Gebote werden elektronisch protokolliert. Die Richtigkeit der Protokolle wird vom Bieter/Käufer anerkannt, dem jedoch der Nachweis ihrer Unrichtigkeit offen steht. Live-Gebote werden wie Gebote aus dem Versteigerungssaal berücksichtigt. Auch bei Internet-Geboten haftet VAN HAM nicht für das Zustandekommen der technischen Verbindung oder für Übertragungsfehler.

3.15 Der Nachverkauf ist Teil der Versteigerung. Bei Nachgeboten kommt ein Vertrag erst dann zustande, wenn VAN HAM das Gebot annimmt.

3.16 Das Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatzverträgen findet auf Schrift-, Telefon- und Internetgebote keine Anwendung, sofern das Gebot nicht im Rahmen einer sog. stillen Auktion erfolgte.

## 4. Zuschlag

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Aufruf an den Höchstbietenden. Mit dem Zuschlag kommt zwischen VAN HAM und dem Bieter, dem der Zuschlag erteilt wird, ein Kaufvertrag zustande. VAN HAM kann den Zuschlag verweigern oder unter Vorbehalt erteilen. Dies gilt insbesondere dann, wenn ein Bieter, der dem Versteigerer nicht bekannt ist oder mit dem eine Geschäftsverbindung noch nicht besteht, nicht spätestens bis zum Beginn der Versteigerung Sicherheit in Form von Bankauskünften oder Garantien geleistet hat. Ein Anspruch auf Annahme eines Gebotes besteht jedoch grundsätzlich nicht. Wird ein Gebot abgelehnt, so bleibt das vorangegangene Gebot wirksam. Wenn mehrere Personen das gleiche Gebot abgeben und nach dreimaligem Aufruf kein höheres Gebot erfolgt, entscheidet das Los.

VAN HAM kann den Zuschlag zurücknehmen und die Sache erneut aufrufen, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen worden ist oder wenn der Höchstbietende sein Gebot nicht gelten lassen will oder sonst Zweifel über den Zuschlag bestehen. Wenn trotz abgegebenen Gebots ein Zuschlag nicht erteilt wird, haftet VAN HAM dem Bieter nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Bei einem unter Vorbehalt erteilten Zuschlag bleibt der Bieter einen Monat an sein Gebot gebunden. Ein unter Vorbehalt erteilter Zuschlag wird nur wirksam, wenn VAN HAM das Gebot innerhalb eines Monats nach dem Tag der Versteigerung schriftlich bestätigt.

## 5. Kaufpreis und Zahlung

5.1 Neben der Zuschlagssumme ist vom Käufer für die ersten € 250.000 ein Aufgeld von 28% und auf die darüber hinausgehenden Beträge von 25% zu zahlen. Hierin ist die gesetzliche Umsatzsteuer bereits enthalten, welche jedoch wegen Differenzbesteuerung nach § 25a UStG nicht ausgewiesen wird. Bei Objekten, die im Anhang als regelbesteuert vermerkt sind, wird auf den Zuschlag auf die ersten € 250.000 ein Aufgeld von 24% und auf die darüber hinausgehenden Beträge von 21% erhoben. Auf die Summe von Zuschlag und Aufgeld wird die gesetzliche Umsatzsteuer von z.Zt. 19% erhoben.

5.2 Kunstwerke, die mit einem „\*“ gekennzeichnet sind, wurden aus einem Drittland temporär eingeführt. Bei der Übergabe dieser Kunstwerke durch VAN HAM an den Käufer wird dieser zum Importeur und schuldet VAN HAM die Einfuhrumsatzsteuer in Höhe von z.Zt. 7%. So gekennzeichnete Kunstwerke werden differenzbesteuert angeboten. Durch die Weiterberechnung der Einfuhrumsatzsteuer erhöht sich das Aufgeld für die ersten € 250.000 auf 35% und für die darüber hinausgehenden Beträge auf 32%. Die Einfuhrumsatzsteuer wird als solche nicht getrennt ausgewiesen. Auf Anfrage unmittelbar nach der Auktion, kann die Rechnung für diese Objekte regelbesteuert ausgestellt werden. Der Mehrwertsteuerausweis kann dann zum Vorsteuerabzug berechnen bzw. kann bei einem Ausfuhrnachweis in ein Drittland erstattet werden.

5.3 Der Veräußerer ist gemäß § 26 Abs.1 UrhG zur Zahlung einer gesetzlichen Folgerrechtsgebühr auf den Verkaufserlös aller Originalwerke der bildenden Kunst und der Photographie verpflichtet, deren Urheber noch nicht 70 Jahre vor dem Ende des Verkaufes verstorben sind. Davon trägt der Käufer anteilig in Form einer pauschalen Umlage von:

- 1,5% auf einen Hammerpreis bis zu € 200.000
- 0,5% für den übersteigenden Hammerpreis von € 200.001 bis € 350.000 bzw.
- 0,25% für einen weiteren Hammerpreis von € 350.001 bis € 500.000 sowie
- 0,125% für den weiter übersteigenden Hammerpreis bis zu fünf Millionen; maximal insg. € 6.250.

5.4 Für Unternehmer, die zum Vorsteuerabzug berechtigt sind, kann die Rechnung auf Wunsch (nach vorheriger Mitteilung) nach der Regelbesteuerung ausgestellt werden. Von der Umsatzsteuer befreit sind Auslieferungen in Drittland (d.h. außerhalb der EU) und – bei Angabe der USt-ID-Nr. – auch an Unternehmen in EU-Mitgliedsländer. Verbringen Auktionsteilnehmer ersteigerte Gegenstände selbst in Drittland, wird ihnen die Umsatzsteuer erstattet, sobald VAN HAM der Ausfuhr- und Abnehmerschein vorliegt.

5.5 Während oder unmittelbar nach der Auktion aufgestellte Rechnungen bedürfen der Nachprüfung; Irrtum bleibt insoweit vorbehalten.

5.6 Die Zahlung des mit dem Zuschlag fälligen Gesamtbetrages ist in bar oder durch bankbestätigten Scheck zu entrichten. Schecks werden nur erfüllungshalber angenommen. Alle Steuern, Kosten, Gebühren der Überweisung oder der Scheckeinklösung (inklusive der VAN HAM in Abzug gebrachten Bankspesen) gehen zu Lasten des Käufers. Persönlich an der Versteigerung teilnehmende Käufer haben den Kaufpreis sofort nach erfolgtem Zuschlag an VAN HAM zu zahlen. Bei Geboten in Abwesenheit gilt unbeschadet der sofortigen Fälligkeit die Zahlung binnen 14 Tagen nach Rechnungsdatum noch nicht als verspätet.

5.7 Die Gegenstände werden grundsätzlich erst nach vollständiger Bezahlung aller vom Käufer geschuldeten Beträge ausgehändigt.

## 6. Abholung und Gefahrtragung

6.1 Der Zuschlag verpflichtet zur Abnahme. Abwesenheit des Erwerbers verpflichtet, die Gegenstände unverzüglich nach Mitteilung des Zuschlages bei VAN HAM abzuholen. VAN HAM organisiert die Versicherung und den Transport der versteigerten Gegenstände zum Käufer nur auf dessen schriftliche Anweisung hin und auf seine Kosten und Gefahr. Da der Kaufpreis sofort fällig ist und der Erwerber zur unverzüglichen Abholung verpflichtet ist, befindet er sich spätestens 14 Tage nach Zuschlagserteilung oder Annahme des Nachgebotes in Annahmeverzug, so dass spätestens dann auch, unabhängig von der noch ausstehenden Übergabe, die Gefahr auf den Erwerber übergeht.

6.2 Hat der Erwerber die Gegenstände nicht spätestens drei Wochen nach erfolgtem Zuschlag bzw. nach Mitteilung bei VAN HAM abgeholt, wird VAN HAM den Erwerber zur Abholung der Gegenstände binnen einer Woche auffordern. Nach Ablauf dieser Frist hat VAN HAM das Recht, die Gegenstände auf Kosten und Gefahr des Erwerbers bei einem Lagerhalter aufbewahren zu lassen. Vor einer Aufbewahrung unterrichtet VAN HAM den Erwerber. Bei einer Selbsteinlagerung durch VAN HAM werden bis zu 1% p.a. des Zuschlagpreises für Versicherungs- und Lagerkosten berechnet. Unabhängig davon kann VAN HAM wahlweise Erfüllung des Vertrages verlangen oder die gesetzlichen Rechte wegen Pflichtverletzung geltend machen. Zur Berechnung eines eventuellen Schadens wird auf Ziff. 5 und 8 dieser Bedingungen verwiesen.

6.3 VAN HAM trägt in keinem Fall eine Haftung für Verlust oder Beschädigung nicht abgeholter oder mangels Bezahlung nicht übergebener Gegenstände, es sei denn, VAN HAM fiele Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last.

## 7. Eigentumsvorbehalt, Aufrechnung, Zurückbehaltungsrecht

7.1 Das Eigentum am ersteigerten Gegenstand geht erst mit vollständigem Eingang aller nach Ziff. 5 und 8 geschuldeten Zahlungen auf den Käufer über. Für den Fall, dass der Käufer diesen Gegenstand veräußert, bevor er sämtliche Forderungen von VAN HAM erfüllt hat, tritt der Käufer bereits jetzt sämtliche Forderungen, die aus dem Weiterverkauf entstehen, an VAN HAM ab. VAN HAM nimmt die Abtretung hiermit an. 7.2 Der Käufer kann gegenüber VAN HAM nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.

7.3 Ein Zurückbehaltungsrecht des Käufers aufgrund von Ansprüchen aus einem früheren Geschäft mit VAN HAM ist ausgeschlossen. Soweit der Käufer Kaufmann ist, verzichtet er auf seine Rechte aus §§ 273, 320 BGB.

## 8. Verzug

8.1 Der Kaufpreis ist mit dem Zuschlag fällig. Zahlungsverzug tritt 14 Tage nach Vertragsschluss, also Zuschlagserteilung oder Annahme des Nachgebotes ein. Zahlungen sind in Euro an VAN HAM zu leisten. Entsprechendes gilt für Schecks, die erst nach vorbehaltloser Bankgutschrift als Erfüllung anerkannt werden.

8.2 Bei Zahlungsverzug werden Verzugszinsen in Höhe von 1% pro Monat berechnet. Der Erwerber hat das Recht zum Nachweis eines geringeren oder keines Schadens. Im Übrigen kann VAN HAM bei Zahlungsverzug wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages verlangen oder nach angemessener Fristsetzung vom Vertrag zurücktreten. Im Fall des Rücktritts erlöschen alle Rechte des Käufers am ersteigerten Gegenstand und VAN HAM ist berechtigt, Schadensersatz in Höhe des entgangenen Entgelts auf das Kunstwerk (Einliefererkommission und Aufgeld) zu verlangen. Wird der Gegenstand in einer neuen Auktion nochmals versteigert, so haftet der säumige Käufer außerdem für jeglichen Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung sowie für die Kosten der wiederholten Versteigerung; auf einen etwaigen Mehrerlös hat er keinen Anspruch. VAN HAM hat das Recht, ihn von weiteren Geboten in Versteigerungen auszuschließen.

8.3 Einen Monat nach Eintritt des Verzuges ist VAN HAM berechtigt und auf Verlangen des Einlieferers verpflichtet, diesem Namen und Adressdaten des Käufers zu nennen.

## 9. Einwilligungserklärung Datenschutz

Der Bieter ist damit einverstanden, dass sein Name, seine Adresse und Käufe für Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Vertragsverhältnisses, sowie zum Zwecke der Information über zukünftige Auktionen und Angebote, elektronisch von VAN HAM gespeichert und verarbeitet werden. Sollte der Bieter im Rahmen der Durchführung und Abwicklung dieses Vertragsverhältnisses seinen vertraglichen Pflichten nicht nachkommen, stimmt der Bieter zu, dass diese Tatsache in eine Sperrdatei, die allen Auktionshäusern des Bundesverbands Deutscher Kunstversteigerer e.V. zugänglich ist, aufgenommen werden kann. Der Datenerhebung und weiteren Nutzung kann durch Streichen dieser Klausel und jederzeit durch spätere Erklärung gegenüber VAN HAM mit Wirkung für die Zukunft widersprochen werden.

## 10. Stille Auktion

VAN HAM führt für die am Ende des Kataloges aufgeführten Objekte, die mit „+“ gekennzeichnet sind, eine sog. „Stille Auktion“ durch. Für diese „Stille Auktion“ gelten diese Versteigerungsbedingungen entsprechend, jedoch mit der Maßgabe, dass Bieter nur in schriftlicher Form sowie über Internet mitbieten können. Die Objekte der „Stillen Auktion“ werden nicht aufgerufen, so dass keine persönlichen oder telefonischen Gebote abgegeben werden können. Die Gebote für eine „Stille Auktion“ müssen der Gültigkeit wegen mindestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn schriftlich bei VAN HAM vorliegen; im Übrigen wird auf Ziff.3. verwiesen.

## 11. Sonstige Bestimmungen

11.1 Diese Versteigerungsbedingungen regeln sämtliche Beziehungen zwischen dem Käufer und VAN HAM. Allgemeine Geschäftsbedingungen des Käufers haben keine Geltung. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

11.2 Erfüllungsort und Gerichtsstand für den kaufmännischen Verkehr ist ausschließlich Köln. Es gilt deutsches Recht; das UN-Abkommen über Verträge des internationalen Warenkaufs (CISG) findet keine Anwendung.

11.3 Vorstehende Bestimmungen gelten sinngemäß auch für den freihändigen Verkauf der zur Auktion eingelieferten Gegenstände und insbesondere für den Nachverkauf, auf den, da er Teil der Versteigerung ist, die Bestimmungen über Käufe im Fernabsatz keine Anwendung finden.

11.4 Sollte eine der vorstehenden Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein, wird die Gültigkeit der übrigen davon nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die in ihrem wirtschaftlichen Gehalt der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt. Entsprechendes gilt, wenn der Vertrag eine ergänzungsbedürftige Lücke aufweist. In Zweifelsfällen ist die deutsche Fassung der Versteigerungsbedingungen maßgeblich. Übersetzungen in andere Sprachen dienen nur der inhaltlichen Orientierung.

## Van Ham Kunstauktionen GmbH & Co. KG

Hitzelerstraße 2, 50968 Köln  
Amtsgericht Köln HR A 375  
phG: Van Ham Kunstauktionen Verwaltung GmbH  
Amtsgericht Köln HR B 80313  
Geschäftsführer Markus Eisenbeis  
(von der IHK Köln öffentlich bestellt und vereidigter Versteigerer für Kunst und Antiquitäten)

# Conditions of Sale

## 1. Auction

1.1 VAN HAM Kunstauktionen GmbH & Co. KG (hereinafter referred to as "VAN HAM") conducts public auctions as defined by § 474, ss. 1(2) and § 383 ss. 3(1) of the German Civil Code (BGB) as commission agent on its own behalf and on account of its clients (the "Sellers"), who remain anonymous.

1.2 The items to be auctioned may be viewed and examined prior to auction, with potential buyers being liable for any damage they may cause to the exhibited items.

## 2. Condition, Warranty

2.1 The works of art that are up for auction and available for examination and viewing during the advance viewing are, without exception, used items. They are in a state of repair that is consistent with their age and provenance. Objections to the state of repair shall only be mentioned in the catalogue if VAN HAM believes that they significantly affect the visual impression of the work of art as a whole. Lack of information regarding the state of repair shall therefore not establish any warranty or quality agreement as defined by sale of goods laws. Potential buyers may request a condition report for any work of art. Such a report, be it verbal or in writing, shall not contain any diverging individual agreement, and shall express VAN HAM's subjective assessment only. The information contained in the condition report shall be provided to the best of our knowledge and belief. It shall not constitute any warranty or quality agreement and shall serve the purpose of providing non-binding information only. The same applies to general information of any kind, be it verbal or in writing. The actual state of repair of the work of art at the time the relevant bid is accepted shall, in all events, be its agreed condition as defined by statutory regulations (§§ 434 et seq. BGB).

2.2 Any information contained in the catalogue is based on available data published at the time of publication or other generally available scientific insights. If an additional internet catalogue is prepared, the information in the printed version shall nevertheless prevail; the internet catalogue shall only prevail in the event that no printed catalogue exists or the items are auctioned by a so-called silent auction. VAN HAM reserves the right to correct catalogue information on the works of art that are to be auctioned. Said corrections shall be made by written notice at the auction site and/or announced by the auctioneer immediately before the specific work of art is to be auctioned. The corrected information shall replace the description in the catalogue.

2.3 Irrespective of the provisions of Clause 2.1, only the catalogue information regarding the authorship of the work of art shall form part of the condition agreed with the buyer. VAN HAM does not provide any special warranties that may establish any additional rights (§§ 443, 477 BGB). No characteristics other than authorship of the work of art shall be contractually agreed, even if the work of art is presented for advertising purposes. The same applies to reproductions contained in the catalogue. The purpose of said reproductions is to give potential buyers an idea of the work of art; they form neither part of the quality agreement nor do they warrant the condition of the work of art.

2.4 VAN HAM expressly excludes any liability for potential defects, provided that VAN HAM has complied with its duty of care obligations. The liability for life, body or health remains unaffected.

2.5 However, if the buyer is able to demonstrate, within one year from the transfer of possession of the work of art, that catalogue information regarding authorship of the work of art was incorrect and did not correspond to the generally accepted expert opinion at the date of publication, VAN HAM undertakes to assert its rights vis-à-vis the consignor, irrespective of Clause 2.4. Where successful recourse is taken against the consignor, VAN HAM shall reimburse the buyer for the full purchase price only. VAN HAM additionally undertakes to repay its commission in full within a

period of one year, if the work of art proves not to be authentic. This is subject to there being no third party claims to the work of art and the work of art being returned to the VAN HAM head office in Cologne in unaltered condition.

Inaccuracy shall be considered to have been proven if an internationally recognised expert on the author listed in the catalogue refuses to have the work of art included in the Catalogue Raisonné prepared by the expert, among others.

2.6 Claims for damages against VAN HAM based on legal and material defects and on other legal grounds (including compensation for futile expenses or costs of expert opinions) shall be excluded, unless they are based on VAN HAM acting intentionally or grossly negligently or on VAN HAM breaching material contractual obligations.

2.7 Any claims against VAN HAM shall come under the statute of limitations one year after possession of the work of art for which there has been a successful bid has been transferred, provided that they are not based on an intentional breach of legal rights, or where longer periods of limitations are prescribed by law.

## 3. Conduct of Auctions, Bids

3.1 The estimates stated in the catalogue do not constitute minimum or maximum prices, but shall serve merely as an indication of the market value of the respective items, without any warranty being given as to their accuracy. Information as to the value in other currencies is provided for information purposes only and shall not be binding. Low-value items may be auctioned as group lots outside the catalogue.

3.2 VAN HAM reserves the right to combine, separate, offer out of sequence or withdraw numbered lots during an auction.

3.3 All bids shall be considered as made by the bidder on its own behalf and for its own account. If a bidder intends to bid on behalf of a third party, relevant notification shall be given 24 hours prior to the start of the auction, stating the name and address of the represented party and submitting a written power of attorney. Otherwise the contract of sale shall be made with the bidder when the bid is accepted.

3.4 VAN HAM provides each bidder with a bidder number following presentation of a valid identification document and admission to the auction. Only bids made using this number shall be considered during the auction.

3.5 Bidders previously unknown to VAN HAM need to submit to VAN HAM a written registration accompanied by a valid identification card no later than 24 hours before the start of the auction. VAN HAM reserves the right to request a current bank reference or other references or a cash deposit before admitting bidders to the auction.

3.6 If the consignor, or a third party instructed by the consignor, submits a bid on an item consigned by the consignor, and this bid is accepted, the consignor's status shall be equivalent to that of any other bidder. The General Auction Terms therefore apply accordingly to the consignor making a bid for its own items.

3.7 VAN HAM shall be entitled to place a bid or series of bids below the reserve for the consigned lot on behalf of the consignor, without being required to disclose this and irrespective of whether or not other bids are placed.

3.8 The initial bid price shall be determined by the auctioneer; bids are generally submitted in Euros at a maximum of 10% above the previous bid. Bids may be made in person in the auction hall or, in absentia, in writing, by telephone or over the internet via the online catalogue on VAN HAM's homepage or via a platform approved by VAN HAM.

3.9 The provisions regarding silent auctions (see Clause 10) apply to the catalogue numbers listed at the end of the catalogue and marked with "+".

3.10 All offers shall be based on the so-called hammer price and shall be exclusive of the premium, VAT and, where applicable, droit de suite (resale rights tax) and customs charges.

When there are equal bids, irrespective of whether they are submitted in the auction hall, by telephone, in writing or over the internet, a decision shall be made by drawing lots. Written bids or bids submitted via the internet shall only be drawn on by VAN HAM to the extent required to outbid another bid.

3.11 Absentee bids shall be generally permitted if they are received by VAN HAM at least 24 hours prior to the start of the auction and any additional information pursuant to Clause 3.5 has been provided. Bids shall specify the relevant work of art, along with its catalogue number and catalogue description. In case of doubt, the catalogue number shall be decisive; the bidder shall bear the consequences of any ambiguities. VAN HAM provides the service of processing absentee bids for the convenience of clients free of charge. VAN HAM therefore makes no representations regarding the effectuation or error-free processing of bids. This does not apply where VAN HAM is liable for mistakes made intentionally or through gross negligence. Absentee bids shall be deemed equivalent to bids made in person during the auction when bids are accepted.

3.12 Written bids must be signed by the bidder. In case of written bids, the interested party shall authorise the auctioneer to submit bids on its behalf.

3.13 Telephone bids are possible for estimate of € 500 and above. In this case a telephone operator present in the auction room shall be authorised to submit bids as per the telephone bidder's instructions. Telephone bids may be recorded by VAN HAM. By applying for telephone bidding, applicants accept that telephone conversations may be recorded. VAN HAM accepts no liability for establishing and maintaining telecommunications connections or for transmission errors.

3.14 Bids made via the internet may be submitted as "pre-bids" prior to the beginning of an auction, as "live bids" during a live web-cast auction, or as "post-bids" after conclusion of the auction in accordance with the following provisions. Bids received by VAN HAM via internet during an auction shall only be considered for the ongoing auction if it is a live, web-cast auction. In the remainder internet bids shall only be admissible if VAN HAM has approved the bidder for internet bidding by providing the bidder with a user name and password. Internet bids shall only be valid bids if they can be unequivocally matched to the bidder by means of the user name and password. Internet bids shall be recorded electronically. The accuracy of the corresponding records shall be accepted by bidders/buyers, who shall nevertheless be free to furnish evidence to the contrary. Live bids shall be considered equivalent to bids made in the auction hall. VAN HAM accepts no liability for establishing technical connections or for transmission errors in case of internet bids.

3.15 Subsequent sales form part of the auction. In the event of post-bids, a contract shall only be made once VAN HAM accepts a bid.

3.16 In case of distance contracts, the right of return and rescission shall not apply to written, telephone or internet bids unless the bid was made in a so-called silent auction.

## 4. Acceptance of Bids

A bid is accepted after the auctioneer has called the highest bidder's bid three times. When a bid is accepted, a contract of sale is concluded between VAN HAM and the bidder whose bid was accepted. VAN HAM may refuse to accept the bid or accept it conditionally. This applies in particular where a bidder who is not known to the auctioneer or with whom no business relationship has yet been established fails to provide security in the form of bank references or guarantees by the start of the auction at the latest. However, there shall be no entitlement to have a bid accepted as a matter of principle. Where a bid is rejected, the previous bid shall remain valid. If several

individuals place equal bids and no higher bid is made after three calls, the decision shall be made by drawing lots. VAN HAM may revoke acceptance of a bid and re-offer the item if a higher bid made in due time was accidentally overlooked, if the highest bidder does not want the bid to stand, or if there are other doubts as to the acceptance. If no bid is successful even though several bids were submitted, VAN HAM shall be liable to the bidder only in case of intent or gross negligence. A bidder shall remain bound by a bid that has been conditionally accepted for a period of one month. A conditionally accepted bid shall only become effective if VAN HAM confirms the bid in writing within one month from the date of the auction.

## 5. Purchase Price and Payment

5.1 The buyer shall pay the bid price plus a premium of 28% on the first € 250,000 and a premium of 25% on all sums exceeding this amount. This includes statutory VAT, which will, however, not be listed separately due to the margin scheme as per § 25a UStG (German Sales Tax Act). A premium of 24% on the first € 250,000 of the bid price and of 21% on all sums exceeding this amount shall be levied on items listed in the appendix as subject to standard taxation. Statutory VAT of currently 19% on the total of the bid price and the premium.

5.2 Items which are marked by a "\*" have been imported from outside the EU to be sold at auction under Temporary Admission. When VAN HAM releases such property to the buyer, he/she will become the importer and must pay VAN HAM's import VAT of currently 7 % to VAN HAM. These lots will be invoiced under the margin scheme. By the recharging of the import sales tax the buyer's premium increases to 35% for the first € 250,000 and to 32% for the exceeding amount. The import sales tax as such is not separately identified. Upon request immediately after the auction the invoice for these objects can be made out with regular taxation. The value added tax can then entitle to deduct pre-tax or be refunded with an export certificate for a third country.

5.3 Pursuant to § 26 ss.1 of the German Copyright Act (UrhG), the Seller is obliged to pay the droit de suite (resale rights tax) on the sales proceeds of all original works of art and original photographic works whose creators died less than 70 years before completion of the sale, where such works were sold via VAN HAM. The buyer shall bear a portion of this in the form of a lump-sum charge amounting to:

- 1.5% of the hammer price up to € 200,000
- 0.5% of the hammer price in excess of € 200,001 up to € 350,000
- 0.25% of the hammer price in excess of € 350,001 up to € 500,000
- 0.125% of the hammer price in excess of this price up to five million, up to a maximum of € 6,250.

5.4 For buyers entitled to deduct input tax, the invoice may, upon request (and after prior notification) be made out in line with standard taxation. VAT is not levied on shipments to third countries (i.e. outside the EU) nor on shipments to companies in EU member states, provided the VAT ID number is stated. If participants in an auction transfer purchased items to third countries themselves, they shall be reimbursed for VAT as soon as proof of export and purchase has been provided to VAN HAM.

5.5 Invoices issued during or immediately after an auction must be verified; errors remain excepted to this extent.

5.6 Payment of the total amount due upon acceptance of a bid shall be made in cash or by bank certified cheque. Cheques shall only be accepted on account of performance. Any taxes, costs, transfer or encashment fees (including any bank fees charged to VAN HAM) shall be borne by the buyer. Buyers who participate in the auction in person shall pay the purchase price to VAN HAM immediately after their bid is accepted. Without prejudice to the fact that payment is due immediately, bids made in absentia may be paid within 14 days of the invoice date without being deemed to be in default.

5.7 Auctioned items shall, as a matter of principle, only be handed over after full payment of all amounts owed by the buyer has been received.

## 6. Collection and Assumption of Risk

6.1 Acceptance of a bid establishes an obligation to collect the item. Absentee buyers shall collect their items without undue delay after VAN HAM has advised them that their bid has been successful. VAN HAM shall organise the insurance and shipment of the auctioned items to the buyer only upon the buyer's written instruction and at the buyer's cost and risk. Since the purchase price is due immediately and the buyer is obliged to collect the items without undue delay, the buyer shall be in default of acceptance no later than 14 days after acceptance of the bid or post-bid, and consequently the risk shall be transferred to the buyer at this time at the latest, irrespective of the fact that possession of the item has not yet been transferred.

6.2 If the buyer has not collected the items from VAN HAM three weeks after acceptance of the bid and/or relevant notification at the latest, VAN HAM shall request that the buyer collect the items within one week. At the end of said period VAN HAM shall be entitled to have the items stored in a contract warehouse at the cost and risk of the buyer. VAN HAM shall inform the buyer prior to storage. If VAN HAM stores the items in its own warehouse, up to 1% p.a. of the hammer price shall be charged for insurance and storage costs. Irrespective of this, VAN HAM may alternatively demand performance of the contract or assert statutory rights for breach of obligations. For the purpose of calculating any damage, reference is made to Clauses 5 and 8 of these Conditions.

6.3 VAN HAM shall under no circumstances be liable for loss of or damage to items that have not been collected or handed over due to non-payment, unless VAN HAM acted with intent or gross negligence.

## 7. Retention of Title, Set-off, Right of Retention

7.1 The title to an item acquired by auction shall only pass to the buyer upon full receipt of all payments owed as per Clauses 5 and 8. In the event that the buyer sells such an item without having satisfied all of VAN HAM's claims, the buyer hereby assigns to VAN HAM any claims arising from the resale. VAN HAM hereby accepts such assignment.

7.2 The buyer shall only be able to set off claims against VAN HAM that are undisputed or that have been legally and finally determined.

7.3 The buyer shall have no right of retention based on claims arising from any prior transactions with VAN HAM. Insofar as the buyer is a merchant registered in the commercial register, the buyer waives its rights under §§ 273, 320 of the German Civil Code (BGB).

## 8. Default

8.1 The purchase price shall be due upon acceptance of the bid. The buyer shall be considered in default 14 days from conclusion of the contract, i.e. acceptance of the bid or post-bid. Payment is to be made to VAN HAM in Euros. This also applies to cheques, which shall only be recognised as fulfilment of the payment obligation once they have been unconditionally credited to the bank account.

8.2 In the event of a default in payment, default interest shall be charged at a rate of 1% per month. The buyer shall be entitled to furnish evidence that a lesser or no loss was incurred. In the remainder, VAN HAM may, in the event of a default in payment, elect to demand performance of the contract of sale or rescind the contract after setting a suitable period for performance. In the event of rescission, all of the buyer's rights to the item acquired by auction shall lapse, and VAN HAM shall be entitled to claim damages in the amount of the lost proceeds from the work of art (consignor's commission and premium). If

the item is re-offered at another auction, the defaulting buyer shall additionally be liable for any shortfall in proceeds compared to the prior auction and for the costs of the repeat auction; the buyer shall not be entitled to receive any surplus proceeds. VAN HAM shall be entitled to exclude such a buyer from making further bids at auctions.

8.3 One month after default has occurred, VAN HAM shall be entitled and, upon the consignor's request, required to disclose the buyer's name and address to the consignor.

## 9. Privacy Statement

The bidder hereby agrees to the bidder's name, address and purchases being stored electronically and processed by VAN HAM for the purpose of fulfilling and performing the contractual relationship, and for the purpose of providing information about future auctions and offers. Should the bidder fail to meet its contractual obligations within the scope of fulfilling and performing this contractual relationship, the bidder consents to this fact being included in a blacklist accessible to all auction houses of the German Association of Art Auctioneers (Bundesverband Deutscher Kunstversteigerer e.V.). The future collection and use of data may be objected to by deleting this clause or by submitting a relevant statement to VAN HAM at a later date, with effect for the future.

## 10. Silent Auction

VAN HAM shall conduct a so-called "silent auction" for the items listed at the end of the catalogue and marked with "+". These General Auction Terms shall apply accordingly to such "silent auctions"; however, bidders may only bid in written form or via the internet. Since the items in "silent auctions" are not called out, no bids can be made in person or by telephone. Bids for a "silent auction" must be submitted to VAN HAM in writing at least 24 hours before the start of the auction in order to be valid; in the remainder please refer to Clause 3.

## 11. Miscellaneous Provisions

11.1 These General Auction Terms shall govern all relations between the buyer and VAN HAM. The buyer's general commercial terms and conditions shall not be valid. No subsidiary oral agreements have been made. Any amendments shall be made in writing.

11.2 The place of performance and place of jurisdiction for business transactions shall exclusively be Cologne. German law shall apply; the UN Convention on Contracts for the International Sale of Goods (CISG) shall not apply.

11.3 The aforementioned provisions shall also apply mutatis mutandis to the private sale of items consigned for auction and, in particular, to post-sales, which are not governed by the provisions on distance sales as they form part of the respective auctions.

11.4 In the event that any of the above provisions are invalid in whole or in part, the validity of the remaining provisions shall be unaffected. The invalid provision shall be replaced by a valid provision which most closely resembles the commercial content of the invalid provision. This applies correspondingly if the contract contains a gap in need of amendment. In cases of doubt the German version of the General Auction Terms shall prevail. Translations into other languages merely serve as a guide.

**Van Ham Kunstauktionen GmbH & Co. KG**  
Hitzeleerstrasse 2, 50968 Cologne, Germany  
District court Cologne, HR A 375  
General Partner: Van Ham Kunstauktionen Verwaltung GmbH  
District court Cologne, HR B 80313  
Manager: Markus Eisenbeis  
(publicly appointed and sworn auctioneer for arts and antiques)

Gebotsformular | *Bidding form*  
Auktion Nr. | *Sale no: 343*

# VAN HAM

Vorname, Nachname, Titel | *First, Last name, Title*

Telefon für Auktion | *Telephone for the sale*

Straße | *Street*

Telefon für Auktion | *Telephone for the sale*

PLZ, Ort | *Postcode, city*

Tel. | Fax

Land | *Country*

E-Mail

☐ Bitte Rechnung vorab per E-Mail  
*Please send invoice in advance via e-mail.*

Wir bitten **Neukunden**, uns eine Kopie ihres Personalausweises zukommen zu lassen.

VAN HAM behält sich das Recht vor, weitere Referenzen anzufordern. Bitte beachten Sie die umseitigen Hinweise.

*We ask **new clients** to provide us with a copy of their ID card or passport. VAN HAM maintains the right to request further references.*

**ANGABEN BITTE IN DRUCKBUCHSTABEN | PLEASE WRITE CLEARLY**

**Gebote müssen 24 Stunden vor Auktion für Bestätigung eingehen.** Bei identischen Geboten wird das als erstes eingegangene akzeptiert.

***Bids must arrive 24 hours prior to the auction for confirmation.*** *In the event of identical bids, the earliest bid received will take precedence.*

| Lot   | Titel   <i>Title</i> | Tel. Gebot   <i>Tel. bid</i> | Max. Gebot (Gebot ohne Aufgeld)<br><i>Max. bid (Bid without premium)</i> |
|-------|----------------------|------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| _____ | _____                | <input type="checkbox"/>     | € _____                                                                  |
| _____ | _____                | <input type="checkbox"/>     | € _____                                                                  |
| _____ | _____                | <input type="checkbox"/>     | € _____                                                                  |
| _____ | _____                | <input type="checkbox"/>     | € _____                                                                  |

**Nur für Kunst-Händler | For art dealers only:**

☐ Bitte mit MwSt-Ausweis ☐ *Please use my VAT-No. for my invoice (VAT-identification number)* \_\_\_\_\_

Bitte beachten Sie, dass die Ausführung von schriftlichen und telefonischen Geboten ein Service unseres Hauses ist. VAN HAM kann daher keine Zusicherung für deren Ausführung bzw. fehlerfreie Durchführung geben. Hiermit erkenne ich die im Katalog abgedruckten Geschäftsbedingungen an.  
*I understand that VAN HAM provides the service of executing absentee bids for the convenience of clients and that VAN HAM is not responsible for failing to execute bids or for errors related to the execution of bids. I accept the standard business conditions (see catalogue).*

Ort, Datum | *Place, date*

Unterschrift | *Signature*

**Van Ham Kunstauktionen GmbH & Co. KG**  
Hitzelerstraße 2  
50968 Köln

Tel. +49 (0) 221 925862-0 info@van-ham.com USt-ID Nr. DE 122 771 785  
Fax. +49 (0) 221 925862-4 www.van-ham.com HRA Köln 375

## Mitgliedschaften



Datenbank  
Kritischer  
Werke



THE ART LOSS ■ REGISTER™  
*Helping the victims of art theft*

Van Ham ist Partner von The Art Loss Register. Sämtliche Gegenstände in diesem Katalog, sofern sie eindeutig identifizierbar sind und einen Schätzwert von mindestens € 1.000 haben, wurden vor der Versteigerung mit dem Datenbestand des Registers individuell abgeglichen.

Bundesverband deutscher Kunstversteigerer e.V. (BDK)  
Kunsthändlerverband Deutschland (KD)

## Beirat

**Wilhelm Karl Prinz von Preußen** Vorsitzender  
**Kommerzialrat Prof. Ottmar Braun** Sprecher  
**Prof. Dr. Albert Mayer**

## Unsere Repräsentanzen

### Hamburg

#### Elisabeth Bonse

c/o Flo Peters Gallery  
Chilehaus | Pumpen 8  
20095 Hamburg  
Tel.: +49 40 41 91 05 23  
Fax: +49 40 41 91 05 24  
hamburg@van-ham.com

### München

#### Dr. Barbara Haubold

Elly-Ney-Str. 15  
82327 Tutzing  
Tel.: +49 8158 99712 88  
Fax: +49 8158 90 34 61  
muenchen@van-ham.com

### Stuttgart

#### Thomas Maier

#### Dr. Anja Gebauer

c/o Maier & Co. Fine Art  
Eberhardstraße 6  
70173 Stuttgart  
Tel.: +49 711 51 89 07 10  
Fax: +49 711 51 89 07 09  
stuttgart@van-ham.com

### Belgien und Niederlande

#### Dr. Petra Versteegh-Kühner

Sterrenlaan 6  
3621 Rekem | Belgien  
Tel.: +32 89 71 60 04  
Fax: +32 89 71 60 05  
Mobil: +31 620 40 21 87  
p.versteegh@van-ham.com

### Luxemburg

#### Gräfin Marina von Kamarowsky

MvK Fine Art  
2, Rue Nicolas Braunshausen  
1257 Luxemburg  
Tel.: +352 44 04 95  
Fax: +352 44 04 92  
Mobil: +352 691 16 88 22  
luxemburg@van-ham.com

### Schweiz

#### Rolf Welti

RWMA GmbH  
Gotthardstr. 88 / PF 54  
6474 Amsteg | Schweiz  
Tel.: +41 44 202 40 41  
Fax: +41 41 884 01 02  
schweiz@van-ham.com

Abbildung Titel:

#### **Nr. 1625 FOLGE VON ZEHN BAROCKEN GÖTTERBÜSTEN**

Italien | 1. Hälfte 18. Jh.

Abbildung Rückseite:

#### **Nr. 1350 BEDEUTENDER VERMEIL DOPPELPOKAL**

Schemnitz | Zweites Drittel 17. Jh.

# VAN HAM

**EUROPÄISCHES  
KUNSTGEWERBE**  
15.11.2014

